Präparationen

zu

Homer's Ilias.





Von

einem Schulmann.

Gesang XIII—XVI.

Köln und Neuß,

Verlag der L. Schwann'schen Verlagshandlung.

1868.



XIII.

1 *πελάζω* (*πέλας* adv. nahe), aor. *ἐπέλασα*, gew. ep. *πέλασα* und mit *σσ*; ep. aor. sync. med. *ἐπλήμην*, aor. pass. *ἐπελάσθην*. Act. nähern, hinzuführen, an etwas heranführen, c. dat.; med. sich nähern. Zeus hat die Troer so weit begünstigt, daß sie bis an die Schiffe der Griechen vordrangen; aber er wandte nun seine Aufmerksamkeit von dem Kampfplatze ab, was Poseidon benutzt, um die Griechen zu unterstützen: ein heißer Kampf entbrennt daher bei den Schiffen. — 2 *ἔχω*, fut. *ἕξω*, *σχήσω*, halten, festhalten; behalten; aufhalten, hemmen; aushalten, erdulden, *πόνον καὶ ὀϊζύν* Mühe und Kampf aushalten, bestehen. — *ὀϊζύς*, *ύος*, *ἡ*, (*οἴ*, Ausruf im Schmerz) Jammer, Leid, Drangsal, Noth im Kampf. 3 — *νωλεμέως*, ep. adv. wie *νωλεμές* (viell. v. *νη* u. *ὄλω*, *ὄλλυμι*) ohne Ende, unaufhörlich. — *πάλιν* adv. zurück, rückwärts, *πάλιν τρέπειν* zurückwenden, anders wohin wenden. — *ὄσσε* dual. nur nom. u. acc. (Einige halten es zsgz. aus *ὄσσεε*, und Andere durch apocop. aus *ὄσσεα*) die Augen. — *φαεινός*, 3. poët. leuchtend, glänzend: er selbst wandte sein leuchtendes Antlitz nach einer anderen Seite. — 4 *νόσφι(ν)* adv. gesondert, fern. — *ἱπποπόλος*, 2. ep. (*ἵππος*, *πολέω*) mit Rossen umgehend, rossetummelnd. — *Θρῆξ*, *κός*, *ὁ*, ion. st. *Θρᾷξ*, der Thrazier. — *καθοράω* (*ὁράω*), aor. *κατεῖδον*, hinabsehen, hinabschauen; med. ebenso, *ἐπ' αἶαν* (= *γαῖαν*) auf das Land hinschauen.

5 *Μυσοί*, *οἱ*, Bewohner der Landschaft Mysien; 2. ein Volk an der Donau, von denen die Mysier in Asien abstammen. — *ἀγχέμαχος*, 2. (*ἄγχι*, *μάχομαι*), immer pl. nahe kämpfend, d. h. dicht, in geschlossenen Reihen kämpfend (nicht einzeln), Beiw. tapferer Kämpfer. — *ἀγαυός*, 3. (*ἄγαμαι*, bewundern) herrlich, trefflich; edel. — *Ἱππημολγοί*, *οἱ*, die Hippomolgen (Rossemelker, von *ἵππος*, *ἀμέλγω*) nomadische Scythen, die von Rossemilch lebten. — 6 *γλακτοφάγος*, 2. (*ἔφαγον*, aor. zu *ἐσθίω*) ep. sync. st. *γαλακτοφάγος*, milchessend. — *Ἄβιοι*, *οἱ*, die Abier, ebenfalls nomadische Scythen, im tiefen Norden von Europa, (viell. v. *ἀ* priv. u. *βιός*, *ὁ*, Bogen, die keine Bogen führten). — 7 *πάμπαν*, adv. ganz und gar, *οὐ πάμπαν ἔτι* gar nicht mehr. — 8 *ἐέλπω* ep. st. *ἔλπω*, poët. Hoffnung machen; *ἔλπομαι*, pf. *ἔολπα*, hoffen, erwarten; meinen, vermuthen, ahnen; besorgen, besorgt sein: denn er besorgte, fürchtete nicht in seinem Herzen, daß einer der Götter &c. Die Götter hatten am Kampfe nicht mehr theilgenommen, seit dem Hera und Athene daraus gewiesen waren (8, 397 &c.) — 9 *ἀρήγω*, poët. (verw. *ἀρκέω*), fut. *ἀρήξω*, ep. inf. *ἀρηξέμεν*, helfen, zu Hülfe kommen, c. dat.

10 *ἀλαοσκοπιή*, *ἡ*, (*ἀλαός*, 2. blind, *σκοπιή*, *ἡ*) immer in der Vrbdg. *οὐδ' ἀλαοσκοπιὴν εἶχε*, er hielt nicht blinde (vergebliche) Wache, d. h. er war sehr achtsam, es entging ihm nicht (er lauerte darauf). Faesi und Andere accentuiren *ἀλαοσκοπίη*. — *ἐνοσίχθων*, *ονος*, *ὁ*, ep. (*ἔνοσις*, die Erschütterung, *χθών*, *ἡ*, die Erde) Erderschütterer, ep. Beiw. des Poseidon, dem die Erdbeben zugeschrieben wurden. — 11 *θαυμάζω*,

fut. θαυμάσομαι, sich wundern, erstaunen: ὁ θαυμάζων ἧστο πόλεμόν τε μάχην τε er saß bewundernd den Kampf und die Schlacht, er saß mit Staunen betrachtend den Kampf

12 und die Schlacht. — ὕψου adv. (ὕψος, τό), hoch, oben. — ἄκρος, 3. (ἀκή, ἡ) äußerst, oberst. — κορυφή, ἡ, Gipfel. — Σάμος, ἡ, nämlich Θρηϊκίη, woraus Σαμοθράκη, eine Insel unfern der thrazischen Küste. — ὑλήεις, εσσα, εν, waldig. — φαίνω, aor. ἔφηνα, sichtbar machen, zeigen; pass. sichtbar werden, sich zeigen; sichtbar sein. — Ἴδη, ἡ, Ida, Idagebirge in

14 Mysien. — Πριάμοιο πόλις, d. h. „ihre Gegend". Faesi.

15 ἐξ ἁλὸς ἰών aus dem Meere gestiegen. — ἐλεαίρω, ep. verlängert aus ἐλεέω, Mitleid haben; sich betrüben über Jemandes

16 Unglück, c. partic. — Τρωσίν dat. bei verb. pass. wie ὑπό c. gen. — δάμνημι, pass. δάμναμαι, ep. wie δαμνάω und δαμάω, bändigen, besiegen; tödten: Ἀχαιοὺς Τρωσὶ δαμναμένους daß die Achäer den Troern erliegen. — κρατερῶς, adv. stark, gewaltig, heftig. — νεμεσάω, ep. νεμεσσάω, mit Recht Unwillen gegen Jem. empfinden, Jemdm. zürnen; hier das imperf. wegen des dauernden Zustandes: er

17 zürnte dem Zeus sehr. — αὐτίκα adv. schnell, sogleich. — ὄρος, τό, der Berg. — κατεβήσετο ep. aor. med. st. κατέβη v. καταβαίνω (βαίνω) fut. καταβήσομαι, aor. 2. κατέβην, hinabsteigen, herabkommen. — παιπαλόεις, εσσα, εν, ep. Beiw. gew. von rauhen, felsigen Höhen (wahrsch. von πάλλω mit redupl.) „vielfach gedreht, gewunden", in Zickzack gehend, von in Zickzack laufenden Gebirgspfaden: ἐξ ὄρεος παιπαλόεντος von zacki-

18 gem Felsengebirge. — κραιπνός, 3. reißend, raffend; schnell; das neutr. pl. hier als adv. — προβιβάς ein ep. partic. praes. zu προβαίνω (βαίνω), vorwärts schreiten, einherschreiten, προβιβάς gewaltig ausschreitend. — τρέμω (τρέω) nur praes. und impf. zittern, erzittern, beben. — οὖρος, τό, ion. statt ὄρος: τρέμε οὔρεα μακρά weite Gebirgshöhen erbebten, oder: weithin erbebten rc. —

19 ὑπὸ ποσσίν unter den Füßen, von den Tritten.

20 ὀρέγω, ep. ὀρέγνυμι, fut. ὀρέξω, aor. ὤρεξα, recken, strecken; reichen, darreichen; med. sich strecken: τρὶς ὀρέξατ' ἰών dreimal schritt er aus, schwang sich auf. — ἱκνέομαι, aor. 2. ἱκόμην, kommen. — τέκμωρ, τό, ep. st. τέκμαρ, nur nom. und acc. Ziel; Grenze: τὸ τέταρτον ἵκετο τέκμ. beim vierten Male kam er an's Ziel, war er am Ziele. —

21 Αἰγαί (das Stürmische, von ἀΐσσω) Name mehrerer Orte, wo Poseidon einen Tempel besaß, wahrscheinlich eine Felseninsel zwischen Chios und Tenos. Faesi zu Od. 5, 381. — ἔνθα, adv. wo. — κλυτός, 3. (κλύω) wovon man viel reden hört, berühmt. — βένθος, τό, ep. st. βάθος, τό, Tiefe. — λίμνη, ἡ, der See; die See, das Meer, aber gew. in der Nähe der Küste (v. λείβω) insofern das Meer die Küste bespült, der Sund: βένθεσσι λίμνης in den Tiefen des Sundes. —

22 μαρμαίρω, poët. (von μαίρω mit redupl.) flimmern, schimmern, funkeln. — τεύχω, fut. τεύξω, perf. pass. τέτυγμαι, 3. pl. ep. τετεύχαται; bereiten; erbauen; pass. bereitet werden, gebaut werden; perf. pass. entstanden sein, sein. — ἄφθιτος, 2. poët. (ἀ, φθίω) unvergänglich, ewig dauernd. —

23 ὄχος, τό (ἔχω), ep. dat. mit der ep. Endung φι(ν), der Wagen. — τιτύσκομαι, ep. nur im praes. u. imperf. bereiten, zurecht machen, ἵππους ὑπ' ὄχεσφι die Rosse an den Wagen anschirren; (wie τυχεῖν) zielen, hinzielen. — χαλκόπους, δος, ὁ, ἡ, mit ehernen Hufen. —

24 ὠκυπέτης, ου, ὁ, poët. (ὠκύς, πέτομαι) schnell fliegend, schnell dahinstürmend, hier Beiw. der Rosse. — ἔθειρα, ἡ, poët. das Haupthaar; plur. die Mähne. — κομάω (κόμη, ἡ, das Haar, Haupthaar), das Haar lang wachsen lassen, langes Haar haben: χρυσ. κομόωντε (ep. zerdehnt aus κομῶντε) ἐθείρῃσι von goldenen Mähnen umwallt.

25 χρυσός, ὁ, Gold; χρυσὸν ἔδυνε er hüllte sich in Gold, d. h. in goldene Gewänder. — δύνω Nebenf.

v. δύω, aber in der Bdtg. von δύομαι, eintauchen, eindringen; von Kleidern, anziehen, anlegen, c. acc. der Kleidung, Waffen ꝛc. — χρώς, τός, ὁ, gew. ep. gen. χροός, dat. χροΐ etc. eigtl. die Oberfläche des Körpers; Haut; Leib. — γέντο, 3. sing. aor. v. unbekanntem Stamme, wie εἵλετο, er nahm, ergriff. — ἱμάσθλη, ἡ, ep. eigtl. der Peitschriemen, die Peitsche, Geissel. —

26 εὔτυκτος, 2. ep. (εὖ, τεύχω) wohl, schön gearbeitet. — ἕου = οὗ. — ἐπεβήσετο, vgl. κατεβήσετο V. 17, ἐπιβαίνω, c. gen. besteigen. — δίφρος, ὁ, (sync. aus διφόρος) der Wagenstuhl für zwei Personen, den Wagenlenker ἡνίοχος und den Kämpfer, παραιβάτης; der

27 Streitwagen selbst. — ἔλααν ep. zerdehnt st. ἐλᾶν, v. ἐλάω poët. st. ἐλαύνω, fut. ἐλάσω, Att. ἐλῶ, aor. ἤλασα, perf. pass. ἐλήλαμαι, treiben; intr. fahren; βῆ δ' ἐλάαν, nämlich ἵπποι und trieb sie. — ἐπὶ κύματα über die Wogen, über die Fluthen hin. — ἀτάλλω poët. fröhlich hüpfen, springen. — κῆτος, τό, (χαω, χάσκω, eigtl. „Schlund") ein großes Seethier, Seeungeheuer. — ὑπό bezeichnet bewirkende Ursache, Veranlassung: in Folge, wegen; vom Raume, ὑπ' αὐτοῦ wie auch ὑπ' αὐτῷ, un-

28 ter, um ihn. — πάντοθεν adv. von allen Seiten. rund herum. — κευθμός, ὁ, ep. wie κευθμών, der Schlupfwinkel. — ἀγνοιέω ep. Nebenform von ἀγνοέω, aor. ἠγνοίησα (νοέω) nicht kennen, gew. mit der negat. οὐκ, οὐδέ, erkennen, so wohl kennen; bemerken. —

29 γηθοσύνη, ἡ, Freude, Heiterkeit; hier wohl richtiger das fem. v. γηθόσυνος, η, ον, froh, freudig. — διΐστημι (ἵστημι), trennen; med. sich trennen, auseinander treten: und das Meer wich frohlockend zurück. — πέτομαι, fut. πετήσομαι und πτήσομαι, fliegen.

30 ῥίμφα adv. poët. (ῥίπτω, schleudern) schnell, eilig. — ὑπένερθε(ν) gew. poët. adv. (ἔνερθε) unten, unterhalb. — διαίνω, aor. ἐδίηνα, benetzen. — ἄξων, ονος, ὁ, (ἄγω) die Axe des Wagens. —

31 ἐς Ἀχαιῶν νῆας wie Faesi meint, nicht genau zu nehmen. — ἐΰσκαρθμος, 2. (σκαίρω, springen) gut springend, leicht hinspringend, vom raschen Lauf der Rosse am Wagen. —

32 σπέος, τό, ep. σπεῖος, dat. σπῆϊ, dat. plur. σπέσσι und σπήεσσι, Höhle, Grotte. — βένθεσι λίμνης, V. 21. —

33 μεσσηγύς, ep. des Metrums wegen st. μεσηγύ, ion. und ep. adv. mitten, zwischen, auch c. gen. zwischen. — Τένεδος, ἡ, Tenedos, eine Insel nahe der Küste von Troja. — Ἴμβρος, ἡ, Insel im Osten an der thrakischen Küste. — παιπαλόεις, εσσα, εν, (wahrsch. v. πάλλω, mit redupl. παιπάλλω) „vielfach gewunden", in Zickzack gehend, von Höhen nach verschiedener Richtung vorspringender Felsen, felsig. —

34 ἐνοσίχθων, V. 10.

35 λύω, lösen; abspannen. — ὀχέων, V. 23. — ἀμβρόσιος, 3. poët. (ἀν, βροτός) eigentl. unsterblich, göttlich. — εἶδαρ, ατος, τό, ep. (ἔδω) Essen, Speise. — παραβάλλω hier in tmesi, dabei hinwerfen, davor werfen. —

36 ἔδμεναι ep. inf. v. ἔδω, poët. praes. st. ἐσθίω, fut. ἔδομαι, essen. — πέδη, ἡ, (πέζα, ἡ, der Fuß) die Fußfessel; der Spannstrick, wodurch die Pferde auf der Weide an den Füßen aneinander gekoppelt werden. —

37 ἄρρηκτος, 2. (ῥήγνυμι) unzerreißbar, nicht zu zerbrechen. — ἄλυτος, 2. (λύω) unauflösbar. — ὄφρα Absichtspartikel. — ἔμπεδον, neutr. als adv. v. ἔμπεδος (ἐν, πέδον, Boden) feststehend, fest; beständig. — αὖθι poët. zsgz. aus αὐτόθι, an derselben Stelle, dort. —

38 νοστέω (νόστος, ὁ), fut. νοστήσω, zurückkehren, heimkehren: ὄφρ' ἔμπεδον αὖθι μεν. νοστόσ. ἄνακτα, damit sie dort die Rückkehr des Herrschers ruhig erwarteten. — οἴχομαι, fut. οἰχήσομαι, gehen, fortgehen; fort gegangen sein, fort sein. —

39 φλόξ, γός, ἡ, die Flamme. — ἶσος, 3. Att. ἴσος, gleich. — ἀολλής, 2. (εἴλω und α copul.) zusammengedrängt, dicht, in dichten Massen. — θύελλα, ἡ, (θύω, toben) heftiger Andrang des Windes, Sturmwind.

40 ἄμοτον, ep. adv. (ἀω) uner-

sättlich, unaufhörlich, beständig. — *μέμαα* v. ungebr. praes. *μάω*, mit Präsensbdtg., auf etwas heftig losgehen, anstürmen; trachten, heftig verlangen; wollen; partic. *μεμαώς* auch als adj. eilig, hastig, begierig: *ἄματον μεμαῶτες ἕποντο* folgten begierig ohne Unterlaß, folgten stets
41 voller Begierde. — *ἄβρομος*, 2. (*α* euph. und *βρόμος*) brausend, lärmend. — *αὐΐαχος*, 2. ep. zusammenschreiend: *ἄβρομοι αὐΐαχοι* mit Lärm und Geschrei. — *ἔλπω* poët. lasse hoffen; gew. med. *ἔλπομαι*, perf. 2. *ἔολπα*, hoffen, erwar-
42 ten, V. 8. — *κτενέειν* ion. fut. v. *κτείνω*; das fut. nach *ἔλπομαι*. — *αὐτόφι(ν)* ep. gen. und dat., immer mit praep. *παρ' αὐτόφι* = *παρ' αὐταῖς*, hier wie ein adv. st.
43 *παρὰ νηῦσιν*. — *γαιήοχος*, 2. poët. (*γαῖα*, *ἔχω*) die Erde haltend, Erde umgebend, Beiw. des Poseidon, dessen Reich, der Okeanos, die Erde umringt. — *ἐννοσίγαιος*, ep. aus ungebr. *ἐνοσίγαιος* (*ἔνοσις*,
44 *γαῖα*) der Erderschütterer.—*ὀτρύνω*, ion. fut. *ὀτρυνέω*, aor. *ὤτρυνα*, antreiben, ermuntern, anfeuern.

45 *εἴδω* ungebr. praes. sehen, wahrnehmen; davon ep. pass. und med. *εἴδομαι*, aor. 1. med. *εἰσάμην*, erscheinen; sich den Anschein geben; ähnlich sein, gleichen. — *δέμας*, *τό*, poët. nur nom. und acc. (*δέμω*, bauen) Körperbau, Gestalt, acc. der Beziehung. — *ἀτειρής*, *ές*, poët. (*ἀ*, *τείρω*) nicht aufzureiben, unverwüstlich, dauerhaft, stark, gewaltig. — *φωνή*, *ἡ*, Stimme.
47 — *σφώ* ihr beide. — *σαόω* zsgz. *σῶ*, wovon ep. zerdehnt *σώω* und *σόω* ep. Nebenf. v. *σώζω*, am Leben erhalten, bewahren, retten, er-
48 retten. — *ἀλκή*, *ἡ*, mit metapl. dat. *ἀλκί*, neben *ἀλκῇ*, Stärke; Abwehr; Kraft, Tapferkeit.—(*μναω*) *μιμνήσκω*, fut. *μνήσω*, erinnern; gew. med. *μιμνήσκομαι*, sich erinnern, eingedenk sein, aor. 1. med. *ἐμνησάμην*, perf. *μέμνημαι*, ebenso, eingedenk sein. — *κρυερός*, 3. (*κρύος*, *τό*) eisig; schauerlich, *φό-*
49 *βος* erstarrende Furcht. — *ἄλλῃ* als adv. poët. anderswo, sonst. — *δείδια*, ep. perf. 2. st. *δέδια*, von *δείδω*, fut. *δείσομαι*, perf. gew. *δέδοικα*, beide perf. mit Präsensbdtg., sich fürchten; trans. fürchten, vor etw. erschrecken. — *ἄαπτος*, 2. poët. (*ἀ*, *ἅπτομαι*, anfassen) unnahbar, unbezwinglich.

ὑπερκαταβαίνω (*βαίνω*) 50 über etw. hinwegsteigen, übersteigen, hier, *τεῖχος*, die Mauer. — *ὅμιλος*, *ὁ*, (*ὁμός*, *ἴλη*) die dichte Schaar, Menschenmenge; Kriegsgetümmel. — *ἔχω*, fut. *ἕξω*, halten, V. 10, aufhalten, hemmen. 51 — *ἐϋκνήμις*, *ιδος*, *ὁ*, *ἡ*, ep. nur *ἐϋκν.* (*κνημίς*, *ἡ*, die Beinschiene) wohl beinumschient, wohlumschient: denn sie alle werden aufhalten ꝛc., denn es werden sich aller erwehren ꝛc. — *τῇ* als adv. 52 hier. — *αἰνός*, 3. ep. und ion. schrecklich; als adv. das neutr. gewaltig, sehr; superl. gar sehr. — *περιδείδω* nur ep. perf. *περιδείδια* mit Präsensbdtg., sehr fürchten, mit folg. *μή*. — *πάσχω*, fut. *πείσομαι*, aor. 2. *ἔπαθον*, leiden, erleiden. — *ᾗ* als adv. wo. — 53 *ὅ γε*; bisweilen wird *ὁ*, *ἡ*, *τό* vorausgeschickt und das entsprechende Subst. später gesetzt, so daß das Pronomen voraus andeutet, in welchem Fall das pron. oft durch ein adv. hier, da, dort auszudrücken ist: *ᾗ ὅ γε ὁ λυσσώδης*, wo jener da, der Wüthende. — *λυσσώδης*, *ες*, (*λύσσα*, *ἡ*, Wuth, *εἶδος*, *τό*) der wüthende, rasende. — *εἴκελος*, 3. ep. und ion. (*εἰκώς*) ähnlich, vergleichbar. — *ἡγεμονεύω*, anführen. — *εὔχομαι*, dep. med., 54 fut. *εὔξομαι*, laut von sich reden, sich rühmen, prahlen; geloben; flehen. — *ἐρισθενής*, *ές*, ep. (*ἐρι*, eine untrennbare Verstärkungspartikel, sehr, ebenso wie *ἀρι*, *σθένος*, *τό*) sehr stark, sehr gewaltig, hochmächtig.

σφῶιν δ' ὧδε θεῶν τις ἐνὶ 55 *φρ. ποιήσειεν* möchte doch euch einer der Götter im Herzen so anthun, d. h. legte es doch euch einer der Götter in's Herz, gäbe euch ebenso den Gedanken ein. — *ἑστάμεναι*, 56 ep. perf. inf. st. *ἑστάναι*, stehen, v. *ἵστημι*. — *ἄνωγα* altes ep. perf. mit Präsensbdtg., mit dem ep. inf. *ἀνωγέμεν*, plqpf. *ἀνώγεα*, 3. sing. *ἀνώγει* mit Imperfectbdtg., heißen, befehlen, ermuntern, anfeuern: selbst

mit Kraft ihm Stand zu halten und Andere dazu anzu-
57 feuern. — τῷ als adv. gebraucht: auf diese Weise; dann, in dem Falle. — σεύω, poët. aor. ἔσσευα und σεῦα, perf. pass. ἔσσυμαι, oft mit Präsensbdtg., partic. ἐσσύμενος; act. in heftige Bewegung setzen, hetzen; pass. mit dem sync. aor. 2. ἐσσύμην, sich heftig bewegen, stürmen: ἐσσύμενόν περ wie sehr er auch rast. (πέρ gibt Participien concess. Sinn.) — ἐρωέω, ep. (verw. ῥέω) intr. fließen, strömen; zurückweichen;
58 trans. zurücktreiben. — ὠκύπορος (ὠκύς, πόρος) schnell gehend, schnellsegelnd. — ἐγείρω, aor. ἤγειρα, wecken; antreiben, aufreizen, anfeuern; med. erwachen. —
59 ἦ v. ἠμί st. φημί. — σκηπάνιον, τό, ep. (dimin. v. σκηπάνη, v. σκήπτω, stützen) wie σκῆπτρον, Stab, Scepter.
60 κόπτω, aor. ἔκοψα, perf. κέκοπα, stoßen, schlagen. — πίμπλημι, inf. πιμπλάναι, f. πλήσω, aor. ἔπλησα, füllen, anfüllen, erfüllen, voll machen; c. gen. μένεος κρατεροῖο mit starkem Muthe. —
61 γυῖον, τό, Glied; nur plur. τὰ γυῖα, die Glieder (die am Körper beweglichen), besonders Hände und Füße. — ἐλαφρός, 3. (verwandt ἔλαφος) schnell, behend, flink. — ὕπερθεν, adv. von oben her,
62 oben. — ἴρηξ, ηκος, ὁ, ion. und ep. st. ἱέραξ (ἱερός), eigentl. der heilige Vogel, der Habicht oder Falke; er gehörte zu den Vögeln, deren Flug eine Vorbedeutung enthielt. — ὠκύπτερος, 2. poët. (ὠκύς, πτερόν, τό) schnellfliegend. — ὄρνυμι, fut. ὄρσω, aor. ὦρσα, aor. 2. med. ὠρόμην, 3. sing. ὤρετο, ep. sync. ὦρτο; act. erregen, antreiben; aufstehen lassen; ermuntern; intr. med. und perf. 2. ὄρωρα, sich bewegen; sich erheben; losspringen; sich erheben, d. i. beginnen: ὦρτο πέτεσθαι er erhob sich zum Flug, erhob sich im
63 Schwunge. — αἰγίλιψ, πος, (nach gew. Ableitg. v. αἴξ, λείπω) eigtl. von Ziegen verlassen oder gemieden, steil, jäh, hoch, Beiw. von Felsen. — περιμήκης, ες, (μῆκος, τό) sehr lang, sehr hoch. —

ἀείρω ion. u. poët. verläng. aus αἴρω, aor. ἤειρα; aor. ἀειράμην u. ἠράμην, aor. 1. pass. ἀέρθην, ep. st. ἤρθην, partic. ἀρθείς; act. emporheben, aufheben; pass. erhoben werden und sich erheben, sich emporheben, emporsteigen. — ὁρμάω, 64
aor. ὥρμησα, in Bewegung setzen; intr. sich in schnelle Bewegung setzen, sich schnell erheben, sich stürzen, von dem raschen Fluge des Vogels, schießen. — πεδίον, τό, (πέδον, τό) Ebene, Gefild; πεδίοιο der gen. abhängig v. διώκειν. Der gen. steht bisweilen zur Bezeichnung des Raumes, in welchem eine Bewegung stattfindet. — διώκω nur im praes. u. imperf., jagen, treiben; verfolgen, nachsetzen. — ὄρνεον, τό, poët. st. ὄρνις, Vogel: er schoß hinab im Gefilde, einen anderen Vogel verfolgend.

ἀπὸ τῶν von diesen; von ihnen. 65
— ἀΐσσω, aor. 1. ἤϊξα, sich heftig bewegen, eilen, stürmen: ὥς ἀπὸ τῶν ἤϊξε so flog er von ihnen hinweg. — τοῖιν der gen. v. πρόσθεν abhängig, unter ihnen, von 66
beiden zuerst. — αἶψα adv. 67
schnell; sogleich. — Τελαμόνιος poët. das adi. st. des Genitiv. Τελαμῶνος. — ἐπεί τις νῶϊ θεῶν 68
— κέλεται, da uns einer der Götter, ein Gott, auffordert, aufmuntert. Der Nachsatz hierzu ist zu ergänzen: so laßt uns mit Muth kämpfen. — μάντις, ὁ, gen. μάντιος, Att. 69
μάντεως und Einige lesen des Metrums wegen auch μάντηος (μαίνομαι, rasen) eigtl. ein Verzückter, ein von Gott begeisterter Seher. — (εἴδω) sehen, erkennen; ep. pass. u. med. εἴδομαι, erscheinen, scheinen, sich das Ansehen geben; ähnlich sein, gleichen. — κέλομαι, poët. fut. κεκλήσομαι, wie κελεύω, befehlen, auffordern, ermuntern; zurufen, c. dat.

Κάλχας, αντος, ὁ, Name des 70
berühmten Sehers der Griechen. V. 45. — θεοπρόπος, ὁ, (θεός, προειπεῖν, nach And. πρέπω, offenbaren) der Seher, Wahrsager. — οἰωνιστής, οῦ, ὁ, (οἰωνίζομαι) der Vogelschauer, der aus dem Erscheinen der Vögel wahrsagt, hier als adi. — ἴχνιον, τό, ep. (ἴχνος) 71
Fußspur, Fußtapfe. — μετόπι-

σθε(ν) hinten, rückwärts, hinterher. — κνήμη, ἡ, das Bein, Schienbein, hier κνημάων ebenfalls von ἴχνια abhängig, obschon in einiger Art Zeugma, st. κνήμας: denn ich erkannte hinterher seine Fußspur und

72 seine Beine gar leicht. — γιγνώσκω, fut. γνώσομαι, aor. 2. sync. ἔγνων, erkennen. — ἀπιόντος, als er sich wegwandte. — ἀρίγνωτος, 3. (ἀρι, wie ἐρι, untrennbare Vorsetzungspartikel, sehr; γνωτός) sehr kenntlich, sehr leicht zu

73 erkennen. — στῆθος, τό, Brust, poët. auch plur. in derselben Bdtg. θυμὸς ἐνὶ στήθ. der Muth in der

74 Brust. — ἐφορμάω (ὁρμάω), aor. ἐφόρμησα, gegen etw. anreizen, med. angeregt werden: ἐμοὶ αὐτῷ θυμὸς etc. mein Muth in der lieben Brust fühlt sich mir selbst zum Kampf getrieben, mein Herz fühlt sich getrieben zu kämpfen.

75 μαιμάω, poët., aor. ep. μαίμησα; ep. zerdehnt aus μειμῶσι, μαιμώωσι, heftig streben, verlangen. — ἔνερθε adv. unten. —

77 περὶ δούρατι (δόρυ, τό) um den Speer, den Speer haltend, am Speere. — ἄαπτος, 2. poët. (ἀ, ἅπτομαι) eigentl. unberührbar, unnahbar, gewaltig, V. 49. — χεῖρες μεμάασιν, die Hände streben heftig, nämlich, zu kämpfen, poet. Diction, st. Kraft in den Armen

78 fühlen. — ὄρνυμι, fut. ὄρσω, aor. ὦρσα, aor. 2. ep. 3. s. ὦρορε, gew. trans., aber hier wie das perf., intr. perf. 2. ὄρωρα, aor. 2. med. ὠρόμην; act. erregen; antreiben; sich erheben lassen: intr. med. und perf. 2. sich regen, sich rühren; losspringen; sich erheben; entstehen, werden: μοὶ μένος ὦρορε, mir ist der Muth wieder gewachsen, ich habe

79 wieder Muth. — ἔσσυμαι perf. pass. oft mit Präsensbdtg. v. σεύω, V. 57: νέρθε δὲ ποσσὶν ἔσσυμαι ἀμφοτ., und unten mit beiden Füßen drängt's mich zum Sturm. — μενοινάω, poet. (μένος, τό, heftiges Verlangen) ep. gedehnt μενοινώω, im Sinne haben, gedenken, wünschen.

80 ἄμοτον adv. (ἄω, ἄμεναι) unersättlich, V. 40; ebendas. μεμαώς.

82 — χάρμη, ἡ, ep. (χαίρω, sich freuen) eigtl. Freude; Kampflust. — γηθόσυνος, 3. ep. (γηθέω) froh, freudig: χάρμῃ γηθόσυνοι, jauchzend vor Kampflust, voll Lust zum Kampfe. — τόφρα, inzwischen,

83 unterdessen. — ὄπιθε(ν) ep. st. ὄπισθεν (ὄπις, ὀπίσω), hinten, hinterwärts; auch als praep. c. gen. — γαιήοχος, V. 43: unterdessen hatte der erdumfassende Poseidon dahinten die Achäer aufgeregt. — ἀνα-

84 ψύχω (ψύχω), abkühlen; erfrischen, erquicken, ἦτορ, das Herz laben, sich erholen.

85 ἀργαλέος, 3. (vermuthl. v. ἀ euph. u. ἔργον; nach Anderen von ἄλγος) mühevoll, schwierig, drückend, erdrückend. — κάματος, ὁ, Arbeit, Mühe; Ermüdung, Erschöpfung. — γυῖα, V. 61. γυῖα λύειν wie γόνατα λύειν, die Glieder lösen, gew. = tödten; entkräften: ἀργαλέῳ καμάτῳ γυῖα λέλυντο, durch eine harte Anstrengung (im Kampfe) wurden ihre Glieder (ihre Kräfte)

86 erschöpft. — ἄχος, τό, poët. (ἄχω) Weh, Trauer, Kummer. — δέρκομαι, poët. dep., perf. δέδορκα, aor. 2. ἔδρακον, blicken, sehen; er-

87 blicken. — τοί relat. — ὑπερκαταβαίνω (βαίνω) über etwas hinabsteigen: τεῖχος ὑπερκατεβ. ὁμίλῳ, welche in Schaaren über die große Mauer hinabstiegen: als sie die Troer über die große Mauer schaarweis herabsteigen sehen. — ὀφρύς, ύος, ἡ,

88 gew. plur. die Augenbrauen, Augenlider. — λείβω (εἴβω), aor. ἔλειψα, tröpfeln, gießen, δάκρυα Thränen vergießen: beim Anblick dieser vergoßen sie Thränen; ihren Augen entquollen Thränen rc. — φεύγω,

89 fut. φεύξομαι: οὐκ ἔφαν φεύξεσθαι sie meinten nicht zu entkommen.

90 ῥεῖα u. ῥέα ep. adv. zu ῥᾴδιος. — μέτειμι (εἰμί), ep. partic. aor. 1. med. μετεισάμενος, dazwischen gehen, dazwischen kommen: nachdem der Erderschütterer mit Leichtigkeit zu ihnen gekommen war, ermuthigte er die gewaltigen Schlachtreihen. Andere verbinden ῥεῖα mit ὤτρυνε, flößte er leicht Muth ein.

93 — μήστωρ, ωρος, ὁ, (μήδομαι, Rath ersinnen) Berather; ἀϋτῆς, Rathgeber in der Schlacht, Schlacht-

lenker. — *ἀϋτή*, *ἡ*, (*ἀΰω*), Geschrei, Schlachtruf; die Schlacht selbst.
94 — *ἐποτρύνω* (*ὀτρύνω*) zu etw. anregen, antreiben, auffordern.
95 *αἰδώς*, *οῦς*, *ἡ*, Schamgefühl; Schande: *αἰδώς, Ἀργεῖοι, κοῦροι νέοι*, eine Schande ist es (für euch) ihr Argeier, ihr junge Männer;
96 schämt euch ꝛc. — *μάρναμαι*, poët. dep. med. nur im praes. und imperf., kämpfen. — *πείθω*, überreden, perf. 2. intr. *πέποιθα*, ich vertraue, habe das Vertrauen, mit dat. c. inf. ich habe das Vertrauen, daß ihr im Kampfe unsere Schiffe retten werdet. — *σαόω*, zsgz. *σῶ*, zerdehnt, *σώω* und *σόω*, ep. st. *σώζω*; fut. *σαώσω*, ep. inf. *σαωσέμεναι*; bewahren, retten, erretten. — *ἀμός*, 3. u. *ἁμός*, aeol. und
97 ep. st. *ἡμέτερος*. — *μεθίημι* (*ἵημι*), loslassen, fahren lassen; intr. nachlassen, ermatten; ablassen, *πολέμοιο*, vom Kampfe ablassen; selten c. inf. — *λευγαλέος*, 3. ep. (*λοιγός*, *λυγρός*, luctus) kläglich, elend, *πόλεμος λευγ.* unseliger, un-
98 heilvoller Kampf. — *δή* wie *ἤδη*. — *εἴδω*, ep. pass. u. med. erscheinen, V. 69. — *δαμάω*, V. 16, aor. 2. *ἐδάμην*, bezwungen, über-
99 wältigt werden. — *πόποι*, ein Ausruf, redupl. wie unser w e h! w e h! zur Bezeichnung des Erstaunens (haha! aha!) des Zornes, der Trauer: sonderbar, schrecklich. — *ἦ μέγα θαῦμα τόδε ὁρῶμαι* (med. als dep. sehen) wahrlich, da seh ich ein gewaltiges Wunder.
100 *δεινός*, 3. (*δείδω*) furchtbar, entsetzlich. — *ὃ οὔ ποτε τελευτήσεσθαι ἔφασκον* (iterat. impf. zu *φημί*) von dem ich niemals gemeint (geglaubt), daß es sich
101 erfüllen, geschehen würde. — *ἐφ' ἡμετ. ἰέναι νέας*, auf unsere Schiffe losgehen. — *τὸ πάρος περ* und *πάρος περ*, poët. adv.
102 sonst, früher. — *φυζακινός*, 3. (*φύζα*, *ἡ*, ep. die Flucht) flüchtig, scheu, Beiw. v. Hirschen, *ἔλαφος*. — *ἐοίκεσαν* ep. plqpf. st. *ἐῴκεσαν*,
103 v. perf. *ἔοικα*. — *θώς*, g. *θωός*, *ὁ*, (*θέω*, *θοός*) ein Raubthier, der Schakal. — *πάρδαλις* u. *πόρδαλις*, *ιος*, *ὁ*, *ἡ*, Panther, Parder. — *ἤϊα*, *τό*, ep. die Speise, Nahrung. — *πέλω*, oft dep. *πέλομαι*, dor. u. poët. nur praes. u. impf. sich regen; s e i n; w e r d e n: *αἵ τε λύκων ἤϊα πέλονται*, welche zum Fraß, zur Beute der Wölfe werden.
— *αὔτως*, ebenso; immer noch so; 104 gleich so, gleichwohl so; n u r s o, ohne Weiteres; vergeblich. — *ἠλάσκω*, ep. Nebenf. von *ἀλάομαι*, umherirren, umherschweifen. — *ἄναλκις*, *ιδος*, *ὁ*, *ἡ*, (*ἀν-* priv., *ἀλκή*, *ἡ*) kraftlos. — *ἔπι* st. *ἔπεστι*, ist dabei, ist vorhanden. — *χάρμη*, *ἡ*, ep. (*χαίρω*, sich freuen) V. 82: *οὐδ' ἔπι χάρμη*, sc. *αὐτοῖς*, sie haben keine Streitlust, sind ohne Streitlust.
τὸ πρίν adv. früher, sonst. — 105 *μένος*, *τό*, ungestümes Verlangen; Kraft, Stärke, *μένος καὶ χεῖρας*, wie *μένος χειρῶν*. — *μίμνω*, 106 poët. Nebenf. von *μένω*, bleiben; trans. erwarten, besonders feindlich: Stand halten. — *ἠβαιόν*, als adv. wenig, v. adi. *ἠβαιός*, klein, gering. — *ἑκάς* adv. (*ἐκ*) fern, entfernt, 107 c. gen. — *κακότης*, *ητος*, *ἡ*, 108 Schlechtigkeit: Frevel: *ἡγεμόνος κακότητι* (auf Agamemnon und dessen Benehmen gegen Achilleus zu beziehen) durch den Frevel, durch das Vergehen des Anführers. — *μεθημοσύνη*, *ἡ*, (*μεθίημι*) Nachlässigkeit, Lässigkeit, Unlust. — *ἐρίζω* 109 (*ἔρις*), aor. partic. *ἐρίσας*, s t r e i t e n, h a d e r n; wettstreiten, sich in Wettstreit einlassen, *τινί* mit Jem., auf die Frage worin steht entweder dat. oder *περί* c. gen. — *ἀμύνω*, abwehren, *τινός* von etw., d. i. etw. vertheidigen; med. von sich abwehren, sich vertheidigen.
ὠκύπορος, 2. poët. (*ὠκύς*, 110 *πόρος*) schnellgehend, von Schiffen, schnellsegelnd. — *ἀνά* c. acc. auf; hindurch, entlang; *ἀν' αὐτάς*, an denselben. — *εἰ δὴ καί* wenn nun 111 auch (concessiv). — *πάμπαν*, V. 7. — *ἐτήτυμος*, 2. poët. (aus *ἔτυμος* redupl.) wahr, wahrhaftig: *πάμπαν ἐτήτυμον* durchaus wirklich, völlig wahr. — *αἴτιος*, 3. schuldig; *αἴτιός ἐστιν* trägt davon die Schuld, (ihn) trifft die Schuld. — *ἀπατιμάω* (*ἀτιμάω*), aor. 1. *ἀπητίμησα*, 113 gänzlich entehren, beschimpfen. — *οὔ πως ἔστιν* es ist auf keine Weise 114

erlaubt; hier mit acc. c. inf. *ἡμᾶς μεθιέμ. πολέμοιο*, das wir vom Kampfe ablassen; als Nachsatz: so dürfen wir wenigstens auf keine Weise ꝛc.

115 *ἀκέομαι*, dep. med., aor. *ἠκεσάμην*, heilen; wieder gut machen: laßt uns aufs Schnellste wieder gut machen, nämlich: was wir verschuldet haben. — *ἀκεστός*, 3. (*ἀκέομαι*) heilbar; der Besserung zugänglich, fähig, Besserung nehmen
116 an die Herzen der Edlen. — *καλά* bei Hom. auch als adv. schön, geziemend. — *θοῦρις*, *ιδος*, *ἡ*, fem. zu *θοῦρος* (*θορω*) anstürmend, ungestüm; *θοῦρις ἀλκή* die ungestüme Kraft beim Angriff oder Abwehr; die Abwehr mit Sturm: ihr aber lasset ungeziemend ab von der heftigen Abwehr (euch aber ziemt es nicht nachzulassen ꝛc.)
117 — *ἀνὰ στρατόν* im ganzen Heere.
118 — *μάχομαι*, ep. auch *μαχέομαι*, fut. *μαχήσομαι*, aor. *ἐμαχησάμην*, streiten, kämpfen: streiten, zanken,
119 schelten, *τινί*. — *λυγρός*, 3. poët. traurig, kläglich, elend; „untüchtig zum Kampfe, ein Schwächling“. Faesi: ich würde einen Mann nicht schelten, der, weil er ein Schwächling ist, vom Kampfe abließe. — *νεμεσάω*, ep. mit *σσ* (*νέμεσις*, *ἡ*, gerechter Unwille), fut. *νεμεσήσω*, gerechten Unwillen gegen Jemdn. empfinden, Jemdm. zürnen, V. 16; med. mit aor. pass. gegen sich selbst unwillig werden; wie act. zürnen, verargen. — *κῆρ*, *κῆρος*, *τό*, zsgz. aus *κέαρ*, das Herz, *κηρι* und *περὶ κῆρι*, im Herzen; oder: *πέρι κῆρι* ganz im Herzen.

120 *πέπων*, *ονος*, *ὁ*, *ἡ*, (*πέσσω*) eigtl. von der Sonne gekocht, reif; lieb, als Subst. voc. Lieber, Freund. — *δή τι κακὸν μεῖζον* ein noch
121 größeres Unheil. — *τίθεμαι*, das med. sich (sibi) setzen, legen. — *αἰδώς*, V. 95. — *νέμεσις*, *ἡ*, Unwille über Ungebühr; Scheu vor Tadel, Ehrgefühl: *ἐν φρεσὶ θέσθε αἰδῶ καὶ νέμεσιν* habet Scheu (euch einen Vorwurf zu ziehen) und Ehrgefühl im Herzen. — *δή* als abgeschwächtes *ἤδη*. — *ὄρνυμι*, fut. *ὄρσω*, V. 78, perf. 2. *ὄρωρα* intr. sich regen; sich erheben, erregt werden, entstehen, werden: denn es hat sich nunmehr ein gewal-
123 tiger Kampf erhoben. — *δή* wie *ἤδη*. — *βοὴν ἀγαθός* gewaltig im Rufen zum Kampf. —
124 *ῥήγνυμι*, fut. *ῥήξω*, reißen, brechen, sprengen. — *ὀχεύς*, *ὁ*, poët. (*ἔχω*) eigtl. Halter; hier: Riegel am Thor (ein Querbolzen oder Balken).

125 *κελευτιάω*, partic. *κελευτιῶν*, ep. zerdehnt *κελευτιόων*, ein frequent. von *κελεύω*, oft hier und da befehlen, ermahnen. — *γαιήοχος*,
126 V. 42. — *ἀμφί* c. acc. räumlich, um, an, bei. — *δοιός*, 3. ep.
127 doppelt, beide. — *ὄνομαι* ep. u. ion., fut. *ὀνόσομαι*, aor. *ὠνοσάμην*, schimpfen, schelten, tadeln, verachten: die auch Ares, wenn er dazu gekommen, wohl nicht getadelt hätte.
128 — *λαοσσόος*, 2. ep (*λαός*, *σεύω*) das Volk anfeuernd, zum Kampf antreibend — *οἱ* bei Adject. bisweilen in der Bdtg. des Artikels.
129 — *κρινθέντες* gew *κριθέντες*, *ἐκρίθην* von *κρίνω*, perf. pass. *κέκριμαι*, sondern, absondern; sichten, auswählen, auserlesen: *οἱ ἄριστοι κριθέντες* die auserlesensten Tapferen. — *μίμνω*, V. 106.

130 *φράσσω*, aor. 1. ep. *φράξα*, umzäunen, verstopfen; dicht neben einander etw. stellen als Schutzwehr, *δόρυ δουρί* Speer an Speer dicht vor sich streckend, aufstellend. — *δόρυ*, *τό*, gen. *δόρατος*, ep. *δούρατος* u. *δουρός*, Balken; Stange, Lanzenschaft; Lanze, Spieß. — *σάκος*, *τό*, der Schild, und zwar der größten Art. — *προθέλυμνος*, 2. poët. (*θέλυμνον* nur plur. *θέλυμνα*, die Grundlage, die unterste Schichte, hier an die Schichten der Schilde von Leder zu denken) *σάκος προθέλυμνον* Schild, dessen unterste Schichte rund herum unter den darauf liegenden Schichten von Leder nach außen herausragt; also *σάκος σάκεϊ προθελύμνῳ*, ein Schild an den Rand des anderen, d. i. Schild an Schild. Aber die Worte lassen auch einen anderen Sinn zu: *σάκεϊ προθελύμνῳ* ist ein Schild, der dem folgenden Schilde, der sich an jenen anreiht, gleichsam zur Grundlage dient als erster in der Reihe, auf dem der folgende zum Theil (wenig-

stens mit dem Rande) darauf ruht, also: ein Schild an den andern.
131 — ἐρείδω, aor. ἔρεισα, perf. pass. ἐρήρεισμαι, stemmen, stützen, fest anlehnen; drängen, stoßen:
132 Schild stieß an Schild. — ψαύω, impf. ep. ψαῦον, aor. ἔψαυσα, berühren. — ἱππόκομος, 2. (κόμη, ἡ) mit Roßhaaren besetzt, roßhaarig. — κόρυς, υθος, ἡ, acc. sonst gew. κόρυθα, der Helm, mit zwei Schirmen, für Stirn und Nacken, mit einem Helmbügel und Helmbusch (λόφος). — φάλος, ὁ, Buckel am Helme als Zierrath: ein metallener Bügel, der als Schirm in den Nacken auslief und ebenso nach vorn bis an
133 die Stirn. — νεύω, fut. νεύσω, aor. ep. νεῦσα, nicken, sich wiederholt neigen: ψαῦον δ' ἱππόκομοι κόρυθες λαμπρ. φάλοισι νευόντων und es berührten einander die rossemähnigen Helme mit den glänzenden Bügeln, wenn sie sich neigten (d. h. wenn sie den Kopf bewegten; so dicht stan-
134 den sie neben einander). — πτύσσω, in Falten legen, zusammenfalten; med. sich falten, sich biegen: ἔγχεα δ' ἐπτύσσοντο, die Speere bogen sich; nach Anderen: die Speere verwirrten sich. Es ist hier wohl nur an die unruhige Haltung der Speere zu denken, die durch Bewegung unter einander gerathen, als Zeichen der Ungeduld und Begierde zum Kampfe. — θρασύς, kühn; tapfer.
135 σείω (verwdt. σεύω) schütteln, schwingen. — φρονέω (φρήν) nur im praes. und impf. denken, meinen, gesinnt sein, ἰθὺς φρονεῖν gerad aus hin seinen Sinn, Wunsch richten, gerad aus hin streben, vorwärts streben. — μέμαα, V. 40. —
136 προτύπτω (τύπτω), vorwärts schlagen; intr. vorwärts jagen, sich vorwärts stürzen. — ἀολλής, ές, (ἀ copul., εἴλω, drängen) dicht ge-
137 drängt, V. 39. — ἀντικρύ adv. gerade gegenüber, entgegen; gerade aus. — ὀλοοίτροχος, ep. zerdehnt aus ὀλοίτροχος (entweder v. εἴλω u. τρέχω) ein Stein, den man hinabwälzt und rollen läßt; (oder v. ὀλοός u. τρέχω) ein Verderben bringender Stein; (noch Andere denken an ὅλος, so daß ὀλοίτρ. gleich ὁλοίτρ. ist) ganz, völlig runder Stein; überhaupt runder Stein. — στε-
138 φάνη, ἡ, (στέφω, umkränzen) jede Einfassung, der Rand; der Rand einer Felsenhöhe. — χειμάρροος, 2. (χειμών, ῥέω) vom Wasser der Winterzeit fluthend, von geschmolzenem Schnee fluthend, im Winter strömend. — ὠθέω, fut. ὤσω, aor. ὦσα, sonst ἔωσα, stoßen, fortstoßen,
139 treiben. — ἄσπετος, 2. poët. (ἀ priv. u. ἐσπεῖν = εἰπεῖν) unsäglich, unsäglich viel, unendlich viel, unermeßlich. — ὄμβρος, ὁ, heftiger Regen. — ἀναιδής, ές, (ἀν, αἰδέομαι), schamlos; unbarmherzig, von einem jähen Felsen, entsetzlich, schauerlich. — ἔχμα, ατος, τό, (ἔχω) das Aufhaltende, Hinderniß; das Festhaltende, die Bande; „die Bande, die (den Stein) umgeben, Wurzeln, Gesträuche oder Erde". Faesi.
140 ἀναθρώσκω (θρώσκω, aor. 2. ἔθορον) emporspringen, ὕψι ἀναθρώσκων, hoch, von der Höhe herabspringend, herabrollend. — κτυπέω, aor. 2. ἔκτυπον, krachen: κτυπέει δέ θ' ὑπ' αὐτοῦ ὕλη und es kracht unter ihm die Waldung,
141 das Gehölz. — ἀσφαλέως, adv. (ἀσφαλής, v. ἀ und σφάλλω) nicht wankend, fest; beharrlich, unaufhörlich; „ohne Wanken, d. h. immer seine Richtung behaltend". F. ἀσφαλέως θέει ἔμπεδον eilt, stürzt fest ohne Wanken dahin. — ἕως ἵκηται. Bei Handlungen der Gegenwart, deren Zeit durch eine andere Handlung bestimmt wird, steht ἕως mit dem coni., gew. mit ἄν. —
142 ἰσόπεδον, τό, (ἴσος, πέδον) der ebene Boden. — κυλίνδω nur praes. u. impf. wälzen, rollen; pass. nur aor. ἐκυλίσθην, sich wälzen, hinrollen. — σεύω poët., aor. ep. ἔσσευα, perf. pass. ἔσσυμαι mit Präsensbdtg., daher partic. ἐσσύμενος wie von sync. aor. 2. ἐσσύμην; act. in Bewegung setzen, jagen; pass. mit aor. 2. med. sich heftig bewegen, rennen, V. 57: ἐσσύμενός περ, concess. wie heftig er auch strebte, d. h. wie heftig er auch dahin schoß.
143 — ἀπειλέω, fut. ἀπειλήσω, drohen, drohend verheißen, daher c. inf. fut.; ὡς Ἕκτωρ etc. so drohte

Hektor bis zum Meere leicht zu gelangen zu den Zelten und Schiffen
144 der Achäer. — *ῥέα* adv. einsilbig zu lesen.
145 *πυκινός*, 3. st. *πυκνός*, dicht, dicht geschlossen. — *ἐγκύρω*, ion. u. poët. (*κύρω*), aor. *ἐνέκυρσα*, hinein gerathen, auf Jemdn. stoßen,
146 begegnen, treffen. — *ἐγχρίμπτω* (*χρίμπτω* poët. st. *χρίω*, streifen), aor. ep. *ἔγχριμψα*, intr. sich andrängen; pass. sich drängen, hineindringen: *στῆ ῥα μάλ' ἐγχριμφθείς* stand er nun sehr nahe hingedrungen. — *ἄντιος*, 3. entgegen.
147 — *νύσσω*, aor. 1. ep. *νύξα*, stechen, stoßen. — *ἀμφίγυος*, 2. ep. (*ἀμφί*, *γυῖον*, *τό*, Glied) eigtl. auf beiden Seiten ein Glied habend; von dem Speere, der an beiden Enden eine Spitze hatte. Wahrscheinlich von der eisernen Spitze, die nach zwei Seiten eine breite scharfe Kante hatte, also, zweischneidig (wenn nicht die zwei Glieder Spitze und Schaft
148 bedeuten). — *ὠθέω*, V. 138: *οἱ δ' ἄντιοι υἷες Ἀχαιῶν* etc. dort zückten die Söhne Achaias die Schwerter und zweischneidigen Speere entgegen und trieben sie von sich. — *χάζω* poët und ep. Im act. nur der ep. aor. 2. *κέκαδον* und fut. *κεκαδήσω*, Jemdn. einer Sache berauben; gew. med. *χάζομαι*, fut. *χάσομαι*, aor. *ἐχασάμην* und ep. häufig mit *σσ*; weichen, zurückgehen, zurückweichen. — *πελεμίζω*, aor. 1. ep *πελέμιξα*, pass. *πελεμίχθην*, erschüttern; pass. erbeben, erzittern; zurückgestoßen werden: *ὁ δὲ χασσ. πελεμίχθη* er wich zurückgetrieben; er wurde zum Wei-
149 chen gebracht. — *αὔω*, aor. *ἤϋσα*, laut schreien, rufen. — *διαπρύσιον*, adv. v. adi. *διαπρύσιος*, weithin dringend, durchdringend; sehr laut. — *γέγωνα*, poët. perf. mit Präsensbdtg., partic. *γεγωνώς*, vernehmlich rufen, Jemdm. zurufen.
150 *ἀγχιμαχητής*, *οῦ*, *ὁ*, wie
151 *ἀγχίμαχος*, V. 5. — *παρμένω* ep. st. *παραμένω* (*μένω*), da bleiben, stehen bleiben, aushalten. — *δηρός*, 3. poët. (*δήν*) lang dauernd,
152 lange Zeit. — *πυργηδόν* ep. adv. eigentl. thurmweise, in geschlossenen, zusammengedrängten Haufen, in vierediger dichter Schaar. — *ἀρτύνω* (*ἄρω*), aor. 1. *ἤρτυνα*, zusammenfügen; *καὶ μάλα πυργηδὸν σφέας αὐτοὺς ἀρτύναντες*, wenn sie auch in dicht gedrängten Schaaren sich an einander geschlossen hätten. — *ὀΐω* 153 ep. st. *οἴομαι*. — *χάσσονται ὑπ' ἔγχεος* sie werden vor dem Speere weichen. — *ὄρνυμι*, fut. 154 *ὄρσω*, aor. *ὦρσα*, antreiben, anfeuern, V. 78: wenn in Wahrheit mich antrieb. — *ὤριστος* = *ὁ ἄριστος*. — *ἐρίγδουπος*, 2. u. *ἐρίδουπος* (*ἐρι-* wie *ἀρι-* sehr, *δοῦπος*, v. *δουπέω*) laut donnernd.
ὀτρύνω. V. 44. — *μένος* 155 *καὶ θυμός*, Muth und Herz, Muth im Herzen; oder wie Andere wollen: Kraft und Muth (Kampflust). — *φρονέω*, V. 135; *μέγα φρο-* 156 *νέων*, stolz, trotzig gesinnt. — *ἐβεβήκει*, das plqpf. hat bei Hom. gew. die Bdtg. des aor., er ging, eilte. — *πρόσθε(ν)* poët. 157 adv. vorn, voran: *πρόσθεν δ' ἔχεν ἀσπίδα* und hielt vor sich den Schild hin. — *κοῦφα* neutr. pl. als adv. 158 (*κοῦφος*) leicht, behend, *κοῦφα προβιβάς* (V. 18) leichthin vorschreitend (*βιβάς* ep. partic. v. ungebr. praes. *βίβημι* = *βαίνω*, ausschreitend). — *ὑπασπίδιος*, 2. (*ὑπό*, *ἀσπίς*) unter dem Schilde; *ὑπασπίδια* als adv. vom Schilde bedeckt. — *προποδίζω* (*ποδίζω*) den Fuß vorwärts setzen, wie *προβαίνω*, vorwärts schreiten: *ὑπασπίδια προποδίζων* vom Schilde gedeckt, gemessen vorschreitend. — *τιτύσκο-* 159 *μαι* ep., nur im praes. und impf. in der Bdtg. von *τεύχω* und dem aor. v. *τυγχάνω*, *ἔτυχον*, V. 23. 1. bereiten; 2. zielen, c. gen.: *Μηριόνης δ' αὐτοῖο τιτύσκετο δουρί* Meriones aber zielte auf ihn mit der Lanze.
ἀφαμαρτάνω (*ἁμαρτάνω*), 160 aor. 2. ep. *ἀφάμαρτον*, verfehlen, nicht treffen: *βάλεν, οὐδ' ἀφάμαρτε* er traf, und fehlte nicht. — *ταύρειος*, 3. poët. rindsledern. 161 — *διελαύνω* (*ἐλαύνω*), trans. hindurchtreiben, durchstoßen, durch etw. bringen, c. gen.: drang aber durch diesen nicht hindurch.

162 — ἐν κύκλῳ in oder an dem runden Beschlage. — ἄγνυμι, fut. ἄξω, aor. ἔαξα, zerbrechen; aor. 2. pass. ἐάγην. — δολιχός, 3. lang: ἀλλὰ πολὺ πρὶν ἐν κύκλῳ etc. aber es zerbrach zu früh an dem Beschlage der lange Schaft des Speeres (dadurch vermuthlich, daß der lange Schaft wegen seiner Länge und Schwere sich zur Erde senkte). —
163 σχεθεῖν, ἔσχεθον st. ἔσχον, in
164 der Bdtg. halten, abhalten. — δαΐφρων, ονος, ὁ, ἡ, (entw. v. δαΐς u. φρήν) kriegskundig, tapfer, was jedoch von Frauen nicht paßt; (oder v. δαῆναι und φρήν) erprobt, bewährt; verständig, einsichtsvoll.

165 ἄψ ep. adv. zurück, rückwarts; wieder. — ἔθνος (ἔθω), τό, jede an einander gewohnte oder zusammenlebende Schaar, Volkshaufen, Menschenschwarm, Menschenmenge. — χώομαι ep. dep. med., aor. 1. ἐχωσάμην, zürnen, αἰνῶς gewaltig
166 zürnen, c. gen. um etw. — ἀμφότερον, adv. um beides zugleich, um zweierlei. — νίκης τε καὶ etc. „Zu dem griech. Zeugma, wo bei zwei Subst. nur ein Verbum steht, das nur zu einem Subst. paßt, gehört der Gebrauch positiv Wörter zu setzen und sie im negativen Sinne zu nehmen, so hier: propter victoriam non reportatam. Math. Gr. p. 1308. — ξυνάγνυμι altattisch st. συνάγνυμι (ἄγνυμι) zusammenbrechen,
168 zugleich brechen, c. acc. — φέρω, fut. οἴσω und fut. med. οἴσομαι, tragen, bringen; med. für sich bringen, nehmen, sich holen. — λέλειπτο zurückgeblieben war, noch
169 übrig war. — μάρναμαι, V. 96. — ἄσβεστος, 2. (ἀ, σβέννυμι, fut. σβέσω, löschen) unauslöschlich, unaufhörlich, unermeßlich, endlos. — ὄρωρα intr. perf. 2. (v. ὄρνυμι) sich bewegen, sich erheben; lospringen; entstehen, erregt werden, werden.

170 κατακτείνω, aor. 2. κατέκτανον und ep. sync. κατέκταν, tödten,
171 erlegen. — πολύϊππος, 2. ep.
172 rossereich (nur hier). — ναίω, poet. wohnen, sich aufhalten, mit ἐν, κατά u. mit bloß. acc.; trans. bewohnen c. acc. — Πήδαιον, τό, wahrscheinlich ein Ort in Troja, oder ein Fluß auf Kypros. — νόθος, 173
3. unehelich, unebenbürtig. — νέες, 174
ep. st. νῆες. — ἀμφιέλισσα ein homerisches Beiw. der Schiffe (ἑλίσσω) zwiefach gerudert. Nach And. von ἀμφιέλιξ, auf beiden Seiten geschweift, gewölbt; oder nach Rost: auf beiden Seiten gewunden, schwankend.

μεταπρέπω, ep. (πρέπω) un- 175
ter Anderen hervorragen, sich auszeichnen, c. dat. — τίω, aor. 1. 176
ἔτισα, ehren, schätzen, wie τιμάω. — οὖας, ατος, ep. und ion. st. 177
οὖς, τό, gen. ὠτός, das Ohr. — νύσσω, V. 147, verwunden. — 178
ἐκ mit ἔσπασεν in tmesi; ἐκσπάω herausziehen. — μελίη, ἡ, die Esche; Lanzenschaft. — ἕκαθεν 179
poët. adv. (ἑκάς) von fern, aus der Ferne; fern. — περιφαίνομαι, pass. (φαίνω) rings herum sichtbar sein, Beiw. des Berges, weit sichtbar.

τάμνω ep. und dor. st. τέμνω, 180
aor. 2. ἔταμον, schneiden, hauen, abhauen, von einem Baume, fällen. — τέρην, zart. — φύλλον, τό, Blatt, pl. Laub. — πελάζω, V. 1. χθονί zur Erde strecken, senken. Der coni. πελάσσῃ wie im Vergleich gew. — ἔβραχον, aor. 2. zu ungebr. 181
praes. βράχω, krachen, dröhnen. — τεῦχος, τό, Geräth, Kriegsgeräth, Rüstung, Waffen, häufig mit dem Beiw. ποικίλα, bunte, schimmernde, glänzende Rüstung; χαλκῷ von Erz glänzend. — ὁρμάω, antreiben, 182
V. 64; med. mit aor. med. u. pass. sich in schnelle Bewegung setzen: ὡρμήθη sprang hinzu. — μέμαα, partic. μεμαώς auch als adi. begierig, V. 40. — ἀποδύω (δύω) praes., fut. u. aor. 1. act. ausziehen Jemdm. die Kleidung oder Rüstung. — ἀκοντίζω (ακων, ὁ) den Wurf- 183
spieß schleudern, nach Jemdn., τινός. — ἄντα ep. adv. gegenüber; ἄντα 184
ἰδεῖν geradaus blicken, den Blick geradaus richten nach dem, was gegenüber ist. — ἀλεύομαι und ἀλέομαι, aor. ἠλευάμην, ausweichen, entgehen, entfliehen, vermeiden.

τυτθός, 2. poët. klein, jung; 185
adv. τυτθόν wenig, ein wenig, nur um ein Wenig. — ὁ δέ, d. i. Hektor. — νίσσομαι wie νέομαι. 186

fut. *νίσομαι*, gehen, kommen, *νισ-*
σόμενον πόλεμόνδε als er eben
187 zum Kampfe heranschritt. — *δουπέω*,
meist poët. (*δοῦπος*) aor. 1. *ἐδού-*
πησα, dumpf tönen: *δούπησεν δὲ*
πεσών dumpf erkrachte er im Falle;
ohne *πεσών*, krachend hinstürzen. —
ἀραβέω, aor. ep. *ἀράβησα*, rasseln,
188 klirren. — *κόρυς*, *υθος*, *ἡ*, der
Helm. — *κρόταφος*, *ὁ*, der
Schlaf, als Theil des Kopfes,
gew. plur. — *ἀραρίσκω*, poët.
(*ἄρω*), *ἦρσα*, aor. 2. *ἤραρον*, perf.
ἄρηρα (intr.); zusammenfügen, ver-
binden; intr. perf. u. plqpf. zusam-
mengefügt, an einander geschlossen,
angepaßt, überh. passen, fest anlie-
gen: *κόρυθα κροτάφοις ἀραρυῖαν*,
den Helm, der den Schläfen
189 fest anlag. — (*κρας*) ungebr.
nom. (wofür sonst *κάρη*, *κάρα*, *τό*)
gen. *κρατός*, dagegen von *κάρη*
gen. *κάρητος*, das Haupt, Kopf. —
ἀφαρπάζω (*ἁρπάζω*), aor. 1. ep.
ἀφάρπαξα, herabreißen, *κρατός*
vom Kopfe.

190 *ὀρέγω* mit der poët. Nebenform
ὀρέγνυμι, fut. *ὀρέξω*, aor *ὤρεξα*,
recken, strecken, die Hand darrei-
chen; med. sich strecken, V. 20, *δουρί*
τινος mit der Lanze nach Jemdn.
sich strecken, d. h. die Lanze nach
191 Jemdn. stoßen. — *χρώς*, *χρω-*
τός, *ὁ*, gew. ep. *χροός*, die Haut;
der Leib, V. 25. — *εἰσάμην*,
aor. 1. med. zu *εἶμι*, gehen, in
derselben Bdtg.: *οὔ πη χροὸς εἴ-*
σατο drang nicht irgendwo in den
Leib (*χροός* abhängig v. *πῄ*), ver-
192 letzte den Leib nicht. — *σμερδα-*
λέος, 3. fürchterlich, grauenvoll,
schauerlich. Nach Einigen: blen-
dend, besonders von dem Blinken
des Erzes: *πᾶς δ᾽ ἄρα χαλκῷ* etc.
er war ganz vom blinkenden Erze
umhüllt. — *ὀμφαλός*, *ὁ*, der
Nabel, der Mittelpunkt, Knopf im
Schilde. — *οὐτάζω* u. als Neben-
form *οὐτάω*, fut. *οὐτάσω* und *οὐ-*
τήσω, verwunden, verletzen: der aber
traf gerade den Nabel des Schildes.
193 — *ὠθέω*, fut. *ὤσω*, aor. 1. *ἔωσα*,
stoßen: und stieß ihn mit großer
194 Kraft hinweg. — *ἐξερύω* (*ἐρύω*),
aor. 1. *ἐξείρυσα*, ep. mit *σσ*, her-
ausziehen, hinwegziehen.

κόμισαν μετὰ λαὸν Ἀχ. 196
sie brachten sie zum Volk der Achäer.
— *μεμαότε*, V. 182. — *θούρι-* 197
δος ἀλκῆς, V. 116: erfüllt von
Lust zur stürmischen Abwehr. —
καρχαρόδους, *οντος*, (*κάρ-* 198
χαρος von *χαράσσω*, rauh, spitz;
ὀδούς) scharfzahnig. — *κυνῶν*
ὕπο καρχ. ἁρπάξαντε nach-
dem sie (unter) den scharfzahnigen
Hunden entrissen; nachdem sie trotz
der Wache scharfzahniger Hunde
(*αἶγα*) die Ziege geraubt. — *ῥω-* 199
πήϊον, *τό*, ep. (*ῥώψ*) bewaldeter
Ort, Gebüsch, *ῥωπ. πυκνά* dichtes
Gehölz. — *ὡς* — *φέρητον*, der
coniunct. im Vergleich mit einem all-
gemeinen, öfter wiederkehrenden Falle.

γαμφηλαί, *αἱ*, nur plur. (ver- 200
wandt *γνάμπτω*, biegen) die Kinn-
backen (von Thieren). — *κορυ-* 201
στῆς, *οῦ*, *ὁ*, ep. (*κορύσσω*) eigentl.
der mit Helm Gerüstete, überh. der
Gerüstete, Gewaffnete. — *συλάω*, 202
fut. *συλήσω*, impf. du. *συλήτην*,
wegnehmen; rauben, berauben, *τεύ-*
χεα die Rüstung abziehen. — *ἁπα-*
λός, 3. weich, zart. — *δειρή*, *ἡ*,
Nacken. — *κόπτω*, hauen, ab- 203
hauen. — *χολόω*, fut. *χολώσω*,
ἐχόλωσα, gew. med.; erzürnen;
pass. und med. zornig werden, zür-
nen, *τινός* wegen Jemds.: *κεχολω-*
μένος Ἀμφιμάχοιο um den Amphi-
machos in Wuth. — *ἧκε*, *ἧκα*, *ἵημι*. 204
— *σφαιρηδόν* ep. adv. (*σφαῖρα*,
ἡ, die Kugel) nach Art einer Kugel,
wie einen Ball. — *ἑλίσσω*, gew.
poët. wälzen, wirbeln; med. sich wäl-
zen, sich winden, rollend sich fort-
bewegen; auch wie act. *ἧκε δέ μιν*
σφαιρ. ἑλιξάμενος δι᾽ ὁμίλου und
schleudert ihn wie eine Ku-
gel im Kreise geschwungen
durch das Gewühl hin.

προπάροιθε(ν) poët. adv. 205
(*πάροιθε*) vorn, davor; als praep.
c. gen. *Ἕκτορι ποδῶν* dem Hek-
tor vor die Füße. Diesem galt
der Zorn des Ajas Oil. um den er-
mordeten Amphimachos. — *περί*
c. dat. räumlich, um, herum, V. 25. —
κῆρ, g. *κῆρος* (aus *κέαρ* zsgzg.)
das Herz, V. 119. — *υἱωνός*, *ὁ*, 207
Kindeskind, Enkel. — *δηιοτής*,
ῆτος, *ἡ*, ep. (*δήϊος* feindlich, ion. st.
δάϊος) Kriegsgetümmel, Schlacht. —

208 βῆ δ' ἰέναι er machte sich auf
209 und ging. — ὀτρύνω, fut. ion. ὀτρυνέω, V. 44. — κῆδος, τό, Sorge, Kummer; Trauer, Leid. — τεύχω, bereiten.
210 ἀντιβολέω (ἀντιβάλλω), aor. 1. ἀντεβόλησα, entgegengehen; zu-
211 fällig begegnen, antreffen. — παρ' ἑταίρου. „Es ist ungewöhnlich, daß der Name des ἑταῖρος nicht genannt ist". Faesi. — ὁ relat. — νέον adv. eben, eben erst. — ἐκ πολέμοιο, vom Kampfe. —
212 ἰγνύη, ἡ, (γόνυ, τό) die Kniekehle.
213 — ἔνεικα u. ἤνεικα, ep. u. ion. aor. st. ἤνεγκα zu φέρω. — ἐπιτέλλω (τέλλω) auftragen, Auftrag geben,
214 anempfehlen. — μενοινάω (μένος, τό) im Sinne haben, gedenken, vorhaben, V. 79.
215 ἀντιάω (ἀντί), fut. ἀντιάσω, entgegengehen, angreifen, πολέμοιο am Kampfe Theil nehmen. — ἐνοσίχθων, ονος, ὁ, (ἔνοσις, ἡ, Erschütterung, χθών, ἡ) Erderschütterer, ep. Beiname des Poseidon. —
216 εἴδω, ep. pass. u. med. εἴδομαι, aor. εἰσάμην, V. 69, 98, ähnlich sein; εἰσάμενος φθογγήν ähnlich an Stimme. — Θόας, αντος, ὁ, König zu Pleuron und Kalydon. —
217 Πλευρών, ῶνος, ὁ, alte Stadt in Aetolien am Flusse Euenos, Sitz der Kureten. — Καλυδών, ῶνος, eine alte Stadt in Aetolien, am Euenos, Gegend des Kaledonischen Ebers. — πάσῃ Πλευρῶνι „scheint wegen des beigefügten πάσῃ eigentliches Object zu ἤνασσε, dagegen αἰπεινῇ Καλεδῶνι nähere Ortsbestimmung neben dem zweiten
218 Object Αἰτωλοῖσι." Faesi. — τίω,
219 V. 176. — βουληφόρος, 2. poët. (φέρω) rathgebend; als Beiw. der Herrscher, auch als Subst. Gebieter. — ἀπειλή, ἡ, immer im plur. Drohung, auch als Object von ἀπειλέω, V. 143, Drohungen ausstoßen, erheben.
221 ἀγός, ὁ, (ἄγω) poët. der Füh-
222 rer, Anführer. — οὔ τις ἀνὴρ αἴτιος kein Mann hat es verschuldet. — ὅσσον ἔγωγε γιγνώ-
223 σκω so weit ich es einsehe. — ἐπίσταμαι, fut. ἐπιστήσομαι, sich
224 auf etw. verstehen. — δέος, τό, Furcht. — ἴσχω, Nebenf. v. ἔχω,

nur im praes. u. impf. halten, festhalten, fesseln. — ἀκήριος, 2. (κῆρ) ohne Herz, todt; muthlos, feig. — ὄκνος, ὁ, (ἔχω) das Anhalten, Zögern, ὄκνῳ εἴκων der Trägheit weichend, d. i. aus Trägheit.
ἀνδύεται ep. st. ἀναδύω, 225
ἀναδύομαι (med. von ἀναδύω, δύω) mit dem aor. 2. sync. ἀνέδυν, emportauchen; sich zurückziehen, πόλεμον sich vom Kampfe zurückziehen. — πού encl. irgendwo; etwa, doch
wohl. — μέλλω nur praes. und 226
impf. im Begriffe sein, vorhaben; wollen; sollen: οὕτω που μέλλει φίλον εἶναι Κρονίωνι es muß doch wohl dem Kronion so belieben. — ὑπερμενής, ές, ep. (μένος, τό) übermächtig, allgewaltig. — νώνυμνος, 2. wegen 227
Position st. νώνυμος (νη-, ὄνομα), namenlos, ruhmlos. — ἀπό fern
von. — Θόαν, wie V. 221. — 228
μενεδήιος, 2. (μένω, δήϊος) dem Feinde standhaltend, muthig,
standhaft. — ὀτρύνω, V. 209. 229
— ὅθι poët. wo, da wo; adv. der Zeit, sobald. — μεθίημι (ἵημι) trans. fahren lassen, überlassen: intr. ermatten, erschlaffen, V. 97. — ἴδηαι, coni. weil der Relativsatz einen allgemeinen Gedanken enthält; εἰδόμην wie εἶδον.
τῷ V. 57, deshalb, darum. — 230
ἀπολήγω (λήγω), fut. ἀπολήξω, ablassen, aufhören. — κελεύω, zurufen, auffordern, oft c. dat. der
Pers. — κεῖνος ἀνήρ, ὅς τις, 232
derjenige, welcher, ein solcher, wel-
cher; ein Mann, der ꝛc. — μέλ- 233
πηθρον, τό, ep. (μέλπω, singen) Ergötzen, Spiel, κυνῶν ein Spiel der Hunde (von Leichen, die unbestattet liegen bleiben).
δεῦρο adv. hierher, δεῦρο ἴθι 235
komme her. — ταῦτα δὲ als adv. deshalb auch. — ἅμα d. i. wir beide zugleich; deshalb auch müssen wir uns beide be-
eilen. — αἴ κε c. coni. ep. ob 236
etwa. — ὄφελος, τό, Nutzen, Vortheil, αἴ κ' ὄφελός τι γενώμεθα, ob wir nicht zu einigem Nutzen gereichen, Nutzen, Rettung verschaffen. — καὶ δύ' ἐόντε, wenngleich
unser nur zwei sind. — συμ- 237
φερτός, 3. ep. zusammengebracht,

vereinigt: συμφερτὴ δ᾽ ἀρετὴ πέ-
λει ἀνδρῶν καὶ μάλα λυγρῶν
vereinte Tapferkeit (vereinter
Muth) entsteht auch unter sehr
schwachen Männern, d. h. durch
Vereinigung wird die Kraft
auch schwacher Männer stark.
— λυγρός, 3. traurig, elend,
238 schwach. — νῶϊ δέ im Gegensatz
zum Vorherg., wir aber (die wir
keine λυγροί sind) verstehen, sind im
239 Stande ꝛc. — πόνος, ὁ, Arbeit,
Anstrengung; Kampf, Noth, V. 2.
ἔβη ἂμ (ἀνὰ) πόνον ἀνδρ. er eilte
in das Kampfgewühl der Männer.
241 δύσετο, ἐδύσετο, ep. aor. 1.
med. st. ἐδύσατο, δύω, aor. 2. ἔδυν
intr. wie das med. δύομαι, sich ein-
tauchen, eindringen, sich unter An-
dere mischen; von Kleidern und Waf-
fen, anziehen, anlegen, c. acc. hier,
τεύχεα περὶ χροΐ legte die Rüstung
um seinen Leib. — γέντο, V. 25.
— δόρυ, δόρατος u. ep. δουρός
242 u. δούρατος, V. 130. — ἴμεν ep.
inf. st. ἰέναι. — ἀστεροπή, ἡ,
ep. der Bliß, Donnerkeil. — ἐν-
αλίγκιος, 2. poët. (ἀλίγκιος)
243 ähnlich, gleich; τινί τι. — τινάσσω,
poët., aor. 1. ἐτίναξα, schwingen,
erschüttern, schleudern. — αἰγλή-
εις, εσσα, εν, (αἴγλη, ἡ, Glanz),
244 glänzend, leuchtend, hell. — ἀρί-
ζηλος, 2. (ἀρι- sehr; ζῆλος =
δῆλος) sehr deutlich, von αὐγή
(Licht) sehr hell, sehr leuchtend: ἀρί-
ζηλοι δέ οἱ αὐγαί und sehr hell
ist davon das Licht, weithin
leuchtet sein Licht.
245 θέοντος als er dahin lief (in
246 den Kampf). — θεράπων, οντος,
ὁ, Diener; Gefährte. — ἐΰς, ἐΰ,
ep. ἠΰς, ep. gen. ἑῆος, gut, herr-
lich, edel. — ἀντιβολέω, zufällig
247 begegnen, V. 210. — μετὰ δόρυ
ἤει οἰσόμενος nach einem Speere
ging er, um ihn zu holen, er kam
eben, um einen Speer zu holen. —
248 σθένος, τό, Kraft, σθένος Ἰδο-
μενῆος poët. Umschreibung, der
249 mächtige Idomeneus. — πό-
δας ταχύ schnellfüßiger.
250 τίπτε st. τίποτε, warum doch?
251 — βέλος, τό, Geschoß. — τείρω,
eigtl. reiben, aufreiben, erschöpfen;
quälen. — ἀκωκή, ἡ, die Spitze,
die Spitze (βέλεος) eines Geschosses,

eines Speeres. — ἦέ τευ (τινός) 252
ἀγγελίης μετ᾽ ἔμ᾽ ἤλυθες oder
kamst du zu mir wegen einer Bot-
schaft von irgend einer Sache? kamst
du zu mir als Bote von irgend et-
was? τεύ ist also Object zu ἀγγ.;
zu ἀγγελίης ist ἕνεκα zu denken,
oder ἀγγ. als Subst. = ἄγγελος
zu fassen. — λιλαίομαι ep. dep. 253
(λι Verstärkungssilbe, u. λαω) nur
im praes. u imqf. heftig verlangen,
wünschen. — πνέω, athmen, perf.
πέπνυμαι ep. beseelt, klug sein,
πεπνυμένος, verständig.
βουληφόρος, 2. rathpflegend; 255
als Subst. Herrscher, V. 219. —
χαλκοχίτων, ωνος, (χιτών,
ῶνος, ὁ) erzbepanzert. — κατ- 257
άγνυμι (ἄγνυμι), fut. κατάξω,
aor. 1. κατέαξα, zerbrechen; κατ-
εάξαμεν wir, d. h. ich zerbrach. —
ὃ πρὶν ἔχεσκον (iterat.) welchen
(Speer) ich zu tragen pflegte. —
ὑπερηνορέων, nur hier im sing., 258
sonst plur. (partic. v. ὑπερηνορέω)
über männlich, d. h. übermüthig.
δήω ein ep. fut. oder praes. mit 260
Futurbdtg. v. (δαω) ich werde finden.
— ἐνώπια, τά, (ἐνώπη, ἡ, An- 261
blick) eigtl. das, was man zunächst
erblickt beim Eintritt im Gebäude,
die Seiten des Eingangs, die Wände
am Eingange selbst in der Halle, an
die man auch Waffengeräth anzu-
lehnen pflegte, namentlich erbeutete
Waffen. Sie waren παφανόωντα
(παμφανόων, οντος), hellschim-
mernd, entweder, weil sie zunächst
in die Augen fielen, oder sie weiß
getüncht waren. — ἐκτάμην, aor. 262
2. med. mit pass. Bdtg. v. κτείνω.
— ἀποαίνυμαι, ep. st. ἀπαί-
νυμαι, poët. dep. (αἴνυμαι), weg-
nehmen, abnehmen, τινός τι Jemdm.
etw. — δυσμενής, ές, (μένος, 263
τό) feindlich gesinnt. — ἑκάς, V.
107. — οὐ γὰρ ὀΐω etc. denn
ich meine nicht fern von den Fein-
den stehend zu kämpfen; denn ich
glaube, daß ich mich nie fern von
den Feinden zum Kampf hinstelle. —
τῷ als adv. darum, deshalb. 264
— τῷ μοι δούρατά τ᾽ ἔστι, darum
habe ich Speere im Vorrath.
γανάω, poët. (γάνος, τό, Glanz, 265
Zierde), glänzen, funkeln; nur im ep.
partic. λαμπρὸν γανόωντες glanz-

267 voll schimmernd. — καί τοι ἐμοί, nämlich ἐστί, wahrlich auch ich habe
268 (παρὰ κλισίῃ) im Zelte. — ἔναρα, τά, ep. und nur im plur., die dem Feinde abgenommene Rüstung, spolia, Waffenbeute. — οὐ σχέδον etc. Meriones, obschon der Gefährte (θεράπων) des Idomeneus, hatte sein eigenes, aber fern stehendes Zelt.
269 — λανθάνομαι, pf. med. λέλασμαι, vergessen, τινός. — ἀλκή, ἡ, Stärke; Kraft zur Abwehr, Tapferkeit: denn auch ich, meine ich, bin noch niemals uneingedenk der Tapferkeit gewesen.

270 κυδιάνειρα, ἡ, ep. adj. fem. (κυδι, κῦδος u. ἀνήρ) die Männer verherrlichend, Männern Ruhm brin-
271 gend. — νεῖκος, τό, Streit; Kampf; νεῖκος πολέμοιο, Kampfstreit, Wettstreit des Kampfs. — ὀρώρεται perf. med. gleichbedeutend mit perf. 2. ὄρωρε, V. 169;
272 entstehen; von ὄρνυμι. — ἄλλον πού τινα μᾶλλον Ἀχ. λήθω μαρνάμενος, einem andern der Achäer bin ich vielleicht mehr unbekannt im Kampfe, von einem andern der Ach. werde ich vielleicht weniger im Kampfe bemerkt, d. h. einem andern kann es eher als dir unbekannt sein, daß
273 ich ꝛc. — ἴδμεναι und ἴδμεν, poët. inf. perf. st. εἰδέναι, wissen, v. οἶδα: bist du, glaube ich, kennst mich.

275 ἀρετὴν von οἷος abhängig als acc. der Beziehung, ich weiß, wie tapfer du bist. — λέγω, legen; darlegen, erzählen; med. sich legen, lagern: für sich sammeln; unter einander besprechen, etw. aussagen, von etw. sprechen: was brauchst du dieses erst aufzuzählen. —
276 εἰ γὰρ νῦν παρὰ νηυσὶ λεγοίμεθα π. ἀ. ἐς λόχον (dazu der Nachsatz erst im V. 287) denn wenn wir alle die Tapfersten bei den Schiffen jetzt zu einem Hinterhalt (zu einem Anschlag) uns auslesen (auswählen)
277 möchten. — ἔνθα, wo. — διαείδομαι, ep. med. (εἴδω), fut. διαείσομαι, durchsehen lassen; intr.
278 sich deutlich zeigen. — ἐξεφαάνθη ep. st. ἐξεφάνθη, von ἐκφαίνω, sichtbar machen; pass. nur aor. herausscheinen, sich zeigen, sichtbar werden. — χρώς, ὁ, V. 25,
279 die Farbe; τρέπεται χρώς, es verändert sich die Farbe. — ἄλλυδις ἄλλῃ, ep. hierhin und dorthin: τοῦ μὲν κακοῦ etc. dem Feigen wandelt sich die Farbe hierhin und dorthin, d. h. der Feige wechselt wiederholt (unaufhörlich) die Farbe; Faesi: nimmt alle Farben an.

280 ἀτρέμας vor Vocal, sonst ohne ς, adv. (τρέμω) ohne Zittern, ruhig. — ἐρητύω (ἐρύω), aor. 1. ἐρήτυσα, abhalten, zurückhalten; pass. zurückgehalten, beschwichtigt werden; c. inf. etw. zu thun gestatten: sein Herz in der Brust gestattet ihm nicht ruhig zu sitzen. — μετοκλάζω (ὀκλάζω, in die Kniee sinken, von κλάω) sich niederkauern, unstät hocken, beständig aufstehen und sich wieder niedersetzen. — ἐπ' ἀμφοτέρους πόδας ἵζει erklärt das vorherg. μετοκλάζει. — ἐν adv. drin, in sei-
282 nem Innern. — μεγάλα als adv. gewaltig, heftig. — πατάσσω, schlagen, klopfen: ihm pocht das Herz heftig im Busen. — οἴομαι, meinen, glauben; auch
283 trans. κῆρας (κήρ, ἡ, Todesloos, der gewaltsame Tod) meinen, daß der Tod kommen werde, den Tod erwarten, den Tod fürchten — πάταγος, ὁ, starkes Geräusch; ὀδόντων, das Klappern der Zähne. — λίην, ion. u. ep. st. λίαν adv.
284 zu sehr, allzusehr; sehr stark.

285 ταρβέω gew. poët., in Furcht gerathen, erschrecken; trans. scheuchen. — ἐπειδὰν πρῶτον sobald als, nachdem einmal. — εἰσίζομαι (ἵζομαι), sich hineinsetzen, λόχον sich in Hinterhalt legen. — ἀράομαι
286 dep. med. (ἀρά, ἡ) fut. ἀρήσομαι, beten; wünschen. — μιγήμεναι st. μιγῆναι, μίγνυμι und μίσγω, mischen; pass. sich mischen, aor. 2. ἐμίγην. — δαΐς, ἴδος, ἡ, Brand; Krieg, Schlacht. — λυγρός, 3. traurig; verderblich, schrecklich. —
287 ὄνομαι ep. u. ion. dep., fut. ὀνόσομαι, aor. ὠνοσάμην (V. 127), schimpfen, schelten: οὐδέ κεν — ὄνοιτο (τις) nicht könnte man dort deinen Muth und deinen Arm schelten. Oft fehlt das Subjekt der 3. sing., wenn es

allgemein ist, wie τίς, ἀνήρ τις. —
288 βλεῖο opt. aor. sync. med., ind. ἔβλητο, inf. βλῆσθαι mit pass. Bdtg. von βάλλω, werfen, treffen, verwunden. — πονέομαι, partic. πονεύμενος st. πονούμενος, Arbeit und Mühe haben, sich anstrengen, angestrengt kämpfen, überh. kämpfen. — τυπείης von Verwundung durch Hieb; βλεῖο aber durch
289 Speerwurf. — αὐχήν, ένος, ὁ, Nacken. — νῶτος, ὁ, oder νῶτον, τό, plur. τὰ νῶτα, der Rücken.
290 νηδύς, ύος, ἡ, ion. poët. der Bauch, die Bauchhöhle. — ἀντιάω, ep. ἀντιόω, fut. ἀντιάσω, entgegen kommen, V. 214: vom Geschoß, tref-
291 fen, τινός. — πρόσσω, gew. ep. πρόσσω, adv. (πρό) vorwärts, von Ort und Zeit. — ἵεμαι med. sich wohin in Bewegung setzen, trachten, drängen: ἱεμένοιο dazu ergänze σέο. — ὀαριστύς, ύος, ἡ, ep. (ὀαρίζω) vertraulicher Umgang, Gespräch; Verkehr, ὀαρ. προμάχων wie ὅμιλος, die Schaar der Vorkämpfer: sondern es (das Geschoß) würde treffen deine Brust oder Unterleib, während du vorwärts drängtest zur Gemeinschaft der vordersten Kämpfer. —
292 μήκετι ταῦτα λεγώμεθα, laßt uns dieses nicht ferner besprechen. — νηπύτιος, 3. poët. (νήπιος) unmündig, einfältig; als
293 Subst. einfältiges Kind. — ὑπερφίαλος, 3. poët. (nach Pass. statt ὑπερβίαλος, wie ὑπερβίος) übermächtig; übermüthig; adv. ὑπερφιάλως, übermäßig, allzusehr. — νεμεσάω, V. 119. — κίω,
294 poet. = ἴω, St. zu εἶμι. — ὄβριμος, 2. poët. (βρίθω) stark, gewaltig, sehr groß.
295 ἀτάλαντος, 2. (ἀ copul. und τάλαντον, τό) gleich an Gewicht,
296 gleich, vergleichbar. — καρπάλιμος, 2. ep. (eigtl. st. ἁρπάλιμος, von ἁρπάζω) reißend schnell,
297 überh. schnell. — μέγα als adv. zu μεμηλώς. — μέλω gew. nur 3. sing., seltener plur., perf. ep. μέμηλε, partic. μεμηλώς, aber auf Personen bezogen: am Herzen liegen; μεμηλὼς πολέμοιο auf Kampf bedacht, erfüllt von Kampf-
298 lust. — βροτολοιγός, 2. ep. (βροτός, λοιγός) Menschen vertilgend. — μέτειμι, V. 90. πόλεμονδε in den Kampf gehen. — Φόβος, ὁ, 299
hier als Person. — ἀταρβής, ές, (τάρβος, τό, poët. der Schrecken) unerschrocken, furchtlos.
φοβέω, aor. 1. ἐφόβησα, scheuchen, in die Flucht jagen. — ταλάφρων poët. verkürzt aus ταλασίφρων (τάλας, φρήν) standhaft: ταλάφρονά περ πολεμιστήν ist concess., auch den muthigsten Krieger. — Ἔφυροι, οἱ, die 301
Ephyrer, ein Thessalisches Volk, Bewohner von Ephyra, später Krannon genannt. — θωρήσσω, bepanzern, bewaffnen; pass. sich bewaffnen, sich rüsten: Ἐφύρους μέτα θωρήσσεσθον zogen beide in Waffen zu den Ephyren. — Φλεγύαι und 302
Φλέγυες, die Phlegier, ein kriegerisches Volk in Thessalien, die später nach Böotien übersiedelten. — οὐδ' ἄρα τώ γε ἐκλ. ἀμφοτέρων d. h. sie hörten beide nicht an, verliehen beiden den Sieg nicht, sondern (ἑτέροισι) den Anderen, den Gegnern verliehen sie den Sieg.
κορύσσω mit dem ep. partic. 305
perf. pass. κεκορυθμένος; rüsten; pass. u. med. sich rüsten. — αἴθοψ, οπος, ὁ, ἡ, (αἰθός, ὤψ) wie Gluth aussehend, funkelnd. — πρός mit 306
ἔειπεν zu verbinden. — Δευ- 307
καλίδης, ου, ὁ, Sohn des Δεύκαλος oder Δευκαλίων, nämlich Idomeneus. — πῇ Fragew. wohin? wie. — μέμονα, poët. perf. 2. mit Präsensbdtg., streben, wollen. — καταδύω (δύω), aor. 2. κατέδυν, fut. med καταδύσομαι; bei Hom. nur intr. untergehen; sich in etw. hineinbegeben, eindringen, gew. c. acc. ὅμιλον in's Gewühl. — δεξιό- 308
φιν mit der ep. Casusendung φι(ν) für gen. dat. sing. und plur. sowohl an Subst. als auch an Pronom. u. Adject. Näheres ist schon in Früherem wiederholt angegeben; hier ἐπὶ δεξιόφιν st. ἐπὶ δεξιᾶς, zur Rechten, rechtshin. — ἐπὶ ἀριστερόφιν zur Linken, linkshin. — οὔ 309
ποθι οὕτως nirgends so sehr (als zur Linken). Faesi. Andere: da es nirgends, im ganzen Heere, meine ich, so sehr an Kampf fehle.

310 *δεύω* aeol. u. ep. st. *δέω*, aor. *ἐδεύησε*, ermangeln; gew. med. entbehren, ermangeln, *πολέμοιο* an Kampf keinen Mangel haben, vollauf haben, harten Stand haben. Dagegen Faesi: des Kampfes ermangeln, d. h. es am rechten Kampfe fehlen lassen, im Nachtheil sein, bello inferiorem esse. — *νηυσὶ μὲν ἐν μέσσῃσι* einer der drei durch obige Fragen angedeuteten Angriffspunkte, von denen aber nur noch der zur Linken V. 326 zur Sprache kommt. — *ἀμύνειν εἰσί* sind da, um abzuwehren, um zu vertheidigen. —
311

314 *τοξοσύνη*, *ἡ*, die Kunst, mit Bogen zu schießen. — *στάδιος*, 3. (*ἵστημι*) stehend, *ὑσμίνη σταδ.* die stehende Schlacht, stehender Kampf, in welchem Mann gegen Mann aus unmittelbarer Nähe mit Lanze oder Schwert kämpft.

315 *μιν* voraus andeutend das spätere *Ἕκτορα Πρ.* — *ἄδην* (eigtl. ein acc. vom ungebr. *ἄδη*) adv. satt und genug, c. gen. *πολέμοιο*; *ἐσσυμένον* ist ohne Kasus; Andere dagegen verbinden *ἐσσυμ.* mit *πολέμοιο*, wie sehr er auch zum Kampfe stürmt. — *ἐλαύνω* u. poët. *ἐλάω*, daraus ep. zerdehnt *ἐλόω*, in Bewegung setzen, treiben, jagen: *οἵ μιν ἄδην ἐλόωσι καὶ ἐσσυμένον πολέμοιο*, diese hetzen ihn zur Sättigung am Kampf, d. h. sie sättigen ihn am Kampf, wie sehr er auch darnach trachtet. — *σεύω*, V. 57. — *αἰπύς*, *εῖα*, *ύ*, jäh, schroff; schwierig. — *ἐσσεῖται* dor. u. ep. fut., sonst ep. *ἔσσεται*, v. *εἰμί*, fut. *ἔσομαι*: schwer wird es ihm wohl werden. — *μέμαα* ep. perf., partic. *μεμαώς*, heftig verlangen, trachten. — *ἄαπτος*, 2. poët. (*ἅπτομαι*, fassen) unberührbar, unnahbar. — *ἐνιπρήθω* (*πρήθω*), ep. st. *ἐμπρήθω*, in Brand stecken, anzünden, verbrennen.
317
318
319

320 *αἰθόμενος*, 3. partic. pr. pass. v. *αἴθω*, brennend, flammend. — *δαλός*, *ὁ*, Brand, Fackel; Strahl. — *ἀνδρὶ δέ* d. i. einem bloßen Menschen. — *εἴκω*, fut. *εἴξω*, aor. 1. *εἶξα*, weichen; nachstehen, geringer sein. — *ἔδω* poët. st. *ἐσθίω*, essen, sich nähren. — *ἀκτή*, *ἡ*, (*ἄγνυμι*, zerbrechen) das Geschrotene, Gemahlene, Schrot, Mehl; *Δημήτερος ἀκτή*, Frucht der Demeter. — *ῥηκτός*, 3. (*ῥήγνυμι*) zerbrechbar, verletzbar, verwundbar. — *χερμάδιον*, *τό*, ein Feldstein, den man zum Wurf mit einer Hand greifen kann (von *χείρ*). — *ῥηξήνωρ*, *ορος*, *ὁ*, ep. (*ῥήγνυμι*, *ἀνήρ*) Männer brechend, Männerreihen durchbrechend. — *χωρέω* (*χώρη*, *ἡ*) Platz machen, weichen, c. dat. Jemdm.
321
322
323
324

325 *αὐτοσταδίη*, *ἡ*, (*αὐτός*, *ἵστημι*) der Nahkampf, Schwert-, Lanzenkampf, Handgemenge. — *ποσὶ δ' οὔ πως ἔστι ἐρίζειν* (sc. *Ἀχιλλῆι*) nur zu Fuß ist mit ihm kein Wettstreit möglich, d. h. im Lauf zu Fuß 2c., weshalb er vorzugsweise *πόδας ὠκύς* genannt wird. — *νῶϊν δ' ὧδ' ἐπ' ἀριστέρ' ἔχε στρατοῦ* uns aber halte (nimm) so den Weg nach der Linken des Heeres; wir wollen uns wenden 2c. — *εἴδομεν* ep. coni. damit wir wahrnehmen, erfahren. — *ἠέ*, ob. — *ὀρέγω*, V. 20, nach etw. langen; V. 190, erreichen, erlangen: ob wir einem Anderen Siegesruhm bringen, oder 2c. — *ἦρχ' ἴμεν* eilte voran. — *κατὰ στρατόν*, *ᾗ μιν ἀνώγει* (= *ἠνώγει* 3. s. plqpf.) in das Heer dahin, wohin er ihn gewiesen.
326
327
329

330 *φλογὶ εἴκελον*, V. 53. — *ἀλκήν* acc. der Beziehung. — *κέλομαι*, aor. 2. ep. redupl. *ἐκεκλόμην*, V. 69: mit Geschrei eilten alle durchs Gewühl auf ihn zu. — *ὁμός*, 3. gleich, ähnlich; gemeinschaftlich. — *ἵστατο νεῖκος*, der Kampf stellte sich, begann: und es begann von diesen ein gemeinsamer Kampf an den Schiffshintertheilen. — *λιγύς*, *λίγεια*, *λιγύ*, poët. helltönend, laut sausend. — *σπέρχω*, poët. intr. eilen, stürmen; häufiger pass. von Bewegung der Menschen. — *ἄελλα*, *ἡ*, Wind, Wirbelwind, Sturmwirbel.
332
333
334

335 *κέλευθος*, *ὁ*, Weg, Pfad; pl. auch neutr. *τὰ κέλ.* — *ἄμυδις*, adv. aeol. v. *ἅμα*, zusammen, haufenweis; *ἄμυδις κονίης ἱστᾶσι ὀμίχλην* (*ὀμίχλη*, Nebelgewölk) stellen eine Staubwolke zusammen, d. h.
336

337 erregen eine Staubwolke. — *μέμασαν*, 3. pl. plqpf. v. pf. *μέμαα*, 338 V. 40, 182. — *ἐναίρω*, ep. inf. *ἐναιρέμεν*, vernichten, tödten (von 339 *ἔνεροι*). — *φρίσσω*, aor. *ἔφριξα*, pf. 2. *πέφρικα*, rauh sein, emporstarren, *ἔφριξεν μάχη ἐγχείῃσι* es starrte die Schlacht von Lanzen. — *φθισίμβροτος*, 2. ep. (*φθίω*, *βροτός*) Männer vertilgend, Männer mordend.

340 *ταμεσίχρως*, *οος*, *ὁ*, *ἡ*, ep. (*τέμνω*, *τάμνω*; *χρώς*) den Leib verwundend, zerfleischend: *ἃς εἶχον ταμεσ.* die sie hielten, um damit zu morden. — *ἀμέρδω* (*ἀ* pleon. u. *μέρδω*) eigtl. glänzen; blenden: *ὄσσε ἄμερδεν αὐγή* der Glanz blendete die Augen. Einige halten es mit *ἀμέρδω* (v. *μέρος*, *μείρομαι*), berauben, für ein und dasselbe W. und *ὄσσε ἀμέρδειν* sei, des Lichtes be-341 rauben, blind machen. — *λάμπω*, leuchten, glänzen, ebenso das med.

342 —*νεόσμηκτος*, 2. (*νέος*, *σμήχω*, abreiben) frisch abgerieben, neu polirt, von *θώρηξ* u. *σάκος*, Brustharnisch 343 und Schild. — *ἐρχομένων ἄμυδις* ist auf die beiden kämpfenden Parteien zu beziehen und ist abhäng. von dem Vorherg. der zusammen Kommenden, d. h. der einander Angreifenden, mit einander Kämpfenden. — *θρασυκάρδιος*, 2. ep. (*θρασύς*, *καρδία*) mit Muth im Herzen, muthig, verwegen, hartherzig. — 344 *γηθέω*, fut. *γηθήσω*, sich freuen. — *ἀκαχίζω* ion. u. ep. (*ἄχω*), aor. 2. *ἤκαχον* und fut. davon *ἀκαχήσω*, perf. med. *ἀκάχημαι*; act. betrüben; med. sich betrüben: *μάλα κεν θρασυκ. εἴη*, *ὃς* etc. sehr rauhen Herzens wäre der, welcher bei diesem Anblick des Kampfes sich freute und sich nicht entsetzte.

345 *φρονέω*, V. 135, 156. *ἀμφὶς φρ.* verschiedener Gesinnung sein, un-346 einig sein. — *τεύχω*, bereiten: jene zwei gewaltigen Söhne des Kronos, uneins in der Gesinnung, bereiteten den heldenmüthigen Männern 348 bittere Leiden. — *κυδαίνω* gew. poët. (*κῦδος*, *τό*), fut. *κυδανῶ*, auszeichnen, verherrlichen. — *οὐδέ γε πάμπαν*, aber nicht gänzlich; aber 349 keineswegs. — *Ἰλιόθι* adv. *Ἰλιόθι πρό*, vor Ilios.

καρτερόθυμος, 2. (*καρτερός*, *θυμός*) starkmüthig, standhaft, mu- 350 thig. — *ὀροθύνω* (*ὄρω*) erregen, 351 aufregen, anfeuern, Muth einflößen. — *ὑπεξαναδύω* (*δύω*) ep. nur 352 aor. 2. sync. partic. von unten hervortauchen, *ἁλός* aus dem Meere. — *πολιός*, 3. grau. — *ἄχθομαι* (*ἄχθος*, *τό*, Last, verwdt. mit *ἄχω*) belastet sein; gew. vom Gemüth, betrübt, unwillig sein: *ἤχθετο γάρ ῥα Τρωσὶν δαμναμένους*, denn er war von Kummer (Verdruß) erfüllt, daß sie von den Troern besiegt wurden. Verba des Affekts nehmen ein Partic. nach sich. — *δάμνημι*, 353 pass. *δάμναμαι* wie *δαμάω*, V. 16. — *νεμεσάω*, V. 16, 119. — *μάν* dor. u. ep. st. *μήν*, wahrlich, 354 hier verstärkt von *ἦ μάν*, ja wohl, oder stark betontes **wohl**. — *ἴος*, *ἴη*, *ἴον*, ep. st. *εἷς*, *μία*, *ἕν*. — *πάτρη*, *ἡ*, Vaterland; gew. *πατριά*, Abkunft, **Abstammung**: **wohl waren sie gleiches Geschlechtes und einer Abkunft.** *πρότερος γέγονει* war zu- 355 erst geboren, war der Erstgeborene. — *πλείονα ᾔδη* (*ᾔδει*, *οἶδα*) hatte größere Erfahrung, höhere Weisheit. — *τῷ* als adv. drum. — 356 *ἀμφαδίην* acc. als adv. öffentlich, unverholen, palam; *ἀμφάδιος* offenbar (*ἀμφαδόν*); im Gegensatz von *λάθρῃ*. — *ἀλέξω*, fut. *ἀλεξήσω*, abwehren, beschützen. — *ἀλεείνω*, Nebenform v. *ἀλέομαι*, nur praes. und impf. ausweichen, gew. c. acc. vermeiden; hier c. inf.: **drum vermied er es sie offen zu beschützen.** — *λάθρη ἔγειρε*, 357 heimlich regte er sie an. — *ἀνδρὶ ἐοικώς* als Mann, als Krieger von Gestalt. Poseidon war, wie oben gesagt worden, heimlich aus dem Meere emporgetaucht unter sie in Gestalt eines Kriegers getreten. — *ὁμοΐιος*, ep. Nebens. v. *ὁμοῖος*, 358 Att. *ὅμοιος*, gleich; *ὁμοιΐος πόλεμος*, der gemeinsame Krieg, an dem beide Parteien gleich betheiligt sind. — *πεῖραρ*, *τό*, das Tau, Seil. 359 — *ἐπαλλάσσω* (*ἀλάσσω*), wechseln; *πολέμοιο πεῖραρ ἐπαλλάξαντες ἐπ' ἀμφοτέροισι τάνυσσαν* des Krieges Seil zogen sie (nämlich Zeus und Poseidon) abwechselnd nach

beiden Seiten (der eine zu den Tro-
ern, ihnen beistehend, der andere zu
den Achäern), d. h. der eine neigte
den Sieg auf Seite der Troer, der
andere auf Seite der Achäer. Das
Bild erinnert an das Spiel das Seil
ziehen nach entgegengesetzten Rich-
tungen. Faesi dagegen: „Die Ge-
schicke der Sterblichen werden oft mit
einem Faden oder Seile verglichen,
der von den Göttern bereitet und
über jenen verhängt oder ausgespannt
wird. Weil nun hier zwei Götter
die Fortdauer des Kampfes beschlos-
sen haben, so heißt es, sie haben das
Seil des Krieges oder Streites über
einander geflochten *ἐπαλλάξαντες*,
denn jeder Gott hat sein eigenes
πεῖραρ ἔριδος καὶ πολ. und so als
ein unauflöslich festes über beide
Völker gespannt."

360 *ἄρρηκτος*, 2. (*ἀ*, *ῥηκτός*, V.
323) nicht zu zerreißen, V. 37. —
361 *ἄλυτος* ebendas. — *μεσαιπό-
λιος*, 2. poët. (*μέσος*, *πολιός*)
halbgrau, halb ergraut. Beiw. des
362 schon gealterten Idomeneus. — *μεθ-
άλλομαι* (*ἄλλομαι*, aor. 2. *ἡλό-
μην*, dazu vom aor. 2. sync. 3.
sing. *ἆλτο*, partic. *ἄλμενος*, sprin-
gen) nur das ep. partic. aor. 2. sync.
μετάλμενος; auf Jem. losspringen,
nachspringen: *Τρώεσσι μεταλμ.
ἐν φόβον ὦρσεν* (*ὄρνυμι*, aor.
ὦρσα), einspringend erregte er unter
den Troern Furcht, jagte den Tr.
363 Furcht ein. — (*φενω*) ungebr.
praes., wozu der ep. sync. aor. 2.
ἔπεφνον u. *πέφνον*, tödten, erlegen.
— *Καβησόθεν ἔνδον ἐόντα*,
der von Kabesos her eben zugegen
war (er war als Verbündeter hin-
364 gekommen). — *νέον* adv. eben erst,
neulich. — *πολ. μετὰ κλέος
εἰληλούθει* er war auf den
Kriegsruf gekommen, war dem Kriegs-
ruf gefolgt.

365 *αἰτέω*, bitten; begehren. — *εἶ-
δος, τό*, acc. v. *ἀρίστην* abhäng.,
366 Gestalt, Schönheit. — *ἀνάεδνος*,
2. (*ἕδνον, τό*, v. *ἑδανός*; das Hoch-
zeitsgeschenk) unbeschenkt vom Bräu-
tigam: er verlangte die Tochter ohne
Geschenk zum Weibe: „soll wohl eine
niedrige Gesinnung bezeichnen." Faesi.
— *ὑπισχνέομαι*, aor. 2. *ὑπε-
σχόμην*: *ὑπέσχετο μέγα ἔργον* er
verhieß eine gewaltige That (prahlte
mit dem Versprechen). — *ἀπω-* 367
θέω, fut. *ἀπώσω*, zurückstoßen:
die Achäer wider ihren Willen, ge-
waltsam aus Troja zu vertreiben. —
τῷ wie V. 356. — *κατανεύω*, 368
zuwinken, zusagen. — *μάρνατο*, 369
μάρναμαι, V. 96. — *ὑποσχε-
σίη, ἡ*, ep. st. *ὑπόσχεσις*, Ver-
sprechen, Verheißung. — *πιθέω*
ungebr. praes. (*πείθω*), fut. *πι-
θήσω*, aor. 1. *ἐπίθησα*, folgen;
vertrauen.

τιτύσκομαι, ep. nur praes. 370
und impf. 1) wie *τεύχω* bereiten;
2) wie aor. *τυχεῖν*, hinzielen, V.
159, c. gen. wonach man zielt. —
ὕψι βιβάντα (*βιβάς* ep. partic. 371
zu ungebr. *βίβημι* als Nebenform v.
βαίνω) hoch, stolz einherschreitend. —
ἀρκέω, fut. *ἀρκέσω*, aor. 1. *ἤρ-
κεσα*, abwehren. — *φορέεσκε* 372
iterat. impf., *φορέω*, an sich tragen,
führen. — *πῆξεν*, schlug ein, fuhr
hinein, v. *πήγνυμι*, fest einschlagen.
— *δουπέω*, dumpf schallen, kra- 373
chen, V. 187. — *ἐπεύχομαι*,
dep. med. (*εὔχομαι*), fut. *ἐπεύξο-
μαι*, flehen; sich rühmen, jubeln. —
περὶ βροτῶν ἁπάντων vor 374
allen Sterblichen. — *αἰνίζομαι*
poët. wie *αἰνέω*, loben, preisen.

ἐτεόν adv. in Wahrheit. — *ὑφί-* 375
στημι (*ἵστημι*), aor. 2. *ὑπέστην*;
intr. auf sich nehmen, sich unterzie-
hen, verheißen, geloben. — *καί κέ* 377
τοι ἡμεῖς etc. auch wir hätten
dir dieses versprochen und erfüllt.
Dazu die nähere Bestimmung im
folg. V. — *Ἄργεος ἐξαγαγόν-* 379
τες sie von Argos hergeführt. —
ὀπυίω, Att. *ὀπύω*, ehelichen, hei-
rathen.

εὐναιόμενος. (*εὖ*, *ναίω*) gut 380
bewohnt, wohl bevölkert. — *ἕπευ*, 381
aeol. st. *ἕπου*, folge mir, mit
Spott gesagt und hinweisend auf V.
383 *ποδὸς ἕλκε*. — *συνίημι*,
zusammenschicken, med. sich vereinigen,
übereinkommen: *ὄφρ' ἐπὶ νηυσὶ συ-
νώμεθα ἀμφὶ γάμῳ* damit wir bei
den Schiffen wegen der Hochzeit uns
einigen. — *ποντόπορος*, 2.
Meer durchwandernd. — *ἐεδνω-* 382
τής, ep. st. *ἑδνωτής, οῦ, ὁ*, der
Ausstatter, d. i. der Brautvater. —
ὑσμίνη, ἡ, ep. Schlacht. — 383

384 *ἀμύντωρ*, ορος, ὁ, (ἀμύνω, abwehren, beschützen) Beschützer.

385 *πεζὸς πρόσϑ' ἵππων* zu Fuß vor seinem Rossegespann. — *πνείω* ep. st. *πνέω*, hauchen; von Rossen, schnauben, heftig athmen. — *κατ' ὤμων* über die Schultern hin: Des Asios Gefährte lenkte das Rossegespann stets hinter dem Helden ein-
387 her. — *φϑάνω*, fut. *φϑήσομαι*, aor. 2. *ἔφϑην*, partic. *φϑάς*, daneben auch *φϑάμενος* ep. partic. aor. med.; zuvorkommen c. acc. gew. durch adv. eines verb. finit. zu geben: eher, früher, zuvor. —
388 *λαιμός*, ὁ, Kehle, Gurgel. — *ἀνϑερεών*, ῶνος, ὁ, das Kinn. — *ἐλαύνω*, ep. aor. *ἔλασσα*, V. 315; intr. fahren, dringen. —
389 *ἐρείπω*, poët. aor. 2. *ἤριπον*; trans. umstürzen, niederwerfen; intr. aor. 2. fallen, niederfallen, niederstürzen. — *δρῦς*, ἡ, Eiche, Eichbaum. — *ἀχερωΐς*, ίδος, ἡ, die Silberpappel.

390 *βλωϑρός*, 3. ep. (*βλώσκω*) emporwachsend, emporragend, schlank, Beiwort der Fichte, Tanne. — *οὖρος*, τό, st. *ὄρος*, *οὔρεσι* im Ge-
391 birge. — *ἐκτάμνω*, *ἐκτέμνω*, umhauen, fällen. — *πέλεκυς*, εος, Att. εως, ὁ, Beil, Axt. — *νεηκής*, ές, ep. (*νέος*, *ἀκή*) neu, frisch geschärft, geschliffen. — *νήϊος*, 3. poët. (*νηῦς*) zum Schiffe gehörig, *δόρυ νήϊον* Schiffsbauholz, Schiffs-
392 balken, auch ohne *δόρυ*. — *τανύω*, ep. u. ion. st. *τείνω*, fut. *τανύσω*, aor. pass. *ἐτανύσϑην*, spannen, hinstrecken; ausstrecken, *κεῖτο τανυ-*
393 *σϑείς* lag ausgestreckt. — *βρυχάομαι*, poët. dep., davon bei Hom. *βέβρυχα* perf. mit Präsensbdtg., brüllen, heulen. — *κόνις*, ιος, ἡ, wie *κονίη*, Staub, V. 335. — *δράσσομαι*, dep. med., perf. *δέδραγμαι*, greifen, fassen, *κόνιος* den Staub greifen; *κόνιος δεδραγμένος αἱματοέσσης* den blutgetränkten Staub mit der Hand gefaßt, mit der Hand in dem blutigen Staube
394 wühlend. — *ἐκ* in tmesi. — *ἐκπλήσσω*, aor. 2. ep. *ἐκπλήγην* (Att. *ἐξεπλάγην*), betäuben, erschrecken; pass. betäubt, verwirrt sein, *φρένας* im Geiste: verlor die Besinnung. — *ἃς πάρος εἶχε*; erscheint müßig: die Besinnung, die er vorher gehabt.

395 *τολμάω*, wagen: er wagte es nicht, d. h. er hatte die Geistesgegenwart verloren. — *ὑπό* gehört zu *ἀλύξας*. — *ὑπαλύσκω*, fut. *ὑπαλύξω*, vermeiden, entkommen, entfliehen, *χεῖρας δηίων* den Händen der Feinde: zu beachten ist hier, daß *δηίων ὑπὸ χ. ἀλύξας* erst als Folge des *ἂψ ἵππους στρέψαι* denkbar ist; er wagte nicht die Pferde zurück zu wenden und dadurch den Feinden zu entkommen; oder: um den Feinden ꝛc. — *μενεχάρμης*,
396 ου, ὁ, ἡ, ep. (*μένω*, *χάρμη*) im Kampfe Stand haltend, muthig. — *περονάω*, ep. aor. *περόνησα*, durchstechen, durchbohren. — *χάλ-*
398 *κεος* etc. s. V. 371. — *ἀσϑμαίνω*
399 (*ἆσϑμα*, τό) schwer athmen, nach Luft schnappen; röcheln. — *εὐεργής*, ές, (*ἔργον*) gut, schön gearbeitet, stattlich.

402 *σχεδόν* adv. nahe, in der Nähe, *μάλα σχεδὸν ἐλϑεῖν τινος* Jemdm. sehr nahe kommen; V. 268. Auch
403 von der Zeit, nahe. — *ἄχνυμαι* ep. dep. nur im praes. u. impf. betrübt, bekümmert sein, *τινός* um Jemdn. — *ἀκοντίζω* (*ἄκων*, ὁ) den Wurfspieß schleudern, ebenso mit *δουρί*, *ἔγχεϊ*, die Lanze schleudern. —
404 *ἄντα* poët. ep. adv. Der ganze V. schon 184.

405 *κρύπτω*, verbergen: *κρύφϑη γὰρ ὑπ' ἀσπίδι* etc. denn er barg, deckte sich mit dem allwärts gleichen
406 Schilde. — *τήν* relat. — *ῥινός*, ὁ, die Haut; Fell, *ῥινοὶ βοῶν* Rindshäute. — *νῶροψ*, οπος, ὁ, ἡ, (von *νη* und *ὁράω*?) blendend, funkelnd. Nach And. v. *νη* u. *ἐρέφω*,
407 gut bedeckend, beschützend. — *δινωτός*, 3. (*δινόω* wie *δινέω*, drechseln) rund gedrechselt, gerundet: *ἀσπὶς ῥινοῖσι βοῶν καὶ νώροπι χαλκῷ δινωτή* ein mit Rindshäuten und blinkendem Erze rund herum bedeckter Schild. — *κανών*, όνος, ὁ, Rohrstab; *κανόνες* Querstäbe an der inneren Seite des Schildes, die dem Schilde Festigkeit gaben und woran die Handhaben befestigt waren; oder die Handhaben selbst. Nach And. die Hölzer, oder das Geripp des Schildes. — *ἀραρίσκω*, poët.

(ἄρω anfügen), aor. 1. ἦρσα, aor. 2. redupl. ἤραρον, perf. ἄρηρα, partic. ἀρηρώς, fem. ἀραρυῖα; trans. zusammenfügen; intr. perf. 2. zusammengefügt, fest angeschlossen sein, fest anliegen: ἀσπὶς δύω κανόνεσσι ἀραρυῖα ein Schild mit zwei Stäben (im Innern) befestigt.
408 — εἴλω, εἰλέω ep. st. εἰλέω, aor. 1. ἔλσα, aor. 2. pass. ἐάλην; drängen, zusammendrängen; einschließen; zurückhalten; pass. sich zusammenziehen, zusammenkrümmen, sich ducken: τῇ ὕπο πᾶς ἐάλη unter diesen duckte er sich ganz zusammen. — ὑπερπέτομαι dep. med. (πέτομαι, aor. ἐπτόμην u. ἐπτάμην) aor. 2. ep. 3. sing. ὑπέρπτατο, drüber
409 hinfliegen. — καρφαλέος, 3. (κάρφω ein poët. verb. dörren) ep. dürr; vom Klange, dumpf. — ἐπιτρέχω (τρέχω, fut. δραμοῦμαι, aor. 2. ἔδραμον) aor. 1. partic. ἐπιθρέξας, herzulaufen; darüber hinlaufen, streifen. — αὔω, aor. ἤυσα, V. 149: καρφαλέον δέ οἱ ἀσπίς etc. dumpf ertönte ihm der Schild von der ihn streifenden Lanze.
410 ἅλιος, 3. ep. fruchtlos, vergeblich; das neutr. als adv. οὐδ᾽ ἅλιόν ῥα etc. und nicht umsonst entsandte er ihn von seiner (schweren) gewal-
412 tigen Hand. — πραπίδες, αἱ, poët. = φρένες, das Zwerchfell: ἔβαλ᾽ Ἱππασίδην ἧπαρ (acc. der näheren Bestimmung) ὑπὸ πραπίδων er traf den Hippasiden in die Leber unter dem Zwerchfell. — εἶθαρ, ep. adv. sogleich. — ὑπολύω darunter lösen, γούνατα die Kniee lösen, schwer ver-
413 wunden, tödten, erlegen. — ἔκπαγλος, 2. (st. ἔκπλαγος durch metathes. von ἐκπλήσσω) erschrecklich, entsetzlich, fürchterlich; das neutr. als adv.: ἐπεύξατο μακρὸν ἄυσας er jubelte mit gewaltigem Geschrei.
414 — ἄτιτος, 2. poët. (τίω) ungerächt.
415 κεῖτο, war gefallen. — ἀλλά ἕ φημι γηθήσειν κατὰ θυμόν, sondern er wird, meine ich, sich freuen im Herzen. — Ἄιδός περ ἰόντα obschon er in den Hades einging. — πυλάρτης, αο, ὁ, ep. (πύλη, ἄρω) der die Thore festschließt, Beiw. des Hades, mit festschließenden Thoren, mit festen, ge-
416 waltigen Thoren. — ὀπάζω, poët. (ἕπω), fut. ὀπάσω, aor. ὤπασα, zum Begleiter geben, πομπόν τινι Jemandem als Begleiter geben. —
417 ἄχος γένετ᾽ εὐξαμένοιο ein Schmerz entstand durch den Jubelnden, d. h. sein bereiteter Schmerz. —
418 δαΐφρων, ονος, ὁ, ἡ, (δαΐς, Krieg, φρήν) kriegerisch, tapfer; (od. v. δαῆναι u. φρήν) klug, einsichtsvoll, verständig. — ὀρίνω, (ὄρω, ὄρνυμι) erregen; aufregen, bewegen.
419 — ἀχνύμενος, V. 403. — ἀμελέω (μέλει) aor. ep. ἀμέλησα, τινός sich um Jem. nicht kümmern, Jem. vergessen.
420 θέων περίβη eilend trat er davor. — καί οἱ σάκος ἀμφεκάλυψε und deckte über ihn sein Schild, bedeckte ihn mit seinem Schilde.
421 — ὑποδύομαι, dazu aor. 2. sync. ὑπέδυν, hinuntergehen; sich bücken, hier: um den Gefallenen auf die Schulter zu nehmen. — ἐρίηρος (ἐρι- und ἄρω) und plur. durch metaplasm. ἐρίηρες, zugethan; traut,
423 lieb. — βαρέα στενάχοντα (στενάχω poët. verläng. aus στένω) schwer aufstöhnend. Er war demnach nicht todt, sondern schwer verwundet.
424 — λήγω, fut. λήξω, aufhören, ablassen; trans. poët. aufhören lassen, beruhigen, μένος μέγα stillte seinen großen Muth nicht, ließ davon nicht ab. — ἵετο verlangte.
425 ἐρεβεννός, 3. ep. (Ἔρεβος, τό, das finstere Todesthal) finster,
426 dunkel. — δουπέω, dumpf tönen, V. 187; hinkrachen, krachend niederstürzen (im Sterben). — ἀμύνω abwehren, c. acc. der Sache u. dat. der Pers. — λοιγός, ὁ, (verwdt.)
429 Verderben, Unheil. — ὀπυίω nur praes. und impf. heirathen, V. 379.
430 περὶ κῆρι φίλησε liebte im
431 Herzen, herzlich liebte. — ὁμηλικίη, ἡ, ep. das gleiche Alter, Menschen von gleichem Alter, Altersgenossen, gew. Jugendfreunde. — καίνυμαι, poët. dep., perf. κέκασμαι, übertreffen, τινά τινι Jemdn. in etw. übertreffen: sie hatte alle ihre Jugendfreundinnen übertroffen. —
432 κάλλει, καὶ ἔργοισιν ἰδὲ φρεσί durch Schönheit, durch Geschicklichkeit in Arbeiten und durch

434 Verstand. — τὸν τόϑ' ὑπ' Ἰδομενῆι hier wird der V. 428 abgebrochene Gedanke wieder aufgenommen.

435 ϑέλγω, fut. ϑέλξω, eigtl. streicheln, mulcere, bezaubern; v. Stabe des Hermes, der ἀνδρῶν ὄμματα ϑέλγει, der mit seinem Stabe die Augen der Männer mit Schlaf umfängt; dann übertr. ϑέλξας ὄσσε φαεινά die hellen Augen verdunkelnd, (durch eine Art Zauber) blendend. — πεδάω, aor. 1. ἐπέδησα, binden, fesseln, hemmen, φαίδιμα γυῖα, die glänzenden Glieder um-
436 stricken, hemmen. — ἐξοπίσω adv. (ὀπίσω) rückwärts. — ἀλέομαι u. ἀλεύομαι, aor. ἠλεύατο V. 148, dazu inf. ἀλέασϑαι, meiden, ent-
437 fliehen. — στήλη, ἡ, die Säule. — δένδρεον, τό, ion. und poët. st. δένδρον, τό, der Baum. — ὑψιπέτηλος, 2. ion. u. ep. st. ὑψιπέταλος (ὕψος, πέταλον) hochbe-
438 laubt. — ἀτρέμας vor vocal., sonst ἀτρέμα (τρέμω) V. 280, regungs-
439 los. — οὐτάζω, V. 192. — ἀμφί adv. zu ῥῆξεν, brach ihm die Rüstung entzwei.

440 χρώς, V. 25; ep. gen. χροός st.
441 χρωτός. — αὖος, 3. (αὔω) getrocknet, trocken, αὖον adv. von einem Tone, dumpf. — ἐρείκω, aor. 2. ἤρικον, zerbrechen, intr. med. und aor. 2. ἤρικον, reißen, zerbrechen, zerschmettert werden: περὶ δουρί um den Spieß, von dem Spieße durchbrochen: δὴ τότε γ' αὖον ἄϋσεν etc. da nun tönte er (der χιτὼν χαλκ.) dumpf von dem Speere
442 durchbrochen. — πήγνυμι, pf. 2. πέπηγα intr. stehe fest: die Lanze blieb im Herzen stecken, saß im Her-
443 zen fest. — ἀσπαίρω (α euphon., σπαίρω) zucken; schlagen, v. Herzen. — οὐρίαχος, ὁ, (οὐρά) das hinterste Ende, ἔγχεος das Schaftende. — πελεμίζω, ep. aor. 1. πελέμιξα, schwingen, erschüttern: „Die zuckende Bewegung des Herzens wurde noch am hintersten Ende des Lanzenschaftes sichtbar." Faesi.
444 — ὄβριμος, 2. poët. V. 294: ἔνϑα δ' ἔπειτ' ἀφίει etc. „da verlor seine Kraft der gewaltige Ares, die verderbende Kraft der Lanze hörte nun auf, nachdem der getroffene Alkathoos ausgeröchelt hatte." F.

445 Der V. mit Ausnahme des ersten Wortes schon 413. — ἐΐσκω ähn-
446 lich machen, ähnlich finden; vergleichen; dafür halten, wie εἰκάζω. — ἄξιον εἶναι daß es werth sei, daß es sich lohne, daß ein würdiger Ersatz sei, nämlich: daß drei für einen getödtet worden seien, Othryoneus (V. 363), Asios (387) und Alkathoos (434) für den Hypsenas (V. 411). — (φενω) V. 363,
447 perf. pass. πέφαμαι, morden. —
448 δαιμόνιος (δαίμων) göttlich; von einer übermenschlichen Macht herrührend im guten und bösen Sinne; Seltsamer, Wunderlicher; Unbesonnener, Unglückseliger. — ἐναντίον ἵστασ' ἐμεῖο stelle dich
449 doch mir entgegen. — εἴδόμην med. wie εἶδον: damit du sehest. — οἷος Ζηνὸς γόνος etc. als was für ein Sprosse des Zeus ꝛc.
450 ἐπίουρος, ὁ, = οὖρος, Wächter. Κρήτῃ ἐπίουρος Herrscher über
451 Kreta. — τέκετο, ἐτεκόμην poët. aor. med. st. ἔτεκον. — ἔνεικαν,
453 ἔνεικα und ἤνεικα ep. aor. 2. st. ἤνεγκα zu φέρω, V. 213. — σοί
454 τε κακόν dir zum Verderben, inwiefern er ihn zu tödten gedenkt.
455 διάνδιχα, adv. poët. (διά, ἀνά u. δίχα) zwiefach. — μερμηρίζω ep. (μερίζω theilen, μέρμερος von Sorgen getheilt, sorgenvoll) unruhig von Sorgen sein; διάνδιχα μερμηρ. unschlüssig sein, hin und her denken, zwischen zwei Entschlüssen schwanken.
456 — ἑταρίζω, ep. st. ἑταιρίζω, aor. 1. Jemandem ein Gefährte sein; med. sich Jemdn. zum Gefährten neh-
457 men. — ἀναχωρέω, zurückgehen, weichen. — πειράω, versuchen, probiren; med. mit aor. med. u. pass. sich bemühen, unternehmen, sich an
458 Jemanden versuchen, wagen. — δοάσσατο ep. defect. aor. 1. med. scheinen, dünken; κέρδιον (κέρδος, τό) εἶναι vortheilhafter, besser zu sein.
460 ἐπιμηνίω (μηνίω), zürnen, grollen, τινί, auf Jemdn. Daß Aeneas dem Priamus zürnte, ist sonst nicht
461 erwähnt. — ἐσϑλὸν ἐόντα da er doch trefflich war. — μετ' ἀνδράσι ist mit τίεσχεν zu verbinden. — τίω mit iterat. impf. τίεσκον, ehren,

464 V. 176. — *γάμβρος*, ὁ, (*γάμος*, ὁ) Schwiegersohn; Schwager, Schwestermann. — *κῆδος*, τό, Sorge, Kummer; Noth; hier „die Trauer um den getödteten Verwandten." Faesi. Nach And. aus dem Zusammenhange die spätere Bdtg., Verwandtschaft.

465 *ἐπαμύνομεν* ep. coni. mit verkürztem Modusvokal: laßt uns bei-
466 stehen. — *τυτθός*, 3. klein, V.
467 185. — *ἐξεναρίζω* (*ἐναρίζω* v. *ἔναρα*, τά), fut. -ξω, dem Getödteten die Rüstung ausziehen, auch
469 c. acc. *τεύχεα*, tödten. — *βῆ δὲ μετ' Ἰδομ.* S. V. 297.

470 *τηλύγετος*, 3. ep. (*τῆλε* und *γεω*, *γέγαα*) eigtl. spät geboren, d. h. im späten Alter der Eltern geboren, s. a. sehr geliebt; im tadelnd. Sinne, verzärtelt, ein Schwächling.
471 — *ἀλκή*, ἡ, mit dem metapl. dat. *ἀλκί*, die Stärke. — *οὖρος*, τό, ion. st. *ὄρος*, *σῦς οὔρεσι* Gebirgs-
472 eber. — *κολοσυρτός*, ὁ, poët. schreiender Schwarm, lärmendes Getümmel; Lärm von Jägern und
473 Hunden. — *οἰοπόλος*, 2. poët. (*πέλομαι*) einsam seiend, einsam: *χώρῳ ἐν οἰοπόλῳ* in einer öden, wilden Gegend. — *φρίσσω*, V. 339; c. acc. *φρίσσει νῶτον ὕπερθεν* und es sträuben sich oben am Rücken die Borsten empor.

475 *θήγω*, tut. *θήξω*, wetzen, hier vom Eber, der mit den Zähnen einen Laut hervorbringt. — *ἀλέξω*, abwehren, med. von sich abwehren. — *μέμαα* ep. pf. mit Präsensbdtg. streben, verlangen; partic. auch als
476 adi. begierig. — *ὑποχωρέω*, ausweichen. Der Ausdruck *οὐδ' ὑπεχώρει*, wie öfter eine poët. Wie-
477 derholung. — *βοηθόος*, 2. (*βοή*, Geschrei, *θέω*, laufen) poët. in's Schlachtgetümmel laufend, im Kampfe stürmend, tapfer. — *αὔω*, schreien,
479 rufen. — *μήστωρ*, *ωρος*, ὁ, ep. (*μήδομαι*, auf Rath sinnen) Rathgeber, Heerführer, V. 93. — *ἀϋτή*, ἡ, Kriegsgeschrei; Schlacht.

480 *δεῦτε* adv. Zuruf der Aufmunterung, hierher! heran! gew. mit dem plur. — *μ' οἴῳ* = *μοι οἴῳ*: *μ' οἴῳ ἀμύνετε* helfet mir, da ich hier allein stehe. — *δείδια* ep. st.
481 *δέδια* mit Präsensbdtg. — *ὅς μοι ἔπεισι* der gegen mich angeht. — *ἐναίρω*, V. 338; vernichten, töd- 483
ten. — *ἥβης ἄνθος* die Blüthe 484
der Jugend; im Gegensatz zu dem im Alter vorgerückten Idomeneus.

ὁμηλικίῃ, V. 431: *εἰ ὁμηλικίῃ γενοίμεθα*, wenn wir 485
Altersgenossen wären. — *τῷδ' ἐπὶ θυμῷ* bei diesem Muthe. — *αἶψα* ep. adv. sogleich, alsbald, 486
unbedenklich. — *φέροιτο* med. er würde für sich davontragen, erhalten. — *κράτος*, τό, Kraft; Uebermacht, Sieg. — *ἕνα θυμόν* 487
einerlei Gesinnung, *ἔχοντες*, eines Sinnes. — *πλήσιοι ἔστησαν* 488
traten nahe zusammen. — *ἑτέρωθεν* von der andern, von der ent- 489
gegengesetzten Seite. — *κέλομαι*, aor. 2. redupl. ep. *ἐκεκλόμην*, V. 69, ermahnen, ermahnend zurufen.

οἱ ἅμα ἡγεμόνες ἔσαν zu- 491
gleich mit ihm Anführer waren. — *ἕπομαι*, aor. 2. *ἑσπόμην*, gew. 492
τινί Jemdm. folgen; dagegen auch *μετά τινα*, hinter Jemdn. hergehen. — *κτίλος*, ὁ, poët., eigentl. adi. zahm; als Subst. der Widder. — *μῆλον*, τό, poët. ein Stück kleines Vieh, Schaf, Ziege, gew. plur. Schafheerden. — *πίνω*, fut. *πίο-* 493
μαι, trinken: *πιόμενα* um zu trinken, zur Tränke. — *βοτάνη*, ἡ, (*βόσκω*) die Weide; das Futter: *ἐκ βοτάνης* von der Weide, nachdem sie geweidet. — *γάνυμαι* dep. med. poët., fut. *γανύσομαι*, sich ergötzen, sich freuen: *γάνυται φρένα* (acc. der Beziehung) er freut sich im Herzen. — *γηθέω* sich freuen; perf. 2. *γέ-* 494
γηθα mit Präsensbdtg.

ἐφέπω, aor. *ἐπέσπον*, poët. ver- 495
folgen; med. aor. 2. *ἐπεσπόμην*, nachfolgen, nachgehen. — *οἱ δέ* die 496
beiden feindlichen Parteien. — *αὐτοσχεδόν*, adv. ep. in unmittelbarer Nähe, ganz in der Nähe. — *ὁρμάω*, in Bewegung setzen; intr. V. 64, med. mit aor. pass. sich in schnelle Bewegung setzen, V. 188, rennen, eilen. — *ξυστόν*, τό, (*ξέω* glätten) 497
eigentl. eine geglättete Stange; der Speer, Lanze. — *σμερδαλέος*, 498
3. poët. furchtbar, graunvoll; neutr. als adv. V. 192. — *κοναβίζω* wie *κοναβέω*, schallen, klirren, klingen. — *τιτύσκομαι* ep. nur

praes. und impf. V. 159, c. gen. *τιτυσκομένων καθ' ὅμιλον ἀλλήλων* der im Schlachtgewühl auf einander Zielenden, d. h. die Wurfgeschosse auf einander Schleudernden, der mit einander Kämpfenden. —
499 *ἀρήιος*, 2. ion. st. *ἄρειος* (*Ἄρης*) kriegerisch, tapfer. — *ἔξοχος*, 2. poët. (*ἐξέχω*) hervorragend, ausgezeichnet; neutr. als adv. am meisten, oft c. gen. *ἔξοχον ἄλλων* am meisten vor Andern.

501 *ἵεντο*, strebten, waren bemüht, mit dem inf. *ταμέειν* (aor. 2. *ἔταμον* v. *τάμνω*) zu zerfleischen, nämlich *χρόα ἀλλήλων*, einander den Leib. — *νηλής* sync. aus *νηλέης*, *ές*, poët. (*νη-*, *ἔλεος*, *ὁ*, Mitleid)
502 mitleidlos, erbarmungslos. — *ἀκοντίζω*, schleudern die Lanze, *τινός*
503 auf Jemdn. — *ἀλλ' ὁ μὲν ἄντα*
504 etc. schon V. 184. — *αἰχμή*, *ἡ*, Lanzenspitze, Lanze. — *κραδαίνω*, schleudern, schwingen. — *κατά* c. gen. von etw. herab; 2) auf etw. herab: *κατὰ γαίης ᾤχετο* drang in die Erde hinein.

505 *ἅλιος*, 3. fruchtlos, vergeblich; neutr. adv. V. 410. — *στιβαρός*, 3. poët. (*στείβω*), gedrungen, fest, stark. — *ὀρούω*, poët., fut. *ὀρούσω*, aor. ep. *ὄρουσα*, mit Ungestüm sich erheben, losfahren; von der geschleu-
507 derten Lanze, fliegen. — *γύαλον*, *τό*, poët. Höhlung, Wölbung, *θώρηκος* des Panzers, Brustharnisch. — *διά* in tmesi und ist mit *ἤφυσε* zu verb. — *ἔντερα*, *τά*, (*ἐντός*)
508 das Gedärme, Eingeweide. — *διαφύσσω* (*ἀφύσσω*, aor. *ἤφυσα*, schöpfen), aor. 1. *διήφυσα*, ausschöpfen; übertr. herausreißen. — *ἀγοστός*, *ὁ*, (*ἄγνυμι*) das Eingebogene, die gekrümmte Hand, poët.: *ἕλε γαῖαν ἀγοστῷ* er faßt mit der Hand die Erde. — *νέκυς*, *ὁ*, der Todte, die Leiche. — *δολιχόσκιος*, 2. ep. (*δολιχός*, 3. und *σκιά*) langschattig, überh. lang (wenn nicht v. *δολιχάς* und *κίω*, weitreichend).

510 *σπάω*, fut. *σπάσω*, ziehen, herausziehen; med. für sich oder das Seinige herausziehen, *ἔγχος* seine Lanze. — *ἔτ' ἄλλα τεύχεα*, nicht: noch andere Rüstung, da *ἔγχος* Eigenthum des Idomeneus war, die Rüstung dem Gefallenen gehörte, also *ἔτ' ἄλλα* so viel als: noch dazu, noch überdies. — *ὦμος*, *ὁ*, 511 Schulter. — *ἐπείγω* nur praes. u. impf., drücken; bedrängen; pass. *ἐπείγεσθαι βέλεσσι* von Geschossen bedrängt werden; med. sich drängen. — *ἔμπεδος*, 2. (*ἐν*, 512 *πέδον*) unverrückt, feststehend, unerschütterlich, ununterbrochen, V. 141: *ἔμπεδα γυῖα* feste, zuverlässige Glieder, *ποδῶν*, rüstige Fußgelenke. — *ὁρμηθέντι* (V. 496) dem Anstürmenden, Angreifenden: denn er besaß nicht mehr rüstige Glieder beim Angriff. — *ἐπαΐσσω* (*ἀΐσσω*), 513 aor. 1. *ἐπήϊξα*, auf etwas losstürzen, losstürmen: weder zum Hinrennen nach seinem (geschleuderten) Geschoß (um es sich wieder zu holen), noch zum Entfliehen (nachdem er sein Geschoß geholt). — *τῷ* als adv. des- 514 halb. — *σταδίη*, *ἡ*, fem. von *στάδιος*, 3. (*ἵστημι*) feststehend, *σταδίη ὑσμίνη*, der Nahkampf, auch *σταδίη* allein: *ἐν σταδίῃ* im Handgemenge. — *ἀμύνομαι* med. von sich abwehren.

τρέω, aor. *ἔτρεσα*, ep. *τρέσσα*, 515 zittern, beben; erschreckt fliehen. — *ῥίμφα* adv. poet. (*ῥίπτω*) reißend schnell, geschwind: es trugen ihn die Füße nicht schnell mehr zu fliehen aus dem Kampfe. — *βάδην*, adv. (*βαίνω*) 516 Schritt für Schritt, im Schritt nur: während er nur im Schritt davon ging, schleudert nach ihm mit dem blinkenden Speere Deiphobos. — *δή* (ver- 517 kürzt aus *ἤδη*), *δὴ γάρ* denn schon, denn bereits: denn bereits hatte er gegen ihn beständigen Groll (weil er schon so viele getödtet). — *ἁμαρτάνω*, fut. *ἁμαρ-* 518 *τήσομαι*, aor. *ἤμαρτον*, verfehlen, *τινός* Jemdn. — *ἐνυάλιος*, *ὁ*, 519 (*Ἐνυώ*, *ἡ*, Enyo, Gefährtin des Ares, Bellona der Römer) der Mörderische, der Kriegsgott, Ares. — *ὄβριμος*, V. 294.

ἔσχεν δι' ὤμου hielt durch die 520 Schulter, d. h. drang durch die Schulter. — *ὁ δ' ἐν* etc. s. V. 508. — *πυνθάνομαι*, fut. *πεύσομαι*, 521 pf. *πέπυσμαι*, durch Nachfragen erfahren, vernehmen. — *βριήπυος*, 2. (*βρίθω*, *ἀπύω*) stark schreiend,

lärmend, brüllend, Beiw. des Kriegsgottes Ares; aber noch nicht vernahm es der lärmende, ungestüme
523 Ares. — *ἄκρος*, 3. äußerst, in eine Spitze endend; *ἄκρος Ὄλυμπος* der Gipfel des Olymp. — *νέφος, τό*, Wolke, Gewölk: *ὑπὸ χρυσέοισι νέφεσσι*, „also unter den Thoren
524 des *Ὄλυμπος*." Faesi. — *ἐελμένος*, *ἔελμαι* pf. pass. von *εἴλω*, zusammentreiben, zusammendrängen, V. 408; *Διὸς βουλῇσιν ἐελμένος* von dem Willen des Zeus zurückgehalten.
525 *ἐέργω* u. *ἔργω* ep. st. *εἴργω* u. *εἵργω*, pf. pass. *ἔεργμαι*; einschließen, einsperren; ausschließen, absondern: *ἦσαν ἐεργμένοι πολέμοιο* waren vom Kriege abgesondert, waren fern vom Kampfplatz. —
526 *οἱ δ' ἀμφ' Ἀσκαλάφῳ αὐτοσχ. ὡρμήθ.* doch die Männer drangen unmittelbar um den Askalaphos gegen einander an, stürmen auf einander los, drängten im Sturm sich
527 zusammen. — *πήληξ, κος, ὁ*, poet. (v. *πέλιξ*, Becken?) der Helm.
528 — *ἥρπασε*, riß weg, nahm ab.
529 — *βραχίων, ονος, ὁ*, der Arm. — *ἐφάλλομαι* dep. med. (*ἄλλομαι*), wovon gew. nur 3. sing. aor. sync. *ἐπᾶλτο* u. partic. *ἐπάλμενος*, auf etw. oder an etw. zuspringen, sich auf etw. losstürzen: *Μηριόνης δουρὶ βράχιονα τύψεν ἐπάλμενος* Meriones durchbohrte hinzugesprungen mit dem Speere den Arm desselben.
530 *αὐλῶπις, ιδος, ἡ*, (*αὐλός, ὁ, ὤψ*) Beiw. eines Helmes, mit Visirlöchern versehen; oder mit einer Röhre versehen, in welcher der Helmbusch steckte. Andere denken an die längliche, rohrähnliche Gestalt des Helmes; Voß: „länglich gespitzt." — *τρυφάλεια, ἡ*, (*τρύω*, durchbohren, *φάλος, ὁ*, ein metallener Bügel, der von vorn nach hinten sich hinzog) also *τρυφ.* ein Helm mit durchbohrtem Bügel zur Aufnahme des Busches; Helm. — *χαμαί* adv. zur Erde. — *βομβέω*, fut. *βομβήσω*, dumpftönen, klirren, gew. vom Niederfallen eines hohlen Kör-
531 pers. — *ἐξαῦτις ἐπάλμενος* zum zweitenmale auf ihn einspringend. — *αἰγυπιός, ἡ*, (*αἴξ, γύψ, ὁ*) Lämmergeier. — *ἐξερύω* her-
532 ausziehen. — *πρυμνός*, 3. der äußerste, *πρυμν. βραχίων* das Ende des Arms (an der Schulter), der Oberarm. — *χάζομαι* (med. von
533 *χάζω*) V. 148, zurückgehen, weichen: er wich zurück in die Schaar der Gefährten. — *τὸν δέ* jenen aber, den Deiphobos. — *αὐτοκασίγνη-*
534 *τος, ὁ*, (*κασίγνητος, ὁ*, leiblicher Bruder, der leibliche Bruder selbst. — *τιταίνω* ep. verlängert von *τείνω*, aor. *ἐτίτηνα*, act. spannen, ausstrecken, ausbreiten: *περὶ μέσσῳ τιτήνας ἐξήγαγεν* ihm um die Mitte seine Arme gestreckt führte er ihn heraus.

539 *τείρω*, V. 251; erschöpfen, entkräften; pass. erschöpft, gequält werden. — *κατά* in tmesi mit *ἔρρει*. — *νεούτατος*, 2. ep. (*οὐτάω*) frisch, eben verwundet. — *καταρρέω* (*ῥέω*) herabfließen.

540 *μάρναμαι* poët. dep. med. praes. und imperf., kämpfen; V. 96. — *ἄσβεστος*, 2. (*ἀ, σβέννυμι*) eigtl. unauslöschlich; unaufhörlich. — *ὄρωρα* intr. perf. zu *ὄρνυμι*;
541 V. 62, 169, entstehen. — *ἐπορούω*, ep. (*ὀρούω*), aor. *ἐπόρουσα*, gegen Jem. anspringen, auf Jem. losstürzen,
542 c. dat. u. acc. — *λαιμός, ὁ*, V. 388. — *τρέπω*, perf. pass. *τέτραμμαι*; wenden; med. und pass. sich wenden; V. 279: wie er sich gegen ihn gewandt hatte. —
543 *κλίνω*, aor. 1. *ἔκλινα*, aor. pass. *ἐκλίθην*, ep. *ἐκλίνθην*; neigen, anlehnen, V. 488; pass. sich auf eine Seite neigen: das Haupt senkte sich zur Seite. — *ἐάφθη* ep. 3. sing. aor. 1. pass. nur hier und Il. 14, 419; vermuthl. ep. st. *ἥφθη* v. *ἅπτω*: *ἐπὶ δ' ἀσπὶς ἐάφθη* der Schild fügte sich dazu, gesellte sich
544 dazu, folgte nach. — *χύτο, ἐχύμην*, ep. sync. aor. 2. med. von *χέω*, ep. fut. *χεύω*, aor. *ἔχευα*, Att. *ἔχεα*, gießen, ausschütten; pass. mit dem sync. aor. med. sich ergießen, sich verbreiten, *ἀμφί οἱ θάνατος χύτο* um ihn war der Tod ausgebreitet, ihn umarmte, umfing der Tod. — *θυμοραιστής, οῦ, ὁ*, (*θυμός, ῥαίω*) lebenzerstörend, entseelend.

545 *μεταστρέφω* (*στρέφω*), aor. 1. pass. *μετεστρέφθην*; umkehren, umwenden; pass. sich umwenden, sich umkehren. — *δοκεύω*, poët. (*δέχομαι*) auflauern, nachstellen; in's Auge fassen: *μεταστρ. δοκεύσας* sobald er wahrgenommen, daß Thoon
546 sich umwandte. — *οὐτάζω* und *οὐτάω*, verwunden. — *ἐπαΐσσω* (*ἀΐσσω*) auf Jem. losstürzen, hinzuspringen, anfallen. — *φλέψ, βος, ἡ*, die Ader (am Halse). — *ἀποκείρω* (*κείρω*), aor. 1. *ἀπέκερσα*,
547 abscheeren; durchschneiden. — *νῶτος* u. *νῶτον*, gew. plur. *τὰ νῶτα* der Rücken, V. 289. — *διαμπερές* (*ἀμπερες*, *διά*, *ἀνά*, und *πέρας*) durch und durch: welche auf dem Rücken ganz hindurch laufend bis an den Nacken reicht; die den ganzen Rücken entlang bis zum
548 Halse geht. — *τὴν ἀπὸ πᾶσαν ἔκερσεν*, diese zerhieb er ganz. —
549 *ὕπτιος*, 3. rücklings. — *κάππεσεν* ep. zsgz. st. *κατέπεσεν*. — *πετάννυμι*, fut. *πετάσω*, ausbreiten: er streckte seine beiden Hände nach den lieben Gefährten aus.
550 *ἐπόρουσε*, V. 541. — *αἴνυμαι*, dep. ep. nur praes. und impf. nehmen, wegnehmen, öfter *τεύχεα ἀπ' ὤμων* die Rüstung von den Schultern, vom Oberleib abziehen.
551 — *παπταίνω*, poët., aor. 1. *πάπτηνα*, sich scheu umsehen, aus Besorgniß sich umsehen. — *περισταδόν* adv. ringsherum stehend,
552 im Umkreis. — *οὔταζον σάκος* verletzten, trafen den Schild, V. 438. — *παναίολος*, 2. poët. (*αἰόλος*) sehr schimmernd (durch schnelle Bewegung schillernd, flimmernd). —
553 *ἐπιγράφω* (*γράφω*) auf etw. ritzen, die Oberfläche streifen; *εἴσω* einwärts, also: unter dem Schilde verletzen. — *τέρην*, zart. — *νη-*
554 *λέϊ χαλκῷ*, V. 501. — *περί* adv. gar sehr; ringsherum.
555 *ἔρυτο* ein nach der Analogie der Verba auf *μι* gebildete Imperfectform med., oder ep. syncop. st. *ἐρύετο* mit der Bdtg. eines aor., ziehen; med. an sich ziehen; retten, schirmen, schützen. — *ἐν πολλοῖσι βέλεσσι* in der Menge, in dem großen Andrang der Geschosse. — *οὐ μὲν γάρ ποτ' ἄνευ* 556
δηΐων ἦν denn er war nie ohne Feinde, d. h. denn niemals wich er von den Feinden. — *στρωφάω* poët. 557 Nebenf. v. *στρέφω*, drehen; med. sich wenden, *κατά τινα* gegen Jemanden, gew. vom häufigen sich wohin wenden, verkehren. — *οὐδέ οἱ ἔγχος ἔχ' ἀτρέμας* auch hielt sich ihm (blieb) nie ruhig sein Speer. — *ἔχω* intr. sich halten, V. 520. — *ἀτρέμας*, V. 280. — *σείω*, 558 aor. 1. ep. *σεῖσα*, V. 135, schwingen. — *ἐλελίζω* poët. verstärktes *ἑλίσσω*, adr. 1. *ἐλέλιξα*, aor. 2. med. sync. 3. sing. *ἐλέλικτο*; herumdrehen; erschüttern; med. sich in raschen Windungen vorwärts bewegen, dahinfahren; wie pass. beben, zittern: *ἀλλὰ μάλ' αἰεὶ σειόμενον ἐλέλικτο* sondern beständig geschwungen bebte, schwirrte er sehr. — *τιτύσκομαι*, V. 23. 159. 370. 498; übertr. *φρέσιν* im Geiste zielen, d. h. im Sinne haben. — *ἤ τευ* (*τινος*) *ἀκοντίσσαι ἠὲ* 559 *σχεδὸν ὁρμηθῆναι* entweder auf Jemd. die Lanze zu schleudern oder nahe hinan sich zu stürzen.
λῆθ' = λῆθε, *λανθάνω*, c. acc. 560 der Pers., verborgen sein, mit dem partic., *οὐ λῆθ' Ἀδάμ. τιτυσκόμενος* es blieb dem Adamas nicht verborgen, daß jener zielte, oder, das Zielen desselben entging dem Adamas nicht, Adamas bemerkte das Zielen ꝛc. — *ὁ* relat.: welcher 561 nahe hinzugestürmt ihm mitten den Schild mit scharfem Erze verletzte (durchbohrte). — *ἀμενηνόω* (*ἀμενηνός*), 2. aus 562 *ἀμενής* und dieses v. *μένος*, ohne Kraft) kraftlos machen, entkräften, *αἰχμήν* die Lanzenspitze unwirksam machen. — *κυανοχαῖτα*, u. *κυανοχαίτης*, *ου*, (*κύανος*, *χαίτη*) 563 mit stahlblauem, mit dunklem Haar, der Dunkelgelockte. — *μεγαίρω* ep. (*μέγας*), aor. 1. *ἐμέγηρα*, etw. für zu groß halten, versagen, verweigern; mißgönnen, gew. *τινί τι*, hier c. gen. der Sache: „doch kraftlos machte Poseidon die Schärfe das Leben verweigernd.“ Vgl. — *βιότοιο* nämlich des Antilochos. — *τὸ μέν* im Gegensatze zu folg. *τὸ* 564 *δ' ἥμισυ* der eine Theil (der zer-

brochenen Lanze). — αὐτοῦ adv. dort, und gehört zu μεῖνε: und dort blieb das eine Stück. — σκῶλος, ὁ, = σκόλοψ, der Pfahl (nur 565 hier). — πυρίκαυστος, 2. (πῦρ, καυστός, v. καίω) mit Feuer angebrannt, im Feuer gehärtet.

566 κήρ, ἡ, der gewaltsame Tod, Todesloos, Tod. — ἀλεείνω ep. nur praes. u. impf. Nebenform v. ἀλέομαι, vermeiden, entfliehen: ἑτάρ. εἰς ἔθνος ἐχάζετο (nämlich Adamas) er wich den Tod meidend in die Schaar seiner Gefährten zurück. 567 — ἀπιόντα auch auf Adamas zu beziehen. — μεθέπομαι nachsetzen, verfolgen, gew. μεθέπω in 568 derselben Bdtg. — αἰδοῖα, τά, das Schamglied, die Scham. — ὀμφαλός, ὁ, Nabel: βάλε δουρὶ αἰδ. τε μεσσηγὺ καὶ ὀμφαλοῦ traf ihn mitten zwischen die Scham und 569 den Nabel. — ἀλγεινός, 3. schmerzlich, qualvoll. — ὀϊζυρός, 3. poët. (ὀϊζύς, ἡ, Jammer) jammervoll, elend: ἔνθα μάλιστα γιγνετ' Ἄρης etc. wo am meisten qualvoll Ares (der Kampf) den unglücklichen Menschen wird, d. h. wo den unglücklichen Menschen im Kampfe die meisten Schmerzen bereitet werden.

570 ἔνθα οἱ ἔγχος ἔπηξεν dort stieß er ihm die Lanze hinein. — 571 ἀσπαίρω, V. 443, zucken; schlagen, pulsiren: ὁ δ' ἑσπόμενος περὶ δουρὶ ἤσπαιρε, der aber folgend dem Stoße zappelte am Speere. — ὡς ὅτε βοῦς nämlich ἤσπαιρε. — 572 ἰλλάς, άδος, ἡ, (εἴλω) eigtl. das Gewundene, das Seil, der Strick. — οὐκ ἐθέλοντα verbinde mit ἄγουσιν. — δέω, fut. δήσω, binden. — μίνυνθά περ ein klein 574 wenig. — ὄφρα bis daß.

576 ἐλαύνω, V. 315, hauen, stoßen, verwunden. — κόρση, ἡ, 577 Schlaf, Schläfe am Kopfe. — Θρηΐκιος, 3. Thrakisch; Θρηΐκιον nämlich ξίφος thrazisches Schwert, das sehr groß gewesen sein soll. — ἀπό in tmesi mit ἄραξεν. — τρυφάλεια, V. 530. — ἀπαράσσω, aor. 1. ἀπήραξα, herunterschmet- 578 tern, schlagen. — ἀποπλάζω, aor. pass. 1. ἀπεπλάγχθην; act. abirren lassen; pass. abirren, weggeschleudert werden, weithinfliegen. — μαρναμένων μετά ποσσὶ 579 κυλινδομένην zwischen, bei den Füßen der Kämpfenden hinrollend. — κομίζω, besorgen; etw. aufheben, wegtragen.

κατ' ὀφθαλμῶν über die 580 Augen herab. — ἐρεβεννός, V. 425. — ἐπαπειλέω (ἀπειλέω) 582 aor. 1. ἐπηπείλησα, androhen, τινί Jemdm. drohen. — κραδάω, ep., 583 nur partic., schwingen, schwenken. — πῆχυς, εος, Att. εως, ὁ, der Ellenbogen; am Bogen der Bug, der Theil, den man beim Spannen faßte und worauf man den Pfeil legte. — ἀνέλκεν zog an, spannte. — τὼ 584 δέ die beiden, Menelaos und Helenos. — ὁμαρτήδην adv. wir ἁμαρτῇ (ἅμα u. ἄρω) zugleich, gleichzeitig. Nach anderer Lesart ὁμαρτήτην st. ὁμαρτείτην von ὁμαρτέω (ὁμός, ἀρτάω) zusammentreffen, zusammengerathen. — ὀξύεις, εσσα, εν, ep. st. ὀξύς, scharf, spitzig.

ἵετο V. 291. ἀκοντίσσαι trachte 585 zu treffen. — νευρῆφιν. Ueber die ep. Kasusendung φι(ν) ist schon die Rede gewesen; νευρή, ἡ, Sehne am Bogen. — ὀϊστῷ ergänze βάλλειν. — γύαλον, τό, V. 507. — 587 ἐπτάμην, aor. 2. zu πέτομαι, fliegen. — πλατύς, εῖα, ύ, breit. 588 — πτύον, τό, (πτύω), ep. gen. πτυόφιν, die Wurfschaufel für Sonderung der Getreidekörner von der Spreu. — ἀλωή, ἡ, poët. die Tenne, der geebnete und festgestampfte Treschplatz auf dem Felde. — θρώ- 589 σκω, aor. 2. ἔθορον, springen, fliegen. — κύαμος, ὁ, die Bohne. — μελανόχρως (μέλας, χρώς) von dunkler Farbe: κύαμοι μελ. schwarze Bohnen, wahrsch. Saubohnen. — ἐρέβινθος, ὁ, Kichererbse.

πνοιή, ἡ, poët. st. πνοή, Hauch, 590 Windhauch, das Wehen des Windes. — λιγυρός, 3. pfeifend, sausend. — λικμητήρ, ῆρος, ὁ, der Worfler, der mit der Wurfschaufel das Getreide reinigt. — ἐρωή, ἡ, ep. jede heftige Bewegung, Schwung, Wurf. — κυδάλιμος, 2. poët. 591 (κῦδος, τό) ruhmvoll, edel, herrlich. — χεῖρα — τὴν βάλεν ᾗ ῥ' ἔχε 593 τόξον traf gerade die Hand, mit der er den Bogen hielt. — εὔξοος (εὖ, ξέω) geglättet.

595 ἀντικρύ gegenüber. — ἐλήλατο war getrieben worden, drang.
596 — ἐχάζετο, nämlich Ἕλενος. —
597 παρακρεμάννυμι, aor. 1. partic. παρακρεμάσας, daneben hängen, hängen lassen (kraftlos). — ἐφέλκω heranziehen; med. hinter sich ziehen, nachschleppen, mit sich fortziehen. — μείλινος, 3. poët. st. μέλινος (μελίη) eschen, von Eschenholz. —
599 εὐστρεφής, ές, wohl gedreht, gewunden. — ἄωτος, u. ἄωτον, (ἄημι) die Flocke, οἰὸς ἄωτος εὐστρεφής die gedrehte Flocke des Schafes, nämlich von der Schleuder, die gerade zur Hand war.
600 σφενδόνη, ἡ, die Schleuder, eine seltene Waffe der Griechen. — ἥν ἄρα οἱ θεράπων ἔχε welche ihm sein Gefährte hinhielt, darreichte. — εἶμι impf. ep. ᾖϊον,
603 3. sing. ᾖϊε. — σοί, Μενέλαε, δαμῆναι daß er von dir, Menelaos, getödtet werde. „Die Anrede zeigt das Interesse des Dichters für die Achäer." F.
605 παραί ep. st. παρά adv. daneben, dabei. — τρέπω, aor. 2. med. ἐτραπόμην, wenden, hinwenden; med. und pass. sich wenden: παραὶ δέ οἱ ἐτράπετ' ἔγχος daneben, vorbei wandte sich ihm die Lanze, die Lanze flog ihm seitwärts
607 vorbei. — ἐλάσσαι intr. διαπρὸ ἐλάσσαι durch etw. hindurchdringen.
608 — ἔσχεθε ep. Nebenf. v. ἔσχε in der Bdtg. halten, abhalten. — κατακλάω, aor. 1. pass. κατεκλάσθην, zerbrechen. — ἐνὶ κύκλῳ an der runden Tille der Lanzenspitze, also, oben am Beschlage. —
609 ὁ δέ etc. er, der Pindaros, hatte sich im Herzen gefreut.
610 ἀργυρόηλος, 2. (ἄργυρος, ἧλος) mit silbernen Stiften, Buckeln
611 beschlagen. geziert. — ἄλλομαι, aor. 2. ἡλόμην, davon 3. sing. ep. sync. ἆλτο; springen; heranspringen, anrennen, eindringen, ἐπί τινι auf Jemdn. — ὑπ' ἀσπίδος εἵλετο καλ. ἀξίνην er zog unter dem Schilde eine prächtige Axt hervor. Diese Waffe kommt nur im Kampfe bei den Schiffen in Erwähnung und deutet wohl auf die Absicht, davon gegen die Schiffe Gebrauch zu machen.
612 — ἐλάϊνος, 3. vom Oelbaum, aus Olivenholz. — πέλεκον, τό, der Stiel der Axt. — ἅμα δ' ἀλλή-
613 λων ἀφίκοντο sie rannten zugleich (mit einander) auf einander los. — ὁ μέν nämlich Peisandros.
614 — φάλος, V. 132. — ἤλασε, V. 576: er traf den Bügel, Kegel, des Helmes. — ἱπποδάσεια, (δασύς, εῖα, ύ) dicht mit Roßhaaren besetzt, mit Roßmähne umgeben.
615 λόφος, ὁ, der Nacken; der Helmbusch: ἄκρον ὑπὸ λόφον αὐτόν in, an den Helmbusch selbst, gerade in den Helmbusch. — μέτωπον, τό, (μετά, ὤψ) die Stelle oberhalb der Nase, zwischen den Augen; die Stirn.
616 — πύματος, 3. äußerste, letzte: ῥινὸς ὑπὲρ πυμάτης über der Nasenwurzel. — λάσκω, aor. 2. ἔλακον, pf. 2. λέληκα, krachen, knacken.
618 — ἰδνόω ion. u. ep., fut. ἰδνώσω, aor. 1. pass. ἰδνώθην, biegen; pass. sich krümmen, winden. — λάξ adv. mit dem Fuß stoßend.
620 θήν ep. u. encl. (st. δή?) sicherlich, doch wohl. — ταχύπωλος, 2. ep. (πῶλος) mit schnellen Rossen,
621 rossetummelnd. — ὑπερφίαλος, 3. poët. V. 293. — ἀκόρητος, 2. (κορέννυμι) unersättlich, c. gen. —
622 ἀϋτή, V. 479. — λώβη, ἡ, Schmach. — αἶσχος, τό, Schande, Schimpf. — ἐπιδευής, ές, ep. st. ἐπιδεής, ermangelnd, ἐπιδευεῖς sc. ἐστέ: ἄλλης λώβης etc. ihr bedürfet keiner anderen Schmach und Schimpf, d. h. ihr habt (mir) schon genug Schimpf und Schmach angethan, ihr laßt es nicht fehlen an 2c.
623 — λωβάομαι dep. med. schmachvoll behandeln, freveln, τινὰ λώβην Jemdm. Schimpf anthun. — οὐδέ θυμῷ Ζηνὸς χαλεπὴν ἐδδείσατε μῆνιν ξεινίου und im Herzen fürchtetet ihr nicht des das Gastrecht schützenden Zeus furchtbaren Zorn.
625 διαφθείρω, ep. fut. διαφθέρσω, zerstören. — πόλιν αἰπήν (αἰπός, 3. ep. Nebenf. v. αἰπύς) eine hochragende (mit hochragenden Mauern oder hochliegend)
626 feste Stadt. — οἵ μεν etc. genauere Angabe des V. 624. — κουρίδιος, 3. ion. u. poët. ehelich, rechtmäßig (κοῦρος) κουρ. ἄλοχος (ἀ copul., λέχω) eheliche Gattin. —

627 μάψ ep. adv. (vermuthl. v. μάρπτω) also eigtl. zu rasch greifend, unüberlegt, thörichter Weise. — οἴχομαι, weggehen; in perf. Bdtg. weggegangen sein: οἴχεσθ' ἀναγαγόντες ihr habt entführt. — ἐπεὶ φιλέεσθε παρ' αὐτῇ als ihr (bei) von ihr freundlich aufgenommen, gastlich empfangen wurdet. —
628 μενεαίνω, ep. (μένος, τό) aor. 1. μενέηνα, trachten, streben, begehren; gegen Jem. etw. im Sinne haben.

630 σχήσεσθε Ἄρηος (das med. v. ἔχω, abstehen von etw.) ihr werdet vom Kampfe ablassen. — ἐσσύ-
631 μενοί περ, V. 57. — περί in tmesi mit ἔμμεναι: περίειμι über Jem. sein, vorzüglicher als Jemd. sein, übertreffen, c. gen. — φρένας acc. der Beziehung: σέ φασι περὶ φρένας ἔμμεναι ἄλλων etc. man sagt, daß du die Andern an Weisheit übertriffst, Menschen und Götter. —
632 σέο δ' ἐκ τάδε πάντα πέλονται und doch ist (kommt) alles dieses von dir, und doch ist alles dieses dein Werk (daß du den Troern
633 alles dieses gestattest). — οἷον δὴ ἄνδρ. χαρίζεαι ὑβριστῇσιν wie du nun den übermüthigen Menschen
634 willfährig, gnädig bist. — ἀτάσθαλος, 2. (ἄτη, θάλλω) übermüthig, frevelhaft: τῶν μένος αἰὲν ἀτάσθαλον deren Verlangen immer frevelhaft ist. — οὐδὲ δύνανται, „im moralischen Sinne: sie vermögen es nicht über sich." F.

635 φύλοπις, ιδος (φῦλον, τό, Volksstamm; ὄψ, τό, Geschrei) ἡ, poët. also eigtl. Geschrei einer Volksmenge; Schlachtgetümmel, Schlachtruf. — ὁμοιΐου πολέμοιο V. 358: φυλόπιδος κορέσασθαι etc. sich sättigen an dem Schlachtruf
636 des gemeinsamen Kampfes. — κόρος, ὁ, Sättigung: πάντων κόρος ἐστὶ alles wird (endlich) man satt.
637 — ὀρχηθμός, ὁ, ion. u. poët.
638 der Tanz, der Reigentanz. — ἐέλδομαι u. ἔλδομαι ep. dep. nur im praes. u. imperf., sich nach etw. sehnen, c. gen., hier mit inf. εἶναι (ἵημι): τῶν πέρ τις καὶ μᾶλλον etc. es verlangt wohl Mancher noch mehr die Begierde nach diesen zu stillen, als nach Krieg.

640 ἔντεα, τά, poët. u. ep. Waffenrüstung. — χρώς, gen. ep. χροός, ὁ, der Körper. —
641 συλάω V. 202, vom getödteten Feinde die Rüstung abnehmen. —
643 ἐπᾶλτο, 3. sing. ep. aor. 2. med. sync. v. ἐφάλλομαι, auf Jemd. zuspringen, sich losstürzen. —
644 πολεμίζω, fut. ep. πολεμίξω: ἕπετο πολεμίζων folgte, begleitete in den Krieg.

647 ἔγγυθεν aus der Nähe, dem Atriden nahe gekommen. — οὐδὲ διαπρὸ δυνήσατο χ. ἐλάσσαι wie V. 388. —
648 ἂψ ἑτάρων etc. schon V. 566. —
649 παπταίνω sich scheu umsehen, V. 551. — ἐπαυρίσκω (St. αὔρω) davon ἐπαύρῃ, 3. sing. coni. aor. 2. erlangen, genießen; berühren, verletzen; med. an etw. Theil haben, von etw. Gewinn haben.

650 χαλκόρης, ές, (χαλκός, ἄρω) mit Erz beschlagen. —
651 γλουτός, ὁ, Hinterbacken. —
652 κύστις, ιος, ἡ, (κύω) die Blase, Harnblase. — ἐκπεράω (περάω) hindurch dringen; ἀντικρὺ ganz und gar hindurchfahren. — αὖθι V. 37. —
653 κατά mit ἑζόμενος zu verbinden. —
654 ἀποπνείω ep. st. ἀποπνέω, aushauchen, θυμόν sein Leben aushauchen, sterben. — σκώληξ, ηκος, ὁ, der Regenwurm.

655 ταθείς, ἐτάθην, τείνω. — δεύω nur im praes. u. impf. benetzen, befeuchten. —
656 Παφλαγόνες. Pylaimenes, Vater des Harpalion, war König der Paphlagonier, der (5, 576) von Menelaos getödtet worden; aber er wird hier noch als lebend erwähnt. — ἀμφιπένομαι (πένομαι) c. acc., um Jemdn. beschäftigt sein; pflegen, warten. —
657 ἀνέσαντες, ind. ἀνεῖσα (εἷσα, setzen) ἐς δίφρον ἀνέσαντες nachdem sie ihn auf den Wagen gesetzt, gelegt hatten; vielleicht buchstäblich, gesetzt, da er eben gestorben noch nicht steif geworden war. —
658 ἄχνυμαι, V. 403. —
659 ποινή, ἡ, Strafe; Sühnung, Sühnpreis, Blutgeld; Rache: es wurde ihm für die Ermordung des Sohnes keine Vergeltung zu Theil; er fühlte den Schmerz von dem Mörder keinen Sühnpreis zu erhalten.

660 χολόω (χόλος, ὁ), fut. χολώσω, Jemandem die Galle reizen, erzür-

nen; pass. und med. zornig werden, zürnen, V. 203: *ἀποκταμένοιο χολώθη* er gerieth in Zorn wegen des 661 Gefallenen. — *πολέσι μετὰ Παφλαγ.* unter vielen Paphla- 662 goniern. — *χώομαι* ep. dep. med., unwillig sein, sich betrüben, V. 165, 663 c. gen. wegen Jemdes. — *Πολύϊδος, ὁ,* (der Vielwissende) Name eines Sehers aus Korinth. — 664 *ἀφνειός,* 2. ep. (*ἄφενος, τό,* reichlicher Vorrath, Vermögen) reich, vermögend. — *ἀγαθός,* von edler Geburt, daher auch, tapfer.

665 *ὀλοός,* 3. (*ὄλλυμι*) verderblich: *εὖ εἰδὼς κῆρ' ὀλοὴν* obschon er sein böses Verhängniß wohl kannte. 667 — *ἀργαλέος,* 3. V. 85, voll Beschwerde, schmerzlich. — *φθίσθαι* inf. aor., während man den inf. fut. erwartet, weil die Hdlg. als eine geschehene betrachtet wird. *φθίνω,* fut. *φθίσω,* perf. pass. *ἔφθιμαι,* plqpf. *ἐφθίμην,* ebenso ist der sync. aor. 2. med. *ἐφθίμην,* inf. *φθίσθαι;* trans. schwinden machen, im fut. u. aor. 1. act.; intr. schwinden, vergehen, umkommen, sterben. — 668 *μετ' Ἀχαιῶν* unter den Achäern, 669 im Heere der Ach. — *θωή, ἡ,* (*τίθημι*) poët. die festgesetzte Strafe, Geldbuße: *τῷ ῥ' ἅμα τ' ἀργαλ. θωὴν* etc. deshalb mied er zugleich die schmerzliche Strafe (Geldbuße) der Achäer und die verhaßte Krankheit.

671 *γναθμός, ὁ,* poët. Kinnbacken. — *οὖας, ατος, τό,* ep. u. ion. st. 672 *οὖς, ὠτός,* V. 177. — *μέλος, τό,* das Glied. — *στυγερὸς σκότος* das schauerliche Dunkel. 673 — *δέμας, τό,* poët. Körperbau (*δέμω*); als adv. an Gestalt, nach 674 Art, gleich wie. — *πυνθάνομαι,* perf. *πέπυσμαι,* V. 521. — *ᾔδη, ᾔδει, οἶδα.*

675 *δηιόω,* zsgz. *δῃόω* (*δήϊος*), aor. 1. *ἐδῄωσα,* vernichten, niederhauen, 676 morden. — *τάχα δ' ἂν καὶ κῦδος Ἀχαιῶν ἔπλετο* bald gehörte wohl der Ruhm den Achäern, bald hätten wohl die Ach. gesiegt. — 677 *ἐννοσίγαιος* (*ἔνοσις*) der Erderschütterer Poseidon: *τοῖος γὰρ ὤτρυνε Ἀργείους,* denn so sehr 678 feuerte er die Argeier an. — *πρὸς δέ* noch dazu, überdies: obendrein half er selber mit seiner Stärke. —

ἀλλ' ἔχε nämlich, Hektor; *ἔχε* 679 intr. hielt sich, hielt Stand, war noch. — *ἐσᾶλτο* sync. aor. von *ἐσάλλομαι,* hineinspringen.

ῥηξάμενος Δαν. πυκινὰς 680 (st. *πυκνὰς*) *στίχας ἀσπ.* als er die dichten Reihen der beschildeten Danaer durchbrochen hatte. — (*στιξ*) dafür nom. *στίχος,* gen. *στιχός, ὁ,* die Reihe, Schlachtreihe. — *Αἴαντός τε νέες καὶ Πρ.* Die 681 Schiffe dieser standen zuerst, waren an dem äußersten Ende. S. 11, 7. — *ἐρύω,* ep. auch *εἰρύω,* perf. pass. *εἴρυμαι;* heraufziehen (Schiffe) an's Land ziehen. — *δέμω,* perf. 683 pass. *δέδμημαι.* — *χθαμαλός,* 3. an der Erde liegend, niedrig, flach an der Erde. — *ζαχρηής, ές,* 684 (*ζα* untrennbare verstärkende Partikel; *χράω*) sehr andringend, sehr ungestüm: *ζαχρηεῖς γίγνοντο* nämlich die Trojaner; wo sie am meisten ungestüm im Kampfe waren, sie selber und auch die Rosse.

Ἰάονες poët. gedehnt st. *Ἴωνες,* 685 Joner. Schon nach der Erklärung der Alten sind es die V. 689 genannten Athener. Jon, der Repräsentant der Joner, ist zwar fast 200 Jahre vor dem trojanischen Kriege nach Aigialos ausgewandert und die Joner sind erst 80 Jahre nach diesem Kriege zum Theil wieder nach Attika und Athen zurückgekehrt, aber dem Dichter, der erst mehrere Jahrhunderte nach dem Kriege zu denken ist, erschien diese Bezeichnung gerechtfertigt. — *ἑλκεχίτων, ον* (*ἕλκω, χιτών*) mit schleppendem, langem Gewande. — *φαιδιμόεις, ὁ,* 686 poët. st. *φαίδιμος,* 2. glänzend, herrlich, schön. — *Ἐπειοι,* Epeer, Bewohner des nördlichen Elis. — *σπουδῇ* als adv. in Eile, hastig; 687 mit Mühe, mit genauer Noth, kaum: *σπουδῇ ἔχον* hielten kaum (von den Schiffen) ab, hielten kaum auf. — *ἐπαΐσσοντα,* nämlich *Ἕκτορα; ἐπαΐσσω,* auf etwas losstürmen, *νεῶν* gegen die Schiffe. — *ὠθέω,* 688 fut *ὤσω,* stoßen, zurückstoßen, zurücktreiben. — *ἀπὸ σφείων* von sich. — *φλογὶ εἴκελον* den einer Flamme gleichen. — *προλέγω* 689 auslesen, *προλελεγμένοι* die Auserlesenen. Zu *οἱ μέν* etc. ist der

Gegensatz erst in V. 690 αὐτὰρ Ἐπείων.

690 Πετεώς, ῶ, cp. ῶο, Vater des Menestheus, der von Theseus aus Attika vertrieben worden. —
691 Ἐπείων Φυλείδης nämlich, ἦρχε, Anführer der Epeer war Phylei-
693 des. — πρὸ Φθίων δὲ Μέδων, als Anführer der Phthier ꝛc. — μενεπτόλεμος, 2. ep. im Kampfe muthig, überhaupt muthig, tapfer.

695 ἀδελφεός, ὁ, ion. st. ἀδελφός (ἀ copul. und δελφύς), ep. auch
696 ἀδελφειός. — Φυλάκη, ἡ, eine Stadt in Phthiotis in Thessalien am Fuße des Othrys. — κατακτάς, V. 170, weil er erschlagen hatte. —
697 γνωτός, 3. poët. st. γνωστός, 3. (γιγνώσκω) gekannt; verwandt; als Subst. der Blutsverwandte. — μη-
699 τρυιή, ἡ, Stiefmutter. — οἱ μὲν nämlich: Medon und Podarkes.
700 ναῦφιν ep. gen. pl. st. νηῶν, νεῶν. — ἀμύνομαι med. von sich abwehren, sich vertheidigen; τινός für etw. als das Seinige kämpfen, νηῶν seine Schiffe vertheidigen. — μετὰ Βοιωτῶν: wahrscheinlich
701 auf dem linken Flügel. F. — οὐκ ἔτι πάμπαν ἵσταν' ἀπ' Αἴαντος d. h. „aber der jüngere Ajas trennte sich gar nicht mehr von dem Telamoniden und war daher auch jetzt nicht bei seinem Bruder."
702 Faesi. — ἠβαιός, 3. ep. klein, wenig; das neutr. als adv. wenig.
703 — νειός, ἡ, sc. γῆ (νέος) Brachland, Brache. — οἴνοψ, οπος, ὁ, ἡ, poët. (οἶνος, ὤψ) von Weinfarbe, dunkelroth, dunkel, gew. Beiw. des unruhigen Meeres; auch Beiw. der Stiere. — πηκτός, 3. (πήγνυμι) fest zusammengefügt, fest, tüchtig.
704 — ἶσον θυμὸν ἔχοντε beide sich gleich an Muth. — τιταίνω redupl. Nebenf. v. τείνω, V. 534; ziehen.
705 κέρας, τό, das Horn: ἀμφὶ πρυμνοῖσι κεράεσσι, rings um die Wurzeln der Hörner, d. i. um die Hörner am Kopf. — ἀνακηκίω (κηκίω) emporquellen, hervordringen.
706 — ἐέργω, ἔργω ep. st. εἴργω, V. 525, trennen: ζυγὸν ἀμφὶς ἐέργει das Joch trennt nach beiden Seiten, trennt sie von einander. —

707 ἵεμαι med. v. ἵημι, V. 291, sich vorwärts bewegen. — ὦλξ, ἡ, nur acc. ὦλκα, die Furche: wenn sie sich nach der Furche, in der Richtung der Furche fortbewegen. — τέμει als praes. v. St. τέμω; nach anderer Lesart τεμνεῖ fut. v. τέμνω; als Subject dazu ergänze ἄροτρον, der Pflug durchschneidet, durchfurcht. — τέλσον, τό, ep. st. τέλος, die Grenze, τέλσον ἀρούρης die Grenze der Feldflur, bis zur Grenze der Feldflur. τέλσον acc. als Ziel der in τέμει enthaltenen Beweg. —
708 παρβεβαῶτε ep. st. παραβ. v. παραβαίνω, neben Jem. gehen; perf. neben Jemdm. stehen: ὣς τὼ παρβεβαῶτε etc. so standen jene beiden sehr nahe neben einander. — ἀλλ'
709 ἤτοι Τελαμωνιάδῃ πολλοὶ etc. doch folgten dem Telamoniden, umgaben den Telam. viele und treffliche Kriegsleute, seine Gefährten. (Die beiden waren also nicht in Person neben einander.)
710 ἐκδέχομαι dep. med. abnehmen: οἵ οἱ σάκος ἐξεδέχοντο, welche ihm seinen Schild abnahmen, die bereit waren ihm seinen Schild
711 abzunehmen. — ὁππότε μιν καματός τε καὶ etc. so oft ihn Erschöpfung und Schweiß bis zu den Knieen befiel, ihm bis an die Kniee drang. —
713 σταδίη ὑσμίνη, V. 314, der Nahkampf, Handgemenge: οὐ γάρ
714 σφι etc. denn nicht hielt ihr liebes Herz Stand im Nahkampf. — ἱπποδάσεια, V. 614: οὐ γὰρ ἔχον etc. denn sie hatten keine ehernen Helme mit Roßschweif, d. h. sie waren nicht zum Handgemenge ausgerüstet, sie schossen nur aus der Ferne mit Bogen.
716 ἐϋστρεφεῖ οἰὸς ἀώτῳ V. 599, mit gedrehter Schafwolle. Der dat. abhäng. v. folg. πεποιθότες. — οἶσιν d. i. τόξοισι καὶ οἰὸς
718 ἀώτῳ. — ταρφέες, έα, ep. def. dicht, häufig; das neutr. als adv. häufig, oft hier ταρφέα βάλλοντες indem sie dicht schossen, d. i. eine
719 Menge Pfeile schossen. — δή ῥα τότε also damals: δή ῥα τοῦθ' οἱ μὲν etc. so also kämpften die Einen voran mit kunstvoller Rüstung.
721 οἱ δὲ ὄπισθεν βάλλοντες ἐλάνθανον (Τρῶας), die Andern aber schossen heimlich (ohne daß

die Troer es merkten) aus dem Hintergrunde, schon aus dem Versteck. — χάρμη, ἡ, Streitlust, V. 82; 722 Kampf. — συγκλονέω (κλονέω) in's Gedränge, in Verwirrung brin- 723 gen. — λευγαλέος, 3. V. 97; λευγαλέως adv. traurig, jammervoll. 724 — χωρέω, weichen. — ἠνεμόεις ion. u. poet. (ἄνεμος) windig, luftig, hoch gelegen.

725 εἰ μὴ εἶπε nach dem vorherg. ἔνθα κε Τρῶες ἐχώρησαν die Troer wären wohl zurück gegangen, wenn P. nicht zu dem muthigen Hektor gesprochen hätte. — παραστάς nahe 726 herangetreten. — ἀμήχανος, 2. (μηχανή) hülflos, rathlos: ἀμήχανός ἐσσι, es ist dir schwer, du kannst dich nicht entschließen, kannst nicht über dich gewinnen. — παραρρητός, 3. ep. (ῥητός) der sich zureden läßt; τὰ παραρρητά (ἔπεα), das Zureden, Ermahnungen: παραρρ. πιθέσθαι den Warnungen Folge zu 727 leisten. — περί adv. im hohen Grade, vorzüglich, überaus vor Andern. — πολεμήϊα ἔργα Thaten des Krieges, δῶκε Kriegsthaten 728 vollbringen ließ. — περιΐδμεναι ep. inf. st. περιειδέναι, besser wissen; βουλῇ περιΐδμεναι ἄλλων an Rath Andern übertreffen, bessere Einsicht haben als Andere. Die Worte beziehen sich auf 12, 231 ꝛc., wo Hektor den Rath des Poulyd. schnöde 729 abgewiesen. — ἀλλ' οὔ πως ἅμα παντα etc. und doch wirst du keineswegs alles zugleich allein erfassen, in dir alles vereinigen, Tapferkeit und Weisheit im Rath. — αὐτός, für sich selbst, d. h. allein.

732 τιθεῖ ep. praes. von τιθέω; τιθεῖ νόον legt, gibt ein Verstand. 733 — ἐπαυρίσκω (αὐρω) bekommen, erlangen, τινός, berühren; V. 649; med. Theil an etw. haben, νόον der Einsicht genießen, Gewinn davon 734 haben. — πολέας (zweisilbig zu lesen) ἐσάωσε er rettet viele. — κ' αὐτός = καὶ αὐτός. — ἀναγιγνώσκω, mit Sicherheit erkennen: μάλιστα δὲ κ' αὐτὸς ἀνέγνω am meisten erkennt er selbst, erfährt er selbst es, nämlich, den Vortheil der Klugheit, des verständigen Sinnes, der ihn hat.

735 (εἴρω), fut. ἐρέω, reden, fut. ich 736 will, ich werde reden. — περί adv. rund herum. — στέφανος, ὁ, Kranz; Kreis: στέφανος πολέμοιο der Krieg im Umkreise. — δαίω, perf. 2. δέδηα; wie καίω, anzünden, anbrennen; pass. und perf. 2. δέδηα, brennen, entbrennen; das perf. 2. nur in übertr. Bdtg.: περὶ στέφανος πολέμοιο δέδηεν rund herum im Umkreise ist der Krieg entbrannt. — ἐπεὶ κατὰ (in tmesi) 737 τεῖχος ἔβησαν seitdem sie die Mauer überstiegen haben. — οἱ μὲν ἀφέ- 738 στασιν σὺν τεύχεσιν stehen die einen entfernt mit ihrer Rüstung. — παῦ- 739 ρος, 2. klein, gering, wenig. — κεδάννυμι ep. st. σκεδάννυμι, aor. pass. ἐκεδάσθην, zerstreuen, zersprengen.

ἀναχάζομαι, (χάζομαι), aor. 740 1. ἀνεχασάμην, zurückweichen, sich (aus dem Kampfe) zurückziehen: ziehe dich zurück und rufe dahin ꝛc. — ἐπιφράζομαι, aor. 1. ἐπεφρα- 741 σάμην, bei sich bedenken, überlegen, erwägen, πᾶσαν βουλήν jeden Rath wohl erwägen; πᾶσα kann aber auch st. πάντως stehen, im vollen Umfange, in jeder Beziehung, πᾶσαν βουλήν, die lat. Uebersetzung de summa rerum consilium. — πολυ- 742 κληΐς, ΐδος, ἡ, ep. (κλείς, ἡ, plur. κληΐδες, die Ruderbänke auf den Schiffen; wahrsch. von den Rudergriffen, die mit den Schlüsseln Aehnlichkeit haben) mit vielen Ruderbänken versehen, wohlberudert: ἤ κεν ἐνὶ νήεσσι πολ. πέσωμεν (der Conjunctiv wegen der Aussicht auf Entscheidung) ob wir in die wohlberuderten Schiffe hineinfallen, eindringen sollen. — ἀπήμων, ον, (ἀ, πῆμα) ohne 744 Schaden, unbeschädigt, unverletzt: ἤ κεν ἔπειτα (demnach, nun) παρ' νηῶν etc. oder nun ohne Verlust von den Schiffen zurückziehen.

τὸ χθιζὸν χρεῖος die gestrige 745 Schuld, d. i. den gestrigen Sieg der Troer. — ἀφίστημι, wegstellen; med. abstehen; aor. sich etw. abwägen lassen: δείδω μὴ τὸ χθιζὸν ἀποστήσωνται Ἀχαιοὶ χρεῖος, ich fürchte, daß die Achäer uns die gestrige Schuld wieder abzahlen, d. h. unseren Sieg entgelten werden. — ἆτος, 2. zsgz. aus ἄατος, ep. (ἄω) 746

unersättlich, πολέμοιο im Kampfe, der sich am Kampfe nicht sättigt. — 747 οὐκέτι πάγχυ μάχης σχήσεσθαι daß er sich des Kampfes durchaus nicht enthalten werde. — 748 ἀνδάνω, aor. 2. ἅδον st. ἕαδον, gefallen: ἅδε Ἕκτορι μῦθος dem 749 Hektor gefiel die Rede. — ἄλτο, ἄλλομαι schon öfter dagewesen.

751 αὐτοῦ adv. hier. — ἠρύκακον u. ἐρύκακον, aor. 2. redupl. v. ἐρύκω, zurückhalten, bei sich hal- 752 ten, an sich ziehen. — κεῖσε εἶμι „muß nach 675 heißen: ich will auf die linke Seite unseres Treffens gehen, um den dort Bedrängten beizustehen; und dieß wird auch durch 765 μάχης ἐπ' ἀριστερά bestätigt." Faesi. — ἀντιάω, ep. ἀντιόω, fut. ἀντιάσω, entgegen gehen, B. 290, πολέμοιο dem Kampfe ent- gegen gehen, Theil am Kampfe neh- 753 men, B. 215. — ἐπήν poët. = ἐπεὶ ἄν, sonst gew. ὅταν. — ἐπιτέλλω, anbefehlen, Auftrag geben, εὖ ἐπιτ. gute Anweisung geben. — 754 ὄρεϊ νιφόεντι ἐοικώς ähnlich einem beschneiten Berge, einer hell leuchtenden hervorragenden Höhe.

755 κλάζω, aor. ἔκλαγξα, perf. mit Präsensbdtg. κέκληγα, aor. 2. ἔκλαγον, ertönen, schreien, rufen. — 756 ἀγαπήνωρ, ορος, ὁ, (ἀγαπάω, ἀνήρ) eigtl. den Mann, die Mannhaftigkeit, Männermuth liebend, tapfer. — Πανθοΐδης Sohn des Pan- 757 thoos. — ἐπισεύω, ep. ἐπισσεύω, in Bewegung setzen; pass. gew. perf. in Präsensbdtg., herbeieilen, rennen, ἐς Πουλυδ. zum Pulydamas (und zu dessen Schaar, an die sie sich an- 758 schlossen). — βίην Ἑλένοιο poet. Umschreibung st. Ἕλενον, des Helenos Stärke.

760 φοιτάω (φοῖτος), aor. 1. ἐφοίτησα, einherschreiten, hin- und hergehen. — δίζημαι ep. depon. med., fut. διζήσομαι, suchen. — εἴ που ἐφεύροι ob er sie irgendwo 761 fände. — οὐκέτι πάμπαν ἀπήμονας nicht mehr ganz ohne Wunden. — ἀνόλεθρος, 2. nicht ver- nichtet: οὐδ' ἀνολέθρους und schon 762 vernichtet. — οἱ μέν — οἱ δέ theils — theils. — νηυσὶν ἐπὶ πρύμνῃσιν an den Schiffshinter- 763 theilen. — κέατο ep. st. ἔκειντο, ψυχὰς ὀλέσαντες sie lagen des Lebens beraubt. — ἐν τείχει in 764 der Stadtmauer, d. h. in der Stadt. — βεβλημένοι οὐτάμενοι (von einem ungebr. praes. οὔτημι zu οὐτάζω) aus der Ferne oder Nähe verwundet (durch Speerwurf oder durch Stoß oder Hieb).

τὸν δέ voraus andeutend das 765 spätere δῖον Ἀλέξ. ihn aber fand er sogleich links von dem blutigen Kampfe den göttlichen Alex. — θαρσύνω ermuthigen. — ἐποτρύνω 767 antreiben, anfeuern. — αἰσχροῖς 768 ἐπέεσσι mit schmähenden, scheltenden Worten. — Δύσπαρις, ὁ, 769 Unglücksparis, unseliger Paris. — γυναιμανής, ές, (μαίνομαι) weibertoll, Weibernarr. — ἠπεροπευτής, οῦ, ὁ, Beschwätzer, Verführer.

ἄκρη, ἡ, (fem. v. ἄκρος) als 772 Subst. der Gipfel; Vorgebirge; κατ' ἄκρης eigtl. von der Höhe herab, unser: von Grund aus, gänzlich. — αἰπεινός, 3. poët. wie αἰπύς, 773 hochragend, mit hohen Zinnen, Ἴλιος αἰπεινή die stolze, erhabene Ilios: jetzt sank ganz von seiner Höhe herab das stolze Troja. — σῶς, zsgz. v. σάος unversehrt; gewiß.

ἀναίτιος, 2. (αἰτία) ohne Schuld, 775 schuldlos. — αἰτιάομαι, beschuldigen, Vorwürfe machen, schmähen. — ἄλλοτε andermal; sonst. — 776 ἐρωέω ep. (verwdt. ῥέω) fließen, hervorsprudeln; zurückweichen, πολέμοιο vom Kampfe ablassen, sich zurückziehen: ἄλλοτε — μέλλω, d. h. „anderes Mal mag ich solchen Vorwurf eher verdient haben; jetzt verdiene ich ihn nicht." Faesi. — ἄναλκις, ιδος, ὁ, ἡ, (ἀλκή) kraft- 777 los, schwach. — γείνομαι geboren werden; dagegen aor. 1. med. erzeugen, gebären. — μάχην ἤγειρας (ἐγείρω) ἑταίρων den Kampf 778 der Gefährten angeregt hast: seitdem du der Gefährten Kampf bei den Schiffen ermöglicht hast. — ἐκ τοῦ 779 δέ „seitdem wahrlich." F. — ὁμιλέω verkehren; feindlich handgemein werden, kämpfen.

νωλεμέως, ep. adv. unabläs- 780 sig, unaufhörlich, B. 3. — κατέκταθεν ep. verkürzt st. κατεκτάθησαν v. κατακτείνω. — μεταλ-

λάω, poët. (μετά, ἄλλα), aor. 1. μετάλλησα, nach anderen Dingen fragen, überh. nach Jemand fragen, c. acc., ausforschen. — οἴχεσθον, οἴχομαι, gehen, weggehen; weggegangen sein; V. 627. — τετυμμένω (τύπτω) getroffen, verwundet aus der Nähe; doch ist nach V. 594 Helenos durch einen Pfeil an der Hand verwundet worden. —

784 ὅππῃ ep. st. ὅπῃ, wo; wohin; wie.

785 ἐμμεμάως, (ἐν, μεμαώς, μέ-

786 μαα) sehr begierig. — ἀλκή, ἡ, Abwehr. — δευώ, ep. und aeol. st. δέω, gew. med. fut. δευήσομαι, ermangeln, V. 310: οὐδέ τί φημι ἀλκῆς δευήσεσθαι und ich versichere, es an Abwehr nicht fehlen zu lassen. — ὅση δύναμις πάρεστι so viel als Kraft ausreicht, so lange als die

787 Kräfte ausreichen. — παρ' δύναμιν gegen, über die Kräfte hinaus. — ἐσσύμενος, V. 57. καὶ ἐσσύμενον nämlich τινά Jemand, auch wenn er sehr darnach trachtet. —

788 παραπείθω (πείθω), παρέπεισα, überreden, gewinnen. — ἀδελφειός, ἀδελφεός = ἀδελ-

789 φός. — βάν, ἔβαν ep. st. ἔβησαν. — φύλοπις, V. 635.

792 υἷε, die beiden Söhne, ist also auf die zwei letzten Namen vorher zu beziehen; doch kann man υἷ' st. υἷα lesen und auf den letzten allein

793 beziehen. — Ἀσκανίη, ἡ, eine Landschaft in Bithynien nahe dem späteren Nicea. — ἐριβῶλαξ, ακος, (ἐρι- sehr, βῶλαξ, ἡ, die Erdscholle) starkschollig, fruchtbar. — ἀμοιβός, ὁ, (ἀμείβω) Jemand, der mit einem Anderen abwechselt, Stellvertreter: ἦλθον ἀμοιβοί ka-

794 men zum Ablösen. — ἠοῖ τῇ προτέρῃ am vorhergehenden Morgen. — Ζεὺς ὦρσε μάχεσθαι, nämlich: αὐτούς, Zeus trieb sie zum Kampfe.

795 ἀργαλέος, 3. V. 85. ἄνεμος gewaltiger Wind. — ἄελλα, ἡ, Sturm, Wirbelwind; heftiger Windstoß, das Brausen des Windes. —

796 ὑπὸ βροντῆς vom Donner erregt. — πέδονδε über die Feldflur hin. —

797 θεσπέσιος, 3. (v. θέσπις und dieses v. θεός und εἰπεῖν) göttlich redend; von Gott her, göttlich; gew. unsäglich, ungeheuer, erstaunlich, gewaltig. — ὅμαδος, ὁ, (ὁμός) Lärm einer Menge schreiender Menschen; Getöse des Sturmes: θεσπεσίῳ ὁμάδῳ ἁλὶ μίσγεται, mit gewaltigem Tosen mit dem Meer sich mengt, auf das Meer sich stürzt. — ἐν adv. darin, auf dem Meere, ergänze: γίγνεται. — παφλάζω

798 (redupl. φλάζω) sprudeln, hoch aufschwellen: ἐν δέ τε πολλὰ κύματα παφλ. dort aber entstehen, erheben sich viele anschwellende Wogen. — πολύφλοισβος, 2. ep. (φλοῖσβος, ὁ, poët. das Brausen) sehr rauschend. — κυρτός, 3. gebogen.

799 — φαληριάω, ep. (φαληρός) ep. nur das partic. φαληριόων, weiß sein; schäumend: κύρτα (κύματα) φαληριόωντα gewölbte weißschäumend. — πρὸ μέν τ' ἄλλ', αὐτὰρ ἐπ' ἄλλα und den einen folgen die andern, und die einen drängen die andern.

800 ἀρηρώς, ἀραρίσκω, V. 188; das perf. 2. intr. fest aneinander geschlossen: ὣς Τρῶες πρὸ μὲν etc. so drängten die Troer die einen die andern. — μαρμαίρω

801 poët. (μαίρω) flimmern, glänzen, strahlen, V. 22. — βροτολοι-

802 γός, 2. ep. V. 298. — ῥινοῖσι

804 πυκινὴν ἀσπίδα den durch Rindshäute dichten Schild. — ἐπελαύνω (ἐλαύνω), perf. pass. ἐπελήλαμαι, darüber treiben: πολλὸς ἐπελήλατο χαλκός viel Eisen war darüber geschmiedet.

805 κρόταφος, ὁ, V. 188. — σείω, V. 135. — πήληξ, κος, ἡ, poët. der Helm, V. 527: ἀμφὶ δέ οἱ κροτάφοισι etc. und rings um die Schläfe flatterte ihm der glänzende Helm. — προ-

806 ποδίζω (ποδίζω) den Fuß vorwärts setzen, vorschreiten, V. 158. — ἀμφὶ φάλαγγας nach Faesi: „bei den Schlachtreihen der Achäer rings herum." — ἐπειρᾶτο, davon abhängig das folg. εἴ πώς οἱ εἴξειαν er versuchte, ob sie etw. vor ihm weichen würden, d. h. er versuchte zu erfahren ob rc. — εἴκω,

807 fut. εἴξω, aor. 1. εἶξα, weichen, zurückgehen. — ὑπασπίδιος, 2. eigtl. unter dem Schilde, vom Schilde bedeckt; ὑπασπίδια als adv. V. 158.

— προβιβάς ep. partic. (von βίβημι) ungebr. Nebenf. v. βιβάω) zu προβαίνω: ὑπασπίδια προβιβάντι (V. 158) vor ihm (weichen würden), wenn er mit Schild gedeckt (gegen sie, die Achäer) vor= 808 ginge. — συγχέω (χέω, ep. aor. ἔχευα, Att. ἔχεα) verwirren, vermengen; beunruhigen: οὐ σύγχει (ep. impf.) θυμόν, er erschütterte den Muth nicht. — προκαλέω (καλέω), davon nur der ep. aor. 1. med. προκαλεσσάμην, zu sich vorrufen, herausfordern zum Kampf. — βιβάσθων, ουσα, ον, ep. partic. von ungebr. βιβάσθω in der Bdtg. v. βαίνω, μακρὰ βιβάσθων weit ausschreitend.

810 δαιμόνιε, unglückseliger. — τίη poët. st. τί, warum. — δειδίσσομαι ep. dep. med. (δείδω), fut. δειδίξομαι, in Furcht setzen, bange machen; sich fürchten. —

811 αὔτως, V. 104, so. — ἀδαήμων, ον, poët. (δαήμων, δαῆναι) unkundig, μάχης, unerfahren im

812 Kampfe. — ἐδάμην, aor. 2. p. v. δαμάω: Διὸς μάστιγι κακῇ ἐδαμ. Ἀχ. durch des Zeus böse (unheilvolle) Geißel wurden wir Achäer

813 geschlagen. — θήν ep. encl. V. 620. — ἐξαλαπάζω (ἀλαπάζω), fut. ἐξαλαπάξω, ausleeren; ausplün=

814 dern; vernichten. — ἄφαρ, poët. adv. (ἀπό u. ἅρπω) sogleich, schnell; ἄφαρ δέ τε χεῖρες ἀμύνειν etc. flugs haben auch wir dann Hände um abzuwehren.

815 φθάνω, fut. φθήσομαι, aor. 2. ἔφθην, V. 387 mit einem partic. durch ein adv. eher, früher, u. a.: ἦ κε πολὺ φθαίη εὔναιομ. πόλις ὑμή (ep. st. ὑμετέρα) ἁλοῦσα wahrlich um so viel eher würde euere (ἁλίσκομαι) wohnlich gebaute Stadt erobert (wenn ihr unsere Schiffe neh=

817 met). — σοὶ δ' αὐτῷ φημὶ σχεδὸν ἔμμεναι, ὁππότε dir aber steht, sage ich, der Augenblick

818 nahe bevor, daß du 2c. — ἀράομαι, beten, flehen, τινί zu Jemand.

819 — ἴρηξ, ηκος, ὁ, ion. u. ep. st. ἱέραξ (ἱερός) eigentl. ein heiliger Vogel, dessen Erscheinen und Flug weissagend ist, der Habicht, Falke, hier als Bild der Schnelligkeit, V. 62: θάσσονας ἰρήκων ἔμεναι καλλίτρ. ἵππους; die Constr. abhängig v. ἀρήσῃ du wirst flehen, daß die schönmähnigen Rosse schneller seien als Falken.

φέρω, fut. οἴσω. — κονίω 820 (κόνις, ἡ), fut. κονίσω, intr. Staub erregen; trans. bestäuben. — πεδίον, τό, Ebene; bei Verbis der Beweg. häufig der gen. πεδίον durch die Ebene hin: οἵ σε πόλινδε etc. welche dich zur Stadt hin führen staubend durch die Ebene. — ἐπιπέτομαι (πέτομαι, aor. 2. poët. ἐπτάμην) herbeifliegen. — αἰετός, 822 ὁ, poët. st. ἀετός (ἄημι) der Adler. — ἰάχω, aor. ἴαχησα, aufschreien. — ἀμαρτοεπής, ές, (ἁμαρτεῖν, 824 ἔπος) in Worten fehlend, unwahr redend. — βουγάϊος, ὁ, ep. (βοῦς, ὁ, Rind; Rindsleder, der lederne Schild: γαίω stolz sein) eigtl. stolz auf seinen Schild (als Schutzwaffe) im Gegensatz von: stolz auf seine Lanze oder Schwert, also, ein feiger Prahler, Großsprecher, Maulfechter.

εἰ γὰρ ἐγὼν οὕτω γε Διὸς παῖς 825 εἴην wäre ich doch so gewiß des Zeus Sohn 2c. ὡς νῦν ἡμέρη ἥδε κακὸν φέρει Ἀργ. als (als ich gewiß bin, daß) dieser Tag jetzt Unheil den Argeiern bringt. — πᾶσι 829 μάλα allen zusammen. — (φενω) ungebr., aor. 2. ἔπεφνον, perf. πέφαμαι (v. St. φαω), fut. 3. πεφήσομαι, tödten, morden, V. 363. — (ταλάω) St. zu dem aor. 1. ἐτάλασα, ep. ἐτάλασσα (wie τλῆναι) wagen, sich erkühnen.

μεῖναι ἐμὸν δόρυ μακρόν 830 meinem gewaltigen Speer Stand zu halten. — λειριόεις, εσσα, εν, (λείριον, τό, Lilie) lilienfarbig, χρώς die Lilienweiße, zarte Haut, Leib. — δάπτω, fut. δάψω, zer= 831 fleischen. — κορέννυμι, fut. κορέσω, ep. κορέω, sättigen. — δημός, ὁ, das Fett. — σάρξ, ἡ, 832 Fleisch. — ἠχή, ἡ, Schall, Ge= 834 räusch: ἠχῇ θεσπεσίῃ mit gewaltigem Tosen.

Διὸς αὐγάς bis zum Licht, 837 Glanz des Zeus, d. i. bis zum Himmel.

XIV.

1 λανθάνω, ep. λήθω, fut. λήσω, aor. 2. ἔλαθον, verborgen sein, τινά, Jemdm.: Νέστορα οὐκ ἔλαθεν ἰαχή dem Nestor entging das Geschrei nicht. — ἰαχή, ἡ, (ἰάχω, laut schreien) Geschrei, Schlachtgeschrei; Lärm. — πίνοντά περ (περ encl. gibt dem Partic. concessiven Sinn) obschon er am Trinken war, beim Trank. — ἔμπης ep. u. ion. st. ἔμπας (aus ἐν πᾶσι) auf alle Fälle, gleichwohl, dennoch: Nestor überhörte das Geschrei dennoch nicht, obschon er mit

3 Trinken beschäftigt war. — φράζω, aor. ἔφρασα, ep. aor. 2. redupl. πέφραδον, anzeigen, andeuten, sagen; τινί τι Jemdm. etw. zeigen; med. sich selbst etw. zeigen, d. h. bei sich erwägen, bedenken; ersinnen; bemerken, wahrnehmen: φράζεο, bedenke. — ὅπως ἔσται, wie wird sein, welches Ende werden nehmen. —

4 τάδε ἔργα diese Dinge. — θαλερός, 3. poët. (θάλλω) blühend, kräftig. — αἰζηός, ὁ, ep. verkürzt aus αἰζήιος (vermuthl. von ζέω, fervidus) jugendlich, rüstig, junger Mann, Jüngling.

5 πίνω, fut πίομαι, aor. ἔπιον, imper. πίε, trinken. — αἴθοψ, οπος, ὁ, ἡ, (αἰθός, ὤψ) wie Gluth

6 aussehend, funkelnd. — εἰς ὅ κε (κεν) u. εἰςόκε, ep. gew. c. coni. sofern ein erwartetes Ziel, eine Absicht bezeichnet wird; so lange als; bis daß. — θερμός, 3. warm. — λοετρόν, τό, ep. st. λουτρόν (λούω, waschen) das Bad, gew. plur. — ἐϋπλόκαμος, 2. (πλόκαμος, ὁ, Flechte) mit schönen Haar-

7 flechten, schöngelockt. — θερμαίνω (θερμός) aor. 1. ἐθέρμηνα, erwärmen, heiß machen. — λούσῃ ἄπο in tmesi abwaschen. — βρότος, ὁ, ep. das geronnene Blut einer Wunde; Hom. Il. stets mit αἱματόεις, daher auch die Erklärung von βροτός, der Strom, das Geflossene, also βρότος αἱματόεις der Blutstrom, das ausgeströmte Blut. — ἐλθών gehört 8 zu ἐς περιωπήν. — εἴσομαι fut. v. St. εἴδω, sehen, wahrnehmen, zu erfahren suchen: εἴσομαι ich will mich umsehen. — περιωπή, ἡ, (ὤψ) eine Anhöhe zur Umschau, Warte. — σάκος, τό, poët. der 9 Schild, und zwar ein großer. — τεύχω, perf. pass. τέτυγμαι, bereiten, verfertigen; τετυγμένον σάκος der schön, fest, gearbeitete Schild.

κεῖμαι daliegen, ruhen, sich be- 10 finden. — κλισίη, ἡ, (κλίνω) Zelt. — ἱππόδαμος, 2. poët. (δαμάω) Rosse zähmend, Rosse bändigend, tummelnd, reisig. — παμφαίνω, poët. (φαίνω mit redupl.) nur im praes. u. imperf. hell strahlen, glänzen. — εἵλετο; das med. 12 drückt aus, nehmen etwas als das seinige, also εἵλετο ἔγχος seinen Speer, dagegen oben εἷλε σάκος υἷος ἑοῖο den Schild seines Sohnes. — ἄλκιμος, 2. (ἀλκή, ἡ) kräftig; tapfer; v. Waffen, gewaltig, mächtig. — ἀκαχμένος, 3. ep. geschärft, ἀκαχμ. ὀξέϊ χαλκῷ mit scharfem Erze gespitzt, überh. mit spitzigem Erze. — στῆ, ἔστη, trat. — ἐκτός, 13 adv. (ἐκ) außerhalb. — ἀεικής, ές, (εἰκός) ion. u. poët., Att. αἰκής, unziemlich, schmachvoll, schmählich; ἔργον ἀεικές das entsetzliche Ereigniß. — ὀρίνω, poët. Nebenf. 14 v. ὄρνυμι, aor. ὤρινα, erregen; in Verwirrung setzen; pass. in Verwirrung gerathen. — κλονέω, gew. poët. in heftige Beweg. setzen, jagen; mit

ὄπισθεν hinterdrein nachdrängen, nachsetzen.

15 ὑπέρθυμος, 2. (ὑπέρ, θυμός) überaus muthig; im tadelnd. Sinne: übermüthig. — ἐρείπω, poët., aor. 2. ἤριπον, perf. pass. ἐρήριμμαι, 3. sing. plqpf. ep. verkürzt ἐρέριπτο, act. niederreißen; pass. ἐρέριπτο τεῖχος die Mauer war niedergerissen; dazu Faesi: „geht eigtl. nur auf einen Theil der Mauer; von einem andern wird es 13, 361 gesagt;" intr. ist aor. 2. ἤριπον,

16 fallen, niederstürzen. — πορφύρω, poët. (πορφύρα) nur im praes. purpurroth werden, sich purpurn färben, besond. von der röthlichen Farbe des bewegten Meeres. πορφύρῃ coni. im allgemein. Vergleich.— κωφός, 3. abgestumpft, kraftlos; stumpf am Sinn: 1) taub; 2) stumm, still, κῦμα κωφόν die stumme, dumpfe Woge, im Gegensatz zu dem lautschallenden Wogenschlage, als Vorzeichen eines kommenden Sturmes: wie wann sich das weite Meer mit dumpfem Gewoge purpurn färbt, sich

17 erhebt. — ὄσσομαι ep. dep. med. nur im praes. und imperf., ältere Form st. ὄπτομαι, sehen; im Geiste vorhersehen, ahnen: πέλαγος ὀσσόμενον, das Meer, welches voraus fühlt, andeutet, ahnen läßt. — λαιψηρός, 3. poët. schnell, geschwind (verwdt. mit αἶψα). — κέλευθος, ἡ, poët., plur. οἱ κέλευθοι und τὰ κέλευθα, der Pfad, Weg, Gang. — λιγύς, εῖα, ύ, poët. helltönend; v. Winde, sausend: ὀσσόμενον etc. weil es schon fühlt den raschen Lauf des sausenden Sturmes.

18 — αὔτως, ebenso, gerade so; gleich so; auch so; nur so. „αὔτως gehört zu πορφύρῃ und wird durch den folgend. Satz erklärt: sonst nur, d. h. ohne Wirkung und Erfolg." Faesi. — προκυλίνδω (κυλίνδω) vorwärts wälzen; med. sich vorwärts wälzen, von der Woge, fortrollen. — ἑτέρωσε adv. auf die andere Seite; hierzu κυλίνδεται zu denken, und so im Gegensatz von προκυλίνδεται: sonst wälzt es sich weder vorwärts, noch rollt es rückwärts; oder, auch so wälzt es sich noch weder vorwärts,

19 noch rückwärts. — κρίνω, trennen, absondern; auslesen, erwählen; οὖρος κεκριμένος bestimmter, entschiedener Wind, der sich in derselben Richtung hält. — οὖρος, ὁ, (ὄρω, ὄρνυμι) treibender, günstiger Wind, überh. Wind: πρίν τινα κεκριμένον etc. bis daß entschieden von Zeus ein Wind herabfährt.

20 ὁρμαίνω poët. u. ep. Nebenf. v. ὁρμάω, etw. im Geiste hin und her bewegen, überlegen, hier mit ἤ — ἤ ob — oder. — δαΐζω, (δαίω) fut. δαΐξω zertheilen; niederhauen, tödten; ὥρμαινε δαϊζόμενος κατὰ θυμὸν διχθάδια er erwog zwiefach getheilt im Herzen; er war beim Ueberlegen schwankend. — διχθάδιος, 3.

21 ep. (διχθά poët. adv. st. δίχα, zwiefach) zwiefach; neutr. als adv. — ὅμιλος, ὁ, (ὁμός, ἴλη) die dichte Schaar, Menschenmenge; Getümmel, Kriegsgetümmel; μεθ' ὅμιλον zu der Schaar. — ταχύπωλος, 2. ep. (πῶλος, ὁ, junges Roß) mit schnellen Rossen, rossetummelnd. — φρονέω, denken, über-

23 legen. — δοάσσατο ep. defect. aor. 1. med. scheinen, dünken, immer impers. es schien (von ungebr. δοάζω) und dieses v. δοιοί. Der ganze V. schon 13, 458. — οἱ δέ die Käm-

24 pfenden. — ἐναρίζω poët. (ἔνερα, τά), fut. ἐναρίξω, den erlegten Feind der Rüstung berauben; in der Schlacht tödten.

25 μάρναμαι, poët. dep. med. nur im praes. u. impf. fechten, kämpfen. — λάσκω, poët., aor. 2. ἔλακον, pf. 2. λέληκα, aor. 2. med. redupl. λελάκοντο, tönen; knacken, krachen. — χρώς, gen. χρωτός, ep. χροός, ὁ, die Oberfläche eines Körpers; die Haut; der Leib. — ἀτειρής, ές, poët. (τείρω) nicht aufzureiben, unverwüstlich, fest, χαλκός undurchdringliches, schützendes Erz. —

26 νύσσω, aor. 1. ep. νύξα, stechen, stoßen, verwunden. — ἀμφίγυος, 2. ep. (γυῖον, τό, Glied) eigtl. auf beiden Seiten ein Glied habend; von dem Speere, der an beiden Enden eine Spitze hatte. Wahrscheinlicher von der eisernen Spitze, die nach zwei Seiten eine breite, scharfe Kante hatte, also zweischneidig (wenn nicht die zwei Glieder die zwei Bestandtheile der Lanze, Spitze und Schaft bedeuten). — ξύμβληντο 27

ep. aor. 2. med. syncop. mit pass. Bdtg. v. συμβάλλω, altatt. ξυμβ., zusammenwerfen, zusammenbringen; intr. und med. zusammentreffen, be-
28 gegnen. — πὰρ νηῶν d. h. „von denen in der Mitte des Halbkreises näher zum Meere. Denn auch weiter vorn an der Mauer (an den beiden Enden des Halbkreises) waren Schiffe." Faesi. — ἄνειμι (εἶμι) hinaufgehen, kommen.

30 ἀπάνευθε(ν) (ἄνευθε) entfernt, abgesondert; fern von, c. gen. — ἐρύω, ion. u. ep. auch εἰρύω, fut. ἐρύσω, perf. pass. εἴρυμαι, εἰρύατο, das υ lang und kurz gebraucht: εἰρύατο νῆες die Schiffe (der vorher genannten Helden) waren an's Land gezogen; standen, la-
31 gen fern von der Schlacht. — θίς, θινός, ὁ, (τίθημι) jeder Haufe, Sand am Meere, Meerufer. Später auch ἡ θίς. — πολιός, 3. grau. — τάς γὰρ πρώτας πεδίονδε εἴρυσαν denn sie hatten nur die vordersten bis in die Ebene
32 gezogen. — πρύμνη, ἡ, Schiffshintertheil. — δέμω, aor. 1. ἔδειμα, perf. pass. δέδμηκα, bauen.
33 — εὐρύς περ ἐών wie breit,
34 wie weit auch war. — αἰγιαλός, ὁ, (vermuthl. v. ἀΐσσω und ἅλς) die Küste, an die das Meer anschlägt. — χανδάνω, ep. (χαω), fut. χείσομαι, aor. 1. ἔχαδον, inf. ep. χαδέειν, klaffen; fassen, umfassen. enthalten. — στείνω ep. st. στένω, eng machen; pass. beengt werden. λαοὶ στείνοντο die Völker wurden zusammengedrängt.

35 τῷ als adv. deshalb, darum. — πρόκροσσος, 3. (κρόσσα, hervorragende Zinne, Brustwehr) eigtl. wie Mauerzinnen hervorragend; die an's Land gezogenen Schiffe sind so neben einander gestellt, daß ihre Hintertheile gleichsam vorspringende Zinnen bilden. Wegen der Menge konnten die Schiffe nicht alle neben einander aufgestellt werden: deshalb hatte man sie reihenweis wie Brustwehren hingezogen. — πίμπλημι, fut. πλήσω, aor. ἔπλησα, u. ep. πλῆσα, füllen, an-
36 füllen, ausfüllen. — ἠϊών, ονος, ἡ, ep. st. ἠών, Meeresufer, Strand. — στόμα, τό, der Mund; στόμα ἠϊόνος der Strand zwischen zwei Landzungen, also die Bucht. — συνεεργάθω, ep. Nebenf. v. συνέργω st. συνείργω, einschließen. — ἄκρη, ἡ, die Bergspitze; Vorgebirge: πλῆσαν ἁπάσης ἠϊόνος στ. etc. und sie füllten der ganzen Küste weite Bucht, soweit Vorgebirge sie einschlossen, d. i. Bucht zwischen zwei Vorgebirgen. — τῷ, daher. — 37
ὀψείω (ὄψομαι) ep. desiderat. zu sehen wünschen, zu sehen begierig, c. gen. — ἀϋτή, ἡ, (ἀΰω) Geschrei, Schlachtruf, Schlacht selbst. —
ἐρείδω, aor. 1. ἔρεισα, trans. 38 stämmen, stützen; med. sich auf etw. stützen, ἔγχεϊ auf die Lanze. — κίω poët. wie εἶμι und desselben St. (ἰω): darum kamen sie alle mit einander (ἀθρόοι; F.) begierig zu sehen das Toben und Kämpfen, jeder auf seine Lanze sich stützend. — ἄχνυμαι ep. dep. nur praes. und impf. betrübt, bekümmert sein: ἄχνυτο δέ σφιν θυμός ἐνὶ στ. Betrübniß erfüllte ihr Herz in der Brust. —
ξύμβλητο, V. 28: ὁ δὲ ξύμβλ. 39 γεραιός da begegnete ihnen der Greis.

πτήσσω, aor. ἔπτηξα, sich aus 40 Furcht ducken, sich verkriechen; trans. aor. niederdrücken, dämpfen, θυμόν ἐνι στ. Ἀχ. schlug den Muth der Ach. nieder. — τίπτε, st. τίποτε. 43
— φθισήνωρ, ορος, ὁ, ἡ, ep. (φθίνω, ἀνήρ) Männer vernichtend, mordend. — δεῦρο, hierher. — δείδω nur 1. Person praes. ep., fut. δείσομαι, fürchten, perf. δέδοικα u. δέδια mit Präsens-Bdtg.
— δή (ἤδη) nun schon. — τελέω, 44 fut. τελέσω, vollenden, erfüllen. — ὄβριμος, 2. poët. (βρίθω) stark, gewaltig.

ἐπαπειλέω (ἀπειλέω), aor. 1. 45 ἐπηπείλησα, androhen, c. inf. ἀπονέεσθαι: ὥς ποτ' ἐπηπειλ. wie er
einmal gedroht. — μὴ πρὶν πὰρ 46 νηῶν etc. nicht eher von den Schiffen
nach Ilium zurück zu kehren. — ἐνιπρήθω 47 (πρήθω) st. ἐμπρήθω, fut. ἐμπρήσω, anzünden, in Brand
stecken, verbrennen. — τώ, poët. = 48
οὕτως. — πόποι, redupl. interj. 49 des Staunens, des Zornes, der Trauer, weh, weh! o wehe! entsetzlich. — εὐκνήμις (κνήμη) wohlumschient.

50 βάλλομαι med. sich etw. umlegen, umhängen; βάλλ. ἐν θυμῷ ἐμοὶ χόλον sie hegen Zorn im Herzen gegen mich. Diese Besorgniß drängt sich dem Agamemnon auf, indem er glaubt, auch Nestor habe den Kampf aufgegeben. — 53 ἑτοῖμος, 3. bereit; wirklich. — τεύχω, poët., fut. τεύξω, V. 9, perf. pass., besonders 3. Perf. auch die Bdtg. werden, entstehen: ἦ δὴ ταῦτά γ' ἑτοῖμα τετεύχαται wahrlich, dies ist nun wirk-54 lich geschehen. — ὑψιβρεμέτης, ου, ὁ, poët. (ὕψος, βρέμω) hochrauschend, hochdonnernd. — παρατεκταίνομαι (τεκταίνομαι), aor. 1. παρετεκτηνάμην, falsch zimmern; umzimmern, umändern, hier noch mit ἄλλως verbunden.

55 κατερείπω (ἐρείπω), aor. κατήριπον, perf. 2. κατερήριπα, intr. niederfallen, einstürzen. — ἐπέπιθμεν ep. sync. plqpf. v. perf. πέποιθα, ich vertraue, v. praes. 56 πείθω, überreden. — ἄρρηκτος, 2. (ῥήγνυμι) unzerreißbar; unzerstörbar, von der Mauer. — αὐτῶν und für uns selbst. — εἶλαρ, (εἴλω) τό, nur nom. u. acc. sing. 57 Bedeckung, Schutzwehr. — ἀλίαστος, 2. poët. (ἀ-, λιάζομαι) unbeugsam; heftig, unablässig, beständig: μάχην ἀλίαστον ἔχουσι sie halten den Kampf ununterbrochen, sie 58 stehen beständig im Kampfe. — νωλεμές ep. adv. unablässig, noch immerfort (vermuthl. v. νη-, λείπω). — γιγνώσκω, fut. γνώσομαι, aor. 2. sync. ἔγνων, opt. γνοίην, erkennen, wahrnehmen. — σκοπιάζω ep. von einer Anhöhe beob-59 achten, spähen. — ὀρινόμενοι, V. 14, ebendas. auch κλονέονται.

60 ἐπιμίξ, adv. unter einander gemengt, durcheinander: ἐπιμὶξ κτείνονται sie werden ohne Unterschied gemordet. — ἀϋτή, Geschrei, V. 37. 61 — φραζόμεθα etc. s. V. 3. — 62 ῥέζω, poët., fut. ῥέξω, aor. ἔρρεξα und ἔρεξα (St. ἔρδω, mit Versetzung der Buchstaben), thun, machen: εἴ τι νόος ῥέξει ob Ueberlegung etw. ausrichten, etw. erreichen wird. — ἄμμε = ἡμᾶς, wobei 63 Nestor sich mitzählt. — δύμεναι ep. inf. st. δῦναι, von δύω intr. (trans. nur fut. und aor. 1. act.), aor. 2. sync. ἔδυν, eindringen, c. acc. πόλεμον sich in den Kampf begeben: πόλεμον δ' οὐκ ἄμμε κελ. δύμ. ich rathe aber nicht, daß wir uns in den Kampf begeben. — βεβλημένον gilt von Nestor nicht, ihn entschuldigt sein hohes Alter: οὐ γάρ πως etc. denn ein Verwundeter kann, vermag nichts im Kampfe.

65 δή wie ἤδη: da der Kampf schon bis zu den Schiffshintertheilen gedrungen ist. — 66 χραισμέω im praes. ungebr., fut. χραισμήσω, aor. 1. ἐχραίσμησε, aor. 2. ἔχραισμε, abwehren, abhalten; helfen, nützen: τεῖχος δ' οὐκ ἔχρ. τετυγμένον und die aufgeführte Mauer nichts nützt. — τάφρος, ὁ, (τάφος, ὁ, θάπτω) der Graben. — 67 οἷς ἔπι, nämlich an der Mauer und Graben. Der folg. V. schon 56. — 69 μέλλω nur praes. u. impf. im Begriffe sein, vorhaben, wollen; sollen (wie die Umstände es erfordern), müssen: οὕτω που Διῒ μέλλει φίλον εἶναι so muß es wohl dem Zeus belieben. — ὑπερμενής, ές, (μένος) übermächtig, allgewaltig.

70 νώνυμος, 2. (νη-, ὄνομα) poët. namenlos, ruhmlos. — ἀπ' Ἄργεος 71 fern von Argos. — ἤδεα ep. st. ᾔδειν, οἶδα, V. 8. ἤδεα μὲν γὰρ ὅτε etc. denn ich wußte es wohl, ich sah es wohl, als er willfährig 72 den Danaern half. — τοὺς μὲν ὁμῶς μακ. θεοῖσι, diese (die Troer) 73 gleich den seligen Göttern. — κυδαίνω (κῦδος, τό) trans. ehren; intr. sich rühmen. — μένος καὶ χεῖρας wohl so viel als μένος χειρῶν die Kraft der Hände; Andere: Muth und Arme. — δέω, fut. δήσω, ἔδησα, pf. δέδεκα, pass. pf. δέδεμαι, binden, fesseln. Der ganze Satz mit ὅτι von οἶδα ab-74 hängig. — ὡς ἂν εἴπω Conjunctiv als allgem. Relativsatz mit ἄν.

75 πρῶται ἄγχι θαλάσσης die zunächst am Meere. — εἰρύαται s. V. 30 εἰρύατο, sind auf's 76 Land gezogen, liegen. — ἕλκω nur praes. u. impf. und letzt. ep. ohne Augm., ziehen; hinabziehen; von Schiffen, auf's Wasser setzen. — ἐρύσσομεν ep. coni. v. ἐρύω, ziehen, V. 35, hinabziehen, εἰς ἅλα ins

Meer: *ἕλκωμεν πάσας δὲ* (nämlich
die oben *πρῶται ἄγχι θαλ. δῖαν*
bezeichneten) *ἐρύσσομεν* etc. laßt uns
hinabziehen, alle diese auf die hei-
lige Fluth hinablassen (flott machen).
77 — *ὕψι*, oder *ὕψε* = *ὑψοῦ*, hoch;
ὕψι ὁρμίζειν hoch auf der See vor
Anker legen, nicht unmittelbar am
Strande. — *εὐνή*, *ἡ*, Lager, Schlaf-
stätte; *εὐναί*, Steine, die zu Ankern
dienten, Ankersteine, *ἐπ' εὐνάων
ὁρμίζειν* vor Anker legen. — *εἰς ὅ
78 κε*, V. 6, c. coni. — *ἄβροτος*,
3. später nur 2. poët. (*βροτός*) wie
ἄμβροτος, eigtl. unsterblich, göttlich,
heilig. — *τῇ* d. i. *νυκτί*. — *ἀπ-
έχομαι* med. sich abhalten, sich ent-
halten, abstehen, v. etw. *τινός*. —
79 *ἐρύομαι* med. zu sich ziehen oder
etw. als das Seinige. — *ἀπάσας*
alle zusammen, also auch die übrigen
Schiffe.

80 *νέμεσις*, *ιος*, *ἡ*, (*νέμω*) Tadel,
Unwille über Ungebühr; das den
Unwillen Erregende, das zu Tadelnde,
tadelnswerth: *οὐ νέμεσίς ἐστιν* es
ist nicht zu tadeln, nicht zu verargen.
— *ἀνὰ νύκτα* zur Nachtzeit. —
81 *βέλτερος*, poët. compar. zu *ἀγα-
θός*, doch nur im neutr.: *βέλτερόν
ἐστι τούτῳ*; *ὃς* etc. st. c. inf. *φεύ-
γοντα προφυγεῖν κακὸν ἠὲ ἁλῶ-
ναι*. — *προφεύγω* vorwärts flie-
hen, entfliehen. — *ἁλίσκομαι*,
fut. *ἁλώσομαι*, aor. 2. sync. *ἑάλων*,
gefangen werden; getödtet wer-
den; *ἁλώῃ* ep. coni. wofür früher
der ep. opt. *ἁλῴη* st. *ἁλοίη* gelesen
82 wurde. — *ὑπόδρα* ep. adv. (v.
ὑπό, *ἔδρακον* aor. 2. von *δέρκο-
μαι*, sehen). Bei Homer stets mit
ἰδών von unten auf nach Jemand
sehend, d. h. ihn finster ansehend,
83 finster blickend. — *ἕρκος*, *τό*, (*εἵργω*)
Einschluß, Zaun; *ἕρκος ὀδόντων*
Einschluß der Zähne, d. h. der Ein-
schluß, den die Zähne selbst bilden,
was wir durch Lippen ausdrücken.
84 — *οὐλόμενος* poët st. *ὀλόμε-
νος*, partic. aor. 2. med. als adi.
in act. Bdtg., Unheil, Verderben
bringend, heillos. Ein Erklärer wollte
es in passiver Bdtg. nehmen, aber
unnöthig. — *ὀφείλω*, aor. 2.
ὤφελον, schuldig sein; sollen; der
aor. *ὤφελον* ich sollte, hätte sollen,
häufig mit der Wunschpartikel *αἴθε*
(*εἴθε*) als Ausruf des Wunsches,
o daß du. — *ἀεικέλιος*, 3.
u. 2. (*εἴκελος*, *εἴκω*) wie *ἀεικής*,
unziemlich, unwürdig, schmachvoll.
ἀεικ. στρατός schmachvolles, feiges
Heer.

σημαίνω, ion. fut. *σημανέω*, 85
aor. 1. ep. *σήμηνα*, Zeichen geben,
d. h. befehlen, führen, *τινός*: *οὐλό-
μενε, αἴθ' ὤφελλες* etc. Heilloser,
daß du doch ein anderes Heer, ein
feiges anführen möchtest. — *νεό-* 86
της, *ητος*, *ἡ*, Jugendzeit, *ἐκ νεό-
τητος* von Jünglingszeit an. —
τολυπεύω, poët. fut. *τολυπεύσω*
(*τολύπη*, Knäuel) die Wolle auf ein
Knäuel wickeln, etw. Mühsames aus-
führen. — *ἀργαλέος*, 3. schwer, 87
mühevoll, schwierig: *οἷσιν ἄρα Ζεὺς
ἐκ νεοτ.* etc. denen Zeus von Ju-
gend an bis zum Greisenalter be-
schwerliche Kämpfe zu bestehen ver-
lieh. — *φθίω* ep. Nebenform v.
φθίνω, aor. 2. *ἐφθίμην*, coni.
φθίωμαι, *φθιόμεσθα* ep. st. *φθι-
ώμεσθα*; intr. hinschwinden, ver-
gehen, umkommen, sterben. — *μέ-* 88
μονα poët. perf. mit Präsensbdtg.,
nur sing. streben, wollen. — *εὐρυ-
άγυια*, *ἡ*, (*ἀγυιά*, *ἄγω*) mit
breiten Straßen, weitstraßig. —
καλλείψειν = *καταλείψειν*, 89
καταλείπω, verlassen. — *ὀϊζύω*
poët. (*ὀϊζύς*, *ἡ*, Jammer, von *οἴ*
weh) jammern; unglücklich sein; c.
acc. *κακά* Unglück erleiden.

σιγάω, schweigen. — *τοῦτον* 90
μῦθον diese, eine solche Rede. —
ἄγω, aor. 2. *ἤγαγον*, führen; med. 91
gew. in reflex. Bdtg. etw. als das
Seinige führen: *διὰ στόμα μῦθον*
eine Rede in seinem Munde führen.
— *ἐπίσταμαι*, fut. *ἐπιστήσο-* 92
μαι, sich auf etw. verstehen. — *ἀνὴρ ὅς
τις* ein Mann, der, ein solcher, wel-
cher. — *ἄρτιος*, 3. (*ἄρω*) passend,
trefflich; *ἄρτια βάζειν* verstän-
dig reden, geziemend reden. — *τοσ-* 94
σόςδε ep. und verstärkt durch *δέ*,
im plur. so viele: *λαοὶ τοσσοίδε* so
viele, so unzählige Völker. — *ἀν-
άσσω*, fut. *ἀνάξω*, regieren; gew.
c. dat., selten c. gen., *μετ' Ἀργεί-
οισι* unter den Argeiern herrschen:
ὅσσοισιν etc. wie du unter so vielen
Argeiern herrschest.

95 ὄνομαι ep. dep., fut. ὀνόσομαι, aor. ὠνοσάμην, aor. pass. ὠνόσθην, bei Hom. nur der erstere; schimpfen, tadeln; verschmähen: νῦν δέ σευ ὠνοσάμην πάγχυ φρένας, jetzt verschmähe, verwerfe ich gänzlich deine Gedanken, deinen Vorschlag. Doch paßt dieser V. hier weniger, als 17, 173, und das folgende ὅς κέλεαι wäre auf
96 V. 90 zu beziehen. — συνίστημι, davon bei Hom. nur das partic. pf., bestehen, πολέμοιο συνεσταότος, da der Krieg bereits besteht, im Gange
97 ist. — ἀϋτή, V. 37. — ἐΰσελμος, 2. (εὖ, σέλμα, τό, Ruderbank) mit Ruderbänken wohl versehen, wohlberudert: ὅς κέλεαι πολεμ. συνεσταότος καὶ ἀϋτῆς etc. der du aufforderst, während der Kampf und der Schlachtruf vor sich geht ꝛc. —
98 εὐκτός, 3. (εὔχομαι) erwünscht, ὄφρ' εὐκτὰ γένηται damit es nach Wunsch geschehe. — ἐπικρατέω (κρατέω) herrschen; siegreich sein, obsiegen. — ἔμπης, ep. u. ion. st. ἔμπας (ἐν πᾶσι) bei dem Allen, gleichwohl, dennoch, V. 1; gänzlich: „obschon sie ohne dies im Kampfe
99 überwiegen." — ἐπιρρέπω sich nach etwas hin neigen: ἧμιν δ' αἰπὺς ὄλεθρος ἐπιρρέπει nach uns hin neigt sich das jähe Verderben, d. h. über uns bricht das Verderben herein.
100 οὐ σχήσουσιν πολέμον sie werden den Kampf nicht halten, darin nicht Stand halten. — νηῶν ἅλαδ' ἑλκομενάων während die Schiffe auf's Wasser gezogen
101 werden. — ἀποπαπταίνω (παπταίνω), fut. ion. ἀποπαπτανέω, sich scheu umsehen, sich nach Flucht, nach Rettung umsehen; „nach den Schiffen (sich umsehen), um sich darein zu retten." Faesi. — ἐρωέω ep. (verwdt. ῥέω), fut. ἐρωήσω, aor. ἠρώησα, fließen, hervorsprudeln; zurückweichen, ablassen, χάρμης (χαίρω, Streitlust) vom Kampfe.
102 — κε „beim fut. in der Bdtg. von πού." F. — δηλέομαι, gew. poët. (deleo), fut. δηλήσομαι, aor. 1. ἐδηλησάμην, beschädigen, verletzen, tödten; absol. Schaden anstiften: ἔνθα (von der Zeit) κε σὴ βουλὴ δηλεσ. dann wird doch wohl dein Rath Schaden anrichten; dann ist es doch wohl dein Rath, der ꝛc. — μάλα πως „gar sehr" F. —
104 καθικνέομαι, aor. 2. καθικόμην, hinkommen, treffen. — ἐνιπή, ἡ, (ἐνίπτω) harte Ansprache, Tadel: gar sehr hast du mein Herz mit deinem bitteren (ἀργαλέῃ) Tadel getroffen, verletzt.

ἀργαλέος, 3. V. 87. —
105 ἄνωγα, oft gebrauchtes ep. perf. 2. mit Präsensbdtg., plusqpf. mit Imperfectbdtg. ἠνώγεα, befehlen, heißen, auffordern. —
107 νῦν δ' εἴη ὅς, wäre nur jetzt Jemand, der ꝛc. — ἐνίσπω ep. Nebenf. zu ἐνέπω, ansagen, erzählen; sagen; der Bdtg. nach ist ἔνισπον aor. zu ἐνέπω: ὅς τῆδέ γ' ἀμείνονα μῆτιν ἐνίσποι, der einen besseren Rath angeben möchte. —
108 ἄσμενος, 3. (aus ἡσμένος, partic. pf. v. ἥδομαι) erfreut, froh: ἐμοὶ δέ κεν ἀσμένῳ εἴη, er würde mir erwünscht sein.

110 ἐγγύς, adv. v. Raume: nahe, in der Nähe: ἐγγὺς ἀνήρ der Mann ist nicht weit, nämlich, der einen besseren Rath sagen kann. — δηθά ep. = δήν adv. lange Zeit. — ματεύω (μαω) poët., suchen. —
111 κότος, ὁ, gew. poët. Groll, Zorn. — ἄγαμαι, dep. med. mit der ep. Nebenf. ἀγάομαι, fut. ἀγάσομαι, aor. 1. ep. ἠγασάμην; anstaunen, bewundern; im bösen Sinne: aus Neid sich ärgern; κότῳ in Zorn gerathen: καὶ μή τι κότῳ ἀγάσησθε und nicht unwillig werden möget. —
112 γενεῆφι (γενεῆ, an Geburt) φι, φιν eine eigenthümliche homer. Kasusendung, in der ersten decl. nur sing. genit. und dat. an η angehängt, in der zweiten an ο, in der dritten fast nur im plur. an die aus εος oder dat. plur. εσι gebildete Endung ες, z. B. ὄχεσφι (aus ὄχεσιφι, 5, 28). — οὕνεκα δή etc. schon darum weil ich von Geburt der jüngste bin. —
113 γένος acc. der Beziehung, was meine Abkunft, Geschlecht anbelangt. —
114 χυτός, 3. (χέω) ausgeschüttet, χυτὴ γαῖα aufgeworfene Erde, Grabhügel. — κατά mit καλύπτει in tmesi; κατακαλύπτω ganz umhüllen, bedecken.

115 *Πορθεύς*, gen. ion. *ῆος*, *ὁ*, König in Kalydon. — *ἀμύμων*, *ον*, (*ἀ*-, *μῶμος*, Flecken) untadelig,
116 trefflich. — *Πλευρών*, *ῶνος*, *ἡ*, Stadt in Aetolien am Euenosfluß. Dort ist auch die alte Stadt Kalydon, bekannt durch die Mythe vom Kalydonischen Eber. — *αἰπεινός*, 3. poët. verlängert aus *αἰπύς*, hoch-
117 ragend. — *Οἰνεύς*, *ῆος*, *ὁ*, Vater des Tydeus, Gemahl der Althäa.
118 (S. 6, 215; 9, 529.) — *ἔξοχος*, 2 (*ἐξέχω*) poët. hervorragend, aus-
119 gezeichnet. — *ὁ μέν*, nämlich *Οἰνεύς*, er blieb daselbst, d. h. er wanderte nicht aus. — *ναίω* (v. *ναω* ungebr.), poët. aor. 1. *ἔνασσα*, aor. 1. pass. *ἐνάσθην*; das praes. intr. wohnen, sich aufhalten; trans. bewohnen; aber der aor. zur Wohnung machen, zur Wohnung geben; pass. sich niederlassen, seine Wohnung irgendwo nehmen: *Ἄργεϊ νάσθη* ließ sich in Argos nieder, wanderte (angeblich wegen eines Mordes) nach Argos aus.

120 *πλάζω*, aor. *ἔπλαγξα*, aor. 1. pass. *ἐπλάγχθην*, schlagen, stoßen, vom Ziele abbringen; hin und her treiben; pass. mit fut. med. hin und her getrieben werden, umherschweifen,
121 unstät sein. — *γαμέω*, fut. *γαμέσω*, ion. *γαμέω*, aor. *ἔγημα*, heirathen, zum Weibe nehmen: *Ἀδρήστοιο θυγατρῶν* (*θυγατέρων*) eine von den Töchtern des Adrastos.
122 — *ἀφνειός*, 2. ep. (*ἄφενος*, *τό*, reichlicher Vorrath) reich, vermögend, begütert, c. gen. *βιότοιο* an Lebensgut, überh. an Gut. — *ἅλις* adv. (*ἁλής*) angehäuft, in Menge; hinlänglich, genug, in hinreichender Menge, *ἅλ. δέ οἱ ἦσαν ἄρουραι* er besaß eine hinreichende Menge
123 Ländereien. — *πυροφόρος*, 2. (*πυρός*, *ὁ*, Weizen; *φέρω*) Weizen tragend. — *φυτόν*, *τό*, (*φύω*) Gewächs, Pflanze, Baum. — *ὄρχατος*, *ὁ*, poët. (v. *ὄρχος* ein umzäunter Raum, v. *εἴργω*) der umzäunte Raum, Garten, *φυτῶν ὄρχ.* Baum- oder Fruchtgarten. — *ἀμφίς*
124 adv. rings herum. — *καίνυμαι*, poët. dep. (v. St. *καζω* hat es die Temp.), perf. *κέκασμαι*, in Präsensbdtg., plqpf. *ἐκεκάσμην*, übertreffen; *τινά τινι* Jemdn. in etw.

μέλλω, B. 69. *τὰ δὲ μέλλετ' ἀκουέμεν* das müsset ihr wohl gehört haben, das möget &c. — *εἰ ἐτεόν περ* wenn es nämlich wirklich, elliptisch, st. wenn es doch wahr ist, was ich sage. — *τῷ* als adv. 126 drum, deshalb. — *ἄναλκις*, *ιδος*, *ὁ*, *ἡ*, (*ἀν*-, *ἀλκή*) kraftlos; feig. — 125
127 *ἀτιμάζω* und *ἀτιμάω*, aor. 1. *ἠτίμησα*, nicht ehren, nicht achten, verachten: *μῦθον πεφασμένον* (*φαίνω*) das offen ausgesprochene Wort, den offen dargelegten Rath tadeln: *τῷ οὐκ ἄν με γένος γε κακὴν* etc. drum dürftet ihr wohl mich meiner Abkunft nach nicht unbedeutend und schwach wähnen und meinen offen enthüllten Rath nicht tadeln. —
128 *δεῦτε* Ausdruck einer Aufforderung, heran, gew. mit einem plur. *δεῦτ' ἴομεν πολεμόνδε* auf laßt uns in den Kampf gehen. — *οὐτάζω*, fut. *οὐτάσω* u. v. *οὐτάω*, *οὐτήσω*; dazu ein aor. von einem ungebr. Präsens *οὔτημι*, 3. sing. *οὖτα*, partic. pass. *οὐτάμενος*; verwunden, verletzen: *καὶ οὐτάμενοί περ*, wie sehr wir auch verwundet sind, ungeachtet unserer Wunden. — *ἀνάγκῃ* als adv. gezwungen,
129 da es die Noth fordert. — *ἔχομαι* med. wie 13, 630 c. gen. *δηϊοτῆτος* (*δηιοτής*, *ἡ*, Kriegsgetümmet, Schlacht, v. *δήϊος*) des Kampfes sich enthalten, dem Kampfe nahe sein, *ἐκ βελέων*, auf Schußweite vom Kampfe fern sein: „*ἐκ βελέων* ist genauere Bestimmung zu *δηιοτῆτος* und *ἐχώμεθα*: wir wollen uns des Kampfes enthalten, (uns) aus den Geschossen (außerhalb derselben) haltend." Faesi.

130 *ἕλκος*, *τό*, Wunde. — *ἀείρω* ion. und poët. st. *αἴρω*, aor. med. *ἀειράμην* und *ἠράμην*, coni. *ἄρωμαι*: aufheben; fassen, wegnehmen, davon tragen; med. für sich davon tragen: *μή πού τις ἐφ' ἕλκεϊ ἕλκος ἄρηται*, damit nicht einer von uns Wunde auf Wunde davontrage.
131 — *ὀτρύνω*, aor. *ὤτρυνα*, antreiben, aufmuntern, anfeuern; med. sich antreiben, eilen. — *ἐνίημι*, (*ἵημι*) hineinsenden, hineintreiben, *ἐνήσομεν* sc. *ἐς δηιοτῆτα* in den Kampf treiben. — *πάρος* adv. oft *τὸ πάρος περ*, früher; sonst. —

ἦρα φέρειν τινί in dieser Konstr. nur hier, sonst ἐπὶ ἦρα φέρειν τινί dreimal und zwar Od. 3, 164; 16, 375 u. 18, 56; Jemdm. etw. Willkommenes darbringen (gewiß wohl von ἄρω, wie ἐπίηρα, Passendes: Andere nehmen einen nomin. ἦρ = χάρις an), Jemdm. einen Gefallen thun, willfahren: θυμῷ ἦρα φέροντες ihrem Herzen willfahrend, nachgebend. — ἀφεστᾶσ' οὐδὲ μάχονται entfernt stehen und nicht kämpfen;

133 fern vom Kampfe stehen. — τοῦ μάλα κλύον hörten sehr auf ihn,

134 hörten ihn gern. — βάν, ἔβαν st. ἔβησαν. — ἴμεν ep. st. ἰέναι.

135 ἀλαοσκοπίη, od. ἀλαοσκοπιή (ἀλαός, 2. blind; σκοπιή) immer in der Verbdg. οὐδ' ἀλαοσκοπίην ἔχε, er hielt keine blinde, d. i. keine sorglose Wache, er paßte sorgfältig auf; nach And. er hielt nicht vergebliche Wache. — Ἐννοσίγαιος ep. st. ἐνοσίγ. (ἔνοσις Erschütterung) der Erderschütterer. Hiermit wird die Rede von den drei Helden unterbrochen und setzt sich erst mit V. 379

139 wieder fort. — ὀλοός, 3. (ὄλλυμι) poët. verderblich, Unheil stiftend, ὀλ. κῆρ grausames Herz.

140 γηθέω, fut. γηθήσω, aor. ep. γήθησα, perf. 2. γέγηθα mit Präsensbdtg. sich freuen: νῦν δή που Ἀχιλλῆος κῆρ γηθεῖ ἐν στηθ. nun freut sich doch wohl das Herz des Achilleus in seiner Brust. — φύζα,

141 ἡ, ep. st. φυγή, Flucht. — δέρκομαι, poët. dep., pf. 2. δέδορκα, (mit Präsensbdtg.) aor. 2. ἔδρακον, blicken; erblicken, sehen. — ἔνι, ἐνί hier in der Bdtg. ἔνεστι: οὔ οἱ ἔνι φρένες in ihm ist kein Herz, kein Gefühl od. kein Verstand. — ἠβαιός, 3. ep. klein, wenig; sehr oft zum Nachdruck des Vorherg. οὐδ' ἠβαιόν

142 auch nicht im Geringsten. — σιφλόω (σιφλός, ὁ, das Gebrechen; Verspottung des Gebrechens; man denke an persiphliren) verstümmeln, beschädigen, in Schande bringen. Andere leiten es v. adj. σιφλός, 3. ge-

143 brechlich. — οὔ πω keineswegs. — κοτέω, (κότος, V. 111), gew. med. zürnen, grollen: μάλα πάγχυ κο-

144 τέουσι zürnen gar sehr. — ἔτι που wohl noch, von der Zukunft.

145 κονίω, fut. κονίσω, mit Staub erfüllen (κόνις, ἡ) πεδίον das Gefilde mit Staub erfüllen. — ἐφοράω, fut. ἐπόψομαι, auf etw. hinsehen, besehen, überh. sehen: und du wirst sie selber fliehen sehen. — αὔω, aor.

147 ἤϋσα u. ἄϋσα, laut schreien, rufen, häufig mit den adv. μακρόν, μέγα, sehr, gewaltig. — ἐπισεύω, nur ep. ἐπισσεύω (σεύω), aor. ἐπέσσευα, pert. pass. ἐπέσσυμαι, aor. 2. sync. med. gleich plqpf. ἐπεσσύμην; in Bewegung setzen; pass. angetrieben werden, herbeirennen, das partic. pf. als praes. ἐπεσσύμενος eilend, mit dem gen. des Ortes der Bewegung πεδίοιο durch die Ebene rennend, stürmend — ἐπ-

148 ιάχω, poët. (ἰάχω) zurufen; laut schreien. — ἔριδα ξυνάγειν

149 Ἄρηος (ἔριδα Ἀρ. eine poet. Umschreibung) den Kampf erregen, den Kampf beginnen.

150 στήθεσφιν. Ueber die ep. Endung φι(ν) s. zu V. 112. — ὄψ, ὀπός, ἡ, (ἔπος), acc. ὄπα, die Stimme, ὄπα ἧκεν stieß einen Laut aus, er rief. — ἄλληκτος, 2.

152 ep. st. ἄληκτος (λήγω, aufhören) unaufhörlich, ebenso das neutr. als adv. — ῥίον, τό, poët. jede vor-

154 springende Bergspitze, Berggipfel: στᾶσ' ἐξ Οὐλύμποιο ἀπὸ ῥίου (letzteres nähere Bestimmung des vorhergeh.) von Olymp aus von einem Gipfel, wo sie stand. — γιγνώσκω, fut. γνώσομαι, aor. 2. ἔγνων.

155 ποιπνύω (πνέω) in Folge einer Anstrengung außer Athem sein; sich heftig bewegen, sich tummeln, ἀνὰ μάχην durch die Schlacht, durch das Schlachtfeld sich eilig bewegen. — κυδιάνειρα, ὁ, ep. (κυδαίνω, ἀνήρ) Männer verherrlichend, Männer erhebend. — αὐτοκασίγνη-

156 τος, ὁ, poët. (κασίγνητος, κάσις und γεννάω), leiblicher Bruder. — δαήρ, έρος, ἡ, voc. δᾶερ, Schwa-

157 ger. — κορυφή, ἡ, Gipfel. — πολυπῖδαξ, ακος, ὁ, ἡ, poët. (πῖδαξ) quellenreich. — στυγε-

158 ρός, 3. poët. verhaßt: στυγερὸς δέ οἱ ἔπλετο θυμῷ er war ihr verhaßt in der Seele, d. h. gerade jetzt war sie in ihrem Innern gegen ihn aufgebracht. Um ihren Zweck, den

Poseidon in seinem Unternehmen für die Griechen zu fördern, zu erreichen, gebraucht sie die im Folgenden be-
159 schriebene List. — μερμηρίζω (μερίζω, μέρμερος, sorgenvoll) sorgen, hin und her denken, überlegen; ersinnen, beschließen. — βοῶπις, ιδος, ἡ, poët. (βοῦς, ὤψ) stieräugig, großäugig.

160 ἐξαπαφίσκω (wahrscheinl. v. ἅπτομαι) aor. 2. ἐξήπαφον, durch Streicheln, durch Liebkosen für sich einnehmen; bethören, täuschen; med. für sich einnehmen, täuschen, nur im
162 opt. aor. — ἐντύνω und ἐντύω (ἔντεα, τά), partic. aor. ἐντύνας, zurüsten, schmücken: ἐντύνασαν ἓ αὐτήν, nachdem sie sich aufgeputzt, zu ihrem Vorhaben ausgerüstet. —
163 ἱμείρω, poët. und ion. (ἵμερος) sich nach etwas sehnen, Verlangen tragen; med. als depon. hier mit dem infin. — παραδαρθάνω (δαρθάνω), aor. 2. παρέδαρθον, und durch metathes. παρέδραθον, inf. ion. παρεδραθέειν, neben oder
164 bei Jem. schlafen. — χροιή, ἡ, ion. st. χροιά, χροά (χρώς) die Oberfläche irgend eines Körpers, besonders des menschlichen; der Leib; ἡ χροιῇ Umschreibung: bei ihr. — ἀπήμων, ον, (ἀ, πῆμα, τό) ohne Schaden; pass. unbeschädigt; act. unschädlich: ὕπνος ἀπήμ. erquickender Schlaf. — λιαρός, 3. ep. (χλιαίνω wärmen, ἰαίνω) warm, lau; mild, sanft, angenehm.

165 χέω, ep. aor. ἔχευα, Att. ἔχεα, gießen, schütten; ausbreiten. Der coni. χεύῃ setzt voraus eine Absichtspartikel und nicht εἴ πως. — πευκάλιμος, 3. nur in der Il. und hier in der Verbindung φρεσί, (πευκή) der scharfe, eindringende Verstand, also φρεσὶ πευκ. ver-
166 ständig, klug. — θάλαμος, ὁ, jedes innere Gemach, besond. Schlafgemach, das Wohnzimmer der Haus-
167 frau. — πυκινός, 3. st. πυκνός, dicht, fest. — σταθμός, ὁ, poët. (ἵστημι) Stand, Stall, Gehöft; Pfosten, Thürpfosten. — ἐπαραρίσκω, poët. (ἀραρίσκω), aor. 1. ἐπῆρσα, daran anfügen, befestigen; perf. 2. ἐπάρηρα intr. an etw.
168 angefügt sein. — κληΐς, ῖδος, ἡ, ion. u. ep. st. κλείς, der Riegel zum Verschließen einer Thür, Schließbolzen. — κρυπτός, 3. (κρύπτω) verborgen, heimlich: κληῖδι κρυπτῇ durch ein geheimes Schloß (Faesi). — ἀνοίγω, fut. ἀνοίξω, aor. ἀνέῳξα, öffnen. — θύρας 169 ἐπέθηκε legte die Thür an, verschloß die Thür.

ἀμβροσίη, ἡ, Ambrosia, Göt- 170 terspeise; das Salböl der Götter (v. αμ-, ἀν- priv. u. βροτός, sterblich). — χρώς, gen. χρωτός, ὁ, ep. χροός, V. 25. — ἱμερόεις, εσσα, εν, (ἵμερος) Verlangen erregend, reizend, anmuthig. — λῦμα, τό, 171 (λύω, λούω) Schmutz, Befleckung. — καθαίρω (καθαρός) aor. 1. ἐκάθηρα reinigen, abwaschen, putzen. — ἀλείφω (λίπα), aor. 1. ἤλειψα, bestreichen, gew. mit λίπ' ἐλαίῳ mit Olivenöl salben, med. sich einsalben, χρόα seinen Körper salben. — ἀμβρόσιος, 3. poët. göttlich; 172 ἀμβρόσ. ἔλαιον wie vorher ἀμβροσίη. — ἑδανός, 3. ep. lieblich; köstlich. — θυόω poët. (θύος), fut. θυώσω, räuchern, wohlriechend machen, mit Wohlgeruch versehen. — κίνυμαι ep. pass. (v. κινέομαι) 173 bewegt, geschüttelt werden. — χαλκοβατής, ές, (nach gewöhnlicher Erkl. v. χαλκός u. βαίνω), auf Erz ruhend, mit ehernem Fußboden; od. (v. βάτος, Schwelle) mit eherner Schwelle. — δῶ ep. verkürzt aus δῶμα. — ἔμπης, ep. u. ion. st. 174 ἔμπας (ἐν πᾶσι) auf alle Fälle, gleichwohl; durchaus: τοῦ καὶ κινυμένοιο etc. wenn dieses auch nur eben bewegt wird, so verbreitet sich dennoch rc. — ἀϋτμή, ἡ, ep. (ἄω) Hauch: Dunst, Duft.

χαίτη, ἡ, (χάω) langes, flie- 175 gendes Haar, Haupthaar; von Pferden die Mähne. — πέκω, aor. 1. 176 med. ἐπεξάμην, scheeren, kämmen; med. sich kämmen. — πλόκαμος, ὁ, geflochtenes Haar, Haarflechte, Locke. — πλέκω, fut. πλέξω, flechten, πλοκάμους die Locken flechten. — (κρας) gen. κρατός und 177 gew. κράατος, als Nebenf. v. κάρη, τό, ep. st. κάρα, gen. κάρητος, das Haupt. — ἀμφί in tmesi. — ἑανός, ὁ, Gewand, Kleid (St. ἕω, ἕννυμι). — ἀμφιέννυμι, fut. ἀμφιέσω, aor. ep. ἀμφίεσα und

ἀμφιέσσα, anziehen, anlegen; med. 179 sich etw. anziehen, anlegen. — ξύω = ξέω, schaben, poliren, fein ausarbeiten, kunstvoll verfertigen. — ἀσκέω, aor. ἤσκησα, geschickt bearbeiten, mit Kunst verfertigen: ἔξυσ' ἀσκήσασα „künstlich, sorgsam geglättet. Die Leinwand wurde nämlich von den Alten zuerst im Faden und im Gewebe so gestampft, daß sie an Zottigkeit wollenem Tuche glich, dann aber für Vornehme glatt geschoren." Faesi. — δαίδαλον, τό, (neutr. v. δαίδαλος, Künstler) künstliche Arbeit: τίθει δ' ἐνὶ δαίδαλα πολλά und brachte daran viele Kunst an, stattete es mit Kunstwerk aus. Der Satz fügt dem Vorhergeh. eine nähere Bestimmung hinzu.

180 ἐνετή, ἡ, ep. (ἐνίημι) Spange, Nadel, wie περόνη. — περονάω, aor. ep. περόνησα, aor. med. περονησάμην; durchstechen; med. sich etw. mit einer Spange befestigen. — 181 ζώννυμι, aor. ἔζωσα, gürten; med. sich gürten, ζώνην sich den Gürtel umgürten, umschlingen. — θύσανος, ὁ, (θύω) die Trobbel, Quaste, Schmuck am Gürtel der Here. — ἀραρίσκω (ἄρω), aor. 1. ἦρσα, aor. 2. redupl. ἤραρον, perf. ἄρηρα, partic. ἀρηρώς, fem. ἀραρυῖα; zusammenfügen, befestigen; intr. pf. u. plqpf. zusammengefügt, befestigt sein; wohl aus-182 gerüstet, versehen sein. — ἐν in tmesi. — ἕρμα, ατος, τό, (ἔρδω) Stütze, Unterlage; 2. (v. εἴρω, reihen) nur plur. ἕρματα, Ohrgehänge, Ohrringe, (viell. von an einander gereihten Perlen). — ἐνίημι V. 131, anfügen, anhängen. — ἐΰτρητος, 2. ep. st. εὔτρ. durchbohrt; nach And. zart (v. τιτράω). — λοβός, ὁ, (viell. v. λέπω) Ohr-183 läppchen. — τρίγληνος, 2. (γλήνη) mit drei Augen, bei Homer ἕρματα τριγλ. entweder mit drei durchbrochenen Augen oder Oeffnungen oder mit drei Gehängen, die einem Augapfel (γλήνη) ähnlich waren, od. Sternen. — μορόεις, εσσα, εν; ἕρματα μορόεντα künstlich gearbeitete Ohrringe. Andere nehmen es für μαρμαρόεντα = μαρμαίροντα, funkelnd. — ἀπολάμπω, Glanz von sich geben, strahlen; ebenso med. χάρις δ' ἀπελάμπετο πολλή viele Anmuth strahlte von ihr, umstrahlte sie. — κρήδεμνον, τό, poët. (κρας, 184 δέω, binden) Kopfbinde, Schleier. — ἐφύπερθεν und wegen des Versmaßes ἐφύπερθε καλύψατο oben umhüllte sich, umhüllte das Haupt.

185 νηγάτεος, 3. ep. (st. νεήγατος v. νέος u. γάω) neu gemacht, neu verfertigt. — 189 ἄλλων ἀπάνευθε (ἄνευ) θεῶν entfernt von den übrigen Göttern, die es nicht merken sollten.

190 ἦ adv. als Ausdr. der Bekräftigung: wahrlich, gewiß; 2. in Fragen, deren Beantwortung sofort erwartet, und durch etwa, wohl, wiedergegeben wird. — πείθω, V. 55; med. πείθομαι, aor. 2. ἐπιθόμην, sich bereden lassen, gehorchen: ἦ ῥά νύ μοί τι πίθοιο möchtest du mir den Gefallen erweisen. — 191 ἀρνέομαι, aor. med. ἠρνησάμην; abschlagen, verweigern. — κοτέω und als dep. κοτέομαι (κότος, ὁ) aor. gew. med. ep. κοτεσσάμην, V. 143, grollen. — τό γε darüber, was im folgend. seine Erklärung findet. — 192 ἀρήγω, poët. fut. ἀρήξω, helfen, zu Hülfe kommen. — 194 πρέσβα, ἡ, ep. fem. zu πρέσβυς, eigtl. die alte, gew. als ehrende Bezeichnung, die ehrwürdige, hehre.

195 αὐδάω, reden: αὔδα ὅ τι φρονέεις sprich, was du meinst, wünschest. — 196 ἄνωγεν, V. 105. — εἰ τετελεσμένον ἐστίν wenn es erfüllt, gewährt werden kann. — 197 δολοφρονέων, ουσα, ον, (δόλος, φρονέω) List aussinnend, hinterlistig seiend. — 198 φιλότης, ητος, ὁ, die Liebe; Geschlechtsliebe, Liebesreiz. — ἵμερος, ὁ, V. 108, Liebesverlangen, was φιλότητα καὶ ἵμερον zusammen ausdrücken. — 199 δαμνᾷ 2. sing. praes. med., was einzeln steht, v. δαμνάω wie δαμάω, bändigen, bezwingen.

200 ὄψομαι fut. zu ὁράω: εἶμι γὰρ ὀψομένη, denn ich will, bin im Begriff zu sehen, zu besuchen. — πολύφορβος, 2. ep. (φορβή) viel, reichlich nährend, Nahrung spendend. — πεῖραρ, ατος, τό, ep. st. πέρας, nur plur. das Ende,

201 Grenze. — Ὠκεανόν τε θεῶν γένεσιν etc. „Die Lehre, daß Okeanos der Allvater, Thetys die Allmutter sei, hängt ohne Zweifel zusammen mit dem Philosophem der jonischen Schule, daß das Wasser der Urstoff aller Dinge sei. γένεσις steht also in concretem Sinne" (Urquell).
202 Faesi. — ἀτιτάλλω (ἀτάλλω), aor. ἀτίτηλα, aufziehen, pflegen, von
203 kleinen Kindern. — δεξάμενοι Ῥείας, sonst δέχεσθαι παρά τινος, nachdem sie mich von der Rhea
204 empfangen. — νέρθε(ν) poët. st. ἔνερθε, von unten her; unten; als praep. γαίης νέρθε unter die Erde. — καθεῖσα ep. defect. aor. (εἶσα) niedersetzen; Jemdn. wohin bringen, setzen. — ἀτρύγετος, 2. poët. (τρυγάω, τρύγη reife, trockene Frucht) wo nichts zu ernten ist, öde, unfruchtbar.

205 σφ', σφίν, σφίσιν. — ἄκριτος, 2. (κριτός, κρίνω) ungesondert; unentschieden, ungeschlichtet: ἄκριτα νείκεα ungeschlichteter, noch immer bestehender Streit. —
206 ἤδη γὰρ δηρὸν χρόνον ἀλλ. ἀπέχονται etc. denn schon lange halten sie sich fern von einander von Beilager und Liebesgenuß, „hieß wohl im Sinne des Urhebers des Mythos: die Schöpfung ist schon längst vollendet." F. Der Sinn ist: Okeanos und Tethys, d. i. Wasser und Erde (Tethys ist Matter der Flußgötter, also Gebirge, Land) sind schon lange von einander geschieden.
207 — χόλος, ὁ, poët. st. χολή, Galle; Zorn: seitdem Zorn in ihr Herz ge-
208 drungen. — παραπείθω, und ep. παραιπείθω (πείθω), ep. aor. 2. mit ep. redupl. παραπεπέπιθον, davon partic. fem. παραιπιθοῦσα; bereden, besänftigen, versöhnen. —
209 ἀνεῖσα mit dem opt. ἀνέσαιμι, hinaufsetzen, hinbringen, hier also in derselben Bdtg. wie ἀνιέναι, wovon es auch abgeleitet wird, jedenfalls v. St. ἕω: εἰ κείνω εἰς εὐνὴν ἀνέσαιμι wenn ich jene beiden in's Ehebett bringen könnte. — ὁμόω ep. (ὁμός), aor. inf. pass. ὁμωθῆναι; vereinigen; pass. sich vereinigen: ὁμωθ. φιλότητι auf daß sie sich in Liebe vereinigten.

210 αἰδοῖος, 3. (αἰδώς) act. schamhaft; pass. vor dem man Scham, Scheu hat, achtbar, ehrwürdig: φίλη τε καὶ αἰδοίη eine würdige Freundin.
211 — φιλομμειδής ep. st. φιλομειδής (μειδιάω lächeln) zu lächeln liebend, holdlächelnd. — οὐκ ἔστ'
212 οὐδὲ ἔοικε es ist nicht möglich, und ziemt es sich auch nicht, das könnte ich nicht, auch würde es sich nicht ziemen. — ἀρνήσασθαι, V. 191. — ἀγκοίνη, ἡ, poët.
213 (ἀγκών) Ellenbogen; pl. die Arme. — ἰαύω, poët. (ἄω), aor. 1. ἴαυσα, ruhen, schlafen: Ζηνὸς γὰρ τοῦ ἀρίστου etc. denn du ruhst ja in des Zeus, des mächtigsten (des allwaltenden), Armen. — κεστός, 3.
214 (κεντω, κεντέω) durchstochen, genäht, gestickt. — ἱμάς, άντος, ὁ, ein lederner Riemen in mannigfaltigem Gebrauch, auch als Gürtel, κεστὸς ἱμας gestickter Gürtel, hier als das die Herzen der Männer bezaubernde Kleidungsstück, an das sich die φιλότης und ἵμερος knüpft.
215 ποικίλος, 3. bunt, buntfarbig, buntgestickt. — θελκτήριον, τό, (θέλγω streicheln, bezaubern), alles, was auf die Menschen eine Zaubergewalt ausübt, Zauberreiz: ἔνθα τέ οἱ θελκτήρια πάντα τέτυκτο (τεύχω, pf. p. τέτυγμαι, V. 53) woran alle ihre bezaubernden Reize sich befanden. Die Here macht bei ihrer Bitte des Gürtels keine Erwähnung, sie bittet um den Liebeszauber; da gibt ihr die Aphrodite den Gürtel, woran sich das Gewünschte befindet, gleich als ob sie ihr erst entdeckte, woran der Liebeszauber geknüpft ist. — ὀαρι-
216 στύς, ύος, ἡ, ep. (ὀαρίζω) das trauliche Unterreden, Liebesgespräch, Gekose. — πάρφασις, παρά-
217 φασις, ἡ, auch in der ep. Form παραίφασις, das Zureden, Ermunterung; Anlockung. Es ist als Apposition zum vorhergeh. anzusehen. — κλέπτω, stehlen; betrügen, täuschen. — πύκα ep. adv. dicht, fest; sorgfältig, πύκα φρονέειν verständig denken, verständig sein: ἥ τ' ἔκλεψε νόον πύκα περ φρον. die das Herz sogar der Verständigen täuschte, bethörte. — τόν, ἱμάντα. — ἔκ
218 τ' ὀνόμαζεν und sagte aus-

brücklich; ἐξονομάζω gew. in tmesi. — τῆ alter ep. imperat. v. (ταω), da nimm, da. — ἐγκατατίθημι (τίθημί), aor. 2. med. ἐγκατθέμην, davon nur die 3. sing. ἐγκατθέτο und imper. ἐγκάτθεο, für sich hineinlegen, ἱμάντα κόλπῳ den Gürtel in dem Busen bergen.

219

220 τετεύχαται ep. u. ion. perf. zu dem gew. perf. τέτυγμαι, von τεύχω, V. 9. — ἄπρηκτος, 2. (πράσσω) nichts ausgerichtet (habend); neutr. als adv. ohne etw. ausgerichtet zu haben, unverrichteter Sache. — νέομαι nur praes. u. imperf. kommen, fortgehen, zurückkommen. — μενοινάω (μένος, τό), poët. im Sinne haben, gedenken, wünschen. — μειδάω, poët. nur aor. ἐμείδησα, ebenso μειδιάω, lächeln. — πρὸς δῶμα nach ihrem Gemach, was im V. 188 durch ἐκ θαλάμοιο bezeichnet ist.

221

222

224

225 ἀΐσσω, aor. ἤϊξα, partic. ἀΐξας, sich heftig, stürmisch bewegen, rasch eilen. — ῥίον, τό, V. 154. — Πιερίη, ἡ, eine Landschaft in Macedonien an der thessalischen Grenze in der Nähe des Olympos. — ἐπιβαίνω gew. c. gen., hier c. acc. ἐπίβασα nachdem sie erst Pierien (nördlich vom Olympos) betreten. — Ἠμαθίη, ἡ, Emathia, alter Name von Macedonien, angeblich von einem Herrscher Ἄμαθος. — ἐρατεινός, 3. ep. (ἐράω) lieblich, anmuthig. — σεύω, poët., aor. ep. ἔσσευα u. σεῦα, in heftige Bewegung setzen, treiben, hetzen; med. wie act.; pass. mit dem ep. aor. 2. ἐσσύμην, sich heftig bewegen, rennen, stürmen. — ἱπποπόλος, 2. ep. (πολέω) mit Rossen umgehend, rossetummelnd. — νιφόεις, εσσα, εν, (νιφάς, άδος, ἡ, Schneeflocke, νίφω schneien) schneeig. — μάρπτω, poët., aor. ἔμαρψα, fassen, ergreifen; berühren, χθόνα ποδοῖν die Erde mit den Füßen berühren. — Ἄθως, ω, ὁ, u. ep. Ἀθόως, όω, das Vorgebirge Athos, heute, Monte Santo. — ἐβήσετο ep. aor. st. ἔβη, βαίνω. — κυμαίνω (κῦμα, τό) Wellen schlagen, wogen.

226

227

228

229

230 Θόας, αντος, ὁ, König von Lemnos, bei der Ermordung der Männer auf Lemnos von seiner Tochter dadurch gerettet, daß sie ihn zu Schiffe nach Oeon brachte. — ὕπνος, ὁ, Schlaf. — συμβάλλω, V. 27; med. V. 39 ξύμβληντο med. aor. 2. sync. mit pass. Bdtg. zusammentreffen. — κασίγνητος, ὁ, leibliche Bruder, überh. Bruder. — ἐν in tmesi. — ἐμφύω wovon nur fut. und aor. 1. trans., die übrigen tempp. intr. sind; aor. 2. ἐνέφυν; intr. angeboren werden; übertr. sich fest an etw. hängen: ἐν δ᾽ ἄρα οἱ φυ χειρί, sie faßte seine Hand. — ἠμὲν δή ποτ᾽ ἐμὸν ἔπος ἔκλυες etc. du hörtest doch sonst mein Wort an, so folge mir auch jetzt noch.

231

232

234

235 ἰδέω ep. coni. st. εἰδῶ v. οἶδα, χάριν εἰδέναι Jemand. Dank wissen. — κοιμάω, zur Ruhe legen, in Schlaf bringen, einschläfern. — ὀφρύς, ύος, ἡ, die Augenbrauen, die Wimpern. — αὐτίκ᾽ ἐπεί gleich nachdem, sobald als. — παραλέξομαι ep. coni. st. παραλέξωμαι, also mit verkürztem Modusvocal; παραλέγομαι, sich neben Jemdn. legen, ἐν φιλότητι in Liebe sich zu Jem. legen. — ἄφθιτος, 2. poët. (φθίω, φθίνω) unvergänglich, ewig, ewig dauernd. — ἀμφιγυήεις (γυιός) an beiden Füßen gelähmt, hinkend.

236

237

238

239

240 τεύξει ἀσκήσας, V. 179, er wird kunstvoll verfertigen. — ὑπό in tmesi. — θρῆνυς, υος, ὁ, ep. der Schemel, Fußbank, die zu einem θρόνος gehörte. — ὑφίημι (ἵημι) herunter lassen; unterlegen, darunter stellen. — τῷ relat. — ἐπέχω, aor. 2. ἐπέσχον, opt. ἐπισχοίην, darauf halten; πόδας θρήνυϊ die Füße auf den Schemel legen. — εἰλαπινάζω, nur im praes, (εἰλαπίνη, πίνειν κατ᾽ εἴλας) beim Festgelage sein, schmausen. — νήδυμος, 2. immer Beiw. von ὕπνος (von ungewisser Ableitung; nach Einigen von ἡδύς, also statt ἥδυμος) süß, erquickend; (nach Aristarch von νη-, u. δύω versenken), also, fester Schlaf. — πρέσβα, V. 194, ein femin. zu πρεσβύς. —

241

242

243

244 αἰειγενέτης, αο, ὁ, ep. (γίγνομαι) ewig seiend, ewig, unsterblich.

245 ῥεῖα, ῥέα ep. adv. leicht. — κατευνάω und κατευνάζω, fut. κατευνήσω, aor. κατεύνησα, in Schlaf bringen, einschläfern. Zu dem opt. κατευνήσαιμι auch ἄν zu denken. — καὶ ἄν selbst auch. — ῥέεθρον, τό, Strom, Fluth (ῥέω).

247 — πάντεσσι neutr., der doch der Ursprung von Allem (aller Dinge) ist. — ἆσσον adv. compar. von ἄγχι, näher, ἆσσον ἱκέσθαι, näher kommen, näher herantreten: Ζηνὸς δ' οὐκ ἂν ἔγωγε ἆσσον ἱκοίμην, ich (als Gott des Schlafes) möchte dem Zeus wohl nicht nahen dürfen, mich an Zeus nicht wagen dürfen. —

249 ἄλλο als adv. sonst. — πινύσσω (πνέω, pf. p. πέπνυμαι) klug machen, witzigen. — ἐφετμή, ἡ, poët. (ἐφίημι) Auftrag, Befehl: ἤδη γάρ με καὶ ἄλλο τεὴ ἐπίνυσσεν ἐφετμή denn schon hat mich dein Befehl auch sonst einmal gewitzigt.

250 Διὸς υἱός, nämlich, Herakles. — ὑπέρθυμος, 2. hochherzig; im tadelnden Sinne, übermüthig.

251 — ἐξαλαπάζω (ἀλαπάζω, fut. ἀλαπάξω), aor. ἐξαλάπαξα, ausleeren, ausräumen; zerstören. —

252 ἦτοι allerdings; bisweilen ist es wie μέν einläutend, worauf ein Gegensatz folgt: nun, nun ja, allerdings nun. — λέγω, legen, hinlegen, zu Bette bringen; übertragen

253 einschläfern, wie κοιμάω. — ἀμφιχέω, ep. aor. ἀμφέχευα, aor. 1. pass. ἀμφεχύθην; gew. übertragen rings herum verbreiten; pass. sich rings herum ergießen, umringen, umgeben; hier ὕπνος νηδ. ἀμφιχυθείς der mild umschlingende, umfangende Schlaf. — μήδομαι, poët. dep., fut. μήσομαι, aor. ἐμησάμην, Rath erdenken, aussinnen; κακά τινι Böses

254 Jemdm. anstiften. — ὄρνυμι, fut. ὄρσω, aor. 1. ὦρσα, erregen, in Beweg. setzen; intr. ist das pf. 2. ὄρωρα und das med. sich regen, eilen; sich erheben, entstehen; losstürmen; entstehen, werden. — ἀργαλέος, 3. V. 87. ἀργαλέοι ἄνεμοι sehr furchtbare, entsetzliche Windstürme. — ἀήτης, ου, ὁ, (ἄημι) das Wehen, das Sausen des Windes.

Κῶς, ep. Κόως, acc. Κῶν, eine Insel an der Küste von Karien; daraus das adv. Κόωνδε, nach Kos. — εὐναιόμενος, 3. (ναίω) gut bewohnt, wohlbevölkert. — ἀποφέρω, fut. ἀποίσω, aor. ep. ἀπένεικα, wegtragen, wegführen, vom Winde und Schiffe: verschlagen. — 255

νόσφι, adv. fern, auch als praep. c. gen. fern von. — ἐπεγείρω (ἐγείρω) aor. 2. med. sync. ἐπεγρόμην; act. aufwecken; med. erwachen, aufwachen. — χαλεπαίνω, aor. ἐχαλέπηνα, eigtl. beschwerlich sein (v. χαλεπός); toben (von Stürmen); zornig, unwillig sein. — 256

ῥιπτάζω (frequent. v. ῥίπτω) hin und her werfen, umherschleudern, θεοὺς κατὰ δῶμα: schleudert die Götter in der Wohnung umher. — ἔξοχα als adv. (ἐξέχω, herausragen) von ἔξοχος hervorragend, ausgezeichnet; das neutr. als adv. am meisten, vor Allen, V. 118. — 257

ζητέω, suchen. — ἄϊστος, 2. (ἀ, ἰδεῖν) was nicht mehr gesehen wird, verschwunden: καί κέ μ' ἄϊστον ἔμβαλε πόντῳ und er hätte mich in's Meer geschleudert, so daß ich verschwunden wäre; er hätte um mich zu vernichten ꝛc. — 258

δμήτειρα, ἡ, (δαμάω) die Bezwingerin. 259

ἱκνέομαι (ἵκω), fut. ἵξομαι, aor. 2. ἱκόμην, kommen; als Schutzflehender kommen, besonders mit dem partic. φεύγων, τινά zu Jem. — παύω aufhören lassen; med. aufhören, ablassen, c. gen. od. c. partic. ὁ δ' ἐπαύσατο χωόμενός περ jener aber beruhigte sich, wie sehr er auch erzürnt war. — 260

ἅζομαι, poët. nur im praes. u. impf. sich scheuen aus Ehrfurcht, scheuen, verehren; fürchten. — ἀποθύμιος, 2. (θυμός) eigtl. vom Herzen entfernt, mißfällig, ἀποθύμια ἔρδειν τινί Jemandem eine Kränkung zufügen, verletzen: μή etc. daß er der eilenden Nacht eine Kränkung anthue. — 261

ἄνωγα ep. perf. ohne Präs., aber mit Präsensbdtg., heißen. — ἀμήχανος, 2. (μηχανή) hülflos, rathlos; pass. wogegen sich kein Mittel anwenden läßt, unmöglich, ἀμήχανον, τό, das Unmögliche. — τίη ep. st. τί. — 262

264

μενοινάω (μένος, τό) V. 221; überdenken, bedenken, gedenken.
265 ἦ φῇς oder meinst du? — ἀρήγω, poët. V. 192, beistehen: meinst du, der allwaltende Zeus werde den Troern so beistehen wie rc.
266 — περιχώομαι ep. (χώομαι) heftig zürnen, Ἡρακλῆος wegen des Herakles: wie er um des Herakles
267 willen heftig erzürnte. — χάρις, ιτος, ἡ, (χαίρω) Lieblichkeit, Anmuth; hier als Person; die Chariten (die Gratien) bilden das Gefolge der Aphrodite, als Göttinnen der Anmuth. — ὁπλότερος, 3. ep. comp. jünger. „Ein ehrendes Beiw., das den Chariten immer zukommt, denn anders als jugendlich kann man sich dieselben nicht denken." F. —
268 ὀπυίω nur praes. und impf. heirathen. — καλέω, fut. καλέσω, pf. pass. κέκλημαι; nennen, beim Namen rufen; pass. genannt werden, heißen. — ἄκοιτις (ἀ copul., κοίτη, Lager), Bettgenossin, Gattin.
269 — Πασιθέη, ἡ, Name einer der Chariten. — ἐέλδομαι so gew. ep. st. ἔλδομαι, nur praes. und imperf. wünschen, verlangen, sich sehnen nach etw., τινός.
270 χήρατο, aor. 1. med. v. χαίρω, fut. χαιρήσω, aor. 2. sync. ἐχάρην (also wie bei Verb. auf μι) sich freuen.
271 — ἄγρει u. pl. ἄγρειτε, imper. v. ἀγρέω poët. st. αἱρέω, faß an; od. wie ἄγε wohlan, aber nachdrücklicher frisch dran, auf! — ὄμνυμι, fut. ὀμόσω, schwören. — ἀάατος, 2. poët. (ἀάω) unverletzlich, ἀάατον Στυγὸς ὕδωρ (Umschreibung st. Στύγα) bei den unverletzlichen Fluthen des Styx. Dies war der höchste Schwur der Götter,
272 der unverbrüchlichste Eid. — χειρὶ δὲ τῇ ἑτέρῃ etc. „Damit die im Tartaros weilenden Titanen Zeugen von der Hera Schwur seien, soll sie symbolisch Erde und Meer (als an deren Enden der Tartaros ist) berühren, was auf Lemnos als einer Insel leicht ist." Faesi. — πουλυβότειρα, ion. und ep. πουλυβότειρα (βόσκω, weiden) viel er-
273 nährend, fruchtbar. — μαρμάρεος, 3. (μαρμαίρω, flimmern) flimmernd, glänzend; v. der Meeresfläche, schimmernd, glitzernd. — οἱ ἔνερθε
274 θεοί nachher V. 279 ὑποταρτάριοι, Τιτᾶνες genannt. — Κρόνος, ὁ, Saturnus, Sohn des Uranus, der von seinen Söhnen, Zeus, Poseidon und Hades entthront und mit den Titanen in den Tartarus gestürzt worden, worauf sich die Söhne in sein Reich theilten.

277 ἀπιθέω (ἀ, πείθω), fut. ἀπιθήσω, nicht gehorchen, immer mit der negat. οὐδ' ἀπίθησε gehorchte gern, willig. — λευκώλενος, 2. (λευκός, ὠλένη) mit weißen Ellen-
278 bogen, weißarmig. — ὄμνυμι u. ὀμνύω, V. 271. — ὀνομαίνω poët. Nebens. v. ὀνομάζω.
280 τελευτάω, aor. ep. τελεύτησα, vollenden, ὅρκον den Eid vollständig,
281 in allen Formen, leisten. — τὼ βήτην sie beide, Hera und Hypnos. — Λήμνου τε καὶ Ἴμβρου ἄστυ die Stadt von Lemnos und Imbros, eine Umschreibung für die beiden
282 Inseln. — ἠέρα ep. st. ἀέρα, ἀήρ, Luft; Nebel. — ἕννυμι, fut. ἕσω, ep. ἕσσω, aor. 1. ἕσσα, kleiden; med. sich ankleiden; ἠέρα ἐσσαμένω in Wolken gehüllt. — ῥίμφα, adv. poët. (ῥίπτω) reißend, geschwind. — πρήσσω, ion. st. πράσσω, fut. πρήξω (eigtl. Nebens. v. περάω) durchdringen, vollenden,
283 zurücklegen. — πολυπῖδαξ, V.
284 157. — Λεκτόν, τό, ein Vorgebirge an der troischen Küste, am Fuße des Idaberges; hier also eine näher bezeichnende Apposition zu Ἴδην. — χέρσος, ἡ, festes Land.
285 ἀκροτάτη ὕλη, die Wipfel des Gebüsches. — σείω (verw. σεύω), aor. 1. ep. σεῖσα, schütteln; pass. sich bewegen, beben: unter ihren Füßen bewegten sich die Wipfel des Buschholzes; die beiden Gottheiten berühren im Fluge das Gehölz. —
286 πάρος, adv. vorher; mit dem inf. wie πρίν, bevor: πάρος Διὸς ὄσσε ἰδέσθαι bevor des Zeus Augen ihn
287 sahen, V. 131. — ἐλάτη, ἡ, die Fichte. — περιμήκετος, 2. ep. st. περιμήκης (μῆκος, τό), sehr
288 lang, sehr hoch. — φύω, fut. φύσω, aor. ἔφυσα, aor. 2. ἔφυν, perf. πέφυκα, partic. fem. πεφυυῖα; erzeugen, wachsen lassen; intr. pass., perf. u. aor. 2. wachsen. — αἰθήρ, έρος, bei Hom. nur ἡ, die höher.,

reinere Luftschicht, im Gegensatz von
289 ἀήρ. — ὄζος, ὁ, Zweig, Ast. —
πυκάζω (πύκα adv. dicht) dicht
machen, dicht bedecken, verbergen.
— εἰλάτινος, 3. ep. st. ἐλάτι-
νος, von Fichtenholz, von Fichten,
von Tannen.
290 λιγυρός, 3. (λιγύς) helltönend;
hier von einem Vogel, hellsingend.
— ἐναλίγκιος, 2. poët. (ἀλίγ-
291 κιος) ähnlich, gleich. — χαλκίς,
ίδος, ἡ, ein Raubvogel, der Nacht-
habicht, aber nur die Götter gebrau-
chen diesen Ausdruck, während ihn
die Menschen κύμινδις nennen. —
292 κραιπνῶς adv. v. κραιπνός, 3.
reißend, sehr schnell (vermuthl. von
ἅρπω). — ἄκρον, τό, Ἴδης die
Spitze, der Gipfel des Ida, mit
dem Namen Γάργαρον, worauf ein
294 Tempel des Zeus war. — ὡς δ'
ἴδεν, ὥς so wie er sie sah, so 2c.,
d. h. kaum hatte er sie erblickt als 2c.;
eine Folge des Liebeszaubers, den
sie von der Aphrodite bei sich führte.
— πυκινὰς (ep. st. πυκνὰς) φρέ-
νες seinen festen, ernsten Sinn. —
ἀμφικαλύπτω umhüllen.
295 οἷον ὅτε wie damals als. —
μίγνυμι, μίσγω, vermischen;
pass. μίσγομαι, sich mischen, mit
φιλότητι gewöhnlicher aor. 2. μι-
296 γῆναι. — φοιτάω, schreiten,
gehen. — ληθόντε τοκῆας ver-
borgen, heimlich vor den Eltern. —
297 στῆ trat hin, stand. — προ-
πάροιθε(ν) (πάροιθε) als praep.
298 c. gen. vor. — πῆ, wohin? —
μέμαα, altes ep. perf. mit Prä-
sensbdtg. streben; stürmen; begierig
sein, das partic. auch als adi. be-
gierig. — τόδε als adv. hierher.
301 πολύφορβος, 2. (φορβή, ἡ)
Viele nährend, nahrungsreich. S. 200
bis 202, wo dieser und die zwei folg.
304 V. sind. — τοὺς εἶμ' ὀψομένη etc.
Dieser und die zwei folg. V. schon
205—207.
307 πρυμνωρείη, ἡ, πρυμνώρεια
(πρυμνός, ὄρος) der unterste Theil,
der Fuß des Berges (nur hier). —
308 ἑστᾶσι ἵπποι als Antwort auf
die Frage im V. 299. — τρα-
φερός, 3. (τρέφω) geronnen,
fest, τραφερή sc. γῆ, Festland.
310 μή πώς μοι etc. daß du mir
311 nicht etwa hinterher zürnest. — οἴ-
χομαι bei Hom. nur praes. und
impf. gehen, fortgehen; auch in der
Bdtg. des perf. weggegangen sein,
fort sein. — κεῖσε adv. ion. und 313
poët. ἐκεῖσε, dahin, dorthin. —
ἔστι wie ἔξεστι, ist möglich. —
ὁρμάω in Bewegung setzen, antrei-
ben; intr. sich schnell erheben; med.
mit aor. med. u. pass. sich in schnelle
Bewegung setzen, eilen, fahren. —
τέρπω hat den aor. pass. dreifach, 314
ἐτέρφθην, ἐτάρφθην und aor. 2.
ἐτάρπην, act. sättigen, laben; med.
mit aor. pass. und med. sich laben,
sich ergötzen; τραπείομεν ep. coni.
Einige leiten es von ἔτραπον intr.
von τρέπω: φιλότητι laßt uns zum
Liebesgenuß uns wenden. — εὐνάω
(εὐνή, ἡ) lagern, zur Ruhe bringen;
pass. sich lagern, sich schlafen legen,
τινί bei Jem. schlafen.
περιπροχέω (χέω) nur partic. 316
aor. 1. pass. περιπροχυθείς; rings
umgießen, umströmen: οὐ γάρ πω
ποτέ μ' ὧδε etc. denn noch nie
hat das Verlangen zu einer
Göttin oder Frau mein Herz
in der Brust, es umschlin-
gend, so sehr überwältigt. —
ἔραμαι, ep. ἐράομαι, aor. 1. 317
ἠρασάμην, lieben, c. gen. häufig
von der Geschlechtsliebe. — Ἰξίο-
νιος, 3. von Ἰξίων (König in
Thessalien, Gemahl der Dia, die vom
Jupiter den Perithoos gebar); hier
das adi. st. des genit. v. Ἰξίων. —
τίκτω, aor. 2. ἔτεκον, gebären. 318
— θεόφι(ν). Ueber die ep. End.
φι(ν) schon V. 112; θεόφιν = θεῶν.
— μήστωρ, ωρος, ὁ, (μήδομαι,
Rath ersinnen) Rathgeber, Lenker,
Herrscher: θεόφιν μήστ. ἀτάλαντον
den Göttern gleich an (weisen) Rath.
— καλλίσφυρος, 2. ep. (σφυ- 319
ρόν, τό) eigtl. mit schönen Knöcheln,
mit schönen Füßen, überh. schön. —
Ἀκρισιώνη, ἡ, Tochter des Akri-
sios, Königs von Argos, Danae.
ἀριδείκετος, 2. ep. (ἀρι- wie 320
ἐρι- Verstärkungspartikel, sehr; δεί-
κνυμι) eigtl. sehr gezeigt, sehr aus-
gezeichnet, sehr berühmt. — Φοῖνιξ, 321
ικος, ὁ, Sohn des Agenor, Bruder
der Europa, hier Vater derselben.
— τηλεκλειτός, 2. ep. (τῆλε,
κλείω) weitberühmt. — Σεμέλη, 323
ἡ, Tochter des Kadmus, die von Zeus

den Dionysos gebar. — Ἀλκμήνη, Gemahlin des Amphitryon, gebar vom Zeus den Herakles. — κρατερόφρων, ον, poët. (φρήν) mit starkem Muthe, unerschrocken.

325 χάρμα, τό, (χαίρω) Freude, Wonne, Gegenstand der Freude, die
326 Dionysos repräsentirte. — ἄνασσα, ἡ, fem. zu ἄναξ, Gebieterin, s. v. a. Göttin.

331 λιλαίομαι ep. dep. (λι- verstärkende Vorsetzungssilbe; λαω) nur im praes. u. imperf. heftig begeh-
332 ren, wünschen. — προφαίνω, davon 3. plur. perf. προπέφανται, sichtbar machen, sehen lassen; med. sich zeigen, sichtbar werden: ἄπαντα προπέφανται, Alles ist sichtbar, d. h. man kann hier alles sehen, Alle kön-
333 nen es sehen. — πῶς κ' εἴοι wie wäre es. — νῶϊ dazu εὕδοντε. —
334 ἀθρέω, aor. ἤθρησα, genau betrachten, schauen; τινά, Jemdn. beobachten, sehen.

335 φράζω, aor. 2. ep. mit redupl. ἐπέφραδον und πέφραδον; anzeigen, andeuten, verrathen; med. bei
336 sich betrachten, erwägen. — νεμεσσητός, 3. gew. ep. mit σσ, tadelnswerth, ungeziemend, schmachvoll. —
338 θάλαμος, ὁ, ein inneres Gemach,
339 Schlafgemach. — ἐπαραρίσκω (ἄρω), aor. ἐπῆρσα, V. 167.

340 ἴομεν ep. coni. v. εἶμι, laßt uns gehen. — κείω und κέω ep. futur. v. St. κεω, sich legen wollen, schlafen wollen, ἔνθ' ἴομεν κείοντες dorthin mögen wir gehen, um uns zu legen. — εὔαδε (εὖ, ἅδε), ἁνδάνω, aor. 2. ἅδον st. ἕαδον und εὔαδον, gefallen. —
342 δείδιθι poët. imper. v. perf. δείδια, δέδια pf mit Präsensbdtg.
344 v. praes. δείδω, fürchten. — δέρκομαι, aor. 2. ἔδρακον, V. 141. — οὐδ' ἠέλιός περ selbst Helios nicht.

345 οὔ τε καὶ ὀξύτατον etc. dessen Licht doch sehr scharf, sehr hell ist, εἰςοράασθαι (ep zerdehnt. med.) um damit (mit dem Lichte)
346 zu sehen. — ἀγκάς, adv. (eigtl. acc. pl. von ungebr. ἀγκή) mit den Armen. — μάρπτω, V. 228, ἀγκὰς μάρπτειν mit den Armen
347 umfassen, umarmen. — νεοθηλής, ές, poët. (θάλλω) frisch sprossend, blühend. — ποίη, ἡ, ion. st. πόη, Gras, Kraut: τοῖσι δ' ὑπὸ χθὼν etc. unter ihnen erzeugte die göttliche (heilige) Erde frischblühende Kräuter. — λωτός, ὁ, der Lotos- 348
klee, verschieden vom Lotosbaum auf der Küste von Afrika, dessen Frucht die Nahrung der Lotophagen war. — ἐρσήεις, εσσα, εν, (ἔρση, ἡ, ep. ἐέρση, Thau) thauig; saftig. — κρόκος, ὁ, der Saffran. — ἐέργω u. ἔργω ep. 349
st. εἴργω, absondern, einschließen; trennen: ὅς ἀπὸ χθονὸς ὑψόσ' ἔεργεν, der sie von der Erde hoch emporhielt.

ἐπί in tmesi. — ἐπιέννυμι 350
ion. st. ἐφέννυμι, darüber ziehen; med. sich darüber ziehen, über sich ziehen, ἐπὶ δὲ νεφέλην ἕσσαντο sie hüllten sich ein in eine Wolke. — στιλπνός, 3. poët. glänzend, blin- 351
kend: und es fielen von ihr glänzende Thautropfen herab. — ἀτρέ- 352
μας, u. vor Konson. ἀτρέμα (τρέμω) ohne Zittern; ruhig, still.

εἴρω, fut. ἐρέω ion. st. ἐρῶ; 355
reden, sagen, aussagen, verkündigen. — ἐνοσίγαιος, ὁ, ep. (ἔνοσις, ἡ, Erschütterung) der Erderschütterer, Beiw. des Poseidon, dem man als dem Gott des Meeres die Erdbeben zuschrieb. — πρόφρων, ον, poët. 357
(φρονέω) mit geneigter Seele, d. i. wohlwollend, willfährig, nach eigner Lust. — ἐπαμύνω (ἀμύνω) beistehen, Hülfe leisten, τινί. — ὀπάζω, 358
poët. (ἕπω) zum Begleiter geben, folgen lassen; mitgeben; geben, verschaffen, verleihen. — μίνυνθα, adv. ep. (μινύς) ein wenig, auf kurze Zeit, μίνυνθά περ wenn auch nur auf kurze Zeit. — περί in 359
tmesi. — περικαλύπτω herumhüllen. — κῶμα, τό, (κοιμάω) tiefer, fester Schlaf: ἐπεὶ αὐτῷ μαλακὸν περὶ κῶμ' ἐκάλυψα nachdem ich über ihn sanften Schlummer ringsum gebreitet, ihn mit sanften Schlummer umhüllt.

παραπαφίσκω, ep. (ἀπαφίσκω, täuschen, aor. 2. ἤπαφον), 360
aor. 2. παρήπαφον, verleiten. — φῦλον, τό, (φύω) Stamm, Ge- 361
schlecht; ἐπὶ κλυτὰ φῦλ' ἀνθρώπων zu den gerühmten Geschlechtern der Menschen. — τὸν δέ, nämlich 362

Ποσειδῶνα, im Gegensatz v. *ὁ μὲν* (*ὕπνος*). — *ἀνίημι* emporsenden; loslassen; reizen, **antreiben, an-**
363 **feuern.** — *προθρώσκω*, ep. (*θρώσκω*), partic. aor. 2. *προθορών*, vorspringen, vorlaufen. —
364 *μεθίημι* (*ἵημι*) loslassen, fahren lassen; überlassen: *καὶ δ' αὖτε μεθίεμεν Ἕκτορι νίκην* überlassen wir schon wieder dem Hektor den Sieg.
365 *ἀείρω*, Att. *αἴρω*, aor. *ἦρα*; aufheben, wegtragen; med. B. 130, für sich davon tragen, erlangen. —
366 *οὕτω φησὶ καὶ εὔχεται*, *οὕνεκ' Ἀχ.* etc. spricht und sagt laut aus (versichert) nur so, weil Achilleus erzürnt im Herzen bei den
368 hohlen Schiffen verbleibt. — *λίην* ion. und ep. st. *λίαν*, adv. zu sehr; sehr stark: *κείνου δ' οὔ τι λίην ποθὴ ἔσσεται* aber das Verlangen nach jenem wird allzugroß nicht sein, d. h. wir werden jenen so gar sehr nicht vermissen. — *εἴ κεν οἱ ἄλλοι ἡμεῖς ὀτρυν.* wenn wir Andern uns nur anfeuerten 2c.
372 *ἑσσάμενοι* entweder *ταύτας* hinzu zu denken, oder mit Aenderung der Construction: *ἀσπίδας, ὅσσαι* etc.; *ἀσπίδας ἑσσάμενοι*, Schilde angethan, d. h. mit vorgehaltenen Schilden. — *πάναιθος*, 3. (*αἴθω* brennen) ganz strahlend: *κεφαλὰς δὲ παναίθῃσι κορυθ. κρύψαντες*, die Köpfe mit funkeln-
373 den Helmen gedeckt. — *χερσίν τε τὰ μακρὰ ἔγχε' ἑλόντες* mit den Händen die langen Lanzen gefaßt (*καὶ ἀνασχόμενοι*, und vorgestreckt).
374 — *ἡγέομαι* vorangehen, anführen. — *οὐδ' ἔτι φημὶ Ἕκτορα μενέειν* (ion. fut.) und ich meine (hoffe) nicht, daß Hektor noch Stand halten werde.
375 *μέμαα* (*μαω*) B. 298: *μάλα περ μεμαῶτα* wie sehr er auch an-
376 stürmt. — *μενέχαρμος* wie *μενεχάρμης*, ep. (*μένος, χάρμη*) kampflustig, muthig. — *σάκος, τό*, der Schild, gew. der größten Art, hier, überh. Schild. — *ὦμος, ὁ*, Schulter: wer ein tapferer Mann (und sich wagt) aber einen kleinen Schild auf der Schulter hat, der gebe ihn einem geringeren (weniger thatkräftigen) Manne. — *δύω* intr. B. 63, sich in etw. stecken; *ἐν ἀσπίδι μείζ. δύτω*, der nehme einen größeren Schild. — *τοὺς δέ* diese, ihre 379 Leute. — *αὐτοὶ βασιλῆες* die Fürsten selbst ordnen es so an, „weil die Sache noch neu war." F. — *οὐτάω, οὐτάζω*, B. 128, *οὐτάμενοί περ* trotz ihrer Wunden.

ἀρήϊος, 2. ion. st. *ἄρειος*, kriege- 381 risch; *ἀρήϊα τεύχεα*, Kriegsgeräth. — *ἀμείβω*, fut. *ἀμείψω*, wechseln, vertauschen: *οἰχόμενοι δ' ἐπὶ πάντας* etc. d. i. „*πάντας ἐποιχόμενοι*, durch die Reihen Aller hingehend leiteten sie (wo es nöthig war) den Tausch der Waffen oder ordneten ihn an." Faesi. — *ἐσθλὰ* 382 *μὲν ἐσθλὸς ἔδυνε* die tüchtige Rüstung legte der Tüchtige an. — (*χερης*), davon mehrere ep. cas. obl., dat. *χέρηϊ*, acc. *χέρηα* sing. u. neutr. plur., schlecht, gering an Werth. Einige Erklärer legen den cass. obliqq. die Bdtg. des Komparat. bei: seine schlechtern gab er dem Schlechteren. — *νῶροψ, οπος*, 383 *ὁ, ἡ*, (vermuthl. von *νη-, ὁράω*) eigentl. nicht anzusehen (wegen des Blinkens), blendend, blinkend.

ἄορ, ορος, τό, (*ἀείρω*), das 385 Schwert am Wehrgehenk (*ἀορτήρ*).— *τανυήκης, ες*, wie (*ἀκή*) langspitzig, mit langer Spitze, mit furchtbarer Spitze, Schärfe.— *ἀστεροπή*, 386 der Blitz, der Donnerkeil (*στεροπή*, Blitz). — *τῷ δ' οὐ θέμις* (*θέμις ἐστί* es ist recht) *ἐστὶ μιγῆναι*, **dem man sich nicht nahen darf.** — *δαΐς, ΐδος, ἡ*, (*δᾴς*, von 387 *δαίω* wie *καίω*) Brand, Fackel; **Schlacht.** — *λευγαλέος*, 3. ep. (*λυγρός*), traurig; unselig, unheilvoll. — *δέος, τό*, Furcht. — *ἰσχάνω* poët. Nebenf. v. *ἴσχω*, zurückhalten, hemmen. — *δή ῥα* 389 *τότε* nunmehr. — *τανύω* ep. Nebenform v. *τείνω*, spannen, ausspannen, ausdehnen, in Zeit und Raum, *ἔριδα*, den Kampf, auf weiter Linie und dauernd.

κυανοχαῖτα u. *κυανοχαίτης*, 390 ep. (*κύανος*, blauer Stahl; *χαίτη*) mit stahlblauem Haar, mit dunklem Haar, dunkelgelockt, als Beiw. des Poseidon. — *ἀρήγω*, B. 192; bei- 391 stehen, schirmen. — *κλύζω*, fut. 392 *κλύσω*, aor. 1. pass. *ἐκλύσθην*,

bezeichnet den Naturlaut der gegen das Ufer anschlagenden Wellen, plätschern, bespülen; pass. wogen: *ἐκλύσθη δὲ θάλασσα ποτὶ κλισίας τε νέας τε Ἀργ.* es wogte das Meer bis zu den Zelten und Schiffen der Argeier. Poseidon wirkte auch durch das aufgeregte Meer hülfreich zur Aufregung der Griechen und der Dichter findet hierdurch den Anlaß zu dem poetischen Vergleich des betäubenden Lärmens im wüthenden Kampfe mit der Wuth der Elemente.

393 — **ξύνισαν** stießen zusammen. — **ἀλαλητός**, ὁ, (ἀλαλά, ἡ, Kriegsgeschrei) Kriegslärm, Kampflärm. —

394 **βοάα** ep. zerdehnt, *ποτὶ χέρσον* brüllt gegen das Festland.

395 **πνοιῇ** ion. st. *πνοῇ*, der Hauch; Windstoß, *πν. ἀλεγεινῇ* schreckliches

396 Wehen, Sausen. — **βρόμος**, ὁ, (*βρέμω*) das Gebrumme, vom Feuer das Geprassel. — **αἰθόμενος**,

397 brennen, flammend. — **οὖρος**, ion. st. *ὄρος*, Berg, Gebirge. — **βῆσσα**, ἡ, (*βαίνω*) Schlucht, oft *οὔρεος ἐν βήσσῃς* in Waldschluchten des Gebirges. — **ὄρνυμι**, erregen, fut. *ὄρσω*, aor. 2. med. *ὠρόμην*, intr. sich erregen, sich erheben, entstehen. — **καιέμεν** ep. inf. des Zwecks, *ὕλην* um den Wald zu verbrennen.

398 — **ὑψίκομος**, 2. poët. (*κόμη*, ἡ, Haar) eigtl. hochbehaart, *δρῦς ὑψίκ.* hochbelaubte Eiche, Eiche mit hohem

399 Wipfel. — **ἠπύω** (verwdt. *εἰπεῖν*), laut rufen; vom Winde, laut brausen. — **βρέμομαι** med. wie act. rauschen, brausen. — **χαλεπαίνω**, aor. 1. *ἐχαλέπηνα*, B. 256, grollen: *ὅς τε μάλιστα μέγα* etc. der auf's Höchste wüthend sehr braust, der in höchster Wuth daherbraust.

401 **αὔω**, B. 147; *δεινὸν ἀϋσάντων* da sie fürchterlich lärmten. — **ὀρούω** (*ὄρω*, *ὄρνυμι*) fut. *ὀρούσω*,

402 losstürzen, losfahren. — **ἀκοντίζω** *τινός* den Wurfspieß nach Jem. schleudern, *ἔγχεϊ ἀκοντίζειν τινός* den Speer nach Jem. schleudern.

403 — **τρέπω**, pf. pass. *τέτραμμαι*; wenden: *τέτραπτο πρὸς ἰθὺ οἱ* er war gerade gegen ihn gewendet, er stand ihm gerade gegenüber. — **ἀφαμαρτάνω** (*ἁμαρτάνω*, aor. 2. *ἥμαρτον*), verfehlen, nicht treffen.

404 — **τῇ** als adv. da, dort; vorher zu denken *ἔτυχεν*, er traf ihn, und dazu die Ortsbestimmung. — **τελαμών**, ὁ, (*τλῆναι*), der Halter, Wehrgehenk von Leder; hier, zwei lederne Riemen, der eine als Gehenk vom Schwerte, der andere vom Schilde, die auf der Brust von der rechten Schulter aus einander deckten. — **τετάσθην**, 3. dual. plqpf. v. perf. *τέταμαι*, *τείνω*, spannen: *δύω τελαμ. περὶ στηθ. τετάσθην* zwei Wehrgehenke hingen gespannt um die Brust.

405 **φάσγανον**, τό, (*σφάζω*), Schwert. — **ἀργυρόηλος**, 2. ep. (*ἧλος*, ὁ, Nagel, Stift, zugleich als Zierrath) mit silbernen Buckeln verziert. — **ῥύομαι** (eigtl. med. v.

406 *ἐρύω*), aor. 1. *ἐρρυσάμην* u. ep. *ῥυσάμην*, aus der Gefahr ziehen, retten; beschützen, schützen: *τώ οἱ ῥυσάσθην τέρενα χρόα*, diese schützten ihm den zarten Leib. — **χώομαι**, ep. dep. aor 1. *ἐχωσάμην*, zornig sein, sich ärgern. — **ἐτώσιος**, 3.

407 ep. (*ἐτός*) vergeblich, erfolglos, umsonst. — **χάζω** ep. gew. med. *χά-*

408 *ζομαι*, fut. *χάσομαι*, weichen, zurückgehen. — **κήρ**, ἡ, der gewaltsame Tod, Todesloos.

410 **χερμάδιον**, τό, ep. (*χείρ*) ein Stein, den man mit der Hand fassen kann, Feldstein. — **τά** relat. hier in der Bdtg. *οἷα*, nämlich *χερμάδια*, Steine, wie deren viele waren. — **ἔχμα**, τό, ep. (*ἔχω*), Hinderniß, Abwehr; *ἔχματα νηῶν*, Unterlagen der Schiffe; also Steine, die den auf's Land gezogenen Schif-

411 fen zur Unterlage dienten. — **μάρναμαι**, B. 25. — **κυλίνδω** nur praes. u. imperf. u. aor. 1. pass. *ἐκυλίσθην*; wälzen, rollen: *πὰρ ποσὶ μαρναμένων ἐκυλίνδετο* neben den Füßen der Kämpfenden sich wälzten, lagen. — **ἀείρω**, *αἴρω*, B. 365. — **βάλλω**, plqpf.

412 *βεβλήκειν* öfter in der Bdtg. des aor. — **ἄντυξ**, γος, ἡ, jeder kreisförmig gebogener Körper, hier, der Schildrand. — **ἀγχόθι**, adv. wie *ἀγχοῦ*, c. gen. nahe bei. — **δειρή**,

413 ἡ, Hals, Nacken. — **στρόμβος**, ὁ, (*στρέφω*), wie *στρόβος*, *στροιβός*, ein gewundener Körper, Kreisel. — **σεύω**, poët. B. 227; werfen, schleudern, hier zu ergänzen *Ἕκτορα*:

στρόμβον δ' ὣς ἔσσευε βαλών er warf ihn getroffen wie einen Kreisel. — περὶ in tmesi. — περιτρέχω, aor. 2. περιέδραμον, rings herumlaufen. — πάντῃ adv. nach allen Seiten: er schleuderte ihn mit dem Wurf wie einen Kreisel, daß er rings herum nach allen Seiten tau-
414 melte. — πληγή, ἡ, (πλήσσω) Schlag, Διὸς πλ. der Blitz. — ἐξερείπω (ἐρείπω), niederwerfen.
415 πρόρριζος, 2. (ῥίζα) bis auf die Wurzel, von Grund aus. Das Bild des Vergleichs bezeichnet das Niederstürzen des getroffenen Hektors. — θέειον, τό, ep. st. θεῖον, Schwefel, θεείου ὀδμή Schwefel-
416 geruch. — οὔ περ ἔχει θράσος
418 verliert den Muth. — Ἕκτορος μένος häufige poët. Umschreibung, die Kraft des Hektor, st. H. — χαμαί adv. zur Erde. — ἑάφθη, ep. 3. sing. aor. 1. pass. nur noch 13, 543, wahrsch. von ἅπτω, st. ἥφθη mit dem augm. syllab. der Schild fügte sich, folgte nach. αὐτῷ „scheint auf ἔγχος zu gehen." Facsi.
420 βράχω, praes. ungebr., aor. 2. ἔβραχε, krachen, rasseln. — ποικί-
421 λος, 3. bunt, flimmernd. — ἰάχω (verwdt. ἄχω) laut schreien, laut
422 aufschreien. — ἔλπω hoffen lassen, ἔλπομαι, hoffen. — ἐρύεσθαι an sich zu ziehen, auf ihre Seite herüber zu ziehen. — θαμειός, 3. (θάμα) dicht, haufenweis: ἀκόντιζον θαμ. αἰχμάς sie schleuderten
424 Lanzen in Menge. — οὐτάζω wie οὐτάω, verwunden. — περίβησαν, περιέβησαν, es umgingen, umgaben, beschützten.
427 ἀκηδέω, aor. ep. ἀκήδεσα (ἀ, κηδέω) unbekümmert sein um etw. τινός, gegen etw. gleichgültig sein: τῶν δ' ἄλλων οὔ τίς εὑ (εὑ ep. st. οὗ) ἀκήδεσεν, aber auch von den anderen (den gemeinen Kriegern) war keiner um ihn unbesorgt. — πάροιθε(ν) auch als praep. c.
428 gen. hier, αὐτοῦ vor. — σχέθον, ep. Nebenf. st. ἔσχον, halten.
429 — πόνος, ὁ, Anstrengung; Gedränge, Kampf. — ὄφρ' ἵκεθ' ἵππους bis daß er gelangte (gebracht wurde, er wurde ja getragen) zu seinem Gespann.

ὄπισθεν, auch als praep. c. 430 gen. ὄπισθεν μάχης hinter dem Treffen. — βαρέα στενάχοντα 432 schwer stöhnend; στενάχω poët. verlängerte Form v. στένω, nur praes. u. impf. — πόρος, ὁ, der Durch- 433 gang. durch einen Fluß, die Furth. — ἐϋρρεῖος, zsgz. aus ἐϋρρέεος ep. st. εὐρέεος von εὐρεής einer Nebenf. von εὐρείτης, ου, ὁ, schön fließend, herrlich strömend. — δινή- 434 εις, εσσα, εν, (δινη, ἡ, Wirbel, Strudel) strudelreich. — τίκτω, fut. gew. τέξομαι, aor. 2. ἔτεκον und ep. auch aor. 2. med. ἐτεκόμην in derselben Bdtg. gebären, erzeugen.

πελάζω, aor. 1. ἐπέλασα, aor. 435 1. med. ἐπελασάμην, davon ep. sync. ἐπλήμην und davon 3. sing πλῆτο; act. nähern, hinzubringen; med. mit intr. Bdtg. sich nähern, nahe kommen; V. 438 πλῆτο χθονί er sank zur Erde. — κὰδ, κατά in tmesi. — καταχέω darauf hin- 436 gießen. — ἀναπνέω (πνέω), aor. ἀνέπνευσα, aufathmen, sich erholen, zu sich kommen; aor. 1. pass. ep. ἀμπνύνθην, in derselben Bdtg. — ἀναδέρκω, aor. 2. ἀνέδρακον, aufblicken: er aber öffnete die Augen und blickte auf. — γόνυ, γό- 437 νατος, γούνατος u. ep. auch γουνός, das Knie. — ἀπεμέω (ἐμέω), aor. ἀπέμεσα, wegspeien, ausspeien, ausbrechen. — ἐξοπίσω adv. rück- 438 wärts, rücklings. — πλῆτο χθονί schon zu V. 436. — βέλος, τό, 439 Geschoß, hier von dem geschleuderten Stein. — δαμνάω ep. wie δαμάω, V. 199: βέλος δ' ἔτι θυμὸν ἐδάμνα der Wurf benahm ihm noch die Besinnung.

θρώσκω, aor. 2. ἔθορον, sprin- 441 gen; anspringen, anstürmen, sich hinstürzen. — μιμνήσκω (μναω), fut. μνήσω, aor. 1. med. ἐμνησάμην; erinnern; med. sich erinnern, eingedenk sein, häufig mit den gen. ἀλκῆς, χάρμης, des Kampfes gedenken, in den Kampf gehen. — πρώτιστος eine ep. Steigerung des 442 superl. πρῶτος. — οὐτάζω, οὐ- 443 τάω schon wiederholt dagewesen. — μεθάλλομαι (ἄλλομαι) mit dem ep. sync. aor. partic. μετάλμενος, nach Jem. springen, auf Jem. losspringen. — ὀξυόεις, εσσα, εν,

(ὀξύς) mit scharfen Kanten, scharf,
444 spitz. — νηΐς, ἴδος, ion. st. ναΐς (νάω), eine Najade, Quellennymphe.
445 Ἦνοψ, οπος, ὁ, ein Myser, Vater des Satnios. — βουκολέω (βούκολος) Rinder weiden. — ὄχθη, ἡ, gew. poët. (ἔχω) eine Erhöhung, Uferrand. — Σατνιόεις, ὁ, ein
447 Waldbach in Mysien. — λαπάρη, ἡ, die Weichen des Unterleibes zwischen den Hüften. — ἀνατρέπω, umwenden; aor. 2. med. ἀνετραπόμην, umfallen, rücklings hinstürzen. — συνάγον ὑσμίνην erregten, begannen den Kampf, das Treffen. —
448 ἐπί gehört zu ἦλθεν. — ἐγχέσπαλος, 2. (ἔγχος, πάλλω) lanzenschwingend. — ἀμύντωρ, ορος, ὁ, (ἀμύνω) Helfer, Beschützer.
451 ὄβριμος, 2. poët., V. 44. δι' ὤμου ὄβριμον ἔγχος ἔσχεν durch die Schulter hindurch haftete die
452 wuchtige Lanze. — ἀγοστός, 2. (ἄγνυμι brechen), eigtl. das Eingebogene, d. h. die gebogene Hand, πεσὼν ἕλε γαῖαν ἀγοστῷ im Fal-
453 len faßt er die Erde. — ἔκπαγλος, 2. (durch metath. st. ἔκπλαγος, v. ἐκπλήσσω, Bestürzung erregend, furchtbar, ἔκπαγλον (als adv.) ἐπεύχεσθαι gewaltig frohlocken. — μακρὸν ἀΰσας laut rufend. —
454 μάν st. μήν. — αὖτε „auch diesmal wieder." F.
455 στιβαρός, 3. gew. poët. (στείβω festtreten), dicht, gedrungen, stark, nervigt, von der Hand. — ἅλιος, 3. fruchtlos; neutr. als adv. vergeblich. — πηδάω, aor. 1. ἐπήδησα, springen, hüpfen; fliegen, fahren, von
456 Geschossen. — κόμισε χροΐ trug ihn (den Speer) in seinem Leibe
457 davon. — σκήπτω, stützen; med. sich stützen, τινί auf etw.: καί μιν ὀΐω αὐτῷ (ἄκοντι) σκηπτόμενον κατίμεν (κατιέναι mit Futurbdtg.) etc. und ich meine, hoffe, er werde darauf gestützt hinab in den Hades
458 steigen (bitterer Spott). — ἄχος, τό, (ἄχω, verwdt. unser, ach!) Wehe, Leid, Trauer: Ἀργ. δ' ἄχος γένετ' εὐξαμένοιο (st. ἐπευξάμενοι, wie V. 453) und die Argeier befiel ein Schmerz, da jener jubelte, die Argeier vernahmen den Jubelnden mit
459 Schmerz. — δαΐφρων, ὁ, ἡ, (v. δαΐς, Kampf, φρήν) kriegskundig, tapfer; oder weil dieses von Frauen nicht paßt (v. δαῆναι und φρήν) klug, einsichtsvoll. — ὀρίνω (ὄρω), V. 14. θυμὸν ὄρινεν regte sein Gemüth, seinen Zorn, auf.

461 καρπαλίμως (ἅρπω) reißend, schnell. — ἀπιόντος ἀκόντισε δουρί. S. V. 402. —
462 ἀλεύομαι u. ἀλέομαι, aor. ep. ἀλευάμην, ausweichen, meiden. —
463 λικριφίς adv. ep. schräg, von der Seite. — ἀΐσσω, V. 225: λικριφὶς ἀΐξας zur Seite plötzlich sich werfend. — κόμισεν wie V. 456: der Sohn des Antenor trug (den Speer) davon, d. h. er wurde getroffen. — βουλεύω, rathschlagen; ersinnen; beschließen: denn diesem beschlossen, verhängten, die Götter das Verderben.
465 συνεοχμός, ὁ, poët. st. συνοχμός (συνέχω) die Verbindung, Zusammenhang: diesen hatte er getroffen, da wo sich der Kopf mit dem Nacken verbindet. —
466 νείατος, 3. ep. st. νέατος (vermuthl. v. νέος, als superl.) der äußerste, unterste, letzte. — ἀστράγαλος, ὁ, der Halswirbel, das Genick. — ἀποκείρω (κείρω) hier in tmesi, abscheeren, abschneiden, durchschneiden. — τένων, οντος, ὁ, die Sehne. —
467 ῥίς, ῥινός, ἡ, die Nase, plur. ῥῖνες, die Nasenlöcher, auch die Nase. —
468 οὖδας, τό, gen. οὔδεος (verw. οὐδός) der Boden, Erdboden. — πλῆντο v. πελάζω, V. 435. — κνήμη, ἡ, das Schienbein: τοῦ δὲ πολὺ πρότερον etc. dessen Haupt, Mund und Nase berührten im Fallen weit eher den Boden, als seine Schenkel und Kniee. Dadurch soll die Schnelligkeit des Hinfallens bezeich-
469 net werden. — γέγωνα, poët. perf. 2. mit Präsensbdtg. und zugleich in der Bdtg. des aor. laut, vernehmlich reden, rufen.
470 φράζω, V. 335; das med. bei sich bedenken, erwägen. — νημερτής, ές, poët. (νη-, ἁμαρτάνω) untrüglich, wahr; νημερτὲς εἰπεῖν oder ἐνισπεῖν (aor. 2. zu ἐνέπω, imper. ἔνισπε und ἔνισπες, von ἐνίσπω, einer Nebenf.) Wahrheit reden, wahr verkündigen (V. 107): erwäge, Pulyd., und sage mir Wahr-

471 heit ꝛc. — ἦ Fragew. ob. — ἀντί seinem Kas. nachgesetzt. — πεφάσθαι inf. perf. pass. v. ind. πέφαμαι vom ungebr. praes. φενω, aor. 2. ἔπεφνον, tödten, morden: ob dieser Mann nicht würdig war für den Prothoenor zu fallen. — εἴδω, davon ep. pass. und med. εἴδομαι, aor. 1. εἰσά-
474 μην, erscheinen, scheinen. — ἐῴκει plqpf. von einem Todten, er glich, war ähnlich: denn er gleicht ihm nach seinem Geschlechte, nach seinem Geschlechtstypus.

475 ἦ ῥ' εὖ γιγνώσκων er sprach's ihn wohl erkennend. —
477 ἀμφὶ κασιγν. βεβαώς um, vor den Bruder getreten. — ὁ δέ, nämlich Πρόμαχος. — ὑφέλκω (ἕλκω) darunter wegziehen; ὑφέλκε ποδοῖιν, nämlich den Ἀρχίλοχον, da er gerade den Archilochus, den Bruder des Akamas, an den Füßen
478 hinwegzog. — ἔκπαγλον ἐπεύχεσθαι V. 453, entsetzlich frohlocken: τῷ δ' Ἀκάμας etc. über ihn, den getroffenen Promachos rief
479 entsetzlich prahlend aus. — ἰόμωρος, 2. ep. Beiwort der Argeier (ἰός, ὁ; μῶρος = μόρος) pfeilkundig, Pfeilkämpfer (der also den Nahkampf scheut), hier tadelnd, s. v. a. Maulheld, Maulfechter. — ἀπειλή, ἡ, Drohung. — ἀκόρητος, 2. (κορέννυμι) unersättlich.

480 θήν ep. encl. (urspr. Nebenf. v. δή) sicherlich, doch wohl, schwerlich wohl: sicherlich wird uns allein Noth und Betrübniß nicht
481 treffen. — κατακτείνω, fut. Att. κατακτενῶ, κατακτανέω ion., fut. med. κατακτανέομαι; act. töd-
482 ten; med. in passiver Bdtg. — φράζεσθε sehet: sehet wie euch Promachos schläft gebändigt durch meinen
483 Speer. — ποινή, ἡ, die Schuld,
484 Blutrache. — δηρός, 3. lang dauernd, V. 206. — ἄτιτος, 2. poët. (τίω) ungerächt, unbezahlt, hier, die Strafe, Schuld für den Bruder. — τῷ als adv. drum: „drum wünscht sich wohl auch mancher. κε beim ind. wie beim futurum 102." Faesi.

485 ἀρή, ion. st. ἀρά, Gebet; Verwünschung, Fluch; das angewünschte Verderben, Unheil, Unglück. — γνωτός, 3. bekannt; verwandt. — ἀλκτήρ, ῆρος, (ἀλκή) der Abwehrer, Rächer, ἀρῆς einer Schmach: γνωτὸν ἐνὶ μεγάροισιν ἀρῆς etc. daß ein Verwandter zur Abwehr des Unglücks im Hause hinterlassen werde.
488 — ὁρμάω, V. 313; med. mit aor. med. u. pass., sich in schnelle Bewegung setzen; rasch gehen, rennen, gew. c. inf. feindlich: losstürzen, τινός auf Jem. ὡρμήθη Ἀκάμαντος er stürzte auf den A. los. — ἐρωή, ἡ, ep. jede heftige Bewegung; heftiger Angriff.

490 πολύμηλος, 2. poet. (μῆλον, τό, ein kleines Stück Vieh, plur. Heerde von Schafen oder Ziegen), schafereich, heerdenreich. —
491 Τρώων von μάλιστα abhängig. — ὀπάζω, im ep. aor. 1. auch mit σσ, V. 358, geben, verleihen, κτῆσιν, Besitzthum, Reichthum schenken. —
492 τῷ δ' ἄρ' ὑπὸ τέκεν, von ihm gebar ꝛc. ὑπό ist seinem cas. nachgesetzt. —
493 ὀφρύς, ύος, ἡ, V. 236. — θέμεθλα, τά, nur plur. ep. (τίθημι) die Grundlage, ὀφθαλμοῖο, die Wurzel des Auges, die Augenhöhle. — ἐξ adv. heraus. —
494 ὠθέω, aor. ep. ὦσα, stoßen. — γλήνη, ἡ, der Augenstern, die Pupille.

495 ἰνίον, τό, (ἴς) die Muskel am Hinterkopf, das Genick. — πετάννυμι, fut. πετάσω, ausbreiten. —
496 ἐρύω, ziehen; med. durch das possess. zu ξίφος auszudr., sein Schwert ziehen. —
497 ἐλαύνω, aor. 1. ἤλασα, ep. ἔλασα u. ἔλασσα, treiben; jagen, drängen; hauen. — ἀπαράσσω (ἀράσσω), aor. 1. ἀπήραξα, herunterschmettern, ἀπήραξεν χαμᾶζε κάρη er schmetterte das Haupt zu Boden. —
498 πήληξ, ηκος, ἡ, poët. (nach gew. Abl. v. πάλλω, wegen des wallenden Helmbusches) der Helm. —
499 φή (φῆ) alt ep. wie, gleichwie. — κώδεια, ἡ, (κόττα, Kopf) Haupt, Kopf, besonders Mohnkopf.

500 φράζω, aor. 2. ep. mit redupl. ἐπέφραδον u. πέφραδον, V. 335, andeuten, sagen, zeigen. —
501 εἰπέμεναι ep. inf. mit der Bdtg. des imper. ἀγ. Ἰλ. etc. meldet mir dem lieben Vater und Mutter des edlen Ilioneus ꝛc. — γοάω, mit dem ep. inf. praes. γοήμεναι, jam-

mern, klagen, ist abhängig von *εἰπέμεναι*: auf daß sie den todten
503 Sohn jammernd beweinen. — **δάμαρ**, *αρτος, ἡ*, poët. die Gattin: *ἡ Προμάχοιο δάμ. Ἀλεγην.* die Gattin des Promachos, des Sohnes des
504 Alegenor. — **γάνυμαι**, fut. *γανύσομαι* u. ep. mit *σσ* (*γαίω*) sich erheitern, erfreuen, froh werden. — **δή** (*ἤδη*) einst, endlich.
506 **ὑπό** gehört zu *ἔλλαβε* (ep. st. *ἔλαβε*). — **ὑπολαμβάνω** unten fassen, *ὑπό τε τρόμος ἔλλαβε γυῖα* Zittern befiel seine Glieder (seine
507 Beine). — **παπταίνω**, poët. aor. *πάπτηνα*, immer ohne augm. scheu um sich sehen; sich umschauen. —
508 **ἔσπετε** ep. imper. st. *εἴπατε* (*εἶ-*
509 *πον, εἰπάτω* aor. 1.) — **βρότεις**, *εσσα, εν*, (*βρότος*) blutig, mit Blut besudelt. — **ἀνδράγρια**, *τά*, (*ἀνήρ, ἄγρα*) die dem erlegten Feinde abgenommene Waffenrüstung, Waffenbeute.
510 **ἤρατο**, *ἠράμην, ἀείρω*; med. V. 130, für sich nehmen, erbeuten, rauben. — **ἔκλινε** neigte, gewandt hatte, *μάχην* die Schlacht (zu Gun-
512 sten der Achäer). — **καρτερόθυμος**, 2. (*καρτερός, θυμός*) stark-
513 müthig, standhaft. — **ἐξεναρίζω**, (*ἔναρα, τά*), die Rüstung dem erlegten Feinde abnehmen; tödten, erlegen.

ἐναίρω (v. *ἔναροι*), aor. 1. med. 515 *ἐνηράμην*; eigtl. zur Unterwelt senden, vernichten, tödten; das med. in gleicher Bdtg. — **λαπάρη**, *ἡ*, 517 V. 447, die Weichen, Unterleib. — **διά** gehört zum verb. *ἄφυσσεν*. — **ἔντερα**, *τά*, das Eingeweide, *τὸ ἔντερον*, der Darm. — **διαφύσσω**, ep. fut. *ἀφύξω*, aor. 1. *διήφυσα*, ep. mit *σσ*, ausschöpfen; herausreißen: *διὰ δ' ἔντερα* etc. das Erz riß die Eingeweide ganz heraus. — **δηόω** zsgz. aus *δη-* 518 *ιόω*, fut. *δῃώσω*, aor. 1. *ἐδήωσα*, (*δήϊος*, vernichtend, feindlich) vernichten; zerfleischen, zerschneiden; tödten. — **ὠτειλή**, *ἡ*, Wunde. — **σεύω**, V. 227 in heftige Bewegung 519 setzen, jagen; perf. pass. *ἔσσυμαι* mit Präsensbdtg., plqpf. *ἐσσύμην*. Das letztere zugleich auch ep. aor. 2. sync. pass. sich heftig bewegen, rennen, stürmen: *ψυχὴ δὲ κατ' οὐταμ. ὠτειλὴν ἔσσυτο*, die Seele, das Leben entfloh durch die geschlagene Wunde. — **ἐπείγω**, drücken, drängen; med. sich drängen, eilen; das partic. *εἰγόμενος* als adi. schnell, eilig. — **σκότος**, *ὁ*, Finsterniß.

τρέω, aor. 1. *ἔτρεσα* und ep. 522 *τρέσσα*, zittern; erschrocken fliehen. — **ἐνόρνυμι**, aor. *ἐνῶρσα*, in Jemand. *φόβον* Furcht erregen, erwecken.

XV.

1 σκόλοψ, οπος, ὁ, (κόλος) ein zugespitzter Pfahl; Pallisade. — τάφρος, ἡ, (verwdt. τάφος) ἡ, 2 Graben. — δάμεν ep. aor. 2. st. ἐδάμησαν, von δαμάω, fut. δαμάσω; auch δαμάω, daher aor. 1. pass. ἐδμήθην, auch ἐδαμάσθην, aor. 2. p. ἐδμην; bändigen; be- 3 zwingen; tödten. — ὄχεσφιν eine ep. Kasusendung für den gen. u. dat. sing. u. plur. bei der dritten decl. immer auf -εσφιν, s. 14, 112; hier ὄχεσφιν st. ὀχέων, v. ὄχος, τό, ep. (ἔχω), immer plur. der Wagen. — ἐρητύω (ἐρύω), aor. 1. ἐρήτυσα, abhalten, zurückhalten; pass. zurückgehalten werden, zurück- 4 bleiben. — χλωρός, 3. (χλόη, ἡ, ein junger gelblichgrüner Sproß) gelblichgrün; blaß, bleich. — ὑπαί ep. st. ὑπό. — δεῖος, st. δέος, τό, Furcht. — φοβέω, scheuchen, in die Flucht jagen; pass. gescheucht werden, fliehen. — ἐγείρω, aor. 2. med. sync. ἠγρόμην, ep. ἐγρόμην; wecken; antreiben; med. erwachen, pf. 2. wach sein und erwachen.

5 Ἴδη, ἡ, Ida, ein hohes Gebirge in Phrygien mit einem Auslauf in die Landschaft von Troja. Sein höchster Punkt ist Γάργανον. — 6 κορυφή, ἡ, Gipfel. — ἀναΐσσω (ἀΐσσω), aufspringen, schnell sich erheben: στῆ δ' ἄρ ἀναΐξας, er erhob sich schnell und stand. — 7 ἴδε ep. st. εἶδε. — ὀρίνω, poët. Nebenf. v. ὄρνυμι (ὄρω), aor. 1. ὤρινα, ep. ὄρινα, erregen; Jemanden scheu machen, verwirren, in Aufregung versetzen. — κλονέω, gew. poët. nur praes. und imperf. hastig vor sich herjagen, treiben; in Verwirrung bringen; pass. in Verwirrung gerathen. — ὄπισθεν adv. ep. hinten, von hinten: τοὺς μὲν ὀρινομένους, τοὺς δὲ κλονέοντας etc. die einen in verworrener Flucht, die anderen, die Argeier, hinterher drängend, und mitten unter diesen den Herrscher Poseidon.

10 εἵατο ep. st. ἧντο, ἧμαι, sitzen. — ἀργαλέος, 3. mühevoll, drückend, beschwerlich. — ἆσθμα, τό, (ἄω) schwerer Athem; ἔχετο ἀργ. ἄσθματι er athmete schwer auf. — κῆρ, g. κῆρος, τό, zsgz. aus κέαρ, das Herz; Gemüth. — ἀπινύσσω (πινυτός) nur praes. besinnungslos sein. — ἐμέω, ausspeien. — 11 ἀφαυρός, 3. (verwdt. παῦρος) schwach, kraftlos; unbedeutend: ἐπεὶ οὔ μιν ἀφαυρ. βάλ' Ἀχ. da ihn kein geringer der Achäer getroffen. — ἐλεέω (ἔλεος), fut. 12 ἐλεήσω, ep. aor. ἐλέησα, Mitleid empfinden für Jem. τινά, sich Jemandes erbarmen: τὸν δὲ ἰδὼν ἐλέησε πατὴρ etc. diesen zu sehen erweckte Mitleid ꝛc. — δεινά als 13 adv. δεινός, 3. (δείδω) furchtbar, schrecklich. — ὑπόδρα ep. adv. (s. 14, 82) finster: δεινὰ ὑπόδρα ἰδὼν mit furchtbarem Zorn blickend. — πρός gehört zu ἔειπεν (ep. zerdehntes εἶπεν), oft mit μῦθον, Jemdn. anreden. — ἦ δή als Aus- 14 druck der Entschiedenheit, sicherlich doch, wahrlich doch. — κακότεχνος, 2. (τέχνη) böse Künste treibend, boshaft; es gehört zu δόλος (List). — ἀμήχανος, 2. (μηχανή) act. mittellos, rathlos; pass. wogegen es kein Mittel gibt, schwierig, unmöglich; unbiegsam, starrsinnig, boshaft, tückisch.

15 παύω, aufhören lassen, abhalten, τινά τινος Jemdn. etw. abbringen:

Ἕκτορα δῖον ἔπαυσε μάχης, entfernte den göttlichen Hektor aus der Schlacht, machte den göttlichen Hektor kampfunfähig. — φοβέω scheuchen, in Schrecken setzen; pass. V. 4. —
16 μάν dor. u. ep. st. μήν, wahrlich: οὐ μὰν οἶδ' „erinnert ganz an den Gebrauch des lateinischen haud scio an, d. h. es könnte sehr leicht geschehen." Faesi. — εἰ αὖτε beachte den Hiatus. — κακορραφίη, ἡ, ep. (ῥάπτω) das Ersinnen einer bösen List, Heimtücke. — ἀλεγεινός, 3. ep. st. ἀλγεινός (ἄλγος), mit dem unregelmäßigen compar. ἀλγίων, sup. ἄλγιστος, schmerzlich, traurig, unheilvoll, verderblich. —
17 ἐπαυρίσκω (αὔρω), im act. nur aor. 2. gew. inf. ἐπαυρεῖν; med. ἐπαυρίσκομαι, fut. ἐπαυρήσομαι, aor. 2. ἐπηυρόμην, coni. 2. sing. ἐπαύρηαι; bekommen, erlangen; berühren, verletzen, τινός; med. Theil an etw. haben; im bösen Sinne, Nachtheil haben, etwas erfahren: οὐ μὰν οἶδ' εἰ etc. ich weiß wahrlich nicht, ob du nicht wiederum deine böse Heimtücke zuerst an dir erfahren sollst, ob du deine böse Heimtücke nicht zuerst zu deinem Schaden kennen lernen sollst. — πληγή, ἡ, (πλήσσω) Schlag, Hieb. — ἱμάσσω (ἱμάς, άντος, ὁ, Riemen, Geißel) aor. 1. ἵμασα, ep. ἵμασσα, peit-
18 schen, geißeln. — μιμνήσκω (μναω), fut. μνήσω, aor. ἔμνησα, perf. med. mit Präsensbdtg. μέμνημαι, 2. sing. μέμνῃ, aor. 1. pass. ἐμνήσθην; act. erinnern, mahnen; med. sich erinnern, eingedenk sein, τινός; erwähnen, in Erinnerung bringen. „Zeus erinnert die Hera an eine frühere Scene der Art, wobei sie (von einer Säule) herabhangend und an den Füßen mit Gewichten beschwert wie ein Sclave mit Peitschen-Hieben gezüchtigt wurde. Die Vorstellung selbst kann aber daher entstanden sein, daß in der bildlichen Sprache der Mythen Ἥρα die Atmosphäre zwischen Himmel und Erde bezeichnete." Faesi. — κρεμάννυμι, fut. κρεμάσω, Att. κρεμῶ, aor. 1. ἐκρέμασα; med. κρέμαμαι, aor. ἐκρεμάμην, 2. sing. ἐκρέμω und ep. κρέμω; act. aufhängen, schweben lassen; med. hangen, schweben: ὅτε ἐκρέμω als du schwebtest (in der Luft, in den Wolken). — ὑψόθεν von oben her, hoch oben. — ἄκμων, ονος, ὁ, Amboß
19 (κάμνω). — ἵημι, senden, schleudern; herablassen, ἐκ δὲ ποδοῖιν etc. von deinen Füßen ließ ich zwei Amboße herabhängen, an deine Füße band ich zwei Amboße. — δεσμός, ὁ, (δέω) Fessel. — ἰάλλω, aor. 1. ἴηλα, poët. senden: περὶ χερσὶ δεσμὸν ἴηλα ich legte Fesseln um deine Hände, band deine Hände mit einer Fessel fest.
20 ἄρρηκτος, 2. (ῥήγνυμι) unzerbrochen; als adj. unzerbrechlich, fest,
21 stark. — ἀλαστέω (ἄλαστος von λαθεῖν) etw. nicht vergessen, nicht verschmerzen können, zürnen, Unwillen,
22 Schmerz empfinden. — παρασταδόν, poet. adv. (παρίστημι) daneben tretend, herantretend. —
23 ῥιπτάσκον, ep. iterat. imperf. v. ῥίπτω, aor. ἔρριψα, werfen, schleudern. — τεταγών partic. eines ep. redupl. aor. 2. zu ungebr. (ταγω), ergreifen, ποδὸς τεταγών am Fuße ergreifend. — βηλός, ὁ, poët. (βαίνω) Schwelle (des Himmels): ὃν δὲ λάβοιμι etc. wen von ihnen ich ergriffen hatte, den hätte ich ꝛc. —
24 ὄφρα bis daß. — ὀλιγοπελέω, ep. (πέλω, πέλομαι) ohnmächtig, kraftlos sein; Homer nur partic. ohnmächtig. — ἀνίημι (ἵημι), impf. ἀνίει (v. Stw. ἀνιεω) eigtl. emporsenden; gehen lassen, frei lassen, fahren lassen, aufgeben: ἐμὲ οὐδὲ θυμὸν (θυμόν als acc. des Theils anzusehen) ἀνίει ὀδύνη der Schmerz verließ mich im Herzen nicht. Nach Faesi ist θυμόν nähere (beschränkende) Bestimmung zu οὐδέ.
25 ἀζηχής, ές, ep. (ἀ copul., ζα verstärkende Vorsilbe, sehr, u. ἔχω) sehr anhaltend, unabläßig. — ὀδύνη Ἡρακλῆος Schmerz um den Herakles, den Juno durch Stürme verschlagen, als er nach Zerstörung Troja's zurücksegelte. S. 14, 250 u. f.
26 — πείθω, aor. 2. ep. redupl. πέπιθον, partic. πεπιθών, bereden, beschwatzen, θυέλλας die Stürme bereden, e r r e g e n; perf. 2. πέποιθα, vertrauen auf Jem., trauen.
27 — ἀτρύγετος, 2. poët. (τρυγάω ernten, τρύγη Herbstfrüchte, verwdt.

unser trocken, in der Volksspr. trüch) wo nichts zu ernten ist, unfruchtbar, öde, wüst. — *μητιάω* (*μῆτις*) nur ep. zerdehnt, partic. st. *μητιῶσα*, *μητιόωσα*, einen Entschluß fassen, beschließen; *κακά* auf Böses sinnen, Unheil ersinnen. — *Κῶς*, ep. *Κόως*. Die Epiker dehnen das *ω* auch in den subst. auf *ως* in
28 *όως*; *Κόωνδε* nach Kos. — *εὐναιόμενος*, 3. (*ναίω*) gut bewohnt, wohlbevölkert. — *ἀποφέρω* (*φέρω*, ep. u. ion. aor. *ἤνεικα* st. *ἤνεγκα*) wegtragen, fortführen, von Schiffen,
29 verschlagen. — *ἔνθεν* adv. von dorther, von dort. — *ῥύομαι* dep. med. (eigtl. med. v. *ἐρύω*), aor. 1. *ἐρρυσάμην*, ep. *ῥυσάμην*, aus der Gefahr ziehen, retten; beschützen. — *αὖτις* adv. ion. und dor. st. *αὖθις*, wieder.
30 *ἱππόβοτος*, 2. (*βόσκω*) rossenährend, rossereich. — *πέρ* encl. mit partic. verbunden hat concessiv. Sinn, hier gehört es zu *πολλά*. — *ἀθλέω* (*ἆθλος*), aor. ep. *ἄθλησα*, ringen, dulden: *πολλά περ ἀθλήσαντα* und zwar nachdem er viel erlitten: die feindseligen Bewohner wollten ihn verhindern in ihr Land
31 einzudringen. — *ἀπολήγω* (*λήγω*), fut. *ἀπολήξω*, aor. 1. *ἀπέληξα* u. ep. mit *λλ*; ablassen, abstehen, *τινός*. — *ἀπάτη*, *ἡ*, (*ἀπατάω*) Betrug.
32 — *ἴδῃ*, coni. v. *εἰδόμην* = *εἶδον*: *ὄφρα ἴδῃ* damit du siehst, erkennest. — *ἤν* st. *ἐάν*, ob. — (*χραισμεω*) ungebr. praes., aor. 2. *ἔχραισμον*, gew. 3. sing. ind. *ἔχραισμε*, coni. *ἐχραίσμῃ*, abwehren; helfen; nützen: ob dir etwas nütze Liebeslust und
33 Umarmung. — *ἠν εὐνήν*. — *μίγνυμι*, mischen, aor. 2. pass. *ἐμίγην*, sich mischen, von Geschlechts-
34 liebe. — *ῥιγέω*, poët. (*ῥῖγος*), fut. *ῥιγήσω*, sich entsetzen; zurückschaudern, sich erschrecken, von Furcht
34 erbeben. — *βοῶπις*, *ιδος*, *ἡ*, (*βοῦς*, *ὤψ*, *ἡ*) stieräugig, großäugig, hoheitblickend. — *πότνια*, *ἡ*, nur nom., acc. u. voc., sync. auch *πότνα*, ehrwürdig, erhaben.
36 *ἴστω*, *οἶδα*. — *οὔρανος εὐρὺς ὕπερθεν* der weite Himmel darüber, über der Erde. —
37 *κατείβω* (*εἴβω* ion. st. *λείβω*) poët. st. *καταλείβω*, herabfließen lassen; med. herabfließen; Hom. schnell abwärts fließen. — *ὅρκος*, *ὁ*, Eid,
38 Eidschwur. Beim Styx und dessen Gewässern schwören die Götter den furchtbarsten Eid, den unverbrüchlichsten. — *πέλω*, gew. *πέλομαι*, als dep. versari, sich aufhalten, sein; werden.
39 — *νωΐτερος*, 3. (*νῶϊ*) ep. unser beider. — *λέχος*, *τό*, (*λέγω*, legen) Lager, Bett. — *αὐτῶν* eine Verstärkung von *νωΐτερος*.
40 *κουρίδιος*, 3. ion. und poët. (*κοῦρος*) ehelich, rechtmäßig: *ἴστω νῦν τόδε* etc. es wisse, bezeuge mir dies die Erde und der weite Himmel darüber und das abwärts fließende Wasser des Styx, welcher Schwur der furchtbarste den seligen Göttern ist, und dein heiliges Haupt und unser Ehebett selbst. — *μάψ* ep. adv. übereilt, unbesonnen, frevelhaft; zwecklos, umsonst. — *ὄμνυμι*, fut. *ὀμοῦμαι*, aor. 1. *ὤμοσα*, schwören. — *ἰότης*, *ητος*,
41 *ἡ*, poët. (vermuthl. v. *ἴς*) Wille, Beschluß, im acc. nur hier, *δι' ἐμὴν ἰότητα* nach meinem Willen, mir zu Gefallen. Durch *μή* ist der Satz als abhängig von der Schwurform anzusehen. — *πημαίνω*, fut. *πημανῶ*, aor. *ἐπήμηνα* (*πῆμα*, *τό*)
42 in's Unglück bringen, verletzen, verderben. — *τοῖσι δέ* jenen dagegen. — *ἀρήγω*, poët. helfen, beistehen.
43 — *ἐποτρύνω* (*ὀτρύνω*), aor. 1. *ἐπώτρυνα*, anregen, antreiben. — *ἄνωγα* ep. perf. mit Präsensbdtg., häufig mit *ἐποτρύνω* verbunden; plqpf. mit Imperfectbdtg. *ἠνώγεα*, 3. sing. *ἠνόγει* u. *ἐνόγει*, heißen, befehlen, auffordern. — *τείρω* nur
44 im praes. u. imperf. reiben; bedrängen, erschöpfen, aufreiben. — *ἐλεέω*, V. 12.
45 *παραμυθέομαι*, dep. med., aor. 1. *παρεμυθησάμην*, zureden, ermuntern, *τινί* Jemdm. — *τῇ* als
46 adv. dahin. — *κελαινεφής*, *ές*, poët. (*κελαινός* = *μέλας*; *νέφος*, *τό*) schwarzwolkig, als Gott des Gewitters. — *ἡγεμονεύω*, voran-
47 gehen, anführen, befehlen. — *μειδάω*, poët. gew. *μειδιάω*, nur aor. ep. *μείδησα*, lächeln, die Lip-
49 pen zum Lachen verziehen. — *ἔπειτα* adv. dann; mit folgernder Bdtg. demnach.

50 φρονέω (φρήν) nur praes. und imperf. von jeder geistigen Thätigkeit: denken, verständig sein, einsehen; meinen, gesinnt sein, ἶσον ἐμοὶ φρ. mit mir von gleicher Gesinnung sein, mit mir übereinstimmen. — καθίζω (ἵζω), imperf. κάθιζον, aor. ἐκάθισα, niedersetzen; intr. sich niedersetzen, dasitzen; μετ' ἀθανάτοισι unter den Unsterblichen sitzen, (mit Bezug ἶσον φρ.) im
51 Rathe der Götter sitzen. — τῷ als adv. auf diese Weise; dann, in dem Falle. — ἄλλῃ als adv. v. Orte, anderswo, anderswohin: εἰ μάλα βούλεται ἄλλῃ nämlich νόον τρέπειν, wenn er auch seinen Sinn anderswohin richten will, d. h. wenn er auch anders als ich gesinnt
52 sein wollte. — αἶψα adv. sogleich, schnell.— μεταστρέφω (στρέφω), umkehren, umwenden: νόον μετὰ σὸν καὶ ἐμὸν κῆρ (κέαρ), den Sinn nach deinem und mei-
53 nem Herzen wenden. — δή folgernd: εἰ δή wenn denn, wenn nun. — ἐτεός, 3. poët. wahr, wirklich; neutr. sing. als adv. wahrhaftig. — ἀτρεκής, ές, genau, wahr, dav. adv. ἀτρεκέως, gew. mit ἀγορεύειν: ἐτεὸν καὶ ἀτρεκ. ἀγορ. wahr und genau sagen, genaue Wahrheit sagen, wirklich wahr reden. —
54 φῦλον, τό, (φύω) Stamm, Geschlecht. μετὰ φῦλα θεῶν in die Versammlung der Götter. — δεῦρο adv. dahin, hierher.
55 ἐλθέμεναι ep. inf. st. ἐλθεῖν, pleonastisch zu κάλεσσον, rufe, daß sie herkomme. — κλυτότοξος, 2.
56 bogenberühmt. — ὄφρα Absichtspartikel. — χαλκοχίτων, ωνος, ὁ, ep. in ehernem Panzer, „erzge-
58 panzert." — παύω, V. 15; med. aufhören; abstehen τινός v. etw. —
59 ὀτρύνω, aor. ὤτρυνα, treiben, antreiben, auffordern.
60 αὖτις poët. st. αὖθις, V. 29. — ἐμπνέω (πνέω), aor. 1. ἐνέπνευσα, hineinhauchen; übertr. einhauchen, eingeben, μένος τινί Muth eingeben Jem., Muth in Jem. wecken. — λανθάνω, ion. λήθω, aor. 2. ἔλαθον, ep. λάθον, coni. redupl. λελάθω; verborgen sein, ep. aor. redupl. Jemdn. einer Sache vergessen machen, eine Sache vergessen lassen; med. λανθάνομαι, aor. 2. ἐλαθόμην, ep. redupl. λελαθόμην, vergessen: ὄφρα Ἕκτορα λελάθῃ ὀδυνάων und lasse den Hektor seine Schmerzen vergessen.
61 — τείρω, V. 44, quälen, entkräften, κατὰ φρένας, in seiner Seele entkräften, ihn der Besinnung be-
62 rauben. — ἀποστρέφω, abwenden, zurückwenden, zurücktreiben. — ἄναλκις, ιδος, ὁ, ἡ, (ἀλκή) kraftlos; feig. — φύζα, ἡ, ep. st. φυγή, Flucht. — ἐνόρνυμι (ὄρνυμι), aor. 1. ἔνωρσα, erregen, er-
63 wecken. — πολυκληΐς, ῖδος, ἡ, ep. (κλείς, ἡ) mit vielen Ruderbänken versehen, vielberudert: φεύγοντες δ' ἐν etc. daß sie in (wilder) Flucht sich in die vielberuderten Schiffe
64 stürzen. — ἀνίστημι (ἵστημι), fut. ἀναστήσω, ep. ἀνστήσω, aor. 1. ἀνέστησα, aufstehen lassen, sich erheben lassen; anreizen, auffordern, besonders zum Kampfe gegen Jem. τινί: ὁ δ' ἀνστήσει der wird alsdann auffordern zum Kampfe. „In der Wirklichkeit gestaltet sich dieses anders; des Patroklos Aussendung erfolgt auf dessen dringende Bitten selbst." F.
66 προπάροιθε(ν) poët. (πάροιθε) adv. vorn, davor; als praep. c. gen. vor, nahe vor. — ὀλέσαντα, nachdem er erst getödtet. — αἰζηός, ὁ, ep. auch αἰζήϊος, rüstiger, kräftiger Mann, auch als adi. (ζέω) also wie fervidus. —
67 τοὺς ἄλλους, μετὰ δὲ st. ἄλλους τε καὶ sowohl andern als auch, unter anderen auch. —
68 χολόω, fut. χολώσω, Jemdn. zornig machen; med. u. pass. zornig werden, in Zorn gerathen, τινός um
69 Jemanden erzürnt werden. — ἐκ τοῦ „von da an, nachdem Achilleus sich wieder an die Spitze der Kämpfenden gestellt haben wird." Faesi. — παλίωξις, ιος, ἡ, ep. (ἰωκή) das Zurückdrängen, Zurückschlagen.
70 τεύχω, poët. aor. ἔτευξα, bereiten, bewirken, veranlassen, παλίωξιν παρὰ νηῶν von den Schiffen zurückschlagen lassen, zur Flucht wenden lassen. — διαμπερές aus διὰ δ' ἀμπερές, durch und durch, durchaus; v. d. Zt. beständig, unaufhörlich. — εἰσόκε, εἰς ὅ κε

ep. bis daß c. coni. hier c. optat. wegen des vorhergehenden opt. —
71 αἰπύς, εῖα, ύ, jäh, schroff, hochragend, von Städten mit hochragenden Mauern; von Zuständen, αἰπὺς ὄλεθρος jähes Verderben (Verderben als Bild eines Abgrundes), αἰπὺς χόλος jäher, plötzlicher Zorn. — Ἀθηναίης διὰ βουλάς durch den Rath, durch einen Anschlag der Athene, s. a. durch
72 Kriegslist. — τὸ πρὶν oder πρίν, adv. — παύω, V. 58. „παύω im Präsens, weil dieß auch schon von der Gegenwart gilt" (F.) ist aber
73 durch ein Futur zu geben. — ἀμύνω, aor. 1. ἤμυνα, abwehren, abhalten, τινί von Jem., beistehen, helfen, seltener τινός, Τρῶας νηῶν die Troer von den Schiffen abwehren, die Schiffe gegen die Troer vertheidigen. — ἐνθάδε hier. Zeus ist auf dem Berge Ida zu denken, also nahe der Stadt
74 Troja. — τελευτάω, vollenden; erfüllen. — ἔελδωρ, ep. verläng. st. ἔλδωρ, Wunsch, Verlangen.
75 ὑφίστημι, aor. 2. ὑπέστην, intr. auf sich nehmen, sich unterziehen, versprechen, geloben. — ἐπινεύω (νεύω), aor. 1. ἐπένευσα, dazu nicken, zunicken, bejahen, κάρητι mit dem Haupte zuwinken, um das
76 Versprechen zu bekräftigen. — ἅπτω, anknüpfen; med. sich an etw. knüpfen, d. h. etw. berühren, anfassen, c. gen. γούνων (γόνυ gen. poët. γουνός)
77 die Kniee umfassen. — λίσσομαι, fut. Att. λίσομαι, aor. ep. ἐλισσόμην, bitten, flehen. Dazu vgl. 2, 278 et sq.
80 ἀΐσσω, aor. 1. ἤϊξα, sich heftig bewegen, eilen, sich schwingen: ὡς δ' ὅτ' ἂν ἀΐξῃ νόος ἀνέρος, wie wenn der Gedanke eines Mannes dahinfliegt, im Fluge dahineilt. —
81 πευκάλιμος, 3. (nach gew. Abl. v. πευκή, Spitze) also durchdringend, scharfsinnig, klug: ὅς τ' ἐπὶ πολλὴν γαῖαν ἐληλουθώς etc. der über die weite Erde gewandert in seinem denkenden Geiste bei sich die Bemerkung macht, dort oder da war ich. —
82 μενοινάω, poët. (μένος). Das contr. ep. gedehnt μενοινώω, ion. μενοινέω. Hier μενοινήησι eine ep. Conjunctivform, im Sinne haben, überdenken, wollen: μενοινήησί τε πολλά und noch Vieles wünscht, nämlich, zu erreichen, noch viel weiter zu kommen. — κραιπνός, 3. ep. 83 reißend, heftig, sehr schnell. — (μαω), perf. 2. μέμαα mit Präsensbdtg., losstürmen; heftg begehren; partic. μεμαώς, auch als adi. begierig. — διίπταμαι, διαπέτομαι, nur aor. 1. 3. sing. einen Raum durchfliegen, dahinfliegen. — ὁμηγερής, 84 ές, ep. (ὁμός, ἀγείρω) versammelt: ὁμηγερὴς ἐπῆλθεν ἀθανάτοισι θεοῖσι sie trat unter die versammelten Götter.
πάντες ἀνήϊξαν (V. 6) alle 86 erhoben sich plötzlich. — δεικανάομαι ep. dep. med. (δείκνυμι) wie δεδίσκομαι, begrüßen, δεικανόωντο δεπάεσσι sie begrüßten sie mit den Bechern. — καλλιπάρηος, 2. ep. (παρειά), schönwangig. 87
— δέχομαι dep. med., fut. δέξομαι, aor. ἐδεξάμην, perf. δέδεγμαι 88 u. δέγμαι; ep. aor. sync. ἔδεκτο u. δέκτο, gleich der entsprech. Form des plqpf. sync., nehmen, annehmen; im feindlichen Sinne, empfangen, d. h dem Angreifenden Stand halten. — θέουσα eilig.
τίπτε st. τί ποτε. — ἀτύζομαι, poët. pass. (verwdt. mit ἄτη), 90 verwirrt, betäubt sein. ἀτυζομένη ἔοικας, du scheinst ganz verwirrt zu sein. — ἦ μάλα δή, V. 14, hier 91 als Ausdruck zuverlässiger Vermuthung, sicherlich wohl, sicherlich doch wohl. — φοβέω, V. 15. ἐφόβησε setzte in Schrecken. — ὅς τοι ἀκοίτης dein Ehegemahl.
— διείρομαι (ἔρομαι) nur 93 praes. ausfragen. — ὑπερφίαλος, 94 3. poët. (nach Passow st. ὑπερβίαλος) übermüthig, entsetzlich, stolz; übermächtig. — ἀπηνής, ές, unsanft, unfreundlich, rauh, hart.
δαίς, δαιτός, ἡ, (δαίω, theilen, vertheilen, öfter Speisen vertheilen), Mahl, Gastmahl, δαὶς ἐΐση 95 das gleich vertheilte, gemeinsame Mahl: ἄρχε etc. beginne den Göttern im Palaste (im Saale) das gemeinsame Mahl. — μετὰ πᾶσι 96 ἀκούσεαι (ἀκούω, fut. ἀκούσομαι) du sollst mit allen Göttern vernehmen. — πιφαύσκω und als 97 dep. med. πιφαύσκομαι, (ep. durch redupl. verlängerter St. φαυσκω,

wie *φαίνω*) anzeigen, melden; zu Tage bringen, verkündigen, drohen: *οἷα Ζεὺς κακὰ ἔργα πιφαύσκεται* welcherlei Böses Zeus zu Tage bringt (nach And. uns androht). — *οὐδέ τι* mit *κεχαρησέμεν* zu verbinden.
98 — *χαίρω*, fut. *χαιρήσω*, aor. 2. sync. wie bei Verba auf *μι* gebildet *ἐχάρην*, perf. *κεχάρηκα*, davon das ep. partic. *κεχαρηώς*, perf. med. *κεχάρημαι*, ep. fut. mit redupl. *κεχαρήσω*, wovon der ep. inf. *κεχαρησέμεν*, sich freuen: *οὐδέ τι φημι πᾶσιν ὁμῶς* etc. und ich meine allen zusammen wird ihr Herz sich gar nicht erfreuen, alle zusammen werden sich im Herzen gewiß
99 nicht freuen. — *δαίνυμι* (*δαίω*) ep., fut. *δαίσω*, Speisen in Portionen austheilen, bewirthen; med. sich bewirthen lassen, schmausen: *εἴ πέρ τις ἔτι νῦν* etc. wenn auch Jemand (unter euch) jetzt noch fröhlich beim Mahle sitzt.
101 *ὀχθέω* (verwdt. *ἄχθομαι*, sich ärgern, vielleicht richtiger mit *ὄχθος*, Hügel, Hause, woran sich der Begriff Last, Beschwerde, knüpft) belastet, schweren Herzens sein, un-
102 willig, verdrießlich sein. — *χεῖλος*, *τό*, (v. *χαω*?) die Lippe. — *μέτωπον*, *τό*, die Stirn. — *ὀφρύς*, *ἡ*,
103 die Augenbrauen. — *ἰαίνω*, gew. ep., aor. 1. *ἴηνα*, pass. *ἰάνθην*, warm machen; erwärmen, erquicken; sich erheitern. Der Grund der Freude liegt im Stw. *ἰάομαι*, durch warme Umschläge den Schmerz lindern, fovere: *οὐδὲ μέτωπον ἐπ᾽ ὀφρύσι* etc. ihre Stirn über den dunklen Augenbrauen erheiterte sich nicht; sie lächelte also nur mit den Lippen, ohne Freude im Herzen zu fühlen. — *νεμεσσάω* ep. st. *νεμεσάω*, gerechten Unwillen empfinden, Jemdm. etw. verübeln; med. mit aor. pass. auf sich selbst unwillig werden, etw. unschicklich finden; auch wie das act. unwillig
104 werden, zürnen. — *μενεαίνω* (*μένος*) heftig verlangen; gegen Jem. grollen, *τινί*. — *ἀφρονέω* thöricht sein oder handeln.
105 *μέμαμεν* ep. perf. *μέμαα*, B. 83. *ἦ ἔτι μιν μέμαμεν καταπαυσέμεν* etc. wollen wir etwa noch, näher herantretend ihn zur Ruhe bringen mit Worten oder Gewalt. — *ἀφῆ-*
106 *μαι* fern, in der Ferne sitzen. — *ἀλεγίζω* ep. (*ἀλέγω*) nur praes. u. imperf. sich um Jemdn. kümmern, *τινός*, immer mit der negat. sich nicht kümmern, gleichgiltig sein, ver-
107 achten. — *ὄθομαι* ep. dep. nur im praes. u. imperf., sich um etw. kümmern, etw. am Herzen haben. — *φησὶ γάρ* denn er sagt, daß er,
108 rühmt sich zu sein — *διακριδόν*, adv. (*διακρίνω*) entschieden,
109 bestimmt. — *τῷ* als adv. drum. — *ἔχετε* haltet daran, ertragt, füget euch.
110 *ἔλπομαι*, hoffen; meinen, glauben. — *πῆμα*, *τό*, (*πάσχω*) Leid, Unheil: denn schon jetzt ist, scheint mir, dem Ares ein Unheil bereitet worden. — *τεύχω*, perf. pass. *τέτυγμαι*; das fut. med. *τεύξομαι* hat pass. Bdtg.; bereiten.
111 — *ὄλλυμι*, verderben; *ὄλωλα* intr. bin verloren, bin zu Grunde gegangen: denn sein Sohn ist in der Schlacht gefallen. —
112 *τόν φησιν ὅν ἔμμεναι* den er als den seinigen, als seinen Sohn anerkennt. — *ὄβριμος*, 2. poët.
113 (*βρίθω*), stark, gewaltig. — *θαλερός*, 3. poët. (*θάλλω*) blühend, kräftig. — *πλήσσω*, aor. 1. *ἔπληξα*, ep. aor. 2. redupl. *πέπληγον* und aor. 2. med. redupl. *πεπληγόμην*; act. schlagen; med. sich schlagen: *θαλερὼ πεπλήγετο μηρὼ χερσί* schlug sich mit Händen die kräftigen
114 Schenkel. — *καταπρηνής*, *ές*, ep. (*πρηνής*) vorwärts niedergesenkt, *χείρ* die flache Hand. — *ὀλοφύρομαι*, dep. med. klagen, jammern.
116 *τίνω* (*τίω*), fut. *τίσω*, Vergeltung entrichten, Strafe zahlen, büßen; med. sich Strafe zahlen lassen, bestrafen, *τινά* Jemanden; *φόνον* den Mord rächen. — *υἷος* ep. gen., dat. *υἷϊ*, also 3. decl., wozu der nom. fehlt (St. *ὕω*, *φύω*, filius). — *ἰόντα* nämlich *με* als Subject zu
117 *τίσασθαι*. — *μοῖρα*, *ἡ*, (*μείρομαι*) der Theil, Antheil; das dem Menschen beschiedene Loos, Schicksal; Verhängniß, Geschick, Tod: *εἴ πέρ μοι καὶ* etc. wenn mir auch das Schicksal zu Theil würde, vom Blitze des Zeus getroffen, zu liegen &c. — *ὁμοῦ* adv. zusammen,
118

zugleich mit c. dat. — νέκυς, υος, ὁ, ion. und poët. st. νεκρός, 119 die Leiche. — κέλομαι, poët., aor. 2. redupl. ἐκεκλόμην, wie κελεύω, antreiben, befehlen; zurufen. — Δεῖμος, ὁ, der Schrecken, als personificirtes Wesen im Gefolge des Ares und dessen Wagenlenker; ebenso φόβος.

120 ζεύγνυμι, ζευγνύω, mit dem ep. inf. ζευγνύμεναι u. ζευγνύμεν, in's Joch spannen, anspannen. — δύω, fut. δύσω; bei Hom. nur intr. aor. 2. ἔδυν und das med. eindringen, eingehen c. acc.; von Kleidern und Waffenrüstung, anziehen, anlegen, ἔντεα die Rüstung 121 anlegen. — ἀργαλέος, V. 10. — ἔτι μείζων τε καὶ ἄλλος πὰρ Διὸς ἀθάν. χόλος ἐτύχθη würde ein anderer (ein neuer) noch größerer Zorn gegen die Unsterblichen beim Zeus erregt worden sein; Zeus würde von neuem in noch größeren Zorn gerathen sein. 123 — περιδείδω, ep. aor. 1. περίδδεισα, sehr fürchten, für Jemand 124 in Angst sein, τινί. — ὄρνυμι, poët. u. ep., fut. ὄρσω, aor. ὦρσα, aor. 2. med. ὠρόμην, 3. sing. ὤρετο u. sync. ὦρτο, perf. 2. ὄρωρα; act. erregen, antreiben; intr. perf 2. u. med. sich regen, sich erheben, aufspringen; anheben, entstehen. — πρόθυρον, τό, die Vorderthür, Thorweg, Hofthor: διὲκ προθύρου „weil nach V. 119 u. f. auch Ares schon zum Thore hinaus sein mußte." Faesi. — θαάσσω ep. zerdehnt st. θάσσω, sitzen: λίπε δὲ θρόνον θαάσσεν sie hatte ihren Sitz verlassen, wo sie ꝛc., nachdem sie ihren Sitz verlassen ꝛc.

126 στιβαρός, 3. poët. (στείβω, treten, festtreten) festgetreten, fest, gedrungen, stark: στιβ. ἀπὸ χειρός 127 nämlich des Ares. — καθάπτομαι (ἅπτω) dep. med. berühren, ἐπέεσσί τινα mit Worten Jemdn. angehen, im tadelnden Sinne, Jemdn. anfahren, schelten. — θοῦρος, ὁ, fem. θοῦρις, ιδος, (θορω) aufspringend, anstürmend, ungestüm. — 128 μαίνομαι, Hom. nur praes. u. impf. rasen, wüthen. — ἠλός nur voc. ἠλέ, dafür ἠλεός, 3. verwirrt, thöricht, unsinnig; oder ἠλέ ep. verkürzt aus ἠλεέ. — διαφθείρω (φθείρω), gänzlich zerstören; perf. 2. διέφθορα intr. vernichtet, des Todes sein, auch in Präsensbdtg. in's Verderben rennen. — αὔτως ebenso; nur so, umsonst, vergeblich. — οὖας, 129 ατος, ep. und ion. st. οὖς, ὠτός, das Ohr: hast du die Ohren, um zu hören, vergeblich? — νόος δ' ἀπόλωλε dein Verstand ist verloren, ist hin.

ἀΐω, poët. nur im praes. und 130 impf. wahrnehmen, empfinden, merken, hören, gew. c. gen. — ἢ δὴ 131 νῦν die doch eben jetzt. — ἀναπίμπλημι 132 (πίμπλημι), fut. ἀναπλήσω, anfüllen; erfüllen, vollenden, κακὰ πολλά Leiden in vollem Maße erdulden, viele Leiden ertragen. — ἄψ zurück. — ἄχνυμαι 133 ep. nur im praes. und impf., traurig, voll Schmerz sein. — ἄλλοισι nämlich θεοῖσι. — φυτεύω, 134 aor. ἐφύτευσα, pflanzen; schaffen, bereiten.

λείψει: Zeus würde alsdann 136 sogleich Troer und Achäer verlassen, wo er jetzt weilt und in den Olymp zurückkehren. — ἡμᾶς εἶσι würde zu uns kommen. — κυδοιμέω (κυδοιμός, ὁ, Lärm) lärmen, Getümmel erregen; in Verwirrung setzen, durcheinander jagen. — μάρπτω, 137 fut. μάρψω, ergreifen, fassen. — ἑξείης adv. der Reihe nach. — μεθέμεν 138 ep. st. μεθεῖναι, μεθίημι, fahren lassen, aufgeben. — ἑῆος und ἐῆος von ἐΰς ep. und ion. ἠΰς, herrlich, edel, wacker: χόλον υἷος ἑῆος den Zorn wegen (der Ermordung) des wackeren Sohnes. — ἤδη gehört zu dem 139 folgenden πέφαται. — τοῦ γε ἀμείνων ein tüchtigerer als dieser dein Sohn. — βίην καὶ χεῖρας acc. der Beziehung, abhängig von ἀμείνων.

(φενω) ungebr. praes., wovon 140 der ep. sync. redupl. aor. 2. ἔπεφνον; vom Stm. φαω das perf. pass. πέφαμαι und fut. 3. πεφήσομαι; tödten, morden, pass. im Kampfe fallen. — ἀργαλέον δέ ergänze ἐστίν, es ist schwierig, es ist unmöglich. — ῥύομαι, V. 29, ep. 141 sync. inf. ῥῦσθαι st. ῥύεσθαι, aus der Gefahr ziehen, retten, beschützen.

— γενεήν τε τόκον τε Nachkommenschaft und Kind, d. i. die Söhne und 142 Nachkommen. — ἱδρύω, sich setzen lassen. ἐν θρόνῳ τινά Jem. zu seinem Sitz führen, heißen seinen Sitz 143 einnehmen. — δώματος ἐκτός aus dem Saale, aus dem Gemache. — μετάγγελος, ὁ, ep. Jem. der von Einem zum Anderen eine Botschaft bringt, überh. Bote.

146 σφὼ κέλετ' ἐλθέμεν ὅττι τάχιστα heißt euch so schnell als möglich kommen, will, daß ihr kommet. 147 — ὤψ, ἡ, Gesicht, Antlitz. εἰς ὦπα ἰδέσθαι das Antlitz schauen. 148 — ἔρδω wie ῥέζω, thun. — ἐποτρύνω u. ἄνωγα, V. 43.

150 ἀΐσσω, V. 80: τὼ δ' ἀΐξαντε πετ. jene beiden eilten in sausendem 151 Fluge, eilten flugs. — πολυπῖδαξ, ακος, ὁ, ἡ, (πῖδαξ) quellenreich, öfteres Beiw. des Berges Ida in Phrygien. — μήτηρ θηρῶν Mutter des Wildes, Heimath des 152 Wildes. — εὑρίσκω, fut. εὑρήσω, aor. 2. εὗρον, finden. — εὐρύοπα, ὁ, ep. st. εὐρυόπης, entweder (von ὤψ, Gesicht) der weitschauende, oder (v. ὄψ, Stimme) der weitdonnernde. — Γάργαρον, τό, die Südspitze von Ida in der Land-153 schaft Troas. — θυόεις, εσσα, εν, (θύος, τό, Räucherwerk), duftend. — στεφανόω, perf. pass. ἐστεφάνωμαι, rund herum wie einen Kranz legen: ἀμφὶ δέ μιν θυόεν νέφος ἐστεφ. rund um ihn war eine duftende Wolke gelagert, er hatte sich mit einer duftenden Wolke umhüllt.

154 — πάροιθε hier als praep. c. gen. Διός: πάροιθ' ἐλθόντε Διός vor den Zeus getreten, vor des Zeus Angesicht erschienen.

155 ἰδὼν als er sie erblickte. — χολόω, V. 68, c. gen. um einer Person willen in Zorn gerathen: οὐδέ σφωιν ἐχολώσατο θυμῷ er erzürnte ihrer wegen nicht im Herzen, d. h. mit ἰδὼν er ward durch 156 ihren Anblick erfreut. — πείθομαι, aor. 2. ἐπιθόμην, gehorchen: ὅττι οἱ etc. weil sie schnell den Worten seiner Gemahlin ge-158 horchten. — βάσκε, imper. ep. zu einem Stm. von ἐπιβάσκω, wie βαίνω, immer in der Verbindung 159 βάσκ' ἴθι gehe eilig. — μηδὲ ψευδάγγελος εἶναι eine poet. Bekräftigung des vorherg. ἀγγεῖλαι zu melden und wahrheitgetreu zu berichten.

ἄνωχθι imper. von ἄνωγα: 160 παυσάμενόν μιν etc. heiße ihn abstehen vom Kampfe und Krieg und in die Versammlung der Götter kommen &c. — ἐπιπείθομαι poët. 162 (πείθω), sich bewegen lassen, gehorchen. — ἀλογέω (λόγος, ὁ) keine Rücksicht nehmen, auf etw. nicht achten. — φράζω, andeuten, sa- 163 gen; med. bei sich bedenken, erwägen; mit folgendem μή, sich vorsehen, sich hüten, daß nicht. — πέρ mit partic. 164 wie immer, concessiv. — (ταλαω) Stm. zu dem ep. aor. 1. ἐτάλασα, ἐτάλασσα, Nebenst. v. (τλαω), wagen, sich unterstehen, mit dem inf. μεῖναι, wovon μὲ ἐπιόντα abhäng. ist: daß er es nicht wage, wie stark er auch ist, mir, wenn ich hinkomme, Stand zu halten, mir Trotz zu bieten.

εὖ (st. οὐ) φέρτερος (φέρω) 165 vorzüglicher, mächtiger als er. — ὄθεται, ὄθομαι, V. 107: τοῦ δ' οὐκ ὄθεται φίλον ἦτορ ἶσον ἐμοὶ φάσθαι (das med. φάσθαι wie das act.) dessen liebes Herz scheut sich nicht, sich mir zu nennen, zu stellen. — στυγέω, poët., aor. 2. ἔστυγον, hassen; fürchten. — ποδή- 168 νεμος, 2. ep. (πούς, ἄνεμος) windfüßig, sturmschnell.

πέτομαι, fut. πετήσομαι, aor. 170 2. ἐπτάμην, coni. 3. sing. πτῆται, V. 150. — νιφάς, άδος, ἡ, (νίφω) Schneeflocke, auch im sing. die Menge Schneeflocken bezeichnend. — χάλαζα, ἡ, (χαλάω) Hagel, Schlossen, dazu das folgende ψυχρή. — ῥιπή, ἡ, poët. (ῥίπτω) Wurf, 171 Schwung; Gewalt (des Windes). — αἰθρηγενής, ές, (αἴθρη, ἡ, die Aetherhelle; γίγνομαι) von reinem Aether erzeugt, ätherhell. — διαπέτομαι. Der V. schon 83, mit 172 Ausnahme ὠκέα Ἶρις. — ἐννοσίγαιος, (ἔνοσις, Erschütterung, 173 vgl. σείω) ὁ, der Erderschütterer.

ἀπειλέω, fut. ἀπειλήσω, drohen, τινί Jemdm., häufiger c. inf. 179 — ἐντίβιον, adv. (ἐναντίος, βία) Gewalt entgegensetzend, feindlich, entgegen.

180 *ὑπεξαλέομαι*, ep. (*ἀλέομαι*), inf. aor. *ὑπεξαλέασθαι*, heimlich entgehen, vermeiden. — *ἀνώγει* perf. 2. ep. mit Präsensendung. — 184 *ὀχθέω*, V. 101, unwillig sein; häufig in der Vrbdg. *μέγ' ὀχθήσας*, sehr unwillig, voll Aerger.

185 *πόποι* Ausruf des Unwillens oder Erstaunens. S. darüber 14, 49, schrecklich, wehe! — *ὑπέροπλος*, 2. poët. (*ὅπλον, τό*) trotzig auf Waffengewalt; überh. trotzig, übermüthig, *ὑπέροπλον εἰπεῖν* übermüthig reden. 186 — *ὁμότιμος*, 2. (*τιμή*) gleich an Ehre, gleich an Würde, gleichberechtigt (als Bruder) überh. gleich. — *κατέχω*, fut. *καθέξω*, aor. 2. *κατέσχον*, niederhalten, aufhalten, zurückhalten: wenn er mit Gewalt gegen meinen Willen mich hemmen will, der ich 187 ihm gleich bin. — *τίκτω*, fut. *τέξομαι*, aor. 2. *ἔτεκον*, ep. aor. 2. med. *ἐτεκόμην*, gebären. — *'Ρέα* 188 hier einsilbig zu lesen. — *ἔνεροι*, *οἱ*, poët. (eigtl. *ἔνFεροι*, inferi) Bewohner der Unterwelt, die Unterirdischen, Götter und die Abgeschiede- 189 nen. — *τριχθά* adv. ep. st. *τρίχα*, dreifach. — *δαίω*, poët. fut. *δαίσομαι*, perf. pass. *δέδασμαι*, theilen. — *ἔμμορος*, 2. ep. (*μείρομαι*) theilhaftig.

190 *λαγχάνω*, aor. 2. *ἔλαχον*, pf. *λέλογχα* poët. st. *εἴληχα*, durchs Loos erhalten, empfangen. — *πολιός*, 3. grau. — *ναίω*, poët. ep. inf. *ναιέμεν*; poët. aor. 1. *ἔνασσα*, 191 wohnen, bewohnen. — *πάλλω*, aor. 1. *ἔπηλα*, schwingen, schleudern, *κλήρους ἐν κυνέῃ* Loose im Helme schütteln, also, loosen; med. sich heftig bewegen; loosen: *παλλομένων* sc. *ἡμῶν*, da wir mit einander loosten. — *ζόφος*, *ὁ*, Finsterniß; das Dunkel der Unterwelt, die Unterwelt selbst, das Schattenreich. — *ἠερόεις*, *εσσα*, *εν*, ep. st. *ἀερ.* (*ἀήρ*) neblig, 193 finster. — *ξυνός*, 3. wie *κοινός*, poët., gemein, c. gen. *πάντων* (*ἡμῶν*) allen gemeinsam. — *τῷ* als adv. deshalb. — *βέομαι* u. *βείομαι*, ep., mit Futurbdtg., ich werde gehen, wandeln, ich werde leben: *οὔ τι Διὸς βέομαι φρεσίν* ich werde nicht nach dem Herzen, nach dem Willen (= *κατὰ φρένας*) des Zeus handeln.

μενέτω τριτάτῃ ἐνὶ μοίρῃ 195 bleibe er in seinem dritten Antheile, in seinem Drittheil, das er durchs Loos erhalten. — *χερσὶ* mit *δειδισσέσθω* zu verbinden. — 196 *δειδίσσομαι* (*δείδω*), ep. schrecken, in Furcht setzen: *χερσὶ δέ μή τι με* etc. mit Gewalt aber soll er mich nicht wie einen Feigen schrecken, mit Gewalt möge mir nicht drohen, wie einem Feigling. — *ἔκπαγλος*, 2. (st. *ἔκπλαγος*, 198 von *ἐκπλήσσω*) Schrecken erregend, entsetzlich. — *ἐνίσσω* ep. Nebenf. v. *ἐνίπτω*, anfahren, schelten: denn besser, gerathener wäre es, seinen eigenen Töchtern und Söhnen mit Schreckensworten zu drohen. — *ἔθεν* 199 ep. adv. st *οὗ*: diese werden auf ihn, wenn er befiehlt, hören, allenfalls aus Zwang.

ἀπηνής, *ες*, das Gegenth. *ἐνηνής*, V. 91, unfreundlich; hart. — 202 *μεταστρέφω*, V. 52; intr. umlenken, nachgeben. — *στρεπτός*, 203 3. (*στρέφω*) geflochten; was sich drehen läßt, lenksam. — *πρεσβυτέροισι* 204 hinweisend auf die Erstgeburt des Zeus. — *ἐρινύς*, *ἡ*, gew. plur. *ἐρινύες*, die Rachegöttin das Symbol des folternden Gewissens für verübte Frevel. Sie rächen die den Eltern zugefügte Beleidigung und den Ungehorsam gegen das Familienoberhaupt sowie jede frevelhafte Abweichung von der natürlichen Ordnung der Dinge.

ἐσθλὸν καὶ τὸ τέτυκται 207 trefflich ist dieses eingerichtet, trefflich ist dies. — *αἴσιμος*, 2. ep. auch 3. (*αἶσα*) vom Schicksal bestimmt; dem Recht entsprechend, billig: *αἴσιμα εἰδέναι* das Gebührende, das Rechte wissen, d. i. Einsicht haben: wenn der Bote Einsicht hat. — *τόδε* 208 *αἰνὸν ἄχος* etc. dieser furchtbare, bittere Schmerz dringt mir in's Herz und Seele. — *ἰσόμορος*, 2. 209 (*μόρος*) gleichen Antheil habend, gleichberechtigt, gleichmächtig. — (*πορω*), aor. 2. *ἔπορον*, perf. pass. *πέπρωται*, partic. *πεπρωμένος*, verleihen, gewähren; perf. pass. es ist vom Schicksal verhängt,

bestimmt, c. dat. ὁμῇ αἴσῃ zu gleichem Antheil, Loose.

210 νεικείω nur wenn der Vers es fordert st. νεικέω, fut. νεικέσω, streiten, zanken, schelten; c. acc. kränken, schelten. — χολωτός, 3. zornig.

211 — νεμεσάω, V. 103. — ὑποείκω ep. st. ὑπείκω, fut. ὑπο-

212 είξω, weichen, nachgeben. — ἀπειλέω, V. 179. ἀπειλήσω τό γε θυμῷ ich werde dieses im Herzen drohen, d. h. ich werde diese Drohung im Herzen nachhalten, bewah-

213 ren. — ἀγελείη, ἡ, poët. (ἄγω, λεία, ἡ, Beute) Beute bringend, Sieg verleihend, die Beutespenderin.

215 αἰπεινός, 3. poët., wie αἰπύς, hoch emporragend; jäh. — φείδομαι, dep. med., ep. aor. 1. φεισάμην, ep. fut. mit redupl. πεφιδήσομαι, schonen, verschonen, c. gen.

217 — ἀνήκεστος, 2. (ἀν-, ἀκέομαι)

219 unheilbar, unversöhnlich. — ποθέω, ep. aor. 1. ἐπόθεσα und πόθεσα, verlangen, sich sehnen; vermissen: die Achäer vermißten ihn.

223 ἀλεύομαι u. ἀλέομαι, aor. 1. ἠλευάμην ep. gew. ohne Augm. ausweichen, meiden (ὑπεξαλέασθαι,

224 V. 180). — πυνθάνομαι, fut. πεύσομαι, aor. 2. ἐπυθόμην, durch Nachfragen erfahren, vernehmen, c. acc., bisweilen c. gen. μάλα γάρ κε μάχης etc. denn sicher hätten auch Andere den Kampf vernommen (nämlich: wenn ich selbst hätte gegen Poseidon in der Schlacht einschreiten müssen).

225 ἐνέρτερος, 3. (compar. zu ἔνεροι, V. 188) poët. tiefer unten; ἐνέρτεροι θεοί die unterirdischen Götter. — Κρόνος war mit den Titanen von seinen Söhnen entthront und in den Tartaros verwiesen, also Κρόνον ἀμφὶς ἐόντες nur poetische Erweiterung des Vorh.

226 — ἀλλὰ τόδ' ἠμὲν ἐμοί etc. doch dies ist sowohl für mich besser 2c.

227 — πέλω, πέλομαι, mit dem sync. impf. ἔπλετο, sein; werden, ἔπλετο es wurde und ist noch. — πάροιθε(ν) vom Orte, vorn; v. d. Zt., vorher; als praep. V. 154: ὑπόειξεν χεῖρας ἐμάς er wich mei-

228 nen Armen aus. — ἀνιδρωτί (ἀν-, ἱδρόω) ohne Schweiß, ohne Anstrengung: ἐπεὶ οὔ κεν ἀνιδρ. ἐτελέσθη da es ohne Mühe, ohne Kampf, nicht geendet hätte. — θυ-

229 σανόεις, εσσα, εν, ep. mit σσ (θύσανος, ὁ, Trodbel) mit Trodbeln, Franzen besetzt, als Beiw. der αἰγίς (ἀΐσσω), des mit Nacht, Donner und Blitz schreckenden Schildes des Zeus. Diesen gebraucht auch Athene, bisweilen auch Apollo.

230 ἐπισείω, ep. mit σσ (σείω), entgegenschütteln (um Schrecken bei den Feinden zu erregen). — φοβέειν mit der Kraft des imper., V.

231 15. 91. — μέλω meist nur 3. Pers., am Herzen liegen, Gegenstand der

232 Sorge sein. — τόφρα γὰρ οὖν οἱ ἔγ. μένος so lange wecke in ihm den Muth. — ὄφρα bis daß.

234 — κεῖθεν poët. st. ἐκεῖθεν adv. von daher; darauf, dann. — φράζομαι, V. 163, überlegen: κεῖθεν δ' αὐτὸς ἐγὼ φράσομαι ἔργον etc. dann will ich selber erwägen Thaten und Wort, dann will ich selber überlegen, was zu thun sei.

235 ἀναπνέω (πνέω), aor. 1. ἀνέπνευσα, aufathmen, sich erholen, c. gen. πόνοιο, von der Anstrengung des Kampfes, oder von ihrer

236 Niederlage. — ἀνηκουστέω (ἀνήκουστος, ἀν-, ἀ- und ἀκούω) ἀνηκούστησα, nicht hören, nicht ge-

237 horchen, τινός Jemdm. — ἴρηξ, ηκος, ὁ, ion. u. ep. st. ἱέραξ (ἱερός), der Habicht; nach Einigen unmittelbar von ἱερός, weil er auch für einen Weissagevogel gehalten wurde: hier als Bild der Schnelligkeit. —

238 φασσοφόνος, 2. (φάσσα, wilde Taube; φένω, ep. aor. πέφνον) wilde Tauben tödtend, Taubenwürger. — πετεηνός, 3. ep. st. πετεινός (πέτομαι) fliegend, geflügelt; als Subst. τὰ πετεηνά die Vögel.

240 νέον adv. eben erst. — ἐσαγείρω, nur ἐσαγ. (ἀγείρω versammeln) darin versammeln; med. sich darin versammeln; θυμόν sich wieder Besinnung, Bewußtsein, sammeln, zu sich kommen. — ἀμφὶ

241 ἓ γιγνώσκων ἑτάρους genauere Bezeichnung des Vorherg., er erkennt um sich (blickend) seine Gefährten. — ἆσθμα, τό, (ἄω) V. 10, Brustbeklemmung. — ἐπεί μιν ἔγειρε

242 Διὸς νόος da ihn des Zeus

Rathschluß weckte; Zeus wirkte aus der Ferne auf ihn ein.

245 ὀλιγηπελέω, ep. schwach, kraftlos sein, V. 24: τίη δὲ σὺ νόσφιν ἀπ' ἄλλ. ἧσ' ὀλιγ. warum sitzest du gerade fern von den Anderen der Ohnmacht nah? d. h. was ist dir denn widerfahren, daß du ꝛc. — κῆδος, τό, Leid. — ἱκάνω ep. verläng. Form von ἵκω: σὲ κῆδος ἱκάνει (das praes. auch in der Bdtg. des perf.) dich hat ein Leid befallen.

246 — ὀλιγοδρανέω (δράω) wenig

247 thun können, kraftlos sein. — τίς δὲ σύ ἐσσι φέριστε θ. wer bist du unter den Göttern, o bester, oder nach And. buchstäbl. — εἴρομαι, fut εἰρήσομαι, fragen. — ἄντην gerad vor sich hin; gerad in's Gesicht, sichtbar, gerade zu. —

248 οὐκ ἀΐεις, V. 130, weißt du nicht?

249 — ὃ = ὅτι. — ὀλέκω poët. Nebenform von ὄλλυμι, vernichten, tödten.

250 χερμάδιον, τό, ein Feldstein, den man mit der Hand heben und schleudern kann. Vgl. zu dieser Stelle 14, 410 u. f. — θοῦρις, ιδος, fem. von θοῦρος, V. 127. θοῦρις ἀλκή die stürmende Kraft, stür-

251 mischer Angriff. — ἐφάμην, ich

252 meinte, glaubte. — ἀΐω wie ἄημι, hauchen, aushauchen: ἄϊον φίλον ἦτορ ich hauche aus mein theueres Leben, d. h. ich sank in

254 Ohnmacht. — θαρσέω (θάρσος, ὁ) guten Muth haben. — τοῖον ἀοσσητῆρα einen solchen Beschützer, daß du Muth fassen kannst.

255 προέηκε ep. zerdehnt aus προῆκε, hat gesendet. — παρεστάμεναι für παρεστάναι, beistehen. — ἀμύνω τινί von Jem.

256 abwehren, helfen. — χρυσάορος, ὁ, ἡ, u. χρυσάωρ (ἄορ, τό, Schwert am Wehrgehenk, von ἀείρω), mit

257 goldenem Schwerte. — ῥύομαι, V. 141: ὅς σε πάρος περ ῥύομαι, der ich dich (bisher) sonst rette. — ὁμῶς αὐτόν τε καὶ αἰπεινὸν πτόλ. (Τροίαν) zugleich dich selber

258 und die hochzinnige Stadt. — ἐποτρύνω, aor. ἐπώτρυνα, antreiben, befehlen; gew. mit acc. inf., hier c. dat. u. inf.: wohlan nun befehle deinen vielen Reisigen ꝛc. Die Gespanne waren früher, mit Ausnahme des des Asios, nicht über den Graben bis zu den Schiffen gedrungen, dies soll jetzt geschehen.

λειαίνω ep. st. λεαίνω (λεῖος, glatt, eben), ion. fut. λειανέω, aor. 1. ἐλείηνα, eben machen, ebnen: ἐγὼ προπάροιθε κιὼν ἵππ. κέλευθον λειανέω ich werde vorangehend den Rossen den Weg ebnen. 261

— στατός, 3. (ἵστημι) gestellt, stehend, ἵππος ein im Stalle stehendes Roß. — ἀκοστάω (od. ἀκοστέω), aor. ep. ἀκόστησα (ἀκοστή = κριθή, Gerste) ἐπὶ φάτνῃ an der Krippe mit Gerste genährt werden, also: ἵππος ἀκοστήσας ἐπὶ φάτνῃ ein Pferd an der Krippe mit Gerste genährt, „das der Hafer sticht." — 263

ἀπορρήγνυμι, aor. ἀπέρρηξα, losbrechen, δεσμόν (v. Pferde) die Halfter zerreißen. — θείω ep. st. θέω, laufen, rennen, mit dem gen. des Raumes, in welchem die Bewegung geschieht. — κροαίνω, poët. (κρούω), schlagen, stampfen. 264

(ἔθω), pf. εἴωθα, gewohnt sein. — ἐϋρρεής, ές, ep. st. εὐρεής, wovon der gen. ἐϋρρεῖος zsgz. aus ἐϋρρεέος schön fließend, herrlich strömend. — λούω waschen; med. sich waschen, sich baden, ἐν ποταμῷ und gen. sich in einem Flusse baden. — 265

κυδιάω, sich rühmen, stolz einherschreiten. — χαιτή, ἡ, die Mähne. 266

— ἀΐσσω, V. 150; auch pass. als dep., also wie act. χαῖται ὤμοις ἀΐσσονται um die Schultern flattern die Mähnen. — ἀγλαΐηφι ep. dat. Ueber die ep. Kasusendung s. zu 14, 112. ἀγλαΐη, ἡ, poët. (ἀγλαός) Glanz, Schönheit; Stärke. ἀγλ. πεποιθώς auf seine Stärke vertrauend. 267

— ῥίμφα, adv. poët. (ῥίπτω), reißend, d. h. sehr schnell. — ἦθος, eigtl. gewohnter Aufenthaltsort, Wohnung. Bei Hom. von gewohntem Aufenthaltsort der Thiere, der Stall; der gewohnte Weideplatz. — νομός, ὁ, (νέμω) die Weide, Trift: μετά ἤθεα καὶ νομὸν ἵππων zur Flur und Weide der Stuten. — 268

λαιψηρός, 3. poët. schnell: λαιψηρὰ πόδας καὶ γούνατ' ἔνωμα bewegte hurtig die Füße und Kniee. — νωμάω ion. und poët. (νέμω, theilen) austheilen; regen, bewegen; vom Geiste, überlegen. 269

271 οἱ δέ die Feinde des Hektor. — ἔλαφος, ὁ, ἡ, der Hirsch, Hirschkuh. — κεραός, gehörnt. — 272 σεύω, ep. aor. 1. ἔσσευα, perf. pass. ἔσσυμαι, plqpf. ἐσσύμην wie ep. aor. 2. sync. med., treiben, hetzen, jagen; med. wie act. — ἀγροιώτης, ὁ, poët. st. ἀγρότης, der Landmann, plur. mit ἄνερες, Landleute. 273 — ἠλίβατος, 2. gew. poët. (ἥλιος, βαίνω, oder viell. von ἄλιος = μάταιος, vergebens, und βαίνω, unersteigbar), himmelhoch, überh. hoch, steil. — δάσκιος, 2. (vermuthl. von δασύς u. σκιά, st. δασύσκιος) mit dichtem Schatten, dichtschattig, 274 überh. schattig. — ἐρύω, fut. ἐρύσω, ep. auch ἐρύω ohne σ, aor. εἴρυσα, perf. pass. und med. εἴρυμαι; ziehen, herausziehen; entreißen; med. an sich ziehen; retten, schirmen, schützen. — κιχάνω und κιχάνομαι, mit Formen von ungebr. κίχημι, inf. κιχῆναι, ep. κιχήμεναι, erreichen, einholen; hier αὐτόν zu ergänzen. — αἴσιμος, 2. B. 207, vom Schicksal bestimmt: οὐδ' ἄρα τε σφι (αὐτοῖς, κυσὶ κ. ἀγρ. ἀνδράσι) κιχήμεναι αἴσ. ἦεν, es war ihnen vom Schicksal nicht vergönnt ihn zu erreichen.

275 ἰαχή, ἡ, Geschrei, hier: τῶν δὲ θ' ὑπὸ ἰαχῆς auf das Geschrei, in Folge des Geschreies, diesen, der Jäger. — λίς, ὁ, ep. st. λέων, Löwe, Leu. — ἠϋγένειος, 2. ep. st. εὐγέν. (γένειον, τό, das Kinn) schönbärtig, mit starker Mähne. — 276 ἀποτρέπω, aor. 2. ἀπέτραπον, abwenden, wegtreiben. — καὶ μεμαῶτας concess. so begierig, so eifrig sie auch waren (μέμαα schon 277 B. 83 u. ö.) — ὁμιλαδόν poët. adv. (ὅμιλος) schaarenweis, haufen- 278 weise. — νύσσω, ep aor. 1. νύξα, stechen, stoßen, verwunden. — ἀμφίγυος, 2. ep. (γυῖον, Glied) eigtl. zweigliedrig, nach der gew. Erkl. an beiden Enden beschlagen, zweispitzig. Nach And. nach zwei Seiten scharf, zweischneidig, von der platten zwei- 279 schneidigen Speerspitze. — ἐποίχομαι hinzugehen, herankommen; feindlich angreifen. — (στιξ), gen. στιχός; nom. in Prosa στίχος, ὁ, Reihe, Glied, Schlachtreihe.

ταρβέω gew. poët. aor. 1. ep. 280 τάρβησα, erschrecken, sich fürchten. — παραί ep. st. παρά. — κάππεσε st. κατέπεσε, καπίπτω, niederfallen: παραὶ ποσὶ κάππεσε θυμός, der Muth sank ihnen zu Füßen, d. h. der Muth entsank ihnen. — ὄχα (ἔχω) ep. adv. gar sehr, 282 immer vor einem Superl. bei weitem — ἐπίσταμαι, fut. ἐπιστήσομαι, sich auf etw. verstehen, einer Sache kundig sein; ἐπιστάμενος, kundig, ἄκοντι sich auf den Wurfspieß verstehen, gewandt im Gebrauch des Wurfspießes. — στάδιος, 3. 283 (ἵστημι) stehend, σταδίῃ sc. ὑσμίνῃ, stehender, geordneter Kampf Mann gegen Mann, Nahkampf. — ἀγορῇ δέ ἑ παῦροι Ἀχ. νίκων (ἐνίκων) in der Rede übertrafen ihn wenige der Ach. — ἐρίζω, ep. 3. pl. aor. opt. 284 ἐρίσσειαν, streiten; wetteifern, im Wettstreit sich messen: ὅπποτε κοῦροι etc. wenn Jünglinge in Reden mit einander wetteifern.

πόποι, B. 185. — ὁράω, fut. 286 ὄψομαι, aor. εἶδον; med. als dep. sehen, erblicken. — οἷον δ' αὖτ' 287 ἐξαῦτις ἀνέστη = οἷον δὴ αὖτε ἐξαῦτις ἀν. wie er nun wieder von neuem auferstanden, wieder aufgetreten. — ἀλύσκω, fut. ἀλύξω (ἀλεύομαι), ausweichen, entgehen, entfliehen. — θήν encl. (Nebenform 288 δή) doch wohl, ἦ θήν doch wohl gewiß. — θυμὸς ἑκάστου Umschreibung st. ἕκαστος.

ἐρύσατο καὶ ἐσάωσεν dem 290 Tode entriß und rettete. — ὑπό 291 mit ἔλυσεν in tmesi. — ὑπολύω, darunter lösen, γούνατά τινος Jemandes Kniee, Beine lösen, d. h. ihre Kraft lähmen, daß er nicht stehen kann, Jemdn. tödtlich verwunden, tödten. — ὡς καὶ νῦν ἔσ- 292 σεσθαι ὀΐομαι wie es auch jetzt, meine ich, (fürchte ich) der Fall sein wird, d. h. wie er auch jetzt, fürchte ich, viele Danaer tödten wird. — ἄτερ poët. praep. c. gen. ohne. — ἐρίδουπος und ἐρίγδουπος, 293 ep. (δοῦπος) sehr, laut donnernd; sehr hallend. — πρόμος, ὁ, poët. (πρό) der Vordermann, Vorkämpfer. — μενοινάω (μένος), im Sinne haben, gedenken; wünschen, etw. vorhaben, zu etwas entschlossen sein:

ὧδε μενοινῶν mit solcher Kühnheit, „so sehr des Kampfes begierig."

295 πληθύν die Menge, die Volksmenge, die weniger Tüchtigen oder schlechter Bewoffneten. — ποτὶ νῆας ἀπονέεσθαι zu den Schiffen zurückgehen, also sich im Hintertreffen stellen. — ἄνωγα, V. 43, 297 fut. ἀνώξω. — ἵστημι, aor. 2. ἔστην, davon ep. coni. 1. pl. στέωμεν und στείομεν, laßt uns stehen, Stand halten. — πρῶτον zuerst, daß die hinten Stehenden nicht zum Kampfe kommen; kann aber auch mit ἀντιάσαντες, zuerst begegnend, verbunden werden. — ἐρύκω aufhalten: εἴ κε πρῶτον ἐρύξομεν (ep. coni. aor.) ob wir ihn (den Hektor) etwa zuerst aufhalten. — 298 δούρατ' ἀνασχόμενοι die Lanzen emporhaltend, bereit zum Stoße; mit vorgestreckten Lanzen. — καὶ μεμαῶτα wie V. 276.

301 οἱ μὲν ἄρ' ἀμφ' Αἴαντα die Kriegerschaaren des Ajas, die ihn 302 umgaben. — ἀτάλαντος, 2. (ἀ cop. u. τάλαντον, Wage) gleich 303 wiegend, gleich, vergleichbar. — ἀρτύνω u. ἀρτύω, aor. 1. ἤρτυνα, zusammenfügen, ὑσμίνην eine dichte Schlacht, Schlachtreihe aufstellen, sich zu einer Schlacht dicht aufstellen.

306 προτύπτω, vorwärts schlagen; bei Hom. nur intr. vordringen, vorwärts stürmen. — ἀολλής, ές, (ἀ copul., εἴλλω) zusammen-, dichtgedrängt, in geschlossenen Massen, 307 schaarweise. — (βίβημι) angenommenes praes. als Nebenf. v. βαίνω, mit dem ep. partic. aor. βιβάς, ᾶσα, άν, ausschreiten, μακρὰ βιβάς weit ausschreitend, mit mächti- 308 gem Schritte. — ἕννυμι poët. (ἕω), fut. ἕσω, aor. 1. ἕσσα, kleiden, ankleiden. mit dopp. acc., med. u. pass. sich ankleiden, pf. εἷμαι, angekleidet, angethan sein, c. acc. mit etwas, ὤμοισι νεφέλην mit einer Wolke um die Schultern, die Schultern in eine Wolke gehüllt. — θοῦρος, 309 V. 127. — ἀμφίδασυς, εια, υ, (δασύς) rund herum rauh, zottig. — ἀριπρεπής, ές, (ἀρι- sehr; πρέπω) sehr ausgezeichnet, glänzend, herrlich.

310 φορέω Nebenf. v. φέρω mit verstärkter Bdtg., aor. 1. ἐφόρησα, inf. praes. ion. φορέειν und φορῆναι, φορήμεναι, bei sich tragen, führen. — Ἀργεῖοι, ἀριστῆες, V. 301. — 312 ὑπομένω, stehen bleiben, Stand halten. — ὦρτο, V. 124. — ἀϋτή (αὔω), Schlachtgeschrei, Schlachtruf; Schlacht. — νευρή mit dem ep. 313 gen. νευρῆφι, die Sehne am Bogen. — θρώσκω, aor. 2. ἔθορον, 314 springen; fliegen, hier von den Pfeilen. — θρασύς, εῖα, ύ, muthig, tapfer.

πήγνυμι, fut. πήξω, festschla- 315 gen; pass stecken bleiben, haften. — ἀρηίθοος, 2. ep. (Ἄρης, θοός) schnell wie Ares, stürmisch. — αἰζηός, ὁ, V. 66. — μεσηγύ, ep. μεσ- 316 σηγύ und nach Bedürfniß des V. μεσσηγύς, mitten, zwischen. — ἐπαυρίσκω (αὔρω), aor. 2. inf. ἐπαυρεῖν, fut. ἐπαυρήσομαι, erlangen, genießen; berühren, streifen (gleichsam kosten), χρόα den Leib verletzen. — λιλαίομαι ep. dep. 317 (λι verstärkte redupl., λαω) sehr wünschen, heftig verlangen; auch von leblosen Dingen, v. Lanzen. — ἄω ep., fut. inf. ἄσειν, aor. ἆσα, sättigen; auch wie med. sich sättigen, sich laben, c. gen. χροός. — ἀτρέμα 318 und nach Bedürfniß des V. ἀτρέμας (τρέμω) ohne zu beben, ruhig, still. — ἅπτω, anknüpfen; aor. 319 pass. ἑάφθην; med. sich an etw. heften, anfassen, V. 76; vom Geschoß, treffen.

κατένωπα adv. aus κατ' ἐνῶπα 320 und dieses von ἐνώψ, ῶπος, wie ἐνωπή, der Anblick, also κατ' ἐνῶπα ἰδεῖν in's Angesicht sehen: κατενῶπα ἰδὼν Δαναῶν den Danaern in's Angesicht schauend. Der gen. hängt von ἐνῶπα ab. — ταχύπωλος, 2. ep. (πῶλος, ὁ, junges Pferd) mit schnellen Rossen, rossetummelnd. — σείω, schütteln, aor. 1. ep. 321 σεῖσα: σεῖσε sc. αἰγίδα. — ἐπί adv. dabei, dazu. — αὔω, aor. ἤϋσα u. ἄϋσα, laut rufen, schreien. — θέλγω, aor. 1. ἔθελξα, be- 322 zaubern, betäuben, der Geisteskraft berauben, θυμόν den Muth schwächen. — λανθάνομαι, aor. ἐλαθόμην, vergessen, θούριδος ἀλκῆς die stürmische Abwehr, die rüstige Abwehr aufgeben. — οἱ δέ voraus- 323 geschickt, im V. 326 wieder gegeben

Ἀχαιοί. — ἀγέλη, ἡ, (ἄγω) Heerde. — πῶϋ, εος, τό, Heerde, immer von Schafen, οἰῶν, und zwar 324 μέγα, eine große Heerde. — ϑῆρε δύω bezeichnet die beiden, den Hektor und Apollo. — κλονέω gew. poët. nur praes. u. impf. in heftige Beweg. setzen, vor sich her jagen, verwirren, V. 7. — ἀμολγός (nach der gew. Ableitung von ἀμέλγω, mulgere, melken) also die Melkzeit, aber bei Hom. immer νυκτὸς ἀμολγῷ, darum Melkzeit und Nacht nicht passen. Nach Buttm. Lex. II, 40 u. f. ist es = ἀκμή, Spitze, Höhepunkt, also νυκτὸς ἀμ. Mitternacht.

325 ἐξαπίνης (st. ἐξαίφνης) adv. plötzlich, unvermuthet. — σημάντωρ, ὁ, poët. (σημαίνω), Führer, 326 Gebieter; Hirt. — φοβέω, V. 15. 91; pass. fliehen vor Schrecken. 327 — ἄναλκις, ὁ, V. 62. — ἐν mit ἧκε in tmesi, hineinsenden, φόβον Schrecken einjagen. — ὀπάζω (ἕπω) zum Begleiter geben, folgen 328 lassen; verleihen, geben. — κεδάννυμι ep. st. σκεδάννυμι, zerstreuen, zersprengen: ἀνὴρ ἕλεν ἄνδρα κεδασϑείσης ὑσμ. ein Mann erlegt den Andern (im Einzelnkampf), nachdem die Schlachtreihe gesprengt war.

335 κατακτείνω (κτείνω), fut. κατακτενῶ, κατακτανῶ und ion. κατακτανέω, aor. 1. κατέκτανον u. ep. κατέκταν, partic. κατακτάς, tödten, ermorden, im Kampfe er-336 legen. — γνωτός, 3. (γιγνώσκω), gekannt; verwandt; als Subst. der Nahverwandte, Bruder. — μητρυιή, ἡ, die Stiefmutter. — ἣν ἔχ' Οἰλεύς, die Ol. zur Gattin hatte. 337 — τεύχω, V. 116: ἀρχὴς ἐτέτυκτο war zum Anführer gemacht. 338 — καλέσκετο iterat. impf. pass. v. καλέω: er wurde Sohn des Phelos genannt (man nannte ihn im 339 Volke ꝛc.) — Μηκιστεύς, ῆος, hier acc. nach Att. contr., Sohn des Echios; vgl. 8, 333; hier erscheinen beide als Kampfgenossen.

341 νείατος, ep. st. νέατος (vermuthlich ein alter Superl. v. νέος), der äußerste, νείατος ὦμος der äußerste Theil der Schulter, der Rand des Schulterblattes, oben die Schulter. 342 — φεύγοντ' ἐν προμάχοισι, als er im Vorderkampfe sich zur Flucht wandte. — ἐλαύνω, fut. ἐλάσω, Att. ἐλῶ, treiben, wegtreiben, jagen; schlagen, verwunden: διαπρὸ δὲ χαλκὸν ἔλασσεν und trieb das Erz ganz hindurch, daß die Spitze hindurch fuhr. — ἀπ- 343 εναρίζω (ἐναρίζω) gew. der Waffen berauben, überh. berauben, ἔντεά τινα Jemdn. der Rüstung berauben. — σκόλοψ, ὁ, poët. V. 1. — 344 ἐνιπλήσσω, poët. ἐμπλήσσω, aor. 1. ἐνέπληξα, intr. hineinfallen, τάφρῳ καὶ σκολόπ. sich in Graben und Pfähle stürzen (in den Graben mit Pfählen). — ὀρυκτός, 3. (ὀρύσσω) gegraben.

φέβομαι, nur praes. u. impf. 345 pass. wie φοβέομαι. — δύοντο τεῖχος drangen in die Mauer, suchten Schutz hinter der Mauer. — κέλομαι, ep. aor. redupl. ἐκεκλόμην u. κεκλ., V. 119. — 346 αὔω, V. 321. — ἐπισεύω u. ep. ἐπισσεύω, 347 gegen etw. hin Jemdn. treiben; pass. herbeieilen, νηυσίν zu den Schiffen, auf die Schiffe sich stürzen, stürmen; das perf. pass. mit Präsensbdtg. — βροτόεις, blutig (βρότος). — ἀπάνευϑε mit ν 348 vor Voc. (ἀπό, ἄνευϑε v. ἄνευ) entfernt von, als praep. c. gen. — αὐτοῦ, von der Zeit, auf der 349 Stelle, sogleich. — μητίομαι ep. dep. med. (μῆτις), fut. μητίσομαι, ersinnen, bereiten.

λαγχάνω, aor. 2. ἔλαχον, coni. 350 λάχω, ep. λελάχω, V. 192, theilhaftig werden; trans. theilhaftig machen, aber nur im aor. 2. redupl. οὐδέ νυ τόν γε γνωτοί etc. nicht mögen diesen nach seinem Tode die Verwandten, Männer und Frauen, der Verbrennung theilhaftig machen, der Ehre der Bestattung würdigen. — κατωμαδόν (ὦμος) von den 352 Schultern her, μάστιγι ἐλαύνειν mit über die Schultern geschwungener Peitsche treiben, vom Fuhrmann, der mit dem Arm weit ausholt, oder über die Schultern der Rosse die Peitsche schwingen. — ὁμοκλέω 354 u. ὁμοκλάω, aor. ὁμόκλησα, poët. zurufen, ermuntern, anfeuern; ὁμοκλήσαντες nämlich ἵππους. — ἔχον ἵππους hielten hin, lenkten die Rosse. — ἐρυσάρματες, nach

Andern nom. *ἐρυσάρματος*, 2. (*ἐρύω*, *ἅρμα*) den Wagen ziehend.

355 *ἠχή*, *ἡ*, Schall, Lärm, hier, Geschrei im Kampfe. — *θεσπέσιος*, 3. (*θέσπις*, v. *θεός* und *εἰπεῖν*) eigtl. von Gott gesprochen, göttlich, 356 sehr groß, erstaunlich. — *ὄχθη*, *ἡ*, gew. poët. (*ἔχω*) Erderhöhung, hoher, steiler Uferrand eines Flusses oder eines **Grabens**, Erdwall am Graben. — *κάπετος*, *ἡ*, (*σκάπτω*) Grube, Graben. — *ἐρείπω*, aor. 2. *ἤριπον*, perf. pass. *ἐρήριμμαι*; umstürzen, niederreißen; intr. aor. 2. niederstürzen: *ῥεῖ' ὄχθας καπέτοιο βαθ.* etc. leicht mit den Füßen den Erdwall des tiefen Grabens hinabstoßend warf er ihn mitten hinein, nämlich in den Graben. (Es ist dies natürlich nur von einer Stelle zu denken, um einen Durchgang zu 357 ebnen). — *γεφυρόω*, einen Damm machen, *κέλευθον* einen Weg vermittelst eines Dammes gangbar machen, den Weg (durch Ausfüllung 358 des Grabens) ebnen. — *μακρὴν καὶ εὐρεῖαν* wird durch das Folgende bestimmt. — *ἐπί* mit *γίγνεται* in tmesi. — *ἐρωή*, *ἡ*, ep. jede heftige Bewegung, Schwung, 359 Wurf. — *ἐπιγίγνομαι* dazu, darauf entstehen; hinreichen: *ὅσον τ' ἐπὶ δουρὸς ἐρ. γίγνεται*, so weit als ein Speerwurf reicht, einen Speerwurf weit. — *ἧσιν* sc. *δόρυ* (*ἵημι*): wenn ein Mann, um seine Kraft zu versuchen, ihn schleudert.

360 *τῇ*, *καπέτῳ*. — *προχέω* (*χέω*), hervorgießen, hervorfließen lassen; hervorströmen, vorwärts strömen, sich ergießen, hier von der Menschenmenge. — *φαλαγγηδόν*, adv. reihenweise. — *προ*, nämlich, *κλε*. 361 — *ἐρίτιμος*, 2. ep. (*ἐρι-* sehr; *τιμή*) sehr geschätzt, viel gepriesen. — *ἔρειπε δὲ τεῖχος*, er stürzt darauf, nachdem man über den Graben und Damm gekommen, auch die 362 Mauer um. — *ψάμαθος*, *ἡ*, poët. (*ψάω*) wie *ἄμαθος*, Sand. — 363 *ἄθυρμα*, *τό*, (*ἀθύρω*) Spiel, Spielzeug. — *νηπιέη*, *ἡ*, ep. und zerdehnt, Unmündigkeit, kindisches Wesen, *νηπιέῃσι* aus, in kindischem 364 Sinn, in kindischer Freude. — *συγχέω*, zusammenschütten, zusammenwerfen. — *ἀθύρω* nur im praes. spielen, sich belustigen.

365 *ἤϊος*, *ὁ*, Beiw. des Apollo (Ableitung zweifelhaft, nach Erkl. der Alten st. *ἰήϊε* von *ἵημι*, St. *ἕω*, verw. *ἠέλιος*, *ἥλιος*; viell. v. *ἕω*, *εἰμί*, partic. *ἰών*). Nach Voß, der Ferntreffende; oder der Wandelnde (als Sonnengott). — *κάματος*, *ὁ*, Mühe, **Mühsal**; Ermattung. — *ὀϊζύς*, *ἡ*, poët. Jammer, Elend, 366 Noth. — *σύγχεας*, st. *συνέχεας*; vereiteln, vernichten: *κάματον καὶ ὀϊζὺν* (die auf den Ausbau verwendete Mühe, und die Anstrengung, den Bau zu vertheidigen). — *φύζα*, *ἡ*, V. 62. — *ἐνόρνυμι* (*ὄρνυμι*), aor. *ἐνῶρσα*, in Jemand erregen, 367 V. 62. — *ἐρητύω* (*ἐρύω*), aor. 1. *ἐρήτυσα*, abhalten, zurückhalten; pass. zurückgehalten werden, V. 3: *παρὰ νηυσὶν ἐρητ. μένοντες* hielten sich bei den Schiffen, hielten 369 Stand. — *ἀνίσχω* (*ἴσχω*) Nebenf. v. *ἀνέχω* nur im praes. und impf. erheben. — *εὐχετάομαι* ep. Nebenf. v. *εὔχομαι*, laut von sich reden, prahlen; beten, flehen, *τινί*.

370 *οὖρος*, *ὁ*, ep. der Aufseher, als Beiw. des alten Nestor, **Hort der Achäer** (viell. v. *ὄρνυμι*, der Anreger, Ermahner). — *ὀρέγω*, poët. 371 Nebenform *ὀρέγνυμι*, fut. *ὀρέξω*, strecken, *χεῖρα εἰς οὐρ.* die Hand 372 zum Himmel strecken. — *περ* gehört zum vorherg. *εἰ*. — *πολύπυρος*, 2. poët. (*πυρός*, *ὁ*) weizenreich. — 373 *μήριον*, *τό*, Schenkelstück, (v. *μηρός*, Schenkel) v. Opferthieren. Solche wurden mit Fetthaut umwickelt mit anderen Fleischstücken geopfert. — 374 *εὔχετο νοστῆσαι* flehete um heimzukehren, um die Heimkehr flehete.

375 *μνῆσαι* imperat. v. *ἐμνησάμην*; *μιμνήσκω*, erinnern, med. sich erinnern, V. 18. — *νηλεής*, *ές*, (*νη*, *ἔλεος*) ohne Mitleid, erbarmungslos, *νηλ. ἦμαρ* der Todestag. 376 — *δάμνημι*, pass. *δάμναμαι*, wie *δαμάω*, bändigen, überwältigen; 377 vertilgen. — *κτυπέω*, aor. 2. *ἔκτυπον*, krachen; donnern. — *μητίετα*, *ὁ*, ep. st. *μητιέτης*, der Be378 rathende, Waltende (V.) — *ἀρή*, *ἡ*, ion. st. *ἀρά*, Gebet, Bitte. — *ἀΐω* poët. wahrnehmen; hören, gew. c. gen. V. 248. „Also sollte der Donner

für die Achäer ein günstiges Zeichen sein. Aber die Troer beziehen das zweideutige Zeichen auch auf sich 379 f." F.

380 θρώσκω, aor. 2. ἔθορον, V. 314, anstürmen. — χάρμη, ἡ, ep. (χαίρω, sich freuen), Freude; Kampflust: μνήσαντο χάρμης sie verloren
381 die Kampflust nicht. — εὐρύπορος, 2. (εὐρύς, πόρος) ep. mit weiten Wegen, weit durchfahren. —
382 τοῖχος, ὁ, die Wand: νηὸς ὑπὲρ τοίχων καταβήσεται (aor. ep. coni. v. aor. med. κατεβησάμην, v. καταβαίνω) über die Wände des Schiffes hinabsteigt, hinabstürzt. — ἐπείγω nur im praes. u. impf. bedrängen, treiben,
383 forttreiben, νῆα. — ἴς, ἰνός, ἡ, vis. — ὀφέλλω, poët. u. ep., mehren, verstärken, κύματα, die Wogen emportreiben.

385 ἵππους εἰσελάσαντες die Rosse hinantreibend (an die Schiffe selbst, da nach dem Falle der Mauer die Troer nichts mehr aufhielt). —
386 ἀμφίγυος, 2. V. 278. — αὐτοσχεδὸν adv. in unmittelbarer Nähe,
387 ganz nahe. — οἱ μὲν ἀφ' ἵππων, οἱ δ' ἀπὸ νηῶν dazu ἐμάχοντο zu denken. — ἐπιβάντες, nachdem sie auf ihrer Flucht die Schiffe bestiegen hatten. —
388 ξυστόν, τό, (ξύω) eigtl. geglättete Stange, der Speerschaft, der
389 Speer. — τά rel. — ναύμαχος, 2. (ναῦς, μάχη), zum Seekampf dienend, ξυστὰ ναύμαχα Schiffsspeere, von ungewöhnlicher Länge (10 Ellen lang). — κολλήεις, εσσα, εν, ep. (κολλάω) zusammengeleimt, zusammengefügt; sie waren also aus mehreren Stücken zusammengefügt und mit eisernen Beschlägen befestigt. „Da Homer sonst von Seegefecht nichts weiß, so deutet auch dieser Ausdruck auf späteren Ursprung." Faesi. — κατὰ στόμα εἱμένα χαλκῷ an der Spitze mit Eisen beschlagen.

391 ἀμφιμάχομαι dep. med. kämpfen um einen Ort, c. acc.; c. gen. wenn die Gegend der Preis des Kampfes ist, τείχεος um die Mauer, d. i. um den Besitz der Mauer. — ἔκτοθι adv. (ἐκτός) außerhalb,
392 c. gen. — ἀγαπήνωρ, ορος, ὁ, (ἀγαπάω, ἀνήρ) Mannhaftigkeit, Tapferkeit liebend, tapfer. — τέρπω, 393 sättigen, erquicken, ergötzen. „Seit dem Ende des elften Buches weilt Patroklos immer in dem Zelte des verwundeten Eurypylos." F. — ἕλκος, τό, die Wunde. — ἄκεσμα, 394 τό, (ἀκέομαι), Heilmittel, ὀδυνάων (ὀδύνη, der Schmerz) gegen Schmerzen. — πάσσω, darauf streuen, φάρμακα ἀκέσματα Heilmittel als Linderungsmittel, lindernde Heilmittel auflegen.

δή wie ἤδη. — ἐπεὶ δὴ τεῖχος 395 ἐπεσσυμ. (ἐπισεύω, V. 347) etc. als er nun die schon gegen die Mauer anstürmenden Troer wahrnahm. — οἰμώζω, fut. οἰμώξω, seufzen, 397 aufjammern. — πλήσσω, V. 117; med. aor. 2. redupl. πεπληγόμην, V. 113. — χερσὶ καταπρη- 398 νέσσι etc. schon V. 114. — χατέω 399 (χαω) nur praes. eigtl. den Mund aufthun, „nach etwas schnappen," wünschen: χατέοντί περ ἔμπης wie sehr du auch wünschest.

δή wie ἤδη. — ὄρνυμι, V. 400 124, perf. 2. ὄρωρα intr. sich rühren, sich erheben, entstehen. — προσ- 401 τέρπω dor. u. ep. ποτιτερπέω, dazu, dabei ergötzen, noch ferner unterhalten, pflegen. — ὀτρύνω, 402 hier coni., aor. ὤτρυνα, V. 59, mit εἰς, ποτί, ἐπί, gew. c. inf. antreiben, zu etwas veranlassen. — ὀρίνω poët. Nebenf. von ὄρνυμι 403 (ὄρω), aor. ὤρινα, ep. ὄρινα, V. 7. θυμόν τινι Jemdes. Herz, Gemüth aufregen, bewegen: τίς δ' οἶδ' εἴ κέν οἱ etc. wer weiß, ob ich mit Beistand einer Gottheit sein Herz bewege durch Bitten (παρειπεῖν, bereden; zureden). — παράφασις, 404 ἡ, nur poët. παραίφασις u. πάρφασις, das Zureden, Ermunterung.

ἐπερχομένους μένον er- 406 warteten die anrückenden Tr., hielten den anrückenden Tr. Stand. — ἔμπεδον adv. (ἐν, πέδον, τό, Boden), fest, unerschütterlich. — παῦ- 407 ρος, 2. klein, wenig: obschon ihrer wenigere waren. — ἀπωθέω (ὠθέω, fut. ὤσω, aor. ἔωσα), fut. ἀπώσω, wegstoßen, vertreiben; med. von sich wegstoßen, von sich entfernen, παρὰ νηῶν von ihren Schiffen. — κλισίη, ἡ, (κλίνω) Zelt, 409

Baracke. — *μιγήμεναι, μιγῆναι, ἐμίγην, μίγνυμι; μιγῆναι κλισίῃσι* in die Zelte eindringen.

410 *στάθμη, ἡ,* (*ἵστημι*) die Richtschnur. — *νήιος,* 3. (*νηῦς*) zum Schiff gehörig, *δόρυ νήϊον* Schiffsbalken. — *ἐξιθύνω* (*ἰθύνω*), gerad machen, (den Balken) gerad be-411 hauen. — *τέκτων, ὁ,* Zimmermann. — *παλάμη, ἡ,* (*πάλλω*) die flache Hand, überh. die Hand. — *δαήμων, ον,* (*δαῆναι*), kundig, 412 erfahren. — *εἰδέναι* bisweilen c. gen., was beim partic. häufig ist. — *σοφίη, ἡ,* Weisheit, Geschicklichkeit (in dieser Form sonst nicht). — *ὑποθημοσύνη, ἡ,* meist poët. (*ὑποτίθημι*) Unterweisung, Rath: *ὅς ῥά τε πάσης εὖ εἰδῇ* etc. der mit Unterweisung der Athene seines ganzen Faches wohl kundig ist. — 413 *ἐπὶ ἶσα* (als adv.) *μάχην τείνειν, τανύειν,* die Schlacht im Gleichgewichte schweben lassen (vgl. 12, 436). *ὣς μὲν τῶν ἐπὶ ἶσα* etc. so war, schwebte, der Kampf dieser im Gleich-414 gewichte. — *ἄλλοι δ' ἀμφ' ἄλλῃσι μάχην* etc. Andere hielten um andere Schiffe den Kampf.

415 *εἶμι* auch im med. aor. *ἐείσατο,* in derselben Bdtg. *Ἕκτωρ ἀντ' Αἴαντος ἐείσατο* Hektor stellte sich dem Ajas entgegen (vgl. 13, 191). 416 — *τὼ δὲ μιῆς περὶ νηὸς ἔχον πόνον* beide strengten sich on um den Besitz eines und desselben Schiffes. (Keiner kann den anderen 417 besiegen.) — *ἐξελαύνω,* aor. *ἐξήλασα,* vertreiben, zum Weichen bringen. — *ἐνιπρήθω* (*πρήθω*), fut. *ἐμπρήσω* u. *ἐνιπρήσω,* anzünden, in Brand stecken, immer ver-418 stärkt durch *πυρί.* — *πελάζω* (*πέλας*), aor. 1. *ἐπέλασα,* nahe bringen, hier ohne Kasus: nachdem der Gott ihn (den Hektor) in die Nähe (der Schiffe) geführt. (Es scheint, als ob Apollo in seinem starken Beistande nachgelassen.)

421 *δουπέω* (*δοῦπος, ὁ*), gew. poët., aor. 1. *ἐδούπησα,* dumpf tönen, krachen, *δούπησεν πεσών* er erkrachte im Fallen, d. h. krochend fiel er hin. — *δαλός, ὁ,* der Feuer-422 brand. — *ἀνεψιός, ὁ,* Geschwistersohn, Vetter; jeder entferntere Verwandte.

μή δὴ πω, doch nicht etwa. — 426 *χάζω,* ep. im act. nur fut. *κεκαδήσω* u. aor. *κέκαδον,* einer Sache berauben; häufig med. *χάζομαι,* fut. *χάσομαι,* aor. *ἐχασάμην,* ep. mit *σσ;* weichen, zurückgeben; ablassen, *μάχης* vom Kampfe abstehen: weichet doch ja nicht vom Kampfe zurück. — *στεῖνος, τὸ,* ep. (*στείνω*), die Enge, der enge Raum, *ἐν στείνεϊ τῷδε* in dieser Enge, in diesem Gedränge. — *Κλυτίος, ὁ,* 427 Sohn des Laomedon, und Bruder des Priamus. — *συλάω,* fut. *συ-* 428 *λήσω,* wegnehmen; ausplündern, *τινὰ τεύχεα* Jemdn. der Waffen berauben. — *νεῶν ἐν ἀγῶνι* im Kampfe bei den Schiffen. — *ἀκον-* 429 *τίζω* (*ἄκων*), aor. *ἀκόντισα,* den Wurfspieß werfen, schleudern, überh. schleudern, auch *δουρί* wie mit acc. den Wurfspieß schleudern.

ἁμαρτάνω, fut. *ἁμαρτήσομαι,* 430 aor. 2. *ἥμαρτον,* fehlen, nicht treffen, *τινός.* — *ναίω,* aor. poët. 431 *ἔνασσα,* wohnen, sich aufhalten: *ὅς ῥα παρ' αὐτῷ ναῖε, ἐπεὶ ἄνδρα κατέκτα Κυθ.* der bei ihm wohnte, seitdem er einen der Kytherer erschlagen. — *ζάθεος,* 3. (*ζα* verstärkend, wie *ἀρι,* sehr, *θεῖος*) sehr göttlich, sehr herrlich, edel. — *οὖς, τό, ὠτός,* ep. *οὔατος,* das 433 Ohr. — *ὕπτιος,* 3. (*ὑπό*) zurück-434 gelehnt, rücklings.

χαμάδις, adv. (*χαμαί*) ep. st. 435 *χαμᾶζε,* zur Erde. — *λύω,* B. 22, perf. pass. *λέλυμαι,* ep. aor. 2. med. *ἐλύμην,* wovon *λύτο* und *λύντο* in pass. Bdtg. lösen, loslassen; *γυῖα* oder *γούνατα,* die Kniee lösen, d. i. tödten. — *ῥιγέω,* poët. (*ῥῖγος,* 436 *τό*), fut. *ῥιγήσω,* pf. *ἔρριγα,* eigtl. frieren, übertr. schaudern, sich entsetzen. — *πέπων, ὁ, ἡ,* (*πέσσω,* 437 kochen) eigtl. von der Sonne gekocht, reif; beliebt, geliebt, lieb; als Subst. gew. in der Anrede, *ὦ πέπον* mein Lieber, o Freund! — *δή,* (*ἤδη*) eben, da bereits. — *Κυθηρόθεν* 438 *ἔνδον ἐόντα* der von Kythera gekommen bei uns (*ἔνδον* daheim) verweilt. — *τίω,* poët. fut. *τίσω,* wie 439 *τιμάω,* schätzen; ehren.

ὠκύμορος, 2. poët. (*μόρος*), 441 eines schnellen Verhängnisses, Todes, früh sterbend; act. schnellen Tod

bringend, schnell tödtend, von Pfeilen, tödtlich. — (*πορω*), aor. 2. *ἔπορον*, ep. *πόρον*; zu Wege bringen, verschaffen, gewähren, geben; perf. pass. gew. partic. *πεπρωμένος*, vom Schicksal verhängt, V. 209: *ὅ τοι πόρε Φοῖβ. Ἀπ.* „Dies scheint von allen ausgezeichneten Bogenschützen gesagt worden zu sein, so von Pandoros *β*, 827." Faesi.

442 — *ὁ δέ*, *Τεῦκρος*. — *συνίημι*, altatt. *ξυνί.* zusammenschicken, den Geist, die Aufmerksamkeit auf etwas richten, merken, hören, begreifen. — *θέων δέ οἱ ἄγχι παρέστη* eilend
443 trat er nahe an ihn heran. — *παλίντονος*, 2. gew. poët. (*τείνω*), zurückgespannt; zurückschnellend, überh. schnellend. — *φαρέτρη*, *ἡ*, (*φέρω*), der Köcher. — *ἰόδοκος*, (*ἰός*, *δέχομαι*) pfeilaufnehmend, mit Pfeilen gefüllt. — *μάλα*
444 *δ' ὦκα* sehr schnell (schnell nach einander).

446 *ἀγανός* (*ἄγαμαι*), poët. bewundernswerth, trefflich, erlaucht, während *ἀγλαός* glänzend, stattlich, mehr
447 das Aeußere bezeichnet. — *πονέομαι*, fut. *πονήσομαι*, Mühe haben, sich abmühen, *καθ' ἵππους πεπόνητο* (plqpf.) er hatte sich abgemüht bei den Pferden, er strengte
448 sich bei den Pferden an. — *τῇ γὰρ ἔχε* (nämlich, *τοὺς ἵππους*) *ἧ*, denn er lenkte sie dahin, wo. — *κλονέω*, V. 7. 324; pass. sich drängen, in Verwirrung gerathen. —
449 *χαρίζομαι*, gefällig, willfährig sein.

450 *ἐρύκω*, aor. 2. redupl. *ἠρύκακον*, V. 297, abwehren. — *ἵημι*, V. 19; med. sich seinen Geist auf etw. richten, nach etw. streben, etw. ver-
451 langen. — *αὐχήν*, *ὁ*, Nacken. — *πολύστονος*, 2. (*στένω*) seufzer-
452 reich; bitter. — *ἤριπον* aor. 2. intr. fallen, von *ἐρείπω*, V. 356. — *ὄχος*, V. 3. — *ὑπερωέω* (*ἐρωέω*), zurückgehen, weichen. —
453 *κεινός*, 3. ion. u. ep. st. *κενός*, leer, *κεινὰ ὄχεα* leerer Wagen. — *κροτέω* rasseln, *κείν' ὄχεα κροτ.* den leeren Wagen rasseln lassend: die Pferde fuhren zurück rasselnd mit dem leeren Wagen.

456 *ἐποτρύνω*, V. 43. 258. — *σχεδόν* wahrscheinlich kämpfte er zu Fuß: er befahl ihm das Gespann in seiner Nähe zu halten und auf ihn zu achten. —
459 *αἴνυμαι* (st. *αἴρνυμαι* v. *αἴρω*) nur im praes. und impf., nehmen, ergreifen, *ὀϊστόν* einen Pfeil aus dem Köcher. — *καί κεν ἔπαυσε μάχην* und er hätte dem Kampf ein Ende gemacht.

460 *ἀριστεύω*, der erste, der vorzüglichste sein, *μιν ἀριστεύοντα* ihn, den Hauptbelden. — *ἐξαιρέω*, herausnehmen, auswählen; med. für sich herausnehmen, erbeuten, *τινὰ θυμόν* Jemdn. des Lebens berau-
461 ben, tödten. — *πυκινός*, st. *πυκνός*, 3. dicht; fest; *πυκινὸς νόος*, kluger, weiser Geist: *ἀλλ' οὐ λῆθε Διὸς πυκ. νόον* aber blieb dem scharfsehenden Geiste das nicht verborgen, er entging nicht seinem Geistesblick. Zeus tritt nun selber statt des
462 Apollo in die Action ein. — (*ἀπαυραω*), davon das impf. *ἀπηύρων*, aor. partic. *ἀπούρας* u. fut. *ἀπουρήσω*, nehmen, entreißen, *τινά τι*.
463 — *ἐϋστρεφής*, *ές*, wohl, tüchtig,
464 fest gedreht. — *ἐπὶ τῷ ἐρύοντι* beim Anziehen, gerade als er (Teukros) den Bogen spannte. — *παραπλάζω*, vorbeijagen, *τί τινος* etw. bei Jem. vorbei; pass. aor. 1. *παρεπλάγχθην*, vorbeifliegen, zur Seite fliegen. — *ἄλλῃ* anders wohin.

465 *χαλκοβαρής*, *ές*, poët. (*βαρύς*)
467 schwer vom Erz, erzbelastet. — *μῆδος*, *τό*, Rath, Anschlag; *μάχης μήδεα ἐπικείρειν* die Schlachtentwürfe vereiteln (eigtl. abmähen, be-
468 schneiden). — *ὅ* relat. welcher, als welcher. — *βιός*, *ὁ*, Bogen. —
469 *ἐκρήγνυμι*, aor. 1. *ἐξέρρηξα*, ausreißen, abreißen. — *νεόστροφος*, 2. (*στρέφω*) neu, frisch geflochten. — *ἐνδέω*, anbinden, befestigen.

470 *πρώϊον* adv. früh, am heutigen Morgen. — *ἀνέχω*, med. *ἀνέχομαι*, V. 198, übertr., aushalten. — *θαμά* (*ἅμα*) adv. häufig. — *θρώσκω*, V. 314. 380, fliegen, von
472 Pfeilen. — *ταρφέες*, *οἱ*, (*τάρφος*,
473 *τρέφω*), dicht, häufig. — *συγχέω*, zusammenschütten, V. 366, vereiteln, verderben. — *μεγαίρω*, ep. (*μέγας*), aor. 1. *ἐμέγηρα*, etwas für

zu groß halten, mißgönnen, *Δαναοῖσι μεγήρας* mißgünstig gegen
474 die Danaer. — *δολιχός*, 3. lang, sowohl vom Raume, als von Zeit.
475 *μάρναμαι* poët. dep. med. aor. *ἐμαρνάσθην*, kämpfen, *τινί* mit Jem.
476 —*ἀσπουδί* adv. (*σπουδή*), ohne Mühe, Anstrengung. — *δαμάω*, fut. *δαμάσω*, bezwingen, besiegen; med. wie act.: *μὴ μὰν ἀσπουδί* etc. sicherlich nicht ohne Kampf möchten sie, wenn sie auch siegten, die wohlberuderten Schiffe in ihre Gewalt
479 bekommen. — *τετραθέλυμνος*, 2. poët. (*θέλυμνον*) von vier Grundlagen, Schichten; ein Schild, der mit vier Lagen Rindsleder belegt ist, vierhäutig.
480 *ἴφθιμος*, 3. u. 2. (entweb. v. *ἶφι* und *τιμή*) sehr geehrt, edel, tapfer; (oder v. *ἶφι* allein, u. *θιμος* ist bloße Endung) sehr tüchtig, tapfer, gewaltig: *κρατὶ δ' ἐπ' ἰφθ.* etc. auf sein mächtiges Haupt setzte er sich den schön gearbeiteten Helm auf.
481 —*ἱππουρις*, acc. *ἵππουριν*, ep. (*οὐρά*, *ἡ*, Schweif) mit Roßschweif. — *λόφος*, *ὁ*, (*λέπω*) Nacken; der Helmbusch, gew. der Busch von Roßhaaren. — *νεύω*, nicken,
482 winken. — *ἀκαχμένος*, 3. ep. (von *ἄκω*, acuo, mit att. redupl.), geschärft, von einer Lanze, *ὀξέϊ χαλκῷ* mit scharfem Erze beschla-
484 gen. — *βλάπτω*, fut. *βλάψω*, aor. pass. *ἐβλάφθην* und aor. 2. p. *ἐβλάβην*, hemmen, aufhalten, hindern; verwirren, betäuben; beschädigen, verletzen. —*βέλεμνον*, *τό*, wie *βέλος*, Geschoß, Pfeil: *ὡς εἶδεν Τεύκρου βλαφθ. βέλεμνα* (mit Bezug auf V. 463 *νευρὴν ῥῆξε* u. 468) als H. sah, daß das Geschoß des Teukros unwirksam geworden.
488 *νῆας ἀνὰ γλαφυράς* (*γλάφω* aushöhlen) an den gewölbten Schif-
489 fen. — *δή*, nun, eben. — *ἀνδρὸς ἀριστῆος* abhängig von *βέλεμνα* das Geschoß des tüchtigsten, des ausgezeichnetsten Mannes. — *Διόθεν* ep. st. *ὑπὸ Διός*.
490 *ἀρίγνωτος*, 2. ep. (*ἀρι-*, *γνωτός*) sehr kenntlich, *ῥεῖα ἀρίγνωτος Διὸς ἀνδρ.* etc. leicht wird von Männern die Macht des Zeus erkannt. Enthält eine Begründung des vorhergehenden *Διόθεν βλαφ. βελ.* —
491 *ἐγγυαλίζω* (*γύαλον*), fut. *ἐγγυαλίξω*, übergeben, verleihen: sowohl (von denen) welchen er höheren Ruhm verleiht, als *rc.* — *μινύθω*, ion.
492 u. poët. (*μινύς*, gering), verringern, schwächen, erniedrigen. — *Ἀργείων*
493 *μένος* den Muth der Danaer. — *ἀρήγω*, poët. V. 42. — *ἀολλής*,
494 *ές*, (*ἀ* copul., *εἴλω*) V. 306, dicht gedrängt, alle zusammen.
495 *βλήμενος* partic. eines ep aor. med. sync. mit pass. Bdtg. von *βάλλω*: *βλήμενος ἠὲ τυπεὶς θάνατον* etc. getroffen oder verwundet den Tod und sein Geschick (das Todesloos) ereile. — *οὔ οἱ ἀεικὲς*
496 *ἀμυνομένῳ* etc. es ist nicht schimpflich, es ist ruhmvoll in der Vertheidigung des Vaterlandes zu
497 fallen. — *ἄλοχος*, *ἡ*, (*ἀ* copul., *λέχος*, *λέγω*). — *σόος*, 3. ep. gedehnt aus *σῶς*, unversehrt, wohl-
498 behalten. — *κλῆρος*, *ὁ*, das Loos; das Erbe, ererbtes Gut. — *ἀκήρατος*, 2. unbeschädigt, unversehrt; dazu als dem Prädikat *ἐστί* zu ergänzen.
502 *αἰδώς*, *όος*, zsgz. *οῦς*, *ἡ*, Schamgefühl, Scham; Schande, Schmach: *αἰδώς, Ἀργεῖοι*, es ist eine Schande, Argeier! (nämlich so weit zu weichen). — *ἄρκιος*, 2. ep. (*ἀρκέω*) zuverlässig, sicher: *νῦν ἄρκιον ἢ ἀπολέσθαι* etc. es ist bestimmt, es gilt
503 entweder zu sterben *rc.* — *σαόω* zsgz. *σῶ*, ep. Nebenf. *σώζω*, fut. *σαώσω*, aor. pass. *ἐσαώθην*, am Leben erhalten, retten; pass. am Leben bleiben. — *ἀπωθέω* (*ὠθέω*), fut. *ἀπώσω*, aor. med. *ἀπωσάμην*, wegstoßen, wegdrängen; med. von sich wegdrängen, *κακὰ νηῶν* das Unheil von seinen Schiffen. —
504 *ἦ ἔλπεσθε*, hofft, meint ihr etwa? — *κορυθαίολος*, 2. (*κόρυς*, *αἰόλλω*) helmschüttelnd, helmumflattert (V.) vgl. zu 12, 230, helmflatternd (von der beständigen Bewegung des Helmes).
505 *ἐμβαδόν* adv. (*ἐμβαίνω*) zu Fuß, zu Lande, *πεζῇ*, da doch der
506 Weg über Meer führt. — *ἦ οὐκ ὀτρύνοντος ἀκούετε* etc. oder hört ihr nicht den Hektor sein ganzes
507 Kriegsvolk herantreiben? — *ἐνιπρήθω*, V. 417, anzünden, in

Brand stecken. — *μενεαίνω*, V. 104, trachten, streben, begehren. —
508 *οὐ μάν* (ep. st. *μήν*), V. 16. 476, wahrlich nicht. — *χορός*, *ὁ*, der Tanzplatz, der Reigentanz, *ἐς χ.* zum Reigen: nicht zum Reigentanz heißt
509 er sie herangehen. — *οὔ τις τοῦδε νόος καὶ μῆτις ἀμείνων* kein besserer Entschluß und Rath als dieser.
510 *αὐτοσχεδίη*, *ἡ*, (eigtl. femin. von *αὐτοσχέδιος*, in unmittelbarer Nähe) Nahkampf, Handgemenge: *αὐτοσχεδίῃ μῖξαι χεῖράς τε μένος τε* im Nahkampf Arme und Kraft (die Kraft der Arme) mischen, (gegen die Feinde) versuchen.
511 — *ἕνα χρόνον* in einer Zeit, auf einmal. — *ἢ ἀπολέσθαι ἠὲ βιῶναι* (*βιόω*, fut. *βιώσομαι*, aor. 2. sync. *ἐβίων*) *ἤ* entweder zu Grunde gehen oder leben, d. i. den Tod oder das Leben auf einmal zu wählen als. —
512 *δηθά*, adv. wie *δήν*, lange, lange Zeit. — *στρεύγομαι* ep. dep. pass. (*στάγγω*, stringo, strängen, pressen) eigentlich tropfenweise ausgepreßt werden, erschöpft, entkräftet werden: *ἢ δηθὰ στρεύγεσθαι* etc. als lange im furchtbaren Kampfe sich
513 zu erschöpfen so umsonst. — *αὔτως*, V. 128. — *χειρότερος*, ep. compar. st. *χείρων ὑπ' ἀνδρ. χειρ.* durch schwächere, unbedeutendere Männer, im Kampfe (zu erliegen) gegen ꝛc.

517 *πρυλέες*, *οἱ*, dat. ep. *πρύλεσσι* und *πρυλέεσσι*, nach der Erkl. der Alten *πεζοὶ ὁπλῖται*, und *πρόμαχοι*. *ἕλε ἡγεμόνα πρυλέων* tödtete den Anführer, Kämpfer zu Fuß.
518 — *Κυλλήνιον*, d. h. „aus dem Hafenort Kyllene im Lande der Eleer (Epeier). Daher ist auch Otos ein Gefährte des Phyleiden Meges." F.

520 *ἐπορούω*, ep. (*ὀρούω*), aor. 1. *ἐπόρουσα*, auf Jem. losrennen, losstürmen, *τινί*. — *ὕπαιθα*, ep. adv. (*ὑπό*, *ὑπαί*) darunter hinweg, seitwärts vorbei. — *λιάζομαι*, poët. u. ep. dep. pass. aor. 1. pass. *ἐλιάσθην*, ausbeugen, entweichen, auf die Seite
521 springen. — *ἀπήμβροτεν* ep. aor. 2. st. *ἀφήμαρτεν*, *ἀφαμαρτάνω*, abirren, verfehlen, *τινός*. —
523 *οὐτάζω* u. *οὐτάω*, fut. *οὐτάσω* u. *οὐτήσω*, aor. *οὔτασα* und *οὔτησα*, verwunden, verletzen, gew. c. acc. der Pers. oder eines Theils des Leibes.
524 — *δούπησεν δὲ π.* V. 421. — *συλάω*, impf. 3. sing. *ἐσύλα*, V. 428, *τεύχεα ὤμων* und *ἀπ' ὤμων* die Rüstung von den Schultern abnehmen, entreißen.

525 *τόφρα*, V. 391; hier ohne das entsprechende *ὄφρα*, inzwischen, unterdessen. — *αἰχμή*, *ἡ*, (*ἀκή*), die Lanzenspitze; die Lanze, *αἰχμῆς εὖ εἰδώς* der Lanze sehr kundig, im
526 Lanzenkampfe geübt. — *γείνομαι* (*γενω*), aor. *ἐγεινάμην*, im praes. u. impf. ep. u. pass. geboren werden; aor. med. erzeugen, gebären.
527 — *θούριδος* (V. 127) *ἀλκῆς*,
529 V. 485 u. ö. — *ὁρμάω* (*ὁρμή*), aor. 1. *ὥρμησα*, in Bewegung setzen, antreiben; intr. sich rasch in Bewegung setzen, losfahren; rennen; med. mit aor. 1. pass. wie das intr. — *ἀρκέω*, fut. *ἀρκέσω*, aor 1. *ἤρκεσα*, abwehren, *τινί τι*, u. *ἀπό τινός τι*: der dichte, feste Panzer ihm den Speer ab.

530 *γύαλον*, *τό*, poët. Höhlung, Wölbung, *γύαλον θώρηκος* die Wölbung des Panzers, d. i. die gewölbte Vorder- und Rückseite, oder Brust- und Rückstück des Panzers. *θώρηξ γυάλοισι ἀρηρώς* der aus gewölbten Platten zusammengefügte Panzer. — *ἀραρίσκω*, poët. (*ἄρω*), aor. 1. *ἦρσα*, aor. 2. redupl. *ἤραρον*, perf. 2. *ἄρηρα*, partic. *ἀρηρώς*, fem. *ἀραρυῖα*; zusammenfügen, verbinden; intr. perf. und plqpf. zusammengefügt, aneinander geschlossen sein. —
531 *Ἐφύρη*, *ἡ*, eine Stadt der Pelasger im Norden von Elis am Fl. Selleis, Wohnort des Augeias. —
533 *ἀλεωρή*, *ἡ*, (*ἀλέομαι*) das Ausweichen; Abwehr, Schutzwehr: *ἀλ. δηΐων ἀνδρῶν* Schutz gegen Feinde, gegen
534 Angriff der Feinde. — *ὅς*, der *θώρηξ*; *ὅς οἱ καί τότε* etc. der ihm nun auch jetzt das Verderben von dem Leibe des Sohnes abwendete.

535 *τοῦ δέ*, d. i. (des oben V. 525 genannten *Δόλοψ*) *Δόλοπος*, abhängig von *κόρυθος*. — *χαλκήρης*, *ες*, (*χαλκός*, *ἄρω*), poët. mit Erz beschlagen, ehern. — *ἱπποδάσεια*, *ἡ*, ep. (*δασύς*) mit Roßhaaren dicht besetzt, mit einer Mähne versehen, *κόρυς ἱππ.* mähnenum-

536 flatterter Helm. — *κύμβαχος*, 2.
poët. (*κύπτω, κύμβη*) kopfüber; als
Subst. *ὁ κύμβ.* der Helmbügel, worin
der Helmbusch befestigt ist. — *νύσσω*,
V. 278. — *ὀξυόεις, εσσα, εν*,
537 ep. st. *ὀξύς*. — *ῥῆξε* mit *ἀπό* in
tmesi, *ἀποῤῥήγνυμι*, V. 264. —
λόφος, ὁ, (*λέπω*) der Hals,
Nacken; der Helmbusch, V. 481. —
538 *αὐτοῦ, Δόλοπος*. — *νέος*, 3.,
νέον, adv. neu, frisch, eben jetzt. —
φοίνιξ, ικος, ὁ, der Purpur,
Purpurfarbe: *νέον φοίνικι φαεινός*
frisch vom Purpur glänzend, eben
539 erst mit Purpur gefärbt. — *ὁ πολέμιζε*,
nämlich *Δόλοψ*. — *τῷ*
auf *Μέγης* zu beziehen.
540 *ἀμύντωρ, ορος, ὁ*, (*ἀμύνω*)
Abwehrer, Helfer, *ἦλθεν ἀμ.* kam
541 zu Hülfe. — *εὐράξ*, poët. adv.
(*εὖρος*). von der Seite, seitwärts.
— *στῆ δ' εὐρὰξ λαθοῖν*, stand
abseits versteckt, unbemerkt; er stand
also mehr im Rücken des Kampfenden.
542 — *στέρνον, τό*, (*στερεός*) die
Brust. — *διασεύομαι* (*σεύω*),
hindurch rennen; dav. nur ep. aor. 2.
sync. med. *αἰχμὴ διέσσυτο*, die
Lanze drang durch, c. gen. *στέρνοιο*
durch die Brust. — *μαιμάω*,
partic. ep. zerdehnt *μαιμώων, μαιμώωσα*,
st. *μαιμῶν, μαιμῶσα*,
(*μέμαα*) heftig streben, *αἰχμὴ μαιμώωσα*
die stürmende, fliegende Lanze.
543 — *πρηνής, ές*, ion. st *πρανής*,
vorwärts, kopfüber. — *λιάζομαι*,
V. 520; sich abwärts, zur Erde bie-
544 gen, sinken, fallen. — *ἐεισάσθην*,
aor med. *εἰσάμην*, V. 415, von
εἶμι: beide eilten hin.
545 *κασιγνήτοισιν*, den Vettern
(Geschwisterkindern), dies war auch
Melanippos, Sohn des Hiketaon. —
546 *ἐνίπτω*, poët. gew. aor. 2. 3.
sing. *ἐνένιπε*, hart anreden, anfah-
547 ren, tadeln. — *ὄφρα*, adv. eine
Zeit lang, unterdessen. — *εἰλίπους,
οδος, ὁ, ἡ*, ep. (*εἴλω*, volvo, *πούς*)
Füße schleppen, (schwerfällig gehend),
548 schleppfüßig. — *βόσκω*, fut. *βοσκήσω*,
weiden (als Hirt). — *Περκώτη, ἡ*,
Stadt in Mysien am
Hellespont. — *δηΐων ἀπονόσφιν
ἐόντων*, so lange die Feinde
noch fern waren, vor dem Kriege der
Gr. gegen Troja. — *ἀμφιέλισσα,
ἡ*, ep. Beiw. des Schiffes, gew. plur.
(*ἀμφί, ἑλίσσω*, winden, im Kreise
herumdrehen) von beiden Seiten
(durchkreisende Bewegung der Ruder)
getrieben; nach And. nach beiden
Seiten schwankend, gleichschwebend;
zwiefach gerudert.

μεταπρέπω, ep. (*πρέπω*), 550
hervorragen, sich auszeichnen, c. dat.
Τρώεσσιν unter den Troern. —
ναίω, V. 431. — *τίω*, V. 439. 551
— *ἶσα* als adv. gleich. — *τέκος,
τό*, poët. wie *τέκνον*, Kind. —
μεθίημι (*ἵημι*), fut. *μεθήσω*, 553
loslassen, fahren lassen, aufgeben,
V. 138; intr. ermatten, nachlassen,
auch absol. — *ἐντρέπω* 554
(*τρέπω*), umwenden, nur praes.
pass. *οὐδέ νυ σοί περ ἐντρ. ἦτορ*
wird dir auch jetzt nicht das Herz
gewandt, gerührt? — *ἀνεψιός, ὁ*,
Geschwisterkind, Vetter, Blutverwandte.
— *κτείνω*, aor. 2. *ἔκτανον*,
ep. aor. 2. *ἔκταν*, aor. 2. med.
ἐκτάμην mit pass. Bdtg., nach Buttm.
ein pass. v *ἔκταν*, tödten.

οἷον Δόλοπος περὶ τεύχεα ἕπουσι 555
wie sie um die Rüstung des Dolops beschäftigt sind, sich
um die Rüstung bemühen. — *ἀποσταδόν*, 556
adv. (*ἀφίστημι*) fernabstehend,
entfernt. — *κατακτάμεν* 557
ep. inf. v. ep. aor. 2. *κατέκταν*:
πρὶν γ' ἠὲ κατακτ. ἠέ bevor entweder
wir sie tödten. — *ἄκρη,
ἡ*, der Gipfel, Bergspitze; *κατ' ἄκρης*
eigentlich vom Gipfel herab, von
oben her, gänzlich, von Grund aus,
ἑλέειν vollständig vernichten. — *κτάσθαι* 558
der inf. zu dem ep. med. aor.
ἐκτάμην, ermordet werden.

αἰδώς, ἡ, Schamgefühl, Ehrgefühl. 561
V. 502: *αἰδῶ θέσθ' ἐνὶ
θυμῷ* habet Ehrgefühl in eurer Brust.
— *αἰδέομαι*, fut. *αἰδέσομαι*, 562
Scheu haben, sich schämen; c. acc.
der Person, Jem. ehren, Scheu vor
Jem haben. — *αἰδομένων ἀνδρῶν* 563
wenn die Männer einander
ehren. — *σόοι* (*εἰσί*) werden gerettet.
— (*φενω*) perf. pass. *πεφάμαι*, 564
tödten, V. 140. — *ὄρνυμι*,
V. 400. *κλέος ὄρνυται*, Ruhm
wird erzeugt.

μενεαίνω, ep. (*μένος*), V. 104, 565
verlangen, trachten: *οἱ δὲ καὶ αὐτοὶ
ἀλ. μενέαινον*, sie trachteten aber
auch selber darnach, sich zu wehren.

566 — βάλλομαι, med. sich etwas anlegen, häufig ἐν φρεσί, ἐν θυμῷ, sich etw. zu Herzen nehmen, erwägen, ἔπος ἐν θυμῷ sie nahmen sich das Wort, die Rede, zu Herzen, bewahrten die Rede im Herzen. — φράσσω, aor. 1. ep. φράξα, umzäunen, umhegen; med. νῆας ἔρχεϊ seine Schiffe mit einem Einschluß. mit einem Gehege umdämmen; ἔρχεϊ χαλκείῳ mit einem Wall von Erz, d. i. durch Aufstellung einer Phalanx, indem sie sich eine dichte Schlachtordnung mit vorgestreckten Waffen aufstellen, wie
567 14, 371 u. f. — ἐπί dagegen. gegen sie, gegen den ehernen Wall. — ἐγείρω, V. 4. 242; antreiben, an-
568 feuern. — Ἀντίλοχον „der jugendliche Held soll hier Gelegenheit erhalten, etwas Ungewöhnliches zu vollbringen." F.

570 ἄλκιμος, 2. (ἀλκή) streitbar, tapfer: οὔτε ἄλκ. ὡς σὺ μάχεσθαι keiner ist so stark im Kampfe
571 wie du. — εἴ τινα βάλοισθα ein Ausdruck der Aufforderung in Form eines Bedingungssatzes, wenn du doch einen Mann erlegtest; möchtest du doch ꝛc. — ἐξάλλομαι, dep. med. (ἅλλομαι), nur im partic. aor. sync. ἐξάλμενος, hervorspringen. — βάλοισθα opt. aeol. und dor.
572 aor. 2. — ἀποσεύομαι (σεύω, V. 272) hinwegeilen, aor. 2. sync. med. ἀπεσσύμην. — ὀροθύνω (ὄρω), erregen, anreizen, antreiben.
573 — ἐκθρώσκω (θρώσκω, V. 314, aor. 2. ἔθορον, springen), aor. 2. ἐξέθορον, hervorspringen, προμάχων aus der Vorderreihe der Kämpfer. — ἀκοντίζω (ἄκων) V. 429.
574 — παπταίνω, poët. aor. 1. πάπτηνα, sich scheu umsehen, gew. ohne Kas., auch ἀμφὶ ἕ, spähend um sich schauen. — ὑπὸ κεκάδοντο in tmesi v. ὑποχάζομαι, (χάζομαι, V. 426) 3. plur. ep. aor. redupl. ὑποκέκαδοντο, zurückweichen, c. gen. ἀνδρὸς ἀκοντισσ. vor dem zielenden Manne.

575 ἅλιος, 3. fruchtlos, vergeblich (ἅλη, oder v. ἅλς, ἅλιος, unfrucht-
576 bar), neutr. als adv. — ὑπέρθυμος, 2. überaus muthig, hochher-
577 zig; übermüthig, stolz. — νίσσομαι, poët. wie νέομαι, fut. νίσομαι, gehen. — μαζός, ὁ, die Brustwarze. — ἐπορούω, ep. 579
(ὀρούω) V. 520. — νεβρός, ὁ, (verw. νεαρός) das Hirschkalb.

ἀΐξῃ wohl als in tmesi stehend 580
mit ἐπί, ἐπαΐσσω τινί, sich auf Jemden. losstürzen. — εὐνῆφι. Ueber φι(ν) s. 14, 112. εὐνή, ἡ, Lager. — θηρητήρ, ῆρος, ὁ, 581
ion. u. poët. (θηράω) der Jäger. — ἐτύχησε ein ep. aor. (v. angenommenen St. τυχεω) zu τυγχάνω, c. gen. treffen. — μενε- 582
χάρμης, ου, ὁ, ἡ, ep. (χάρμη) im Kampfe ausharrend, kampflustig, muthig. — συλάω, V. 428. — 583
οὐ λάθεν blieb nicht verborgen, entging nicht.

οὐ μεῖνε, wartete ihn nicht ab, 585
hielt ihm nicht Stand. — θοός περ ἐὼν πολεμιστής, wie schneller, gewandter, tüchtiger Kämpfer er auch war. — τρέω, aor. 586
ἔτρεσα, zittern, beben; erschrocken fliehen. — θηρὶ κακὸν etc. gleich einem Thiere, das etwas Böses gethan. — ἢ βουκόλον ἀμφὶ β. oder 587
den Hirt bei seinen Rindern, nämlich, κτείνας, erwürgt hatte. — ἀολ- 588
λίζω (ἀολλής von εἴλω mit α copul.) versammeln; pass. sich versammeln: πρίν περ ὅμιλον etc. bevor eine Menschenmenge herbeigelaufen. — ἐπί mit χέοντο zu ver- 589
binden, also in tmesi wie 8, 158.

ἠχῇ θεσπεσίῃ, V. 355. — 590
στονόεις, εσσα, εν, seufzerreich, bitter. — ἐπιχέω, darauf, darüber gießen, schütten; med. sich (sibi) oder das Seinige darauf schütten, βέλεα sie schleuderten ihre Geschosse. — στῆ δὲ μεταστρεφθείς er 591
wandte sich um und blieb stehen. — λείων ep. st. λέων, ὁ. — 592
ὠμοφάγος, 2. (ὠμός, φαγεῖν) rohes Fleisch essend, von wilden Thieren, reißend. — τελείω ep. st. τε- 593
λέω, vollenden, erfüllen. — ἐφετμή, ἡ, poët. (ἐφίημι) Auftrag, Befehl. — θέλγω, bezaubern, betäuben, 594
bethören, θυμόν den Muth schwächen, benehmen.

ἀπαίνυμαι poët. dep. (αἴνυμαι) 595
wegnehmen, berauben. — ὀροθύνω (ὄρω) ermuntern, anfeuern, V. 572. — ὀρέγω, fut. ὀρέξω, recken, 596
strecken, darreichen, V. 371. — κο- 597
ρωνίς, ίδος, ἡ, (κορώνη, ἡ, das

Gekrümmte) gekrümmt, von Schiffen, deren Enden ausgeschweift sind, geschnäbelt. — *θεσπιδαής, ές*, ep. (*θέσπις, δαίω*) von Gott ent-
598 zündet; gewaltig, schrecklich. — *ἀκάματος*, 2. wie *ἀκάμας, αντος*, unermüdlich, rastlos. — *ἐξαίσιος*, 2. (*αἴσιος*) außerhalb der Billigkeit, ungebührlich, unbillig, *ἀρή* die hart-
599 herzige, grausame Bitte. — *ἐπικραίνω*, poët. (*κραίνω*) nur praes. u. aor. opt., sonst ep. verläng. *ἐπικραιαίνω*, vollbringen, gewähren. — *τὸ γὰρ μένε* denn darauf wartete; *τό* ist im Folgenden bestimmt.

600 *σέλας, αος, τό*, dat. *σέλαϊ* und *σέλα*, Licht, Glanz; die Flamme.
601 — *ἐκ γὰρ δὴ τοῦ* denn von da an, denn alsdann, darauf. S. V. 69. — *παλίωξιν παρὰ νηῶν θησ. Τρ.* ein Zurückschlagen der Troer von den Schiffen verhängen, die Verfolgung der Tr. von
603 den Schiffen aus bewirken. — *τὰ φρονέων*, dieses beabsichtigend. — *νήεσσι ἔπι γλ. ἔγειρεν* gegen die gewölbten Schiffe trieb er (*ἐγείρω*, V. 15).

605 *μαίνομαι*, V. 128. *μαίνετο δ' ὡς ὅτ' Ἄρης μαίνηται* (coni. im Vergl.) er wüthete gleich dem Ares. — *ἐγχέσπαλος*, 2. (*ἔγχος, πάλλω*) lanzenschwingend. — *ὀλοός*, 3. poët. (*ὄλλυμι*) verderb-
606 lich, zerstörend. — *οὖρος = ὄρος, τό*. — *τάρφος, τό*, (*τρέφω, ταρφέες, οἱ*, V. 472) das Dickicht,
607 nur im dat. pl. — *ἀφλοισμός, ὁ*, ep. Schaum, Geifer eines Rasen-
608 den, Schaum aus Wuth. — *λάμπω*, fut. *λάμψω*, glänzen; ebenso med. von Personen und Sachen. — *βλοσυρός*, 3. ehrwürdig, Scheu einflößend, furchtbar. Hom. nur Il. von dem finstern Blicke der Helden. *βλοσ. ὑπ' ὀφρύσιν* unter den finstern Augenbrauen. — *πήληξ, ἡ*, poët. der Helm (nach der gew. Ableitung v. *πάλλω*, wohl richtiger v.
609 *πέλιξ*, Kessel, Kesselhaube). — *σμερδαλέος*, 3. poët. fürchterlich; neutr. als adv. — *κρόταφος, ὁ*, die Schläfe am Kopfe, gew. plur. — *τινάσσω*, poët. aor. 1. *ἐτίναξα*, schwingen, schütteln; pass. erschüttert werden: *ἀμφὶ δὲ πήληξ σμερδ. κροτ. τινάσσετο μαρναμ.* rings umflatterte schauerlich an den Schläfen des kämpfenden Hektor; während er kämpfte.

αὐτὸς γάρ οἱ etc. denn Zeus 610 selber war vom Aether herab sein Beschützer. — *μινυνθάδιος*, 2. 612 ep. kurze Zeit dauernd, kurze Zeit lebend. — *ἐπορνύω* u. *ἐπόρνυμι* 613 (*ὄρω*), erregen, erwecken; zusenden, *μόρσιμον ἦμαρ*, den verhängnißvollen Tag, den Todestag, das Todesgeschick verhängen. — *βίηφι* ep. 614 dat., *βίη* ion. st. *βία*, Gewalt.

πειρητίζω, ep. Nebenf. von 615 *πειράω*, versuchen: nämlich *ῥῆξαι στίχας ἀνδρ.* er wollte die Reihen der Männer durchbrechen und versuchte es, wo rc. — *ἄριστα* 616 *τεύχεα* die besten, tüchtigsten Rüstungen, die bestgerüsteten Männer. — *μενεαίνω*, ep. (*μένος*) V. 104; 617 so sehr er auch darnach trachtete, sich darum bemühte. — *πυργηδόν* 618 ep. adv. thurmweis, d. i. in geschlossenen Vierecken dichter Schaar. — *ἀραρίσκω*, poët. (*ἄρω*), perf. 2. *ἄρηρα*, zusammenfügen, anpassen; perf. 2. intr. zusammengefügt, fest aneinander geschlossen, V. 530: *ἴσχον γὰρ* etc. denn sie hielten ihn auf in festgeschlossenen Schaaren. — *ἠΰτε*, ep. gleichwie. — *ἠλίβατος*, 619 2. (*ἥλιος, βαίνω*), V. 273. — *ἐγγύς* adv. auch c. gen.

λιγύς, εια, υ, poët. helltönend, 620 sausend. — *λαιψηρός*, 3. poët. schnell, V. 269. — *τροφόεις*, ep. 621 (*τρέφω*) wohlgenährt, dick, groß. — *προσερεύγομαι* (*ἐρεύγομαι*), eigentl. anrülpsen; übertr. auf die Wellen, mit Gebraus anschlagen, *πέτρην* gegen den Fels branden. — *λαμπόμενος πυρί* vom Feuer 623 leuchtend, ein kühnes Bild von der äußeren Heldenmüthigkeit des Hektor. — *ἐνθρώσκω* (*θρώσκω*), aor. 2. *ἐνέθορον*, hineinspringen, sich hineinstürzen, *ὁμίλῳ* in das Gewühl.

λάβρος, 2. heftig, ungestüm. — 625 *ἀνεμοτρεφής, ές*, poët. (*ἄνεμος, τρέφω*) vom Winde genährt, *κῦμα* eine vom Sturmwinde aufgeschwellte Woge: *ὑπὸ νεφέων ἀνεμ. κῦμα* eine vom Gewittersturm erregte Welle. — *ἄχνη, ἡ*, die Spreu; 626 der Schaum des Meeres: *ἡ δέ τε ἄχνη ὑπεκρύφθη*, jenes (das Schiff)

wurde ganz vom Schaume überdeckt. — ἀήτης, ὁ, (ἄημι) eigentl. der Wehende, der Wind; ἀνέμοιο ἀήτης das Wehen des Windes. — ἱστίον, τό, (dimin. v. ἱστός) eigtl. jedes Gewebe; das Segel. — ἐμβρέμομαι, dep. med. (βρέμω) hineinbrausen, darin toben. — τρομέω poët. Nebenf. v. τρέμω, nur praes. u. impf., τρομέουσι δέ τε φρένα ναῦται, die Schiffer erbeben im Herzen, den Sch. erbebt das Herz.

627

628 — τυτθός, 2. jung; adv. wenig, τυτθὸν ὑπὲκ θανάτοιο φερ. nur um ein Weniges entgehen sie dem

629 Tode. — δαΐζω (δαίω), fut. δαΐξω, theilen, zerreißen; bildl. δαΐζετο θυμός das Herz wurde zerrissen.

630 ὀλοόφρων, ὁ, ἡ, ep. (ὀλοός, φρήν) auf Verderben sinnend, grimmig. Der Vergleichssatz ὅ γ' ὥς τε λέων βουσὶν ἐπελθών ist unvollendet; ihm entspricht als zweiter Theil des Vergleichs, ὣς τότ' Ἀχαιοί

631 (636). — εἰαμενή, ἡ, eine niedrige, grasige Gegend am Wasser, Niederung. — ἕλος, τό, Sumpf, Wiesengrund, Aue: εἰαμενῇ ἕλεος Niederung eines Wiesengrundes. — νέμω weiden lassen, med. grasen,

632 weiden. — μυρίαι allgem. unzählig. — νομεύς, ὁ, Hirt. — οὐ σάφα εἰδώς nicht sicher kun-

633 dig, noch wenig erfahren. — ἕλιξ, ὁ, ἡ, (ἑλίσσω) gewunden, gebogen, von den gekrümmten Hörnern der Rinder. — φονή, ἡ, Mord: μαχήσασθαι ἕλικος βοὸς ἀμφὶ φονῇσιν wegen der Tödtung eines krummhörnigen Rindes kämpfen, d. h. das krummhörnige Rind gegen Töd-

634 tung zu schützen. — ὑστάτιος, 3. ep wie ὕστατος.

635 ὁμοστιχάω (στιχάω) mitgehen, zugleich gehen, πρώτῃσι καὶ ὑστατίῃσι βόεσσι αἰὲν ὁμοστ. er eilt bald zu den vordersten, bald zu den hintersten Rindern (während der Löwe in die Mitte eindringt). — ὀρούω poët (ὄρω), fut. ὀρούσω, aor. ep. ὄρουσα, mit Ungestüm

636 sich erheben, losstürzen. — ἔδω poët. st. ἐσθίω, fut. ἔδομαι, verzehren. — ὑποτρέω, gew. poët. (τρέω), aor. ὑπέτρεσα, zurückbeben,

637 fliehen. — θεσπεσίως ἐφόβηθεν (st. ἐφοβήθησαν) sie flohen gewaltig.

640 οἰχνέω mit iterat. impf. οἴχνεσκε: ἀγγελίης οἴχν. kam wegen Botschaft, d. h. als Bote. — βίῃ Ἡρακληείῃ eine häufige Umschreibung: er pflegte als Bote zum Herakles zu kommen. — τοῦ γένετ'

641 ἐκ πατρὸς etc. von diesem einem weit geringeren Vater stammte er, der trefflichere Sohn; von diesem stammte er, der weit trefflicher war

642 als sein Vater. — παντοίας ἀρετάς als acc. der Beziehung, in mancherlei Vorzügen. — πόδας, in

643 schnellem Lauf. — νόον ebenso wie ἀρετάς, an Verstand. — τεύχω, V. 110. Das perf. pass., plqpf. auch, werden, sein. — ἐγγυαλίζω

644 (γύαλον) V. 491: er gewährte dem Hektor einen noch größeren Ruhm dadurch, daß er von ihm besiegt wurde.

645 ἄντυξ, γος, ἡ, jeder runde Körper, ἀσπίδος der Schildrand. — πάλλω, aor. 1. ἔπηλα; im Hom. πάλτο 3. sing. aor. sync. med.; act. schwingen, schleudern; med. sich heftig bewegen: ἐν ἀσπίδος ἄντυγι πάλτο er bewegte sich, stieß sich gegen den Rand des Schildes (als Folge von στρεφθεὶς μετόπισθεν indem er sich nach rückwärts wendete).

646 — τήν relat. — ποδηνεκής, ές, ion. u. poët. (ἠνεκής v. ἐνεγκω) bis an die Füße reichend, überh. lang. — ἕρκος, τό, Umzäunung; Schutzwehr. — κοναβέω, ep. (κόναβος),

648 ep. aor. κονάβησα, tönen, klirren. — κρόταφος, V. 609: ἀμφὶ δὲ πήληξ σμερδ. κονάβησε etc. ringsum klirrte schauerlich der Helm um die Schläfe des Niedergestürzten. — ὀξὺ

649 νόησε bemerkte mit scharfem Blick, bemerkte sogleich.

650 ἐν mit πῆξε in tmesi. — ἐμπήγνυμι hineinstecken, hineinstoßen. — φίλων ἐγγὺς ἑταίρων in der Nähe seiner (des Gefallenen) Freunde. —

651 ἄχνυμαι nur praes. und impf., V. 133, τινός, um Jemanden trauern.

652 — (χραισμέω) im praes. ungebr., wovon fut. χραισμήσω und aor. 2. in 3. Pers. u. inf. χραισμεῖν; abwehren, helfen, schützen, nützen; gew. τινί. — δείδισαν ep. plqpf. 3. pl. ep. ohne Bindev. v. perf. δείδια,

653 δέδια. — εἰσωπός, 2. ep. (ὤψ) vor Augen habend, νεῶν der Schiffe ansichtig. — περί adv. ringsum. — ἔσχεθον poët. st. ἔσχον intr. sich halten, Stand halten: rings herum lagen die äußersten Schiffe. — ἐρύω, perf. pass. εἴρυμαι, V. 273. — ἐπιχέω, aor. 1. ep. ἐπέχευα, V. 590; ep. aor. 2. sync. med. ἐπέχυντο; act. dazu, darauf schütten; med. sich auf etw. ergießen; im aor. sync. hinzuströmen. — τοὶ δ' ἐπέχυντο, „während sie (die Troer) immer noch zuströmten." Faesi.

655 νεῶν ἐχώρησαν τῶν πρωτέων sie wichen von den vordersten Schiffsreihen. — καὶ ἀναγκῃ wenn auch gezwungen; καί in concessivem Sinne gew. mit partic. oder adi. 656 verbunden. — αὐτοῦ (gleich hinter der ersten Schiffsreihe) δὲ παρὰ κλισ. ἔμειναν dort bei den Zelten hielten 657 sie Stand. — ἐκέδασθεν ep. st. ἐκεδάσθησαν, v. κεδάζω ebenfalls 658 ep st. σκεδάννυμι, V. 328. — ἀζηχής, ές, ep. V. 25, unablässig, ohne Aufhören. — ὁμοκλέω, V. 354, durch Zuruf ermuntern. — 659 οὖρος, ὁ, ep. 370, wo der ganze V. schon ist.

660 γουνόομαι (γόνυ, γοῦνα) kniefällig bitten. λίσσετο γουνούμενος flehte knieend, fußfällig. — ὑπὲρ τοκέων, st. des gew. πρὸς τ. bei seinen Eltern (ihn beschwörend). — 662 ἄλλων ἀνθρώπων αἰδῶ θέσθ' ἐνὶ θυμῷ habe vor anderen Menschen Schamgefühl in eurer Brust. — ἐπί mit μνήσασθε zu verbinden. — ἐπιμιμνήσκομαι, aor. ἐπεμνησάμην u. ἐπεμνήσθην, 663 gedenken, τινός. — κτῆσις, ιος, 664 (κτάομαι), der Besitz. — ὅτεῳ ζώουσι wem sie noch leben.

666 τρωπάω ep. Nebenform von τρέπω, drehen, wenden; med. sich wenden, φόβονδε sich zur Flucht 668 wenden. — νέφος ἀχλυός Wolke des Nebels, der Finsterniß, die verfinsternde Wolke. — ὠθέω, aor. ὦσα u. ἔωσα, wegstoßen, vertreiben. 669 — φόως ep. zerdehnt: φ. γένετ' ἀμφοτέρωθεν es wurde hell nach beiden Seiten (nach den Schiffen hin und nach dem Kampfplatz).

670 ὁμοίιος πολέμος der gemeinsame, allgemeine, furchtbare Krieg; vgl. zu 13, 358. — φράζω, 671 med. V. 163; bemerken, wahrnehmen, sehen, erkennen. — μετόπισθεν ἀφέστασαν sich vom 672 Kampfplatz zurückgezogen hotten (am Kampfe nicht mehr Theil nahmen). — οὐδ' ἄρ' ἔτ' Αἴ. ἥνδανε 674 nicht mehr, nicht länger gefiel es dem Ajas. Demnach war Ajas auch bei der Flucht.

ἑστάμεν (ἑστάναι) ἔνθα περ 675 ἄλλοι ἀφέστασαν zu stehen wo die anderen entfernt standen. — ἴκρια, τά, nur plur. die Schiffs- 676 rippen; das Verdeck. — βιβάσθων, ουσα, ον, ep. partic. von ungebr. βιβάσθω (aus βιβάω) wie βαίνω: sondern er bestieg (er sprang von einem Schiff aufs andere) der Schiffe Verdeck (Bord) gewaltig einherschreitend. — νωμάω ion. u. poët. verlang. v. 677 νέμω, bewegen, V. 269, schwingen. — ναύμαχος, 2. zum Seekampf dienend, vgl. zu V. 389 ξυστὸν ναύμ. ein Schiffsspeer. — κολλητός, 3. (κολλάω) zusammengeleimt, 678 gelöthet, fest zusammengefügt. — βλῆτρον, τό, Klammer, Nagel. — ὡς δ' ὅτ' ἀνήρ dazu das 679 Verbum ἀμείβεται, das in einem Zwischensatz. V. 684 enthalten ist. — κελητίζω (κέλης, ητος) auf einem Renner reiten. ἵπποισι κελ. εὖ εἰδώς wohl kundig auf Rossen zu jagen.

πίσυρες, aeol. u. ep. st. τέσσαρες, vier; ἐκ πολέων πίσυρας aus 680 vielen vier ausgesucht. — συναείρω, poët. st. συναίρω (αἴρω) zusammen aufheben, zusammen nehmen; med. ebenso; ἵππους Pferde zusammenkoppeln. — σεύω V. 272, 681 aor. ἔσσευα und ep. σεῦα, jagen, hetzen. — δίεμαι ep med. (δίημι ungebr.) wovon 3. sing. coni. δίηται, δίεσθαι, 12, 304 u. a.; scheuchen, jagen; ἵππους προτὶ ἄστυ die Pferde zur Stadt jagen: ὅς τ' ἐπεὶ ἐκ πεδίοιο — μέγα ποτὶ ἄστυ δίηται der, nachdem er von vielen vier ausgesuchte Rosse zusammengekoppelt, in der Ebene jagend zu der großen Stadt dahinfliegt. — λαοφόρος, 2. (φέρω) 682 eigtl. das Volk tragend, ὁδός die Heerstraße, Landstraße. — θηέομαι

ion. st. *θεάομαι*, aor. 1. *ἐθησάμην*, schauen, zuschauen, bewundern. Ein solches Schauspiel ist nur in der Ebene an einer großen Stadt als
683 möglich zu denken. — *ἔμπεδος*, 2. (*ἐν*, *πέδον*) fest stehend; beständig; neutr. als adv. beständig. — *ἀσφαλές* sicher, unfehlbar. —
684 *θρώσκω*, V. 314. 380. *θρώσκων — ἀμείβεται* abwechselnd von einem auf's andere springt.

686 *φοιτάω* (*φοῖτος*), aor. 1. *ἐφοίτησα*, gehen, schreiten, hin und her schreiten. — *βίβας*, *ασα*, *αν*,
687 V. 307. — *σμερδνός*, 3. poët. wie *σμερδαλέος*: *σμερδνὸν βοόων*
689 mit furchtbarer Stimme. — *ὅμαδος*, *ὁ*, gew. poët. (*ὁμός*) Lärm einer Menge, besonders Menschenmenge; Getümmel. — *θωρηκτής*, *οῦ*, *ὁ*, (*θωρήσσω*) der Gepanzerte.

690 *πετεηνός*, 3. ep. st. *πετεινός* (*πέτομαι*) fliegend, V. 238. — *αἰετός*, *ὁ*, (*ἄημι*, sausen) poët. st. *ἀετός* (von dem sausenden, rauschenden Fluge so genannt); *αἰετὸς αἴθων* der bräunlichgelbe Adler. —
691 *ἔθνος ὀρνίθων πετεηνῶν ἐφόρμαται*, *χηνῶν* etc. stürzt sich auf die Schaar befiederter Vögel, Gänse oder Kraniche &c. —
692 *κυκνός*, *ὁ*, der Schwan. — *δουλιχόδειρος*, 2. ion. st. *δολιχόδειρος* (*δειρή*) langhalsig. —
693 *ἰθύω*, geradaus losgehen, *ἴθυσε νεὸς κυανοπρῴροιο ἀντίος ἀΐξας* drang geradaus auf das schwarzgeschnäbelte Schiff dagegen stürmend.
694 — *ὦσεν ὄπισθεν* stieß ihn von hinten, trieb ihn.

696 *δριμύς*, *εῖα*, *ύ*, durchdringend, *μάχη* heftiger, erbitterter Kampf. —
697 *ἀκμής*, *ῆτος*, *ὁ*, *ἡ*, (*κάμνω*), unermüdet, frisch. — *ἀτειρής*, *ές*, poët. (*τείρω*) unverwüstlich, unbe-
698 zwinglich. — *ἄντομαι*, poët. Nebenform von *ἀντάω*, nur praes. u. impf. begegnen, feindlich zusammenstoßen: *φαίης κε* (*φαίη τις ἄν*) *ἀκμῆτας* etc. man sollte sagen (wenn man sie sähe) daß sie ohne sich zu ermüden und ohne zu erliegen im Kampfe gegen einander stehen. — *ἐσσυμένως*
699 adv. hastig, heftig (*σεύω*). — *τοῖσι* bezieht sich auf beide Parteien. — *μαρναμένοισι ὅδ' ἦν νόος* war während des Kampfes folgender Gedanke.

ἐνιπρήθω, V. 417; hier das 702 fut. nach *ἔλπετο*. — *ἐφέστασαν* 703 *ἀλλήλοισι* hier im feindlichen Sinne, drangen auf einander ein. — *ἅπτω*, anknüpfen; med. 704 anfassen, c. gen. V. 76.

ὠκύαλος, 2. poët. (*ἅλς*) schnell 705 zur See, leicht hinsegelnd. — *φέρω*, aor. ep. u. ion. *ἤνεικα* u. *ἔνεικα*. — *δηιόω*, zsgz. *δῃόω* (*δήιος*), fut. 708 *δῃώσω*, verwüsten; morden. — *αὐτοσχεδόν*, V. 386. — *αἰκή*, 709 *ἡ*, (*ἀΐσσω*) heftiger Andrang. — *ἀμφὶς* auseinander, getrennt von einander: *οὐδ' ἄρα τοί γε τόξων αἰκὰς ἀμφὶς* etc. und erwarteten nun nicht von einander getrennt vom Bogen den Angriff, noch auch vom Wurfgeschoß.

ἐγγύθεν ἱστάμενοι im Ge- 710 gensatz zum Vorhergehenden *ἑκὰς ἀμφ. μένον*. — *πέλεκυς*, *εος*, *ὁ*, 711 ep. das Beil, hier als Waffe im Kampfe. — *ἀξίνη*, *ἡ*, die Axt, Streitaxt. — *ἀμφίγυος*, 2. ep. 712 (*γυιός*), V. 278, als Beiw. des Speeres, zweischneidig. — *φάσγα-* 713 *νον*, *τό*, poët. (*σφάζω*, also st. *σφάγανον*), das Schwert. — *μελάνδετος*, 2. poët. (*δέω*) schwarz eingefaßt, wahrscheinlich von der schwarzledernen mit Eisen beschlagenen Scheide, *φάσγανον μελάνδετον* Schwert mit schwarzer Scheide. — *κωπήεις*, ep. mit Griff versehen (*κώπη*). — *ἐκ χειρῶν* buchstäb- 714 lich; dagegen *ἀπ' ὤμων* von den Schultern, d. h. indem die Arme abgehauen wurden, fielen sie mit dem Arme zugleich zur Erde nieder.

ῥέεν αἵματι γαῖα die Erde 715 ward mit Blut getränkt, das Blut strömte über den Boden. — *πρύμ-* 716 *νηθεν ἐπεὶ λάβεν* ergänze *τὴν νῆα*, Faesi, als er das Schiff am Hintertheil ergriff: *πρύμνηθεν* st. *πρύμνης* und *λάβεν* wie V. 704 *ἥψατο*. — *ἄφλαστον*, *τό*, die 717 äußerste Spitze des Schiffshintertheils, der Knauf. — *ἀολλής*, *ές*, (*εἴλω* 718 und *α* copul.) dicht gedrängt. — *ὄρνυτ' ἀϋτὴν* erreget den Schlachtruf, erneuert den Sturm. — *πάν-* 719 *των ἄξιον ἦμαρ* „einen Alles

aufwiegenden Tag“ F. den Tag der Vergeltung für Alles (für alle überstandenen Leiden). Als Erklärung hierzu ist das folgende *νῆας ἑλεῖν*, nämlich: das Einnehmen der Schiffe.

720 *βλώσκω* (st. *μλώσκω* v. St. *μολω*) aor. 2. *ἔμολον*, pf. *μέμβλωκα*, gehen, kommen. — *θεῶν ἀέκητι* (*ἀέκων*) wider Willen der Götter. Hektor spricht mit der Zuversicht, daß die Götter ihm und den Troern beistehen, die Flotte der Griechen dagegen wider den Willen
721 der Götter hergekommen. — *κακότητι γερόντων* der Feigheit der Greise: die Schiffe haben uns viel Unheil bereitet in Folge der Feigheit
722 der Greise, welche &c. — *μ' ἐθέλοντα* concessiv, obschon ich
723 wollte. — *ἰσχανάω* ep. Nebenform von *ἴσχω*, aber nur praes. und impf. ep. zerdehnt; hier iterat., zurückhalten. — *ἐρητύω* (*ἐρύω*), aor. 1. *ἐρήτυσα*, V. 3; med. als
724 dep. in derselben Bdtg. — *βλάπτω*, V. 484. 647; verwirren, *φρένας* den Sinn verblenden, betäuben.
726 *ὀρούω*, poët. (*ὄρω*), f. *ὀρούσω*, V. 635. *ἐπί τινι* auf Jem. los-
727 fahren. — *βιάζω*, im act. nur ep., fut. med. *βιήσομαι*, zwingen,
728 bedrängen. — *ἀναχάζομαι* med. (*χάζομαι*), zurückweichen, *τυτ-*
729 *θόν* ein wenig weichen. — *θρῆνυς*, *ὁ*, ep. Fußbank; Ruderbank; hier Fußbank des Steuermanns: *θρῆνυν ἐφ' ἑπταπόδην* auf die sieben Fuß lange Fußbank. — *ἴκρια*, *τά*, nur pl. (*ἴκριον*, Balken, Bohle) die Rippen des Schiffes, Verdeck, V. 676.
730 *δεδοκημένος* ep. partic. perf. pass. von *δέκομαι*, ion. st. *δέχομαι*, erwartend: *ἑστήκει δεδοκημένος* stand beobachtend, lauernd. —
731 *ἀκάματος*, *ον*, wie *ἀκάμας*,
732 V. 598. — *σμερδνός*, 3. poët. wie *σμερδαλέος*, fürchterlich, grauenvoll: *σμερδνὸν βοόων Δαν. κέλευε* fürchterlich schreiend rief
734 er den Danaern zu. — Der ganze V. schon 487; *θοῦρις* schon oft.
735 *ἀοσσητήρ*, *ῆρος*, *ὁ*, der Helfer, Beschützer; *ἦέ τινας φάμεν εἶναι* etc. meinten wir etwa, daß (noch andere) Helfer dahinten seien? —
736 *τεῖχος ἄρειον* etc. eine bessere, stärkere Mauer, die den Männern das Verderben abwehrte? —
737 *ἀραρίσκω*, zusammenfügen; perf. *ἄρηρα*, partic. *ἀρηρώς*, fem. *ἀρᾱρυῖα*, intr. fest verbunden, befestigt sein: *οὐ μέν τι σχεδόν ἐστι πόλις* etc. (*τι* gehört der negat. *οὐ* an) es gibt hier keine mit Thürmen befestigte Stadt in
738 der Nähe. — *ἑτεραλκής*, *ές*, poët. (*ἕτερος*, *ἀλκή*) nach einer von beiden Seiten die Stärke wendend; *δῆμος ἑτερ.* dem anderen die Uebermacht, den Sieg, verleihender Volkshaufe: *ᾗ κ' ἀπαμυναίμεσθ' ἑτεραλκέα* etc. wo wir uns vertheidigen könnten mit einem Abwehr gewährenden Volkshaufen. —
739 *θωρηκτής*, *οῦ*, *ὁ*: *πύκα θωρηκτής* schon V. 689.
740 *κλίνω*, neigen; das perf. pass. *κέκλιμαι*, angelehnt sein, liegen: *πόντῳ κεκλιμένοι* am Meere liegend, nahe dem Meere. —
741 *φόως*, ep. st. *φῶς* aus *φάος*, poët. *τό*, Licht; als Bild der Hülfe, Heil: *τῷ ἐν χερσὶ φόως* darum ist Rettung nur den Armen. — *μειλιχίη*, *ἡ*, ep. (*μειλίχιος*) Sanftmuth, *πολέμοιο μειλ.* Linderung
742 des Kampfes. — *μαιμάω*, poët. heftig streben, wüthen: *μαιμώων ἔφεπ' ἔγχεϊ* wüthend stürmte er an mit dem scharfen Speere. —
743 *φέρω*, im pass. rennen, fliegen, sich auf etw. hinwerfen. —
744 *κήλειος*, 2. und *κήλεος* (*καίω*) brennend, flammend. — *χάριν* ein absol. acc. als praep. c. gen. zu Gunsten Jemandes: *χάριν Ἕκτορος ὀτρύνοντος* dem anfeuernden Hektor zu Willen.
745 *οὔτασκε* iterat. impf. v. *οὐτάζω*, *οὐτάω*, V. 523. — *δέχομαι*, pf. *δέδεγμαι*, V. 88, in Präsensbdtg.; hier im feindlichen Sinne, feindlich empfangen, stehend er-
746 warten. — *δώδεκα οὖτα* noch zwölf (andere) durchbohrte.

XVI.

1 *περί* c. gen. um, wegen, vor; bezeichnet den Gegenstand, um welchen eine Hdlg. vor sich geht und der gewöhnlich der Zweck der Hdlg. ist; aber bei *μάχεσθαι* hat es örtliche Bdtg. *περὶ νηός* um das Schiff herum. — *ἐύσελμος*, 2. (*σέλμα*, Verdeck des Schiffes) also eigtl. mit gutem Verdeck versehen; mit guten Ruderbänken versehen, wohlberudert.
2 — *Ἀχ. παρίστατο* stand vor Achilleus, nämlich *δάκρυα θερμὰ*
3 *χέων*. — *χέω*, ep. fut. *χεύω*, aor. ep. *ἔχευα* st *ἔχεα*, perf. pass. *κέ-*
4 *χυμαι*; gießen, vergießen. — *αἰγίλιψ*, *ιπος*, *ὁ*, *ἡ*, hoch, jäh (*αἴξ*, *λείπω*, den kletternden Ziegen unzugänglich), Beiw. hoher und steiler Felsen. — *δνοφερός*, 3. poët. (*δνόφος*, verw. mit *νέφος*) dunkel, schwarz.
5 *οἰκτείρω* (*οἶκτος*, *ὁ*), beklagen, bedauern, bemitleiden. — *ποδάρκης*, *ες*, (*ἀρκέω*) eigtl. mit Füßen ausdauern, (oder von *ἄρκος*) stark-
7 füßig, schnellfüßig. — *δακρύω*, Thränen vergießen; perf. pass. bethränt sein: *τίπτε δεδάκρυσαι*, warum hast du geweint, und warum weinst du. — *ἠύτε*, ep.
8 wie, gleichwie. — *ἄνωγα*, altes ep. perf. mit Präsensbdtg., befehlen, heißen, ermuntern; inf. *ἀνωγέμεν*, st. *ἀνωγέναι*, plqpf. mit Imperfekt-Bdtg. *ἠνώγεα*: *ἥ θ' ἅμα μητρὶ θέουσ'* etc. das neben der Mutter daherläuft und bittet es aufzunehmen
9 (auf die Arme zu nehmen). — *εἱανός*, ep. st. *ἑανός*, *ὁ*, Gewand, Kleid (*ἕννυμι*). — *ἅπτω*, anheften, anknüpfen; med. anfassen, ergreifen. — *σεύω*, poët., aor. ep. *ἔσσευα* und *σεῦα*, pf. *ἔσσυμαι*; in heftige Bewegung setzen, jagen; pass. eilen, rennen, pf. in Eile sein, eilig sein; streben, begierig sein, *τινός*, nach etw. — *κατερύκω* (*ἐρύκω*) zurückhalten, aufhalten: *εἱανοῦ ἁπτομένη* etc. an ihr Kleid sich hängend hält sie in ihrer Eile sie auf.

10 *ποτιδέρκομαι* dor. u. ep. st. *προςδέρκ.* anblicken, zu Jem. aufblicken: *δακρυόεσσα δέ μιν ποτιδ. ὄφρ' ἀνέληται* weinend blickt sie zu ihr empor, bis daß sie sie aufnimmt. — *ὄφρα* bis daß, c. coni. wenn eine Absicht zu Grunde liegt, gew. mit
11 einem aor. — *ἴκελος*, 3. ion. u. poët. st. *εἴκελος*, ähnlich, gleich. — *κατείβω*, ep. st. *καταλείβω*, vergießen, *τέρεν δάκρυον* zarte Thräne
12 vergießen, weinen. — *πιφαύσκω* und als dep. med. *πιφαύσκομαι* (ep. verläng. durch redupl. v. Stmw. *φαυσκω* = *φαίνω*) nur im praes. und impf., anzeigen, andeuten, melden, verkündigen: *ἠέ τι Μυρμιδόν. πιφαύσκεαι; ἢ ἐμοὶ αὐτῷ*, meldest du den Myrmid. etwas? hast du den Myrmid. etwas zu verkündigen?
13 oder mir selber? — *ἐξ*, hier seinem cas. nachstehend. — *κλύω*, poët. hören, gew. c. acc., das imperf. in der Bdtg. des aor.: hast du etwa allein aus Phthia eine Nach-
14 richt erhalten? — *μάν*, dor. u. ep. st. *μήν*, doch, sicherlich doch. — *Μενοίτιος* Vater des Patroklos: *ζώειν μὰν ἔτι φασὶ* etc. man meint ja doch, daß Menoitios noch lebe; es lebt doch noch, meine ich ꝛc.
15 *μετὰ Μυρμιδόνεσσι* unter den Myrm., im myrmidonischen Volke.
16 — *ἀκαχίζω* (*ἄχω*) ep. und ion., aor. 2. *ἤκαχον*, fut. *ἀκαχήσω*, betrüben, kränken, c. acc.; med. *ἀκα-*

χίζομαι, aor. 2. ἠκαχόμην, sich betrüben, c. gen. oder dat. Jemdn. betrauern: τῶν (als relat.) κε μάλ' ἀμφοτέρων etc. über deren beider Tod wir sehr betrübt sein
17 würden. — ὀλοφύρομαι dep. med. klagen, beklagen, bedauern, τινά; um Jemdn. klagen, weinen, τινός. — ὀλέκω, poët. Nebenf. von ὄλλυμι (von der Perfektform ὀλώλεκα), vernichten; med. umkom-
18 men, zu Grunde gehen. — ὑπερβασίη, ἡ, poët. (ὑπερβαίνω) Uebertretung, Ungebühr, Frevel,
19 Uebermuth. — κεύθω, poët., fut. κεύσω, aor. 2. ἔκυθον, verbergen, verhehlen: sprich es aus und verberge es nicht im Herzen 2c. — εἴδομεν coni. ep. mit verkürztem Modusvokal.

20 στενάχω poët. verlängert von στένω, seufzen, stöhnen, βαρύ tief aufseufzen. — προςέφης etc. als Anrede des Dichters. — Πάτροκλος, davon auch Formen der 3. decl., gen. Πατροκλῆος, voc. Πατρόκλεις.
22 — νεμεσάω, ep. νεμεσσάω (νέμεσις) gerechten Unwillen gegen Jemdn. empfinden; unwillig werden, zürnen. — ἄχος, τό, poët. (ἄχω) Schmerz, Weh, Kummer. — βιάζω, und die ältere F. βιαω, im act. nur ep., perf. act. βεβίηκα, zwingen, überwältigen: τοῖον γὰρ ἄχος βεβίηκεν Ἀχ. denn so großes Wehe hat die Achäer be-
24 fallen. — κέαται und κείαται ep. st. κεῖνται, κεῖμαι, coni. κέωμαι, liegen. — οὐτάζω u. οὐτάω, fut. οὐτάσω und -ήσω, und von einem ungebr. praes. οὔτημι das partic. pass. οὐτάμενος, verwunden; bei Hom. auch das perf. οὔτασται V. 26, v. οὐτάζω: βεβλημένοι οὐτάμενοί τε getroffen vom Pfeil und Speer.

25 βέβληται μὲν ὁ Τυδείδης. Hier folgt die Nennung der hervorragendsten verwundeten Helden, um die Gefahr für die Hellenen anschau-
28 lich zu machen. — ἰητρός, ὁ, ion. st. ἰατρός. — πολυφάρμακος, 2. (φάρμακον) vieler Heilmittel kundig, reich an Heilmitteln. — ἀμφιπένομαι, ep. dep., nur im praes. u. imperf. (πένομαι), gew. c. acc. um Jemdn. beschäftigt sein, hier von Aerzten, pflegen. — ἕλκος, τό, 29 Wunde. — ἀκέομαι, ep. ἀκείομαι, aor. ἠκεσάμην, heilen. — ἀμήχανος, 2. (μηχανή) eigentl. ohne Mittel, hülflos; pass. wogegen es kein Mittel gibt, schwierig; unbezwinglich, unbeugsam, nicht zu rühren. — ἔπλευ st. ἔπλου, sync. impf. von πέλομαι fast nur in der Bdtg. sein, werden, letzteres besonders im impf. ἔπλεο, du wurdest, du bist.

μὴ ἐμέ γ' οὖν οὗτός γε λάβοι χόλος mich möge doch nun nicht ergreifen dieser dein Zorn. — φυλάσσω, bewachen; χόλον seinen Zorn nicht aufgeben, festhalten. — αἰναρέτης, ου, ὁ, (αἰνός, ἀρετή) furchtbar tapfer, nach der gew. Erklärung, zum Unheil tapfer, „Unheilsheld;" noch Anderen gewaltig tapfer. Nach Foesi soll hier die unbeugsame Festigkeit des Ach. in seinem einmal gefaßten Entschlusse ausgedrückt sein. — ὀνίνημι, fut. ὀνήσω, aor. 2. med. ὠνήμην, nützen, helfen; med. Nutzen, Vortheil, Freude von etwas, τινός, haben: τί σευ ἄλλος ὀνήσεται etc. wie soll ein anderer, auch ein spätgeborener über dich sich freuen. — αἰ dor. st. εἰ. 32 — ἀεικής, ές, (εἰκός) ion. st. αἰκής, unziemlich, schmachvoll. — λοιγός, ὁ, Verderben, Unheil. — ἀμύνω abwehren. — νηλεής, 33 ές, (νη-, ἔλεος, ὁ) ohne Mitleid, ohne Erbarmen, unbarmherzig, grausam. — γλαυκός, 3. (γλαύσσω), 34 funkelnd, glänzend, schimmernd, γλαυκὴ θάλ. nur hier, und zwar von der weithinleuchtenden, schauerlichen Meeresfläche.

ἠλίβατος, 2. gew. poët. (ἥλιος, 35 βαίνω) himmelhoch, sehr hoch, schroff, Beiw. sehr hoher und schroffer Felsen. — ἀπηνής, ές, unsanft, rauh, unbeugsam, unbarmherzig. — θεοπροπίη, 36 ἡ, wie θεοπρόπιον, die Weissagung, Göttergebot. — ἀλεείνω, ep. Nebenform von ἀλέομαι (ἀλέη) nur praes. u. impf. ausweichen, vermeiden, vor etwas Furcht haben. — φράζω, aor. 2. ep. 37 ἐπέφραδον, anzeigen, andeuten, kundthun. — πρόες, προΐημι, ent- 38 senden. — ὦκα ep. adv. st. ὠκέα. —

ὀπάζω (ἕπω), zur Begleitung mitgeben, mitgehen lassen: ἅμα δ' ἄλλον λαὸν ὄπασσον, laß dein ganzes Kriegsvolk der Myrmidonen zugleich mitgeben.

39 — ἤν που, wenn etwa; ob etwa, c. coni. — φάος, poët. st. φῶς, ep. φόως, das Licht; Licht als Bild des Glückes, Heil, Glück, Sieg.

40 δὸς δέ μοι ὤμοιιν τὰ σὰ τεύχεα etc. leihe mir deine Rüstung, um meine zu be-
41 wahren. — ἴσκω Nebenform von ἐΐσκω, nur praes. und impf. gleich, ähnlich machen, für gleich halten: αἴ κ' ἐμὲ σοὶ ἴσκοντες etc. ob die Troer vielleicht mich dir gleich haltend, mich für dich ansehend, vom Kampfe ablassen.
42 — ἀναπνέω (πνέω), aor. ἀνέπνευσα, aufathmen, sich erholen. — ἀρήϊος, 2. ion. st. ἄρειος, dem Ares angehörend, kriegerisch, tapfer.
43 — τείρω nur praes. und impf. eigentl. reiben; aufreiben, bedrängen, erschöpfen. — ὀλίγη δέ τ' ἀνάπνευσις gering sei auch nur die
44 Erholung. — ἀκμής, ῆτος, ὁ, unermüdet, frisch, als Gegensatz zu κεκμηότες (κάμνω).
45 ὠθέω, fut. ὤσω, aor. ἔωσα u. ὦσα, stoßen, treiben, forttreiben, zurückdrängen: ῥεῖα δέ κ' ἀκμῆτες etc. leicht wohl möchten Männer mit frischen Kräften die Ermüdeten zu-
46 rückdrängen rc. — λίσσομαι und λίτομαι, fut. λίσομαι, bitten, flehen. — ἦ γὰρ ἔμελλεν etc. denn wahrlich er sollte sich selber den Tod und Verderben erflehen. —
48 ὀχθέω ep. (verw. ἄχθομαι) eigtl. schwer belastet sein, übertr. schweren Herzens sein, unwillig sein, häufig μέγ' ὀχθήσας προσέφη sprach voll Unwillen.
50 ἐμπάζομαι ep. dep. nur praes. u. impf. sich um etw. kümmern, sich etwas zu Herzen nehmen, etwas be-
52 fürchten; hier c. gen. — τόδε ist auf das folg. ὁππότε δή etc. — αἰνός, 3. ep. entsetzlich, furchtbar.
53 — τὴν ὁμοῖον den ihm ganz Gleichen (an Geburt und Würde). — ἀμέρδω, aor. ἤμερσα (von ἀπό u. μείρω) eigtl. Jemdm. seinen Antheil entziehen, τὸν ὁμοῖον ἀμέρσαι den Gleichstehenden des ihm gebührenden Antheils berauben, überh. berauben, entziehen. — ὅ τε als relat. ὅς τε: ὅ τε κράτεϊ
54 προβέβηκε welcher durch Stärke überlegen ist.
55 ἐπεὶ πάθον ἄλγεα θυμῷ ist auf die von Achilleus bestandenen Gefahren bei Eroberung und Zerstörung von Städten zu beziehen, wie er selbst andeutet in folg. πόλιν εὐτείχεα πέρσας. —
56 ἣν ἄρα μοι γέρας ἔξελον (ἐξεῖλον) etc. welche mir zum Ehrengeschenk auserwählt hatten rc. —
57 κτεατίζω, poët. und besonders ep., aor. ep. κτεάτισσα, sich verschaffen, erwerben: und durch meinen Speer mir gewonnen. — εὐτείχεος, 2. mit dem acc. sing. εὐτείχεα, oder richtiger von εὐτειχής mit unregelmäßigem Accent; stark ummauert, wohl befestigt, πόλιν εὐτ. die starke Veste.
58 — ἕλετο noch für sich: die Agamemnon wieder aus meinen Händen nahm, mir entriß. —
59 ἀτίμητος, 2. (τιμή) nicht geachtet, gering geschätzt, verachtet. — μετανάστης, ου, ὁ, (ναίω) Ansiedler, Fremdling. Die Construction ὡς εἴ τινα ἀτίμ. μετανάστην setzt im Vorhergehenden ἀφείλετό με voraus, beraubte mich wie einen verächtlichen Fremdling.
60 προτεύχω (τεύχω), pf. p. προτέτυγμαι, vorher verfertigen: τὰ μὲν προτετύχθαι ἐάσομεν st. τὰ μὲν προτετυγμένα τετύχθαι ἐάσομεν, das, was vorher geschehen sei, wollen wir geschehen sein lassen, wollen wir gut sein lassen. —
61 ἀσπερχής (σπέρχω und ἀ euphon.) ep. adv. eilig, heftig; unablässig. — χολόω, zornig machen; pass. und med. zornig werden, in Zorn gerathen; zürnen, gew. τινί, auch gen. um eines Willen: οὐδ' ἄρα πως ἦν etc. und man durfte ja nicht unaufhörlich im Herzen Groll hegen; Andere nehmen ἀσπερχές in ersterer Bdtg.: man darf ja nicht heftig, leidenschaftlich im Herzen grollen. — ἤτοι ἔφην γε ich meinte jedoch, war entschlossen. —
62 μηνιθμός (μηνίω) das Grollen: οὐ πρὶν μηνιθμὸν καταπαυσέμεν, den Zorn nicht eher aufzugeben, vom Zorn nicht eher abzulassen. — οὐ πρὶν καταπ.,

ἀλλ' ὁποτ' ἂν etc. st. *οὐ καταπ.*, *πρὶν ἂν* etc. nicht eher abzulassen als bis der Schlachtruf und Kampf zu meinen Schiffen gedrungen sein würde. —
64 *τύνη* ep. und dor. st. *σύ*: du aber lege an um deine Schultern meine gepriesene Rüstung.
65 *ἄρχω* vorangehen, Anführer sein, gew. c. dat., aber, befehlen, gebieten, herrschen, c. gen. *ἄρχε δὲ Μυρμιδόνεσσι* etc. führe die kampfliebenden, tapferen, Myrmidonen zu
66 dem Kampfe. — *εἰ δή* wenn denn; da nun einmal. — *κυάνεος*, 3. (*κύανος*) bläulich dunkel. *κυάν. Τρ. νέφος* dunkle Wolke, dunkle Schaar der Troer (die aus der Ferne gesehen wie eine dunkle Wolke erscheint). — *ἀμφιβαίνω* umzingeln, besond.
67 perf. c. dat. — *ἐπικρατέως* adv. (*ἐπικρατής*) mit Uebermacht. — (*ῥηγμίν*), *ῖνος*, *ὁ*, gew. poët. (*ῥήγνυμι*) steiles und hohes Ufer, an dem sich die Wellen brechen, überh. Seeufer: *οἱ δὲ ῥηγμῖνι θαλ. κέκλιαται* diese aber an das Meeresgestade (gelehnt sind) gedrängt sind.
69 — *ἐπιβαίνω* hier im feindlichen Sinne, gegen Jemand heranziehen: *Τρώων δὲ πόλις* etc. ganz Troja zieht muthvoll heran.
70 *λεύσσω* (*λαω*), sehen, blicken. — *μέτωπον*, *τό*, die Stirn: denn sie sehen nicht die Stirn meines Hel-
71 mes in der Nähe blinken. — *ἔναυλος*, *ὁ*, poët. (*αὐλός*) Höhlung, Flußbett, Graben: schnell wohl würden sie auf der Flucht die Thäler mit Todten anfül-
73 len rc. — *ἤπιος*, 3. mild, sanft; *ἤπια εἰδέναι τινί* gegen Jemdn. freundlich gesinnt sein: *εἴ μοι ἤπια εἰδείη*, wenn er freundlich gewesen wäre, d. i. wenn er mich nicht gekränkt hätte. — *στρατός*, *ὁ*, (*στορέννυμι*) das gelagerte Heer, das Heer im Lager. — *ἀμφιμάχομαι* bestürmen, belagern, c. acc. —
74 *παλάμη*, *ἡ*, (*πάλλω*) die flache Hand, überh. die Hand, die Faust.
75 *ἐγχείη*, *ἡ*, ep. st. *ἔγχος*, *τό*, Speer, Lanze: *οὐ γὰρ Τυδείδεω Διομ. ἐν παλ. μαίνεται* etc. denn nicht rast in der Faust des Tyd. die Lanze, um der Danaer Schmach abzuwehren. —

ὄψ, *ὀπός*, *ἡ*, poët. (*ἔπος*), die Stimme: *οὐδέ πω Ἀτρ. ὀπὸς ἔκλυον αὐδ. ἐχθρῆς ἐκ κεφαλῆς* auch des rufenden Atriden Stimme aus dessen verhaßten Munde vernahm ich nicht. 76
— *Ἕκτορος ἀνδροφόνοιο* abhängig von *ὄψ*, das zu ergänzen ist. — 77
περιάγνυμι rund herum zerbrechen; pass. sich brechen, *ὄψ περιάγνυται*, die Stimme bricht sich. d. h. hallt ringsum. — *ἀλαλητός*, *ὁ*, (*ἀλαλά*) das Kriegsgeschrei, Siegesruf: *οἱ δ' ἀλαλητῷ* etc. die mit Kriegsgeschrei das ganze Gefilde bedecken rc. 78

ἔμπεσε, *ἐνέπεσον*, *ἐμπίπτω*, hineinfallen; übertr. eindringen, einstürmen. — *ἐνιπρήθω* ep. st. *ἐμπρήθω*, anzünden, verbrennen, fast immer mit *πυρί*, hier *πυρὸς αἰθομένοιο* mit lodernder Flamme in Brand stecken. Darnach wäre aber noch eigentlich kein Schiff in Brand gesteckt. — *νόστον ἀφέλωνται* die Heimkehr rauben, die Heimkehr unmöglich machen. — *πείθεο δ' ὥς τοι ἐγὼ* etc. befolge aber, beachte, wie ich dir der Rede Vollendung (d. h. das was du nach meiner Anweisung zu vollenden hast) ans Herz lege. 81 82 83
— *θείω* ep. st. *θῶ*. — *ἀείρω* ion. und poët. st. *αἴρω*, aor. med. *ἠράμην*, wozu (vom aor. 2. *ἀρόμην*) conj. *ἄρωμαι*; aufheben, wegführen; med. für sich davontragen, erlangen, gewinnen, *κῦδος* sich Ruhm erwerben. 84

πρὸς πάντων Δαναῶν vor, bei allen Danaern. — *ἂψ ἀπονάσσωσι* nämlich *ἐμοί*. — (*ἀποναίω*) poët. defect. aor. 1. *ἀπένασσα*, in einen anderen Wohnort Jemdn. versetzen: *κούρην ἂψ ἀπον.* das Mädchen wieder zurückschicken. — *ποτὶ δέ* als adv. dazu, obendrein. — (*πορω*), aor. 2. *ἔπορον*, perf. pass. *πέπρωμαι*; verschaffen, gewähren, geben. — *ἰέναι* in der Kraft eines imperat. *ἐκ νηῶν ἐλ. ἰέναι πάλιν* nachdem du sie von den Schiffen hinweggetrieben kommt zurück. — *ἀρέσθαι* aor. 2. inf. S. zu V. 84. — *ἐρίγδουπος*, 2. u. *ἐρίδουπος* (*ἐρι-*, *δοῦπος*) stark, laut donnernd: *εἰ δέ κεν αὖ σοι δώῃ* etc. 85 86 87 88

auch wenn dir der laut donnernde Gatte der Heere verleiht Ruhm zu
89 gewinnen rc. — *λιλαίομαι* ep. dep. (*λι* eine Art redupl., *λαω*) heftig begehren, verlangen, wünschen; hier der inf. mit der Bdtg. des imper. *μὴ σύ γ' ἄνευθεν* etc. verlange fern von mir (ohne mich) mit den kampflustigen Troern zu kämpfen.
90 *ἀτιμότερον δέ με θήσεις* du wirst sonst bewirken, daß ich weniger geehrt sei, du wirst sonst meine Ehre nur mindern. Man erwartet hier *θείης*
91 *ἄν*. — *ἐπαγάλλομαι* (med. v. *ἀγάλλω*) mit etwas prunken. —
92 *ἐναίρω*, aor. 1. med. *ἐνηράμην*; vernichten, tödten. — *ἡγεμονεύειν* als imper.: *μηδ' ἐπαγαλλόμενος πολέμῳ καὶ δηϊοτῆτι* etc. wenn du voll Lust am Kampfe der Schlacht die Troer hinmordest, so führe (das Volk) nicht bis zur Stadt Ilios hin. —
94 *ἐμβαίνω*, mit dem ep. coni. aor. 2. *ἐμβήῃ* st. *ἐμβῇ*; hineingehen; auf etw. treten; dazwischen kommen, entgegentreten: daß nicht etwa einer der ewigen Götter entgegen komme.
95 *τρωπάω* ep. Nebenform von *τρέπω*, drehen, wenden; med. *πάλιν τρωπᾶσθαι* sich zurückwenden; der inf. hier als imper. — *ἐπὴν φάος ἐν νήεσσι θήῃς* sobald als du Rettung (*φάος* schon V. 39)
96 den Schiffen bereitet. — *τοὺς δὲ* die Anderen (Troer und Achäer). — *δηριάομαι* dep. med. mit dem ep. inf. *δηριάασθαι* st *δηριᾶσθαι*, streiten, kämpfen: laß sie alsdann
97 im Gefilde sich morden. — *αἲ γάρ* möchte doch, o daß doch. Die vier folgenden Verse wurden schon von den alten Kritikern als später
99 eingeschoben verworfen. — *νῶϊν δ' ἐκδῦμεν* (st. *ἐκδύημεν*) *ὄλεθρον* doch wir beide möchten nur dem Verderben entrinnen.
100 *κρήδεμνον*, *τό*, poët. (*κρας*, *δέω*) eigentl. Kopfbinde, Schleier; *Τροίης ἱερὰ κρήδεμνα*, gewöhnlich erklärt: die Zinnen, die wie eine Binde die Stadt schützen; nach Döderl. „die Burg" weil sie die Stadt überragt und schützt, gewissermaßen die Krone der Stadt ist: damit wir allein Troja's heilige Zinnen zerstören. — *μίμνω*, poët.
102 Nebenf. von *μένω*: *οὐκέτ' ἔμιμνε* hielt nicht mehr Stand. — *βιάζω*, im act. nur ep. und nicht im praes. zwingen; pass. *βελέεσσι βιάζεσθαι* durch Geschosse bedrängt, bewältigt werden. — *δαμνάω* ep. st. *δαμάω*, aber nur 3. sing. praes. und
103 impf.: *δάμνα μιν Ζηνός τε νόος* es bezwang ihn der Wille des Zeus.
104 — *κρόταφος*, *ὁ*, der Schlaf am Kopfe, die Schläfe.
105 *πήληξ*, *ηκος*, *ἡ*, poët. (*πάλλω* schwingen, wegen des wehenden Helmbusches; nach And. verw. mit *πέλιξ*, Becken, Kesselhaube) der Helm — *καναχή*, *ἡ*, Schall, Geklirr: *δεινὴν πήληξ βαλλομένη καναχὴν ἔχε* furchtbaren Schall verursachte der getroffene Helm. — *φάλαρα*, *τά*,
106 ep. st. *φάληρα* entweder wie *φάλοι*, die Buckeln, Verzierungen am Helme, oder wohl wahrscheinlicher wie Buttm. Lex. II. S. 243 meint, die mit Metallplatten belegten Halsbänder des Helmes, die denselben festhalten: *βάλλετο δ' αἰεὶ καπ' φάλ. εὐποίητα* er wurde immer getroffen an das schön gearbeitete Halsband (der Held war also sehr nahe daran, an der Wange verwundet zu werden, obschon er sich auf derselben (der linken) Seite mit dem Schilde deckte).
107 — *ἔμπεδον αἰὲν ἔχον σάκος* indem er ununterbrochen den Schild vorhielt. — *αἰόλος*, 3. rasch sich bewegend, beweglich; schillernd (wegen schneller Bewegung), schimmernd, flimmernd. — *πελεμίζω*,
108 ep. aor. *πελέμιξα*, schwingen, erschüttern: *οὐδ' ἐδύναντο ἀμφ' αὐτῷ πελεμίξαι* (dazu *σάκος* zu denken) und sie konnten ihn an ihm nicht erschüttern, herunterschlagen. — *ἐρείδω*, aor. *ἔρεισα*, stämmen, stützen; drängen, stoßen: *ἐρείδοντες βελέεσσιν* obschon sie ihn mit Geschossen bestürmten. — *ἀργαλέος*, 3.
109 schwer, mühevoll. — *ἄσθμα*, *τό*, schweres Athmen, Keuchen: *ἀργ. ἄσθματι ἔχετο* er hielt sich nur mit schwerem Athmen, er athmete dabei schwer auf. — *κὰδ'*, *κατά* gehört zum folg. Verb.
110 *κὰδ' δέ οἱ ἱδρὼς πάντοθεν* etc. und herab von allen Glie-

dern her strömte ihm gewaltiger
111 Schweiß. — ἀναπνέω mit dem ep. infin. ἀμπνεῦσαι s. V. 42. — στηρίζω, aor. ἐστήριξα, stützen. c.dat. auf etw. πάντῃ κακὸν κακῷ ἐστήρικτο überall (von hier u. von dort) drängte sich Unheil an
114 Unheil. — ἄγχι παραστάς, nahe daneben getreten.

115 πλῆξ' ἄορι μεγ. Αἴαντος δόρυ μείλινον er hieb mit gewaltigem Schwerte auf die eschene Lanze des Ajas. — αἰχμή, ἡ, die Lanzenspitze, αἰχμῆς ὄπισθεν hinter der Lanzenspitze, nahe der Lanzenspitze. — καυλός, ὁ, der Stängel, Stiel, das Schaftende, das in der Röhre der Lanzenspitze steckt: αἰχμῆς παρὰ καυλὸν ὄπισθεν, d. i. den Schaft an der Lanzenspitze.
116 — ἀντικρύ adv. gegenüber; durchaus. — ἀπαράσσω (ἀράσσω) mit Gekrach abhauen. ἀντικρὺ δ' ἀπάραξε schlug gänzlich durch, schlug sie ganz entzwei. — τὸ μέν, das eine Stück, nachher erklärt durch κό-
117 λον δόρυ. — πάλλω, aor. 1. ἔπηλα, schwingen. — αὔτως, ebenso. immer noch so; vergeblich. — κόλος, 2. verstümmelt, abgestumpft. — τῆλε, adv. fern. —
118 χαμάδις βόμβησε πεσοῦσα
119 fiel dumpftönend zur Erde. — γνῶ δ' Αἴας — ἔργα θεῶν Ajas erkannte darin das Werk der Götter und erschrak.

120 ὅ = ὅτι. — μῆδος, τό, nur plur. μήδεα, Rathschluß, μάχης μήδεα Entwurf, Unternehmen in der Schlacht. — ἐπικείρω (κείρω scheeren) beschneiden; vereiteln. —
122 χάζω ep act. nur aor. 2. ep. κέκαδον, einer Sache berauben; gew. med., fut. χάσομαι, weichen, zurückgehen; ablassen. — ἀκάματος, 2. wie ἀκάμας, Beiw. des Feuers: τοὶ δ' ἔμβαλον ἀκάμ. πῦρ νηὶ θοῇ jene aber schleuderten lodernde
123 Feuer in das schnelle Schiff. — τῆς abhängig von κατά. — κέχυτο st. κατεκέχυτο (aor. syncop.; Faesi) darüber hin verbreitete sich schnell eine unauslöschliche
124 Flamme. — τὴν μὲν πρύμνην st. τῆς μὲν τὴν πρύμνην den Hintertheil jenes Schiffes. — ἀμφιέπω und ἀμφέπω nur poët. impf. um etwas beschäftigt sein: τὴν μὲν πρ. πῦρ ἄμφεπε das Hintertheil jenes Schiffes umgab Feuer.

μηρὼ πληξάμενος sich an 125 die Hüften schlagend. — ὄρνυμι, 126 poët. besond. ep., Nebenf. ὀρνύω, fut. ὄρσω, aor. ὦρσα, aor. 2. med. ὠρόμην, imper. ὄρσο und ὄρσεο, act. in Bewegung setzen, erregen, antreiben; intr. med. und perf. 2. ὄρωρα, sich rühren, sich erheben, eilen, so der imper. ὄρσο, ὄρσεο, rühr dich, eile. — ἱπποκέλευθος, 2. ep. Wagenkämpfer, Reisiger. — λεύσσω, 127 V. 70. — ἰωή, ἡ, (ἰά) Geschrei; das Brausen, πυρὸς δηΐοιο das Prasseln des vernichtenden Feuers. — φυκτός, 3. (φεύγω) entfliehbar, 128 οὐκέτι φυκτὰ πέλωνται auf daß keine Flucht mehr sei, und die Flucht abgeschnitten werde. — δύσεο τεύ- 129 χεα θᾶσσον lege schneller die Waffen an, beeile dich die Rüstung anzulegen.

νῶροψ, οπος, ὁ, ἡ, blen- 130 dend, funkelnd, immer Beiw. χαλκός, als Schutzwaffe. — ἐπι- 132 σφύριον, τό, (σφυρόν, τό) Knöchelspange, Schnalle, womit die Beinharnische an den Knöcheln befestigt werden. — ἀραρίσκω (ἄρω), aor. 1. ἦρσα, aor. 2. redupl. ἤραρον, perf. 2. ἄρηρα, partic. ἀρηρώς, fem. ἀραρυῖα; trans. zusammenfügen, befestigen; intr. perf. und plqpf. zusammengefügt, befestigt sein, fest anliegen: κνημῖδες ἐπισφυρίοις ἀραρυῖαι mit Spangen an den Knöcheln zusammengefügte Beinschienen. — δεύ- 133 τερον αὖ θώρηκα περὶ στήθ. ἔδυνεν (δύνω, Nebenf. von δύω = δύομαι), dann aber legte er den Panzer um die Brust an. — ἀστερόεις, voll 134 Sterne; funkelnd, glänzend.

ἀργυρόηλος, 2. ep. (ἧλος) mit 135 silbernen Stiften, Buckeln beschlagen, verziert: um die Schulter warf er das eherne, mit Buckeln gezierte Schwert. — στιβαρός, 3. gew. 136 poët. (στείβω), eigentl. festgetreten, dicht, fest, stark. — (κρας) ungebr. 137 Nebenform zu κάρη ep. st. κάρα, wovon gen. κρατός, neben κάρητος, das Haupt. — ἴφθιμος, 3.

nach Einigen von ἶφι (ep. adv. eigtl. dat. von ἴς, Gewalt, oder verkürzt aus ἰνόφι) mit Gewalt u. θυμός, also eigtl. starkmüthig; nach Andern unmittelbar von ἶφι, so daß θιμος bloße Endung ist, stark, gewaltig; nach And. wiederum von ἶφι und τιμή, sehr geehrt, edel. — κυνέη, ἡ, (sc. δορα) Hundsfell, Helm, Pickelhaube. — ἵππουρις, acc. ἱππουριν (οὐρά, Schweif) mit Roßschweif versehen, mit Roßschweif umwallt. — λόφος, ὁ, (λέπω schälen, λεπτός zart) Hals, Nacken; Helmbusch: λόφος καθύπερθεν ἔνευεν der Helmbusch nickte von oben her, der Helmbusch wehte vom Haupte herab. — τά οἱ παλάμηφιν ἀράρει (V. 132) welche paßten für seine Hände, die seinen Händen entsprachen.

ἔγχος δ' οὐχ ἕλετ' οἶον etc. aber nur den Speer des edlen Aeakiden nahm er nicht. — βριθὺ μέγα στιβαρόν schwer, gewaltig und stark. — ἐπίστατο πῆλαι, verstand, vermochte zu schwingen. — Πηλιάς, άδος, ἡ, vom Berge Πήλιον in Thessalien. — μελίη, ἡ, die Esche; der aus Eschenholz gefertigte Lanzenschaft, die Lanze. — (πονω) schon V. 86. — κορυφή, ἡ, Gipfel. — φόνον ἔμμεναι ἡρώεσσιν, damit sie diene zum Morde der Helden.

ζεύγνυμι mit dem ep. inf. ζευγνῦμεν, ζευγνύμεναι st. ζευγνύναι, zusammenjochen, anspannen. — ὄνωγα ep. perf. mit Präsensbdtg., befehlen, heißen, auffordern, V. 8. — τόν relat. — ῥηξήνωρ, ορος, ὁ, ep. (ῥήγνυμι, ἀνήρ) Männer brechend, d. h. Männerreihen durchbrechend, Reihen erstürmend. — τίω, poët. fut. τίσω, wie τιμάω, schätzen. — ὁμοκλή, ἡ, poët. (καλέω) der Zuruf der Feinde, Hohnruf der Feinde (Herausforderung): πιστότατος δέ οἱ ἔσκε μάχῃ ἔνι etc. er war ihm der zuverlässigste im Standhalten gegen den Schlachtruf. — τῷ (als adv.) δὲ καί so auch, wie ihm befohlen worden. — ὑπάγω nur imperf. darunter führen, ἵππους ζυγόν die Pferde in's Joch führen, anspannen. — Ξάνθον καὶ Βαλίον. Poseidon hatte diese dem Peleus bei seiner Hochzeit mit der Thetis geschenkt. Auf ihre Schnelligkeit gleich dem Winde weist ihre Abstammung von Zephyros und der Harpyie Podarge, die da weidete auf einer Wiese längs der Fluth des Okeanos.

παρηορίη, ἡ, poët. die Leine, der Riemen des Beipferdes: ἐν δὲ παρηορίῃσι etc. an die Leine als Beipferd stellt er den trefflichen Pedasos. — τόν relat. — Ἠετίων, ωνος, ὁ, König einer Stadt Thebe in Kilikien. Achilleus nahm die Stadt Thebe ein und ermordete den König mit seinen sieben Söhnen. — ὅς καί θνητὸς ἐὼν ἕπεθ' etc. welcher, obschon auch sterblich, den unsterblichen Rossen nachkam, gleich den unsterblichen Rossen mitlief.

ἐποίχομαι (οἴχομαι) hingehen, hinzugehen, durchwandeln, um zu mustern, θωρήσσειν, nicht umzurüsten, „denn das θωρήσσειν im eigentlichen Sinne besorgt jeder an sich selbst; daher ist σὺν τεύχεσι hinzugefügt." Faesi. — ὠμοφάγος, 2. (ὠμός, roh, ungekocht; φαγεῖν) rohes Fleisch essend: οἱ δὲ voraus hinweisend auf V. 159 τοῖοι etc. dazu das Verbum im V. 166, ῥώοντο (ῥώομαι, sich schnell bewegen, stürmen), die aber gleich gierigen Wölfen — stürmten. — τοῖσίν τε περὶ φρεσὶν ἄσπετος (ἄσπετος, 2. v. α priv. ἐσπεῖν = εἰπεῖν, unsäglich) ἀλκή, denen unsägliche Kraft in der Brust liegt. — κεραός, 3. ep. gehörnt. — δηόω zsgz. aus δηϊόω, fut. δηώσω, verwüsten, vernichten; ἔλαφον einen Hirsch zerreißen. — δάπτω, fut. δάψω, zerfleischen, verzehren: οἵ τ' ἔλαφον κεραὸν etc. die auf den Bergen einen großen Hirsch mit Geweih zerreißen und verschlingen. — παρήϊον, die Wange, der Backen. — φοινός, 3. (φόνος) blutig, roth: πᾶσιν δὲ παρήϊον αἵματι φοινόν, alle haben die Backen vom Blute geröthet.

ἀγεληδόν, adv. (ἀγέλη) heerdenweis, in Haufen. — λάπτω,

schlappen, schlürfen, mit hohler Zunge trinken. — *ἀραιός*, 3. att. *ἄραιος*, dünn, schmal; hier von der langgestreckten spitzen Zunge des Wolfes.

162 — *ἄκρον ὕδωρ* die Oberfläche des Wassers. — *ἐρεύγομαι* dep. med., aor. 2. *ἤρυγον*, aufstoßen, ausbrechen; trans. *φόνον αἵματος* den Mord des Blutes, d. i. das Blut des gemordeten Wildes ausspeien. —

163 *περιστένω* (*στένω*) nur im med. *περιστένεται γαστήρ*, der Magen ist beengt, ist angefüllt und daher gespannt: *καί τ' ἀγεληδὸν ἴασιν ἀπὸ κρήνης μελανύδρου λάψοντες* etc. und ziehen in Schaaren und schnappen aus schattiger Quelle mit spitzigen Zungen dunkles Wasser von der Oberfläche, indem sie zugleich das Blut von dem Hinwürgen ausspeien; in ihrer Brust ist unerschrockener Muth, ihre Bäuche von Fülle gespannt. —

164 *τοῖοι Μυρμ. ἡγέτορες ἠδὲ μέδοντες* nunmehr bestimmt angegeben, was im V. 156 *οἱ δέ* angedeutet: so gingen der Myrmidonen Führer und Berather um den trefflichen Gefährten des schnellfüßigen Aeakiden stürmisch zu Werke.

167 *ὀτρύνω*, antreiben, anfeuern. — *ἀσπιδιώτης*, *ου*, *ὁ*, mit Schild gerüstet, schildgewappnet.

170 *πεντήκοντ' ἔσαν ἄνδρες* „ohne Zweifel zugleich Ruderer und Krieger." F. — *κληΐς*, *ἴδος*, *ἡ*, Riegel; Schlüssel; plur. *κληῖδες* die Ruderbänke, vielleicht wegen der Aehnlichkeit der Schlüsselgriffe mit Rudergriffen. — *ἄνδρες ἑταῖροι* als

171 ein Begriff, Gefährte. — *πέντε ἡγεμόνας ἐποιήσατο* er machte sich fünf Mann zu Anführern. Davon hängt der inf. des Zwecks, *σημαίνειν*, ab. — *κρατέω* Gewalt,

172 Macht haben: *μέγα κρατέων ἤνασσε* er herrschte mit großer Macht, sehr

173 mächtig. — *ἴος*, 3. ep. statt *εἷς*, *μία*, *ἕν*, gen. mit verändertem Accent *ἰῆς*. — (*στίξ*) poët. im nom. ungebr., wofür *στίχος*, gen. *στιχός*, plur. *στίχες*, die Reihe; Schlachtreihe, wie *τάξις*. — *αἰολοθώρηξ*, *ηκος*, *ὁ*, mit schimmerndem

174 Panzer. — *διιπετής*, *ές*, (*Διός*, *πίπτω*) vom Zeus, vom Himmel gefallen, dem Himmel entströmt, d. i. vom Regen angeschwellt.

175 *Πολυδώρη* des Peleus Tochter, also Schwester des Achilleus, von der sonst keine Erwähnung. —

176 *ἀκάμας*, *αντος*, (*κάμνω*) unermüdlich, von ununterbrochener Bewegung, hier, von der Strömung des Spercheios. — *εὐνάω*, (*εὐνή*) lagern, einschläfern; pass. sich schlafen legen, *εὐνηθεῖσα θεῷ* bei dem Gotte schlafend. —

177 *ἐπίκλησις*, *ἡ*, (*ἐπικαλέω*) Zuname, Beiname, der acc. *ἐπίκλησιν* absol. mit Beinamen, dem Namen nach, der gewöhnlichen Annahme nach. — *Βῶρος* der Sohn des Perieres, u. Gemahl der Polydora. —

178 *ἀναφανδόν* (*ἀναφαίνω*) adv. offenbar. — *ὀπυίω*, nur praes. u. imperf. ehelichen, zur Frau nehmen, *ἀναφανδὸν ὄπυιε* heirathete förmlich, gesetzmäßig. — *ἀπερείσιος* u. *ἀπειρέσιος*, 3. ep. verlängert *ἄπειρος*, grenzenlos, unbegrenzt, unermeßlich viel. — *ἕδνον*, *τό*, poët. nur plur. Brautgeschenke, 1) die der Freier der Braut gibt, 2) die der Freier dem Vater der Braut gibt, 3) die Mitgift der Braut; hier Geschenke an den Vater der Braut. —

179 *τῆς δ' ἑτέρης* st. *τῆς δευτέρας στιχός*.

180 *παρθένιος* von einer Jungfrau geboren. — *χορός*, *ὁ*, der Tanzplatz, der Reigentanz, *χορῷ καλή*, schön, ausgezeichnet im Tanz. —

181 *κρατύς*, *ὁ*, ep. (*κράτος*) wie *κρατερός*, mächtig. — *ἀργειφόντης*, *ου*, *ὁ*, (*Ἄργος*, *φονέω*) der Argostödter, Bein. des Hermes, den vieläugigen Wächter der Io, den Argos getödtet. —

182 *ἔραμαι*, ep. *ἐράομαι*, dep. med., aor. *ἠρασάμην*, lieben, c. gen. — *μέλπω*, poët. singen; med. als dep. singen; *μέλπομαι ἐν χορῷ* singen im Chortanz, singend tanzen, einen Chorreigen aufführen: *ὀφθαλμοῖσι ἰδὼν μετὰ μελπομένῃσιν ἐν χορῷ Ἀρτέμιδος*, sobald er sie mit Augen gesehen im Reigentanz der Artemis (bei den den Reigentanz der Artemis Aufführenden). —

183 *χρυσηλάκατος*, 2. poët. (*ἠλακάτη*) mit goldener Spindel. — *κελαδεινός*, 3. poët. (*κέλαδος*, *ὁ*, Geräusch) geräusch-

voll, tosend, lärmend, Bein. der Artemis als Göttin der Jagd: die Göttin mit goldener Spindel mit Tosen umgeben. — ὑπερώϊον, τό, ep. u. ion. ὑπερῷον, Zimmer im Oberstock, Obergemach, Söller, Wohnzimmer der Frauen. — παραλέγομαι, med. (λέγω) c. dat. sich neben Jemdn. legen, gew. von außerehelicher Umarmung. — λάθρῃ, adv. heimlich.

185 ἀκάκητα aeol. u. ep. st. ἀκακήτης, ου, ὁ, der Retter aus einem Unglück, der Heilbringer, der Gütige, Gnädige. — πόρεν er zeugte. — 186 περί als adv. vorzüglich: πέρι μὲν θείειν (θέειν) ταχὺν ἠδὲ μαχητήν: überaus schnell im Lauf und 187 außerordentlicher Kampfheld. — μογοστόκος, 2. ep. (μόγις, μόγος, τίκτω) Schmerzen verursachend, Beiw. der Eileithyia, die das Weib mit Schmerzen gebären läßt. — Εἰλείθυια, gew. plur. (von ἐλευθω) eigtl. die Kommende, Tochter des Zeus und der Hera, Geburtsgöttin: αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ τόν γε μογοστόκος Εἰλ. etc. aber sobald diesen die Eileithyia die Göttin der Wehen (πρό vorwärts) an's Licht gefördert und er die Strahlen der Sonne erblickt 189 hatte rc. — Ἐχεκλῆος κρατ. μένος Ἀκτορίδαο eine oft gebrauchte poët. Umschreibung: die gewaltige Macht des Aktoriden Echekles, st. der mächtige Akt. Echekles.

190 ἄγω führen; med. mit sich führen; zu dem Seinigen führen, πρὸς δώματα, heimführen, heirathen. 191 — τὸν δέ den Εὔδωρον. — ὁ γέρων Φύλας der Großvater des Eudoron. — ἀτιτάλλω (ἀτάλλω) aufziehen, pflegen. — 192 ἀμαγαπάζω (ἀγαπάζω) mit Liebe umfassen, liebevoll behandeln. — ὡς εἰ oder ὡσεί wie wenn, als ob; auch mit partic. gleich als, 194 wie ὥσπερ, V. 59. — μεταπρέπω (πρέπω) unter Mehreren sich auszeichnen c. dat. auch mit dopp. dat. hier auch mit dem inf. ἔγχεϊ μαρνασθαι, mit dem Speere zu kämpfen: mit dem Speere im Kampfe sich hervorthun.

196 ἱππήλατα, ep. st. ἱππηλάτης, nur nom. sing. (ἐλαύνω) Rosselenker, 199 Reisige. — ἐπιτέλλω nur in tmesi, auftragen, befehlen: κρατερὸν δ' ἐπὶ μῦθος ἔτελλε er gebot das kraftvolle Wort, er sprach die gewichten Worte.

ἀπειλή, ἡ, Drohung. — λανθάνω, ep. λήθω, aor. 2. ἔλαθον, ep. redupl. coni. λελάθω, verborgen sein; λανθάνομαι, aor. 2. ἐλαθόμην, ep. λελαθόμην, vergessen c. gen.: vergesse mir keiner der Drohungen, die ihr bei den Schiffen gedroht; vergesse keiner, was er — gedroht. — μηνιθμός, ὁ, (μηνίω) V. 62. das Zürnen, Grollen: πάνθ' ὑπὸ μηνιθμόν während der ganzen Zeit meines Grolles (seit dem Anfang meines Grolles). In folgenden Versen 203—206 werden die Myrmidonen selbstredend vorgeführt. — χόλῳ ἔτρεφε nährte mit Galle. — νηλεής, ές, poët. (νη-, ἔλεος) erbarmungslos, grausam. — ἔχεις ἀέκοντας ἑταίρους du hältst deine Gefährten wider ihren Willen zurück. (200, 202, 203, 204)

οἴκαδέ περ παρὰ νηυσὶ νεώμεθα laßt uns doch lieber mit den Schiffen zurück nach Hause ziehen. 205 — ἀγείρω (ἄγω), perf. pass. ἀγήγερμαι, versammeln; pass. u. aor. 207 med. sich versammeln. — βάζω, poët. perf. pass. βέβαγμαι, schwatzen, reden: ταῦτά μ' ἀγειράμενοι θάμ' ἐβάζετε: dieses sagtet ihr mir oft in einer Versammlung. — φύλοπις, 208 ιδος, ἡ, poët. u. ep. (φῦλον, ὄψ, Stimme) Schlachtgeschrei, Feldschlacht: νῦν δὲ πέφανται etc. jetzt ist das große Werk (die große Mühe) der Feldschlacht erschienen (ist da). — ἧς τὸ πρὶν ἐράασθε (ep. ἐράομαι V. 182) nach der ihr früher verlangt habt. — ἄλκιμον ἦτορ ἔχων der ein muthiges 209 Herz hat.

ἄρθεν aor. pass. dor. u. ep. st. 211 ἄρθησαν v. ἀραρίσκω. μᾶλλον δὲ στίχες ἄρθεν die Reihen traten dichter zusammen. — τοῖχος, ὁ, Wand, Mauer (eines Hau- 212 ses oder Hofes). — ἀραρίσκω, aor. 2. ἤραρον, zusammenfügen, V. 132. wie wann ein Mann sich die Mauer eines hohen Hauses mit dicht gefügten Steinen festbaut. — βίας ἀνέμων ἀλεείνων, abwehrend 213 die Gewalt der Winde; um abzu-

214 wehren ꝛc. — ὥς ἄραρον (intr.) κόρυθές τε καὶ ἀσπίδες ὀμφαλόεσσαι so schlossen sich eng aneinander die Helme und die genabelten Schilde.

215 ἐρείδω, aor. ἔρεισα, B. 108. fest anlehnen ἐπί τινι u. dat. allein; an etw. stoßen c. acc. ἀσπὶς ἄρ' ἀσπίδ' ἔρειδε etc. Schild stieß an
216 Schild, Helm an Helm ꝛc. — ψαύω (ψάω), berühren, streifen. — φάλος.
217 S. darüber 13, 132. — νεύω, fut. νεύσω, sich oft neigen, nicken, c. gen., selten c. dat. ψαῦον δ' ἱππόκομοι κόρυθες etc. wenn sie sich neigten, so berührten die mähnumflatterten Helme die glänzenden Bügel; oder ἀλλήλων zu ψαῦον zu ergänzen: sie stießen aneinander mit ihren glänzenden Bügeln. — ὥς πυκνοὶ ἐφέστασαν ἀλλήλοισιν so dicht standen sie neben ein-
218 ander. S. 13, 133. — πάντων προπάροιθε vor Allen voraus.
220 πρόσθεν Μυρμιδόνων πολεμιζέμεν den Myrmidonen voran den Kampf zu eröffnen. —
221 χηλός, ἡ, ep. (χαω) Kasten, Kiste. — ἀπό seinem cas. nachgesetzt. — πῶμα, τό, der Deckel: ἀπὸ χηλοῦ πῶμ' ἀνέῳγεν nahm den Deckel von der Kiste ab, öffnete die Kiste. —
223 θῆκ' ἐπὶ νηὸς ἄγεσθαι auf das Schiff setzte um sie mitzunehmen. — χιτών, ῶνος, ὁ, Leibrock. —
224 χλαῖνα, ἡ, ein Oberkleid ohne Aermel, Mantel, ein Gewand zum Schutz gegen Kälte, aus einem Stück groben Tuches bestehend, das man über die linke Schulter warf und das eine seiner Enden unter dem rechten Arm zum Anschluß heranzog. — ἀνεμοσκεπής, ές, ep. (σκέπας) gegen Wind schützend, wärmend. — οὖλος, 3. (εἰλεῖν) zusammengedrängt, dicht, Beiw. wollener Stoffe, besonders der Teppiche.

225 δέπας, αος, τό, der Becher. — τεύχω, perf. pass. τέτυγμαι, verfertigen, das partic. τετυγμένος gew. in der Bdtg. schön, künstlich gear-
226 beitet. — πίνεσκε iterat. imperf. v. πίνω, fut. πίομαι, trinken. —
227 οὔ τέ τεῳ σπένδεσκε θεῶν noch opferte er (er selbst) daraus irgend
228 einem der Götter. — καθαίρω, aor. ἐκάθηρα, reinigen, putzen, hier von einer religiösen Handlung, den Becher vor dem Gußopfer durch Räucherung mit, θεείῳ (θέειον ep. st. θεῖον, τό), Schwefel reinigen. —
229 νίζω (bildet die Tempora v. νίπτω), aor. ἔνιψα, benetzen, waschen. — ῥοή, ἡ, das Fließen, Welle, Fluth, fließendes Wasser, überh. Wasser, ὕδατος καλῇσι ῥοῇσι mit einem Guß klaren Wassers.

230 νίψατο δ' αὐτὸς χεῖρας er wusch sich selber die Hände. — ἀφύσσω, fut. ἀφύξω, aor. ἤφυσα und ep. mit σσ, schöpfen; med. sich schöpfen, αἴθοπα οἶνον sich feurigen, funkelnden Wein eingießen. —
231 εὔχομαι, laut von sich reden; sich rühmen; flehen, beten. — ἕρκος, τὸ, (εἴργω) Einschluß, Gehege, Hof. — λείβω (wie εἴβω) gießen, ausgießen, besonders Wein als Trankopfer. — λανθάνω, aor. 2. ἔλα-
232 θον, verborgen sein Jemdm. τινά. — τερπικέραυνος, ὁ, (τέρπομαι, κεραυνός) am Donner erfreut, donnerfroh. — ἄνα Δωδω-
233 ναῖε o Herrscher zu Dodona. — Πελάσγικε, Dodona war ein Heiligthum der alten Pelasger. — μεδέων, οντος, poët. st. μέδων,
234 der Waltende, Herrscher. — δυςχείμερος, 2. (χεῖμα) mit einem harten Winter, sehr winterlich, sehr kalt.

235 ὑποφήτης, poët., ep. gen. αο, ὁ, (ὑποφημι) Verkündiger, Ausleger der Aussprüche des Gottes. Die um Dodona wohnenden Seller, aus denen die Priester gewählt waren, waren im Besitze des Heiligthums. — ἀνιπτόπους, οδος, ὁ, ἡ, (νίπτω, πούς) mit ungewaschenen Füßen, die Füße nie waschend. — χαμαιεύνης, ου, ὁ, poët. (χαμαί, εὐνή) auf der Erde liegend, auf dem Boden gelagert. Die dodonischen Priester des Zeus verzichteten auf alle Bequemlichkeiten des Lebens, durch eine Art Gelübde freilich
236 der Armuth ergeben. — ἦ μὲν δή ποτε doch, ja doch einst. — ἔπος ἔκλυες, B. 13 gew. c. acc. die Person bisw. im gen. du hast doch
237 einst mein Flehen erhört. — ἴπτομαι, fut. ἴψομαι, pressen, drücken; bedrängen; μέγα δ' ἴψαο etc. und

haft bedrängt gar sehr das Volk der
238 Achäer. — *ἐπικραιαίνω* ep. zer-
dehnt aus *ἐπικραίνω*, imper. aor.
ep. *ἐπικρήηνον*, vollenden, erfüllen,
gewähren: o ja gewähre mir
auch jetzt noch diese Bitte. V.
1, 453—455, wo Chryses ähnliches
Gebet spricht. Das *ἐέλδωρ* ist ge-
nauer bezeichnet in den Worten *τῷ*
239 *κῦδος πρόες* V. 241. — *ἀγών*,
ῶνος, *ὁ*, (*ἄγω*) Versammlungsort,
Sammelplatz, *νηῶν ἀγών* Schiffs-
lager.
241 *τῷ κῦδος ἅμα πρόες* ihm
243 sende zugleich Kriegsruhm. — *εἴδω*,
perf. *οἶδα*, fut. *εἴσομαι*, seltener
poët. *εἰδήσω*, wissen, verstehen; ken-
nen lernen, erfahren; aor. 1. med.
εἰσάμην, erscheinen: damit Hektar
erfahre, um dem Hektor zu zeigen;
hier *ὄφρα* als Absichtspartikel mit
dem fut. ind. — *ἤ ῥα καὶ οἶος
ἐπίστηται* „ungewöhnliche Form
des Indicativs für *ἐπίσταται* ob
unser Genosse auch allein
(auch wenn er allein ohne mich ist)
es versteht (siegreich) zu käm-
244 pfen. — *ἄαπτος*, 2. poët. (*ἅπτο-
μαι*) unberührbar, unnahbar: *ἤ οἱ
τότε χεῖρες ἄαπτοι μαίνονται* oder
ob seine Hände nur dann unnah-
bar wüthen.
245 *μῶλος*, *ὁ*, Arbeit, Mühe; *μῶ-
λος Ἄρηος*, der Kampf, Schlacht;
μετὰ μῶλον Ἄρ. ἰέναι in das To-
ben des Ares, in den Kampf gehen.
246 — *ναῦφι* ep. gen. st. *νηῶν*, att.
νεῶν. — *ἐνοπή*, *ἡ*, ep. (*ἐνέπω*)
Stimme, Laut, Schall; Geschrei;
Schlachtruf. — *δίεμαι* (*δίω*) von
einem act. (*δίημι*), wovon noch *ἐν-
δίημι*, nur in wenigen Formen des
praes. vorhanden; *δίηται* conj. 3.
sing. sich scheuchen lassen, fliehen;
trans. jagen, vertreiben, verscheuchen:
μάχην ναῦφι den Kampf vonn den
247 Schiffen zurückdrängen. — *ἀσκη-
θής*, *ές*, unversehrt, wohlbehalten.
250 *τῷ δ' ἕτερον μεν ἔδωκε*
etc. es gewährte ihm Vater Zeus
das Eine, das Andere sagt er nicht
252 zu. — *ἐξαπονέομαι* nach An-
dern *ἐξ ἀπονέομαι*, heimkehren, zu-
253 rückkehren. — *σπένδω*, f. *σπείσω*,
aor. *ἔσπεισα*, spenden, ein Gußopfer
254 darbringen. — *χηλής*, *ὁ*, schon
V. 221. 228.

ἔτι δ' ἤθελε enthält den Grund, 255
weshalb er vor das Zelt trat, um
nämlich dem Kampfe zuzusehen. —
στείχω, poet., aor. 2. *ἔστιχον*, 258
einherziehen: sie zogen in den Kampf.
— *φρονέω* von verschiedener gei-
stiger Thätigkeit: denken, Einsicht
haben: gesonnen sein ꝛc. *μέγα φρ.*
stolz sein. — *ὀρούω*, poet. (*ὄρω*,
ὄρνυμι), fut. *ὀρούσω*, losstürzen, mit
Ungestüm auf Jemdn. eindringen:
*ὄφρ' ἐν Τρωσὶ μέγα φρον. ὄρου-
σαν* bis daß sie sich mit stolzem
Muthe auf die Troer ungestüm war-
fen. — *σφήξ*, *ηκός*, *ὁ*, die Wespe. 259
εἰνόδιος, 3. (*ὁδός*) poet. st. 260
ἐνόδιος, am Wege: *σφήκεσσιν ἐοι-
κότες ἐξεχέοντο εἰνοδίοις* ergossen
sich gleich den Wespen am Wege.
— *ἐριδμαίνω* ep. (*ἐρίζω*, *ἐρι-
δαίνω*) reizen, necken. — *ἔθω*, wo-
von das ep. partic. *ἔθων*, gewohnt
sein, pflegen. — *κερτομέω* gew. 261
poët. (*κέρτομος*, *κῆρ* und *τέμνω*)
sticheln, kränken, necken, reizen.
— *νηπίαχος*, 2. ep. verläng. aus 262
νήπιος (*νη*, *εἰπεῖν*) kindisch, unbe-
sonnen. — *ξυνός*, 3. wie *κοινός*,
gemeinsam: *ξυνόν κακὸν — τιθεισι*
sie bereiten ein gemeinsames Uebel
für Viele (die vorübergehen). —
παρά mit *κιών* zu verbinden, *παρα-* 263
κίω τινά bei Jem. vorbeigehen. —
κινέω (*κίω*) in Bewegung setzen, 264
anregen; *σφῆκας* aufstören: *τοὺς εἴ
περ παρά τίς τε* etc. wenn näm-
lich ein vorübergehender Wanderer sie
ohne zu wollen aufstört.
πέτεται καὶ ἀμύναι auf die 265
appos. *πᾶς* bezogen, st. (*οἱ δέ* —)
πέτονται: sie aber mit Muth im Her-
zen fliegen alle (der ganze Schwarm)
vorwärts und beschirmen ihre Brut.
— *ἄσβεστος*, V. 123. — *ὀρώ-* 267
ρει. *ὄρωρα* pf. 2. intr. sich rüh-
ren, sich erheben, entstehen, von *ὄρ-
νυμι*, V. 126. — *αὔω*, aor. drei- 268
silbig *ἤϋσα*, laut rufen, schreien, gew.
mit den adv. *μακρόν*, *μέγα*.
θοῦρις, *ιδος*, fem. v. *θοῦρος*, 270
ungestüm, gew. *θοῦρις ἀλκή* stürmi-
sche Kraft, stürmende Abwehr, stür-
mischer Kampf. — *ὡς ἄν* im Ab- 271
sichtssatze noch der ep. Sprache eigen.
— *ἀγχέμαχος*, 2. aus der Nähe 272
kämpfend, muthig im Angriff; ge-
schlossen kämpfend, V. 248. — *ἄτη*, *ἡ*, 274

(ἀάω) Schaden, Unheil; Thorheit, Frevel; Schuld: auf daß er seine Schuld einsehe.

276 ἐμπίπτω, V. 81. — ἀολλής, ές, (ἀ copul. und εἴλω) dicht gedrängt, in geschlossenen Massen, 277 haufenweis. — κοναβέω tönen, schallen; widerhallen: ἀμφὶ δὲ νῆες σμερδαλέον etc. es hallten rund um die Schiffe entsetzlich wieder von 279 dem Geschrei der Achäer. — ἔντεα, τά, nur plur. poët. besonders ep. Waffen, Waffenrüstung. — μαρμαίρω, poët. (μαίρω) flimmern, funkeln, blinken.

280 ὀρίνω poët. Nebenf. von (ὄρω) ὄρνυμι, erregen, aufregen: πᾶσιν ὀρίνθη θυμός das Gemüth ward allen aufgeregt, d. h. alle geriethen in Furcht, erbebten. — ἐκίνηθεν ep. st. ἐκινήθησαν, wurden bewegt, wankten, von κινέω, be- 281 wegen. — ἔλπω Hoffnung machen, med. hoffen, im schlimmen Sinne, 282 besorgen, fürchten. — μηνιθμός, ὁ, ep. (μηνίω), das Zürnen, Grollen, V. 62. 202: denn sie fürchteten, daß der Peleion bei den Schiffen seinen Zorn abgelegt (ἀπορρίψαι, von sich geworfen) u. Freundschaft wieder gewählt habe. 284 — παπταίνω, aor. ep. πάπτηνα, sich scheu umsehen.

285 ἀντικρὺ κατὰ μέσσον gerad aus nach der Mitte hin. — κλονέω in heftige Bewegung setzen, jagen; pass. sich drängen; in Verwirrung gesetzt werden, im Gedränge 287 gejagt werden. — ἱπποκορυστής, οῦ, ὁ, ep. rosserüstend; pass. mit Kampfrossen gerüstet. Beiw. der Paeoner (in Thrac.), deren Hauptstadt Amydon am Axiusfluß.

290 κάππεσεν ep. st. κατέπεσεν, ὕπτιος ἐν κονίῃσι fiel rücklings zur Erde nieder. — οἰμώζω, fut. οἰμώξω, seufzen. — φοβέω, scheuchen, in die Flucht jagen; pass. in Flucht gejagt werden, fliehen: μιν ἀμφὶ φόβηθεν (φοβήθησαν) rund um ihn flohen sie auseinander. — 293 κατὰ δ' ἔσβ. in tmesi, von κατασβέννυμι, auslöschen. — (αἴθω), davon partic. pass. αἰθόμενος, bren- 294 nend, flammend. — ἡμιδαής, ές, ep. (δαίω) halbverbrannt. — λείπω, mit aor. med. in pass. Bdtg. ἐλιπόμην, lassen, verlassen.

295 ὅμαδος (ὁμός) poët. Lärm von Vielen zugleich, Getöse, Getümmel: θεσπεσίῳ ὁμάδῳ mit entsetzlichem Geschrei. — ἐπέχυντο ep. sync. aor. med. von ἐπιχέω, darauf-, darüber gießen; med. sich auf etwas schütten, werfen, hinzuströmen: Δαναοὶ δ' ἐπέχυντο νῆας ἀνὰ γλαφ. Danaer strömten dazu durch die ge- 296 wölbten Schiffe. — ἀλίαστος, 2. poët. (λιάζομαι) was sich nicht beugen läßt, unbeugsam; heftig, unaufhörlich. — τεύχω, bereiten; pass. 298 bereitet werden, entstehen. — στεροπηγερέτα, ὁ, ep. st. -γερέτης, (στεροπή, ἡ, Blitz, und ἀγείρω) Blitzsammler, Blitzender: wie wann der Blitzsammler Zeus vom hohen Gipfel eines großen Gebirges eine 299 schwarze Wolke daherjagt. — ἔφανεν (in tmesi) ep. st. ἐφάνησαν, ἐκφαίνω, zum Vorschein bringen; pass. nur aor. sichtbar werden. — σκοπιή, ἡ, Höhe, die zur Umschau benutzt wird, Warte. — πρών, ονός, ὁ, Gipfel, Vorgebirge, πρ. ἄκροι zackige Höhen.

300 νάπη, ἡ, Waldthal, überh. Thal. — ὑπορρήγνυμι, aor. 2. pass. ὑπερράγην, unten zerreißen: οὐρανόθεν ὑπερράγη αἰθήρ es theilt sich am Himmel der Aether, d. h. unterhalb der dunklen Wolke öffnet sich, wird sichtbar der Aether (der klare 302 Himmel). — ἀναπνέω, τυτθὸν ἀνέπνευσαν verschnauften, erholten sich ein wenig. — ἐρωή, ἡ, ep. jede heftige Bewegung, Schwung, Gewalt: das Zurückweichen, Auf- 304 hören, Rast (ἀνάπαυσις). — προτροπάδην adv. vorwärts gewandt: flohen vorwärts gewendet von den dunklen Schiffen.

305 νεῶν δ' ὑπόεικον ἀνάγκῃ sie wichen nur ein wenig gezwungen 306 von den Schiffen. — ἀνὴρ ἕλεν ἄνδρα, einzeln erlegte ein Mann den andern (hin und wieder erlegte rc.) — κεδάννυμι, ep. st. σκεδάννυμι, zerstreuen: κεδασθείσης ὑσμίνης, nachdem die Feldschlacht zer- 308 rissen, zerstreut war. — αὐτίκ' ἄρα στρεφθέντος als er sich 309 eben umwendete. — ὀξυόεις, ep. st. ὀξύς, spitzig, scharf. — διαπρό

durch und hervor, ganz durch: *διαπρὸ δὲ χαλκὸν ἔλασσεν* und trieb das Erz völlig hindurch.

310 *πρηνής, ές*, ion. st. *πρανής* (verwandt *πρό*) vorwärts hinüber,
311 kopfüber. — *οὐτάζω* und *οὐτάω*, verwunden; *οὖτα* als impf. mit Bdtg.
312 eines aor. — *στέρνον γυμνωθέντα παρ' ἀσπίδα* an der neben dem
313 Schilde entblößten Brust. — *ἐφορμάω*, dagegen antreiben; med. mit aor. pass. sich treiben, auf Jem. losfahren, hinrennen, sich stürzen, heranstürmen. — *δοκεύω* poët. (*δέκομαι*), belauern, nachstellen. —
314 *φθάνω*, fut. *φθήσομαι*, aor. 2. *ἔφθην*, zuvorkommen, gew. mit dem partic., hier: *ἔφθη ὀρεξάμενος* er kam ihm zuvor, indem er ihn durchbohrte. — *ὀρέγω*, fut. *ὀρέξω*, recken, strecken; darreichen; med. sich strecken, nach etw. langen; erlangen, erreichen (mit der Waffe), *πρυμνὸν σκέλος ὀρεξ.* indem er den Oberschenkel desselben durchbohrte.

315 *μυών, ῶνος, ὁ*, (*μῦς*) die Stelle, am Körper, wo Muskeln zusammenlaufen, Muskelknoten, eine fleischige Stelle; „er traf zuvorkommend (ehe jener ihn verwunden konnte) ihn zuoberst am Schenkel (Oberschenkel), also in der Nähe der Weichen, welcher Theil wegen seiner Breite auch leicht zu treffen und sehr exponirt ist (*ἔνθα πάχιστος μυὼν ἀνθρ. πέλεται*, d. h. die dickste Muskelmasse am ganzen Körper)"
316 Faesi. — *περὶ δ' ἔγχ. αἰχμῇ νεῦρα διεσχ.* rund um die Lanzenspitze wurden die Seh-
317 nen durchschnitten. — *Νεστορίδαι δ' ὁ μὲν* st. *Νεστοριδῶν δ' ὁ μὲν* — *Ἀντίλοχος*. —
318 *λαπάρη, ἡ*, die Weichen zwischen Rippen und Hüften: *λαπάρης διήλασε* durchstieß die Weichen. —
319 *ἐρείπω*, aor. 2. *ἤριπον*, umwerfen, niederwerfen; intr. aor. 2. niederfallen, hinstürzen, niederstürzen. — *προπάροιθε* poët. vorn; vorwärts. — *αὐτοσχεδά*, adv. ganz in der Nähe.

320 *ἐπορούω* (*ὀρούω*) gegen Jemdn. anspringen, *τινί*. — *κασιγνήτοιο χολωθείς* erzürnt wegen des leiblichen Bruders, um den leiblichen
321 Bruder. — *στὰς πρόσθεν νέκυος* hingetreten vor die Leiche, indem er vor die Leiche trat. —
322 *ἔφθη ὀρεξάμενος* wie V. 314: *ἔφθη ὀρ. πρὶν οὐτάσαι* er kam im plötzlichen Stoß gegen die Schulter dieses (*τοῦ δέ* — *ὦμον*) zuvor, ehe (jener) ihn verwundete. — *οὐδ' ἀφάμαρτεν* (*αὐτοῦ*), *ὦμον*, und verfehlte ihn nicht, an der Schulter (und traf ihn an der Schulter). — *ἄφαρ* adv. (*ἀπό* und *ἅρπω*) sogleich, plötzlich; *ἄφαρ* mit *ὀρεξάμ.*
323 zu verbinden. — *πρυμνὸν βραχίονα* den Oberarm. —
324 *δρύπτω*, kratzen, streifen: *δρύψ' ἀπὸ μυώνων* „prägnant: streifte und entblößte dadurch von den Muskeln, d. h. riß Haut und Muskeln hinweg." Faesi. — *ἄχρι, ἄχρις* praep. c. gen. bis, wie *μέχρι*; adv. am Aeußersten, obenhin; gänzlich. — *ἀράσσω*, fut. *ἀράξω*, schlagen; stoßen, bei Homer nur in tmesi *ἀπαράσσω* V. 116. mit Krachen abhauen: *ἀπὸ δ' ὀστέον ἄχρις ἄραξεν* und den Knochen gänzlich abbrach.

325 *δουπέω*, dumpf tönen, krachen. — *κατακαλύπτω* hier in tmesi, verhüllen, umhüllen. —
326 *ὣς τὼ μὲν δοιοῖσι κασιγνήτ. δαμέντε* (*ἐδάμην, δαμάω*) etc. so gingen diese beiden von zwei Brüdern erlegt (zweien Brüdern erlegen) in das Todesthal. —
328 *ἀκοντιστής, οῦ, ὁ*, Lanzenschwinger: *υἷες ἀκοντ. Ἀμισωδάρου* lanzenbewährte Söhne des Amisodaros. — *ὅς Χίμαιραν ἔθρεψε* der die Chimära aufzog: „nach welcher Stelle Chimära ebenfalls in Lykien gesetzt wird." F.
329 — *ἀμαιμάκετος* ungeheuer, als Beiw. der Chim.

331 *κλόνος, ὁ*, jede heftige und verworrene Bewegung, Gedränge, Getümmel: *ζωὸν ἕλε, βλαφθέντα* (*βλάπτω* hemmen) *κατὰ κλόνον* fing ihn lebendig, nachdem er sah im Gedränge verwickelt. —
332 *λῦσε μένος* löste seine Kraft, tödtete ihn. — *κωπήεις, εσσα, εν*, (*κώπη*) mit einem Griff, Gefäß versehen, von einem Schwerte. —
333 *ὑποθερμαίνω* (*θερμαίνω*) etw. erwärmen; pass. warm werden: *πᾶν δ' ὑπεθερμ.*

ξίφος αἵματι ganz erwärmt wurde vom Blute das Schwert.

335 Πηνέλεως δὲ Λύκων τε συνέδραμον (συντρέχω) Peneleos u. Ly-
336 kon liefen gegen einander. — ἤμβροτον, ep. aor. 2. st. ἥμαρτον v. ἁμαρτάνω: denn mit den Lanzen hatten sie einander gefehlt. — μέλεος, 3. poët. wie ἥλεος vergeb-
338 lich. — ἱπποκόμου (V. 216) κόρυθος φάλον ἤλασεν hieb auf den Bügel des mit Roßhaar versehenen Helmes. — καυλός, ὁ, Stengel, Stiel; das Schaftende, das in der Röhre der Lanzenspitze steckt, V. 115; hier das Heft des Schwertes.
339 — ῥαίω, aor. ἔρραισα, aor. pass. ἐρραίσθην, zerbrechen: ἀμφὶ δὲ καυλὸν φάσγανον ἐρραίσθη am Heft brach das Schwert entzwei. — οὖας, ατος, τό, ep. u. ion. st. οὖς, das Ohr. — θείνω (verw. mit κτείνω), schlagen, hauen; unter dem Ohr hieb Peneleos den Nacken.
340 πᾶν δ' εἴσω ἔδυ ξίφος das Schwert drang ganz hinein. — ἔσχεθον poët. aor. 2. st. ἔσχον: ἔσχεθε δ' οἶον δέρμα es hielt nur noch die Haut, d. h. der Kopf hing nur noch
341 mit der Haut am Rumpf. — παραείρω (ἀείρω, αἴρω), aor. pass. παρηέρθην; daneben erheben, pass. daneben hängen, auf einer Seite hängen. — ὑπολύω, aor. med. ὑπελυσάμην, daneben ep. aor. 2. med. 3. pl. ὑπέλυντο; act. darunter lösen, auflösen, γυῖά τινος Jemandes Glieder lösen, sie der Kraft berauben, hier med. aor. in pass. Bdtg.
342 — κιχάνω, wozu auch von ungebr. κίχημι mehrere Formen sind, wie auch das partic. κιχείς, erreichen,
343 einholen im Laufe. — νύσσω, stoßen, hauen. — ἵππων ἐπιβησόμενον da er eben den Wagen
344 besteigen wollte. — ἐρείπω, V. 319: er stürzte vom Wagen herab (er war also doch schon ungefähr auf dem Wagen). — κατὰ δ' ὀφθαλμῶν über die Augen herab. — κέχυτο, V. 123. — ἀχλύς, ύος, ἡ, Nebel, Dunkel.
345 νηλεής, ές, (νη- ἔλεος), sync. νηλής erbarmungslos, grausam. —
346 ἐκπεράω (περάω) hindurchdringen: Idomeneus stieß mit dem harten Speer den Erymas in den Mund, der eherne Speer aber drang gerad aus unter dem Gehirn hindurch.
347 — κεάζω, meist poët., aor. ἐκέασα, ep. mit σσ, zerspalten, zerschmettern.
348 — ἐκτινάσσω (τινάσσω) heraus-stoßen nur hier, aor. pass. in tmesi.
350 πρήθω ep. Nebenf. von πίμπρημι, welche beide im praes. bei Hom. nicht vorkommen; aor. ἔπρησα, aushauchen; ausspritzen, αἷμα ἀνὰ στόμα καὶ κατὰ ῥῖνας Blut durch Mund und Nase ausstoßen. — χαίνω, aor. 2. ἔχανον, gähnen, den Mund weit aufthun. — (ἀρην)
352 im nom. ungebr., gen. ἀρνός, dat. pl. ἀρνάσι, ep. ἄρνεσσι, der Widder; das Lamm. — ἐπιχράω, ep. nur imperf. (χράω) anfallen, τινί, Jemdn. angreifen. — ἔριφος, ὁ, ein junger Bock, ein Zicklein. —
353 σίντης, ὁ, poët. (σίνομαι) der Räuber; adj. räuberisch. — μῆλον, τό, ein Stück kleines Vieh, Schaf oder Ziege, plur. die Heerde von Schafen oder Ziegen. — αἵτε darunter Bestimmteres, οἶες, nicht das allgemeinere μῆλα zu denken. —
354 ἀφραδίη, ἡ, Unbesonnenheit, Unachtsamkeit. — διατμήγω (τμήγω) ep. statt διατέμνω; aor. 2. pass. διετμάγην, und ep. 3. pl. διέτμαγεν st. διετμάγησαν, zerhauen; trennen, zerstreuen; pass. sich zerstreuen.
355 ἄναλκις, ιδος, ὁ, ἡ, (ἀλκή) kraftlos: ἀνάλκιδα θυμὸν ἔχειν wehrlos sein. — δυσκέλαδος, 2.
357 (κέλαδος) widrig tönend, lärmend, φόβος Flucht mit Lärm. — ἵετ'
359 ἀκοντίσαι trachtete ihn zu treffen. — ἰδρείη, ἡ, Kunde, Erfahrung.
361 σκέπτομαι, dep. med. schauen, um sich blicken; trans. auf etw. achten, ὀϊστῶν ῥοῖζον auf das Schwirren der Pfeile: er wahrte sich vor den schwirrenden Pfeilen und den sausenden Lanzen. — ἑτεραλκής,
362 ές, gew. poët. auf eine von beiden Seiten die Uebermacht legend; auf die andere der beiden Seiten 2c., also: ἑτεραλκ. νίκη der Sieg, der den Ausschlag gibt, hier wohl: der Wechsel des Sieges. — ἀλλὰ καὶ
363 ὣς ἀνάμιμνε aber er hielt auch so, bennoch, Stand. — σάοω, wovon, σάοι zsgz. σῶ und ep. gedehnt

durch α, σάω, er rettete. — ἐρί-ηρος, 2. (ἐρι-, und ἄρω) sehr angepaßt, sehr zugethan, theuer, lieb. —
364 ἀπ' Ὀλύμπου νέφος etc. vom Olymp her ein Gewölk den Himmel heraufzieht.

365 λαίλαψ, ἡ, Sturmwind mit finsterem Gewölk; λαίλαπα τείνειν, einen Sturm ausspannen, bereiten, erregen: wenn Zeus aus dem göttlichen Aether den Sturm
366 heraufführt. — ἰαχή τε φόβος τε wilder Lärm und Flucht. —
367 οὐδὲ κατὰ μοῖραν nicht der Ordnung gemäß, also: mit großer Verwirrung. — περάω, durchdringen; durchschreiten, πάλιν, zurückgehen: sie eilten ordnungslos zurück.

370 ἐρυσάρματος, 2. (ἐρύω, ziehen; ἅρμα Wagen) wagenziehend.
371 — ἄξαντε dual. nach Bedürfniß des Verses, und gerechtfertigt in der Bdtg., da jedes Wagengespann zwei Pferde hatte. — ἄγνυμι, zerbrechen. — ῥυμός (ἐρύω) die Deichsel: ἐν πρώτῳ ῥυμῷ am oberen Deichselende, d. i. am Wagen: viele Rosse brachen die Deichsel ab und ließen die Wagen ihrer Gebieter zurück. —
372 σφεδανός, 3. heftig, ungestüm, σφεδ. κελεύειν heftig befehlen, drän-
374 gen. — τμάγεν dor. und ep. st. ἐτμάγησαν, aor. 2. pass. v. τμήγω; vgl. V. 354: nachdem sie sich getrennt, zerstreut hatten. — ὕψι ep. adv. hoch. — ἄελλα, ἡ, Wirbelwind. — σκίδναμαι med., Nebenform von σκεδάννυμι, sich zerstreuen, ἄελλα σκιδν. ὑπὸ νεφέων ein Staubwirbel breitete sich unter Wolken aus.

375 τανύω ep. st. τείνω: τανύοντο sie streckten sich, nämlich im schnellen
377 Lauf. — ᾗ — τῇ, wo — dahin. — ὀρίνω poët. Nebenf. v. ὄρνυμι, erregen, V. 280; pass. in Verwirrung, in's Gedränge gerathen: wo Patroklos das Volk im Gedränge erblickte, dahin richtete er (ἔχε sc. ἵππους)
378 sein Gespann. — ὁμοκλέω, zurufen, antreiben, befehlen. — ὑπὸ δ' ἄξοσι (ἄξων, ὁ) φῶτες etc. unter die Axen (unter die Räder stürzten Männer vornüber (auf's Gesicht) von ihren Wagen herunter. —
379 ἀνακυμβαλιάζω (κύμβαλον) ep. mit Geklirr umschlagen: δίφροι ἀνεκυμβαλ. die Wagen stürzten um mit Gekrach.

380 ὑπερθρώσκω, fut. ὑπερθορέομαι, att. -ροῦμαι, aor. 2. ὑπέρθορον, überspringen, τάφρον über Gräben hinwegspringen. — πρόσσω
382 ἱέμενοι vorwärts strebend, eilend. — ἐπὶ δ' Ἕκτορι κέκλετο (ep. aor. 2. redupl. v. κέλομαι = κελεύω) θυμὸς (Πατρόκλου) „gegen Hektor trieb sie sein Muth“ Faesi. — βρίθω, fut. βρίσω,
384 perf. 2. βέβριθα mit Präsensbdtg., schwer belastet sein: ὑπὸ λαίλαπι πᾶσα κελαινὴ βέβριθε χθών vom stürmischen Regen ist die ganze dunkle Erde belastet, bedeckt.

385 ὀπωρινός, 3. in der Zeit der ὀπωρίνη (Frühherbst), ἦμαρ ὀπωρινόν herbstlicher Tag. — λάβρος, 2. heftig, ungestüm: ὅτε λαβρότ. χέει etc. wann Zeus ungestü-
386 men Regen sendet. — κοτέω und als dep. med. κοτέομαι, ep., (κότος); nur praes. u. imperf. im act. grollen, zürnen. — χαλεπαίνω, eigentl. schwierig sein; zornig, unwillig sein: ὅτε δή ῥ' ἄνδρ. κοτεσσάμενος χαλεπαίνῃ wann er also den
387 Männern grollend zürnt. — σκολιός, 3. krumm; verdreht, σκολιὰς θέμιστας (θέμις) κρίνειν unge-
388 rechte Urtheile aussprechen. — ἐξελαύνω, fut. ἐξελάσω, heraustreiben, δίκην ἐξελαύνειν (sc. ἀγορῆς) das Recht verbannen, das Recht nicht achten. — ὄπις, ιδος, ἡ, Berücksichtigung, θεῶν die Strafaufsicht der Götter: θεῶν ὄπιν οὐκ ἀλέγοντες die Strafe der Götter nicht
389 achtend. — τῶν „auf das collective λαβρότατον ὕδωρ, abhäng. von πλήθουσι.“

390 κλιτύς, ύος, ἡ, poët. acc. plur. κλιτῦς (κλιτύας), Abhang, Hügel. — ἀποτμήγω ep. Nebenf. von ἀποτέμνω, abschneiden, κλιτῦς, die Abhänge ein- und fortreißen (nach Anderen: die Hügel abschneiden, daß sie einzeln hervorragen). — χαράδρη, ἡ, (χαράσσω) Riß; Waldstrom, Wassersturz: viele Hügel reißen dann fort die Gieß-
391 bäche. — μεγάλα στενάχουσι, tönen, brausen sehr laut: in's purpurne Meer strömend verursachen sie

392 lautes Getön. — *κάρ* ep. verkürztes *κάρη*, *ἐπὶ κάρ* auf den Kopf, kopfüber, jäh hinab. — *μινύθω*, ion. u. poët. nur praes. u. imperf. vermindern; intr. geringer werden,
393 zerstört werden. — *στενάχομαι* med. wie act. *στενάχω*, stöh-
394 nen. — *ἐπικείρω* (*κείρω*), aor. 1. ep. *ἐπέκερσα*, beschneiden, *φάλαγγας* die Reihen anmähen, d. h. in die Reihen einhauen (um sie zu durchbrechen). Faesi dagegen: „nachdem er bis über die vordersten Reihen (der Troer) hingemäht, also ihre ganze Schlachtordnung durchbrochen hatte.“

395 *παλιμπετής*, *ές*, zurückfallend, das neutr. *παλιμπετές* als adv. wie *πάλιν*, zurück: *ἂψ ἐπὶ νῆας ἔεργε παλ.* sc. *Τρῶας* er drängte sie zu den Schiffen zurück und ließ sie nicht die Stadt erreichen, wie sehr sie darnach
397 strebten. — *μεσηγὺς νηῶν* etc. mitten zwischen den Schiffen, dem Fluß und der hohen Mauer (diese war nur zum Theil zerstört) nachstürmend mordet
398 er sie. — *ἀποτίνυμαι* poët. st. *ἀποτίνομαι*, *τινά τινος* Jemdn. für etw. büßen lassen; *πολέων ποίνην* für Viele sich Genugthuung verschaffen, Viele rächen.

400 *στέρνον γυμνωθέντα* etc. s.
401 B. 312. — *ὁ δέ* noch derselbe, Pa-
402 troklos. — *δεύτερον ὁρμηθείς* (*ὁρμάομαι* wie act. intr.) nachdem er zum zweitenmal in heftige Bewegung sich gesetzt, zum zweitenmale stürmend, hierzu ergänze *ἔγχεϊ νύξε*. — *ἐΰξεστος*, 2. (*ξέω*) geglättet,
403 polirt. — *εἴλω*, ep. aor. 1. *ἔλσα*, aor. 2. pass. *ἐάλην*, partic. *ἀλείς*, drängen, einengen, einsperren; pass. sich drängen: *ἧστο ἀλείς* er saß zusammengeduckt. — *ἐκ γὰρ πλήγη* in tmesi, st. *ἐξεπλήγη*, Att. *ἐξεπλάγη*, *φρένας* er war im Herzen erschreckt, er war der Besinnung be-
404 raubt. — *ἀΐσσω*, aor. 1. *ἤϊξα*, aor. pass. *ἠΐχθην*; rennen, stürmen; pass. als dep. wie act. *ἡνία ἐκ χειρῶν ἠΐχθησαν* die Zügel entfielen seinen Händen. — *ὁ δέ* wieder Patroklos.

405 *γναθμός*, *ὁ*, der Kinnladen, das Backen. — *διαπείρω* (*πείρω*) durchbohren; *διά* kann auch auf *ὀδόντων* bezogen werden: er durchbohrte ihn durch die Zähne hindurch.
406 — *ἄντυξ*, *γος*, *ἡ*, jede kreisförmige Rundung, hier die Einfassung des halbkreisförmigen Wagenstuhles, die Wagenwand: er zog, hob ihn am Speere gefaßt (mit dem Speere), über die Wagenwand.
407 — *πέτρῃ ἔπι προβλῆτι* (*προβλής*, *ῆτος*, *ὁ*, *ἡ*, hervorragend) auf vorspringendem Felsen. — *ἱερός*, 3. heilig, göttlich; herrlich, gewaltig. Nach Faesi: heilig, weil der Fisch als Eigenthum der Götter des Mee-
408 res erscheint. — *θύραζε* eigtl. st. *θύρασδε*, adv. aus der Thür heraus; überh. heraus. — *ἦνοψ*, *οπος*, *ὁ*, *ἡ*, poët. st. *ἄνοψ* (*ἀ-*, u. *ὄψ*) nicht anzusehen wegen des Glanzes, blinkend: aus dem Meere heraus mit Garn und blinkendem Erz (Angel).
409 — *χαίνω*, aor. 2. *ἔχανον* (*χαω*), perf. partic. bei Hom. nur die Form *κεχηνότα*, gähnen, sich aufthun, den Mund aufsperren, B. 350; *κεχηνότα* „so fern er gleichsam mit dem Munde nach der Lanze geschnappt hatte, wie der Fisch nach der Angel.“ F. *ὡς ἕλκ᾽ ἐκ διφρ.* etc. so zog er an dem blinkenden Speere den Schnappenden aus dem Wagen heraus.

410 *κατωθέω* hier in tmesi, hinabstoßen, hinwerfen. — *ἐπὶ στόμα* auf's
412 Angesicht, auf den Kopf. — *ἄνδιχα*, adv. (*ἄνα* und *δίχα*) in zwei Stücke, auseinander. — *κεάζω* meist poët. (*κείω*), aor. *ἐκέασα*, B. 347, aor. pass. *ἐκεάσθη*: ward in zwei
414 Theile gespalten. — *θυμοραιστής*, *ὁ*, (*ῥαίω*) Leben zerstörend, vernichtend.

418 *ἐπασσύτερος*, 3. ep. (*ἆσσον*) nah, dicht aufeinander, haufenweise. — *πελάζω* (*πέλας*) nahe bringen, *χθονί* zu Boden strecken: streckt sie alle haufenweise auf die nährende
419 Erde. — *ἀμιτροχίτων*, *ὁ*, Beiw. der Lycischen Krieger, entweder weil sie über oder unter ihrem Panzer keinen Gurt (*μίτρα*) trugen, oder weil der Gurt (*ἀ* copul.) mit dem Panzer verbunden war; gurtlos.

421 *καθάπτομαι* dep. med. (*ἅπτω*) berühren; *τινά ἐπέεσσι* Jemdn. anreden, heftig anfahren, schelten, auch ohne *ἐπέεσσι*; der dat. *ἀντιθέοισι Λυκ.* hängt von *κέκλετο* ab: er

rief den göttergleichen Lykiern scheltend zu. — 422 *αἰδώς, ὦ Λύκιοι*, Schande für euch, ihr Lykier.

423 — *πόσε* wohin? — *ἀντιάω* wie *ἀντιάω*, fut. *ἀντήσω*, entgegenkommen, entgegengehen, *τινός*. — (*δαω*) lehren und lernen; aor. 2. pass. *ἐδάην*, coni. *δαῶ*, ep. *δαείω*, erfahren, kennen lernen, wissen. Die Bdtg. lehren nur aor. 2. act. *δέδαε*. —

424 *ὅςτις ὅδε κρατέει* wer dieser ist, der so gewaltig ist; wer der Gewaltige ist. — *ἔρδω*, perf. 2. *ἔοργα*, fut. *ἔρξω*, thun, vollbringen, *κακά τινα*, doppelter acc. wie alle Verba, nützen, schaden 2c.

426 *ἄλλομαι*, aor. 1. *ἡλάμην*, gew. aor. 2. *ἡλόμην*, wozu die ep. Formen *ἆλσο, ἆλτο* 2. u. 3. P. springen, *ἐξ ὀχέων* vom Wagen. —

427 *ἐκθρώσκω* poët. (*θρώσκω*) herausspringen, aor. 2. ep. *ἔκθορον*, *δίφρου* vom Wagen springen. —

428 *αἰγυπιός, ὁ*, (*αἴξ* u. *γύψ*) Lämmergeier. — *γαμψῶνυξ, υχος, ὁ, ἡ*, krummkrallig. — *ἀγκυλοχείλης, ὁ*, poët. (*ἀγκύλος* gekrümmt, *χεῖλος*) krummschnablig.

430 *κλάζω*, aor. *ἔκλαγξα*, perf. *κέκληγα*, partic. *κεκληγώς*, plur. gew. *κεκλήγοντες* wie von einem praes. *κεκλήγω* ertönen, schreien, V. 429 vom Geschrei der Adler: *ὣς οἱ κεκλ.* etc. so stürzen sie sich mit Geschrei (mit Schlachtruf) auf einander. — 431 *ἐλεέω* Mitleid haben: *τοὺς δὲ ἰδὼν ἐλέησε* etc. diese sah des Kronos Sohn mitleidig an. — *ἀγκυλομήτης* (*μῆτις*) der krumme, heimliche Pläne entwirft, unerforschlich. — 434 *μοῖρα* (*ἐστι*) *δαμῆναι* es ist das Verhängniß getödtet zu werden: *ὤ μοι ἐγώ, ὅτε* etc. (*ὅτε* bisweilen durch daß zu übersetzen) wehe mir, daß mir der liebste der Männer Sarpedon nach dem Verhängniß vom Patroklos, des Menoitios Sohne, getödtet werde.

435 *μέμονα* poët. und ion. perf. 2. mit Präsensbdtg., streben, wollen: *διχθὰ δέ μοι κραδίη μέμονε*, nach zwei Seiten strebt mir mein Herz, d. h. mein Herz ist zwischen zwei Wünschen getheilt, die sich entgegenstehen: er will die Erfüllung des Schicksals und die Erhaltung des Sarpedon. — *ὁρμαίνω* ep. Nebenform v. *ὁρμάω*; übertr. im Geiste etw. hin und her bewegen, überlegen. — 437 *θείω* ep. coni. st. *θῶ*, aor. 2. v. *τίθημι*. — *πίων, ον*, fett, wohlgenährt; vom Boden, fruchtbar; reich begütert. — *δῆμος, ὁ*, Volk als Gemeinde; das von einem Volke bewohnte Land, so ist es hier. — 438 *δαμάσσω* ep. coni. aor. von *δαμάω*.

441 (*πορω*), aor. *ἔπορον*, perf. pass. *πέπρωμαι*, V. 86; verleihen; perf. pass. *πέπρωται* es ist vom Schicksal verhängt, beschieden, oft mit dem dat. *αἴσῃ*. — 442 *ἄψ* adv. ep. zurück; wieder. — *δυςηχής, ές*, (*ἠχέω*) widrig tönend, schrecklich, gefürchtet. — *ἐξαναλύω*, erlösen. — 443 *ἐπαινέω* (*αἰνέω*), ep. fut. *ἐπαινήσω*, gutheißen, billigen.

449 *ἐνίημι* hineinsenden; *κότον τινί* in Jemand. Groll erwecken: *τοῖσιν κότον αἰνὸν ἐνήσεις*, die du zu furchtbarem Groll aufregst; *τοῖσιν* ist auf das vorherg. *ἀθανάτων* zu beziehen.

450 *τέος*, 3. dor. u. ep. st. *σός*. — *ὀλοφύρομαι* dep. med. klagen, V. 17; trans. beklagen, bemitleiden: *τεὸν δ' ὀλοφ. ἦτορ* dein Herz ihn bemitleidet, er dir am Herzen liegt. — 454 *πέμπειν μιν* etc. „entsende, geleite ihn, daß *Θάνατος* und *Ὕπνος* ihn tragen, = übergib ihn denselben zu tragen = *πέμπε μιν θανάτῳ καὶ ὕπνῳ*." Faesi.

456 *ταρχύω*, fut. *ταρχύσω*, bestatten, begraben (*ταριχεύω*, einbalsamiren). — *ἔτης, ου, ὁ*, ep. nur plur. der Angehörige, Freund, entfernter Verwandte im Gegensatz von *κασίγνητοι* Brüder, nahe Verwandte. — 457 *τύμβῳ τε στήλῃ τε* mit Grabmal und Säule darauf (den Todten ehren). — 459 *ψιάς, ἡ*, poët. (*ψίω*), der Tropfen. — *ἔραζε*, ep. adv. auf die Erde, zur Erde.

461 *φθίνω*, ep. *φθίω*, fut. *φθίσω*; trans. nur fut. und aor. 1. act. vertilgen, tödten; sonst intr. vergehen, umkommen, sterben. — *ἐριβῶλαξ, ακος, ὁ, ἡ*, (*ἐρι-*, sehr; *βῶλος*) großschollig; fruchtbar. — 464 *ἠΰς*, ep. und ion. st. *εὖς, εὖ*, gut, edel, wacker.

465 *νείαιρα, ἡ*, unregelm. ion. compar. fem. zu *νέος*, der äußere,

untere, *νείαιραν κατὰ γαστέρα* unten in den Bauch: der Wagenlenker ist noch auf dem Wagen stehend
466 zu denken. — *ἀπήμβροτον* ep. aor. st. *ἀφήμαρτον* von *ἀφαμαρτάνω*, verfehlen, nicht treffen, *τι-*
467 *νός* Jemdn. — *δεύτερος ὁρμηθείς* verschieden von *δεύτερον ὁρμηθείς*, V.; da er später, nachher losfuhr, angriff; *ὁρμάω* in Beweg. setzen, med. mit aor. med. und pass. sich in schnelle Beweg. setzen. — *ὁ δέ* er aber. — *οὐτάζω* verwunden, gewöhnlich mit einer Hieb- oder Stoßwaffe, hier aber: verwundete durch einen Wurf das Roß Pedasos; doch ist auch denkbar, daß er mit dem Speer einen Stoß versetzte gegen die rechte Schulter des
468 Pedasos. — (*βραχω*), aor. 2. *ἔβραχε* krachen; vor Schmerz einen Schrei ausstoßen, hier vom Schmerzensschrei eines Pferdes. — *αἴσθω*, (*ἄημι*) aushauchen, *θυμόν* das Le-
469 ben aushauchen, sterben. — *μηκάομαι* ep. dep., wovon partic. aor. 2. *μακών*, blöcken, schreien, ächzen.

470 *διαστήτην* „sie fuhren (prallten) scheu auseinander, so daß das Joch knackte (und zerbrach) und die Zügel sich verwirrten“ Faesi. — *κρίζω*,
471 aor. 2. *ἔκρικον*, knacken. — *παρήορος, ον*, poët. (*παραείρω*) daneben hangend, *ἵππος παρ.* ein Pferd, das außer dem Joche neben-
472 her geht, Beipferd. — *τοῖο* abhäng. von *τέκμωρ* und deutet auf das gefahrvolle vorhergenannte Ereigniß. — *τέκμωρ, τό*, ep. st. *τέκμαρ*, nur im nom. u. acc. Ziel, Grenze; Ausweg, Mittel: dafür fand der kampfberühmte Automedon
473 Abhülfe. — *τανυήκης, ες*, ep.
474 wie *ταναήκης*, langspitzig. — *ματάω*, aor. *ἐμάτησα*, vergeblich thun, fehlen: Autom. zog sein schneidendes Schwert von der breiten Hüfte und hieb ab (löste durch einen Hieb) das Beiroß und that den Hieb nicht vergebens.

475 *ἰθύνω* (*ἰθύς*) ion. und ep. st. *εὐθύνω* gerade richten; geradaus lenken, *τὼ δ᾽* (*ἵππω*) *ἰθύνθην* die Rosse wurden gerad gerichtet, d. h. standen wieder gerad vor dem Wagen. — *ῥυτήρ, ῆρος, ὁ*, (*ῥύω*) eigtl. der Ziehende; das Lenkseil, das am Zaume befestigt ist, und das der Lenker in der Hand hält. — *τάνυσθεν* ep. st. *ἐτανύσθησαν*; *τανύω* ep. st. *τείνω*, spannen: „sie streckten sich, d. h. sie zogen wieder geradaus an den Lenkseilen“ F. —
476 *θυμοβόρος, ον*, poët. (*βορά*) herznagend, tödtlich: die beiden aber rannten wieder in den mörderischen Kampf zusammen.

481 *ἔβαλ᾽ ἔνθα* er traf (ihn) da, wo ꝛc. — *ἔργω*, gew. *ἐέργω* ion. u. ep. st. *εἴργω* perf. p. *ἔεργμαι*, 3. pl. ep. *ἔρχαται*, absondern, einschließen; aussondern, trennen: *ἔνθα τε φρένες ἔρχαται ἀμφ᾽ ἀδινὸν κῆρ* wo das Zwerchfell sich schließt um das dichte Herz. — *ἀδινός*, 3. dicht, gew. erkl. „aus dichter Fa-
482 sermasse bestehend.“ — *ἀχερωΐς, ΐδος, ἡ*, Weißpappel, Silberp. —
483 *βλωθρός*, 3. (*βλώσκω*) hochauf-
484 schießend, schlank, stattlich. — *νεηκής, ές*, ep. (*νέος, ἀκή*) neu oder frisch geschliffen, Beiw. v. *πέλεκυς* frisch geschliffenes, scharfes Beil. — *νήϊος*, 3. poët. zum Schiff gehörig; *νήϊον δόρυ* Schiffbauholz: *νήϊον εἶναι* Bezeichn. des Zweckes.

485 *ὣς ὁ πρόσθ᾽ ἵππων* etc. so lag er vor den Pferden und Wa-
486 gen hingestreckt. — *βρυχάομαι* poët. dep. med. bei Hom. nur perf. *βέβρυχα* mit Präsensbdtg., brüllen, heulen. — *κόνις, ἡ, = κονίη*, Staub. — *δράσσομαι*, dep. med., perf. *δέδραγμαι*, greifen, fassen, er-
487 greifen, *τινός*. — *ἠΰτε* wie, gleich wie. — (*φένω*), aor. 2. redupl. *ἔπεφνον*, tödten, morden. — *ἀγέλη, ἡ*, die Heerde; der dat. *ἀγέληφι* ist von *μετελθών* abhängig, in eine
488 Heerde gedrungen. — *αἴθων*, (*αἴθω*), *ωνος, ὁ*, funkelnd; feurig: *ταῦρον αἴθωνα μεγαθ.* einen feurigen muthigen Stier, einen Stier von feurigem Muth. — *εἰλίπους, οδος, ὁ, ἡ*, ep. (*εἴλω, πούς*) schleppfüßig, vom schwerfälligen Gange der
489 Rinder. — *ὤλετό τε* (sc. *ταῦρος*) *στενάχων* und tief aufstöhnend verendete er. — *γαμφηλαί, αἱ*, nur plur. (verwdt. mit *γνάμπτω*), die Kinnbacken.

491 *μενεαίνω*, ep. (*μένος*) heftig verlangen; gegen Jem. etwas im Sinne haben, grollen, *τινί*: *κτεινό-*

μενος μενέαινε noch im Sterben
war er voll Ingrimm. Faesi: er
verlangte noch heftig, d. h. er war
von Kampflust und Verlangen nach
Rache erfüllt. — ὀνομαίνω poët.
Nebenf. von ὀνομάζω (ὄνομα) nen-
nen: er sprach zu dem theuren
492 Gefährten. — πέπων, ὁ, ἡ,
494 (πέσσω) reif; traut, lieb. — ἔλδο-
μαι und gew. ἐέλδομαι, wünschen,
verlangen, sich nach etwas sehnen:
νῦν τοι ἐελδέσθω πόλεμος κακός
jetzt möge dir erwünscht sein der un-
selige Krieg. — θοός, 3. (θέω)
schnell; rüstig, entschlossen.

496 Σαρπήδονος ἀμφιμάχε-
σθαι um den Sarpedon zu käm-
pfen (örtlich mit der Nebenbdtg., den
497 Sarp. zu rächen). — περιμάρ-
ναμαι wie vorher ἀμφιμάχομαι:
dann aber kämpfe auch du
selber um mich mit dem Erze.
498 — κατηφείη, ἡ, (κατηφής) eigtl.
das Niederschlagen der Augen, De-
müthigung, Vorwurf: κατηφείη καὶ
ὄνειδος ἔσσομαι ich werde dir zur
Schmach und Vorwurf gereichen.

500 συλάω, wegnehmen; auch τινά
τι Jemdn. einer Sache berauben, be-
sonders den Todten der Rüstung be-
501 rauben. — ἔχομαι med. Stand
halten, κρατέρως sich muthig im
Kampfe halten, tapfer kämpfen. —
503 ῥίς, ἡ, Nase; ῥῖνας der Tod
umhüllte die Nase, insofern er zu
athmen aufhörte. — λάξ, adv. mit
der Ferse, mit dem Fuß stoßend,
ὁ δὲ λὰξ ἐν στηθ. βαίνων ἐκ
χροὸς etc. er (Patroklos) trat mit
einem Fuß ihm auf die Brust und zog
den Speer aus seinem Leibe heraus.
504 — προτί ep. st. πρός, hier als
adv. noch dazu: es folgte ihm (dem
Speere) dazu noch das Zwerchfell.

505 τοῖο abhäng. von ἐξέρυσε: aus
ihm riß er das Leben und die Spitze
der Lanze zugleich heraus; er ent-
riß ihm zugleich das Leben ꝛc. —
506 φυσιάω, ep. mit Anstrengung bla-
sen; heftig schnauben: σχέθον ἵπ-
πους φυσ. die Myrmidonen
aber hielten dort die schnau-
benden Rosse fest (des Sarpedon).
507 — ἱεμένους φοβέεσθαι da sie
zu fliehen begierig waren. — ἐπεὶ
λίπον ἅρμ. ἀνάκτων, da sie den
Wagen ihrer Gebieter schon verlassen
hatten (da sie sich vom Wagen schon
losgerissen hatten). — ἀΐω poët. 508
nur praes. und impf. merken, wahr-
nehmen, c. gen. — φθογγῆς ist
auf den Zuruf des sterbenden Sar-
pedon zu beziehen 492 sq. — ὠρίνθη 509
δέ οἱ ἦτορ sein Herz ward sehr
aufgeregt, empfand großen Schmerz
in der Seele.

πιέζω, drücken, pressen; fest- 510
halten, τινά. χειρὶ ἑλὼν ἐπίεζε
βραχίονα er drückte mit der Hand
gefaßt den (verwundeten) Arm. —
τείρω, bloß praes. und imperf. rei-
ben; entkräften; quälen, schmerzen:
denn die Wunde schmerzte ihn. —
ὅ δή μιν Τεῦκρος ἐπεσσύμενον 511
etc. die ihm Teukros da er heran-
stürmte von der hohen Mauer her
mit dem Pfeile geschlagen, beige-
bracht hatte. — ἀρή, ἡ, Gebet; 512
Verwünschung; Verderben. — δῆ- 514
μος, ὁ, Volk; das bewohnte Land:
ἐν πίονι δήμῳ in den fruchtbaren
Fluren.

ἀκούειν gew. c. gen., hier dat. 515
ἀνέρι κηδομένῳ: du kannst ja über-
all den betrübten Mann erhören, d. h.
das Gebet eines Betrübten (von Qual
Bedrängten) kannst du überall zu
dir gelangen lassen. Nach Faesi ist
ἀκούειν = ὑπακούειν, daher der
dat. — ἐλαύνω, poët. ἐλαύω, 518
fut. ἐλάσω, Att. ἐλῶ, treiben; weg-
treiben; in die Enge treiben; schla-
gen, verwunden: ἀμφὶ δέ μοι χεὶρ
ὀξείῃς ὀδύνῃσι ἐλήλαται rundum
ist mir der Arm von stechenden
Schmerzen durchdrungen. — τέρ- 519
σομαι, ep. aor. 2. ἐτέρσην, inf.
τερσῆναι, trocken werden: αἷμα
τερσῆναι δύναται, das Blut kann
gestillt werden. — βαρύθω (βαρύς)
beschwert, belastet sein: βαρύθει δέ
μοι ὦμος ὑπ᾽ αὐτοῦ beschwert
ist mir die Schulter davon (von der
Wunde).

ὁ δ᾽ οὐδ᾽ οὗ παιδὸς ἀμύ- 522
νει (ἀμύνειν τί τινος etw. von
Jem. abwehren ist seltener st. dat.
der Perf.) er beschützt auch sein
eignes Kind nicht mehr. —
ἀκέομαι dep. med. aor. ἠκεσά- 523
μην, imper. ep. ἄκεσσαι (V. 29);
heilen.

κέλομαι, aor. 2. ep. redupl. 525
ἐκεκλόμην, partic. κεκλόμενος, er-

mahnen, antreiben; zurufen, besond.
529 aor. c. dat. — *τερσαίνω* (τέρσομαι), aor. 1. ἐτέρσηνα, abtrocknen, abwischen; αἷμα μέλαν trocknete, stillte das dunkle Blut.

534 *βιβάσθων* ep. partic. (v. βιβάω wie βαίνω), immer μακρὰ βιβάσθων weit ausschreitend: aber dann ging er zu den Troern mit mächtigen Schritten.

538 *λανθάνομαι*, perf. med. λέλασμαι, vergessen: πάγχυ λελασμένος εἰς ἐπικούρων du hast der Bundesgenossen gänzlich vergessen.

540 *ἀποφθινύθω*, poët. (φθινύθω), intr. umkommen; trans. θυ-
542 μόν, das Leben verlieren. — *ἐρύω*, ion. u. ep. auch εἰρύω, fut. ἐρύσω. Nach der Analogie der Verba auf μι dem perf. pass. gleiche Präsensform med. ist ἔρυμαι u. εἴρυμαι, wovon impf. 3. sing. ἔρυτο, εἴρυτο. Act. ziehen, herausziehen, entreißen; med. zu sich ziehen, an sich reißen; retten, schirmen, beschützen. — *δίκαι*, αἱ, die Verwaltung des Rechts, die Rechtspflege: der Lycien mit der Rechtspflege und mit der Macht be-
543 schützte. — ὑπὸ Πατρόκλῳ unter
544 Patr., durch Patr. — *πάρστητε* st. παράστητε. — *νεμεσάω* ep. νεμεσσάω, gerechten Unwillen gegen Jem. (τινί) empfinden, verübeln, V. 12; med. mit aor. pass. auf sich selbst unwillig werden, sich schämen: doch helfet, o Freunde, und habet Schamgefühl im Herzen (ihr müßtet euch sonst schämen).

545 *ἀεικίζω*, ep. st. αἰκίζω, fut. ἀεικιῶ, aor. ep. ἀείκισσα, schimpflich behandeln, mißhandeln, νεκρόν den Leichnam schänden (entehren, indem sie ihn unbeerdigt zum Fraß
546 den Vögeln überlassen). — Δαναῶν κεχολωμένοι ὅσσοι ὄλοντο (der gen. von κεχολ. abhäng.) um die Danaer ergrimmt, die in solcher Menge gefallen (vgl. V. 320). —
547 *τούς* relat. die wir bei den schnellen Schiffen mit den Lanzen ge-
548 mordet. — *κατὰ κρῆθεν* und κατάκρηθεν als adv. über den Kopf herab, von oben her, von oben bis unten: die Troer ergriff, befiel
549 gänzlich Trauer. — *ἄσχετος*, 2. (ἀ, σχεῖν) nicht zu halten, unwiderstehlich, πένθος unbezwingliche Trauer, unerträglicher Schmerz. — *ἐπιεικτός*, 3. ep. (εἴκω) nachgebend, unablässig. — *ἕρμα*, τό, Stütze, πόληος, Stütze, Schirm der Stadt.

ἀλλοδαπός (ἄλλος, δαπος od. 550 ἔδαφος) fremd: καὶ ἀλλοδαπός περ ἐών obschon er ein Fremder (im Lande) war. — *ἐν* als adv. 551 darin (darunter): obschon er darunter der tüchtigste zum Kampf war; obschon er unter ihnen der tüchtigste Kämpfer war. — *λελίημαι* ein 552 altes ep. Perfectum, mit Präsensbdtg. streben, begierig sein; bei Hom. nur partic., der es wie ein adi. ohne cas. braucht, eifrig, ungestüm (v. λιλάομαι). — *χώομαι*, aor. 553 ἐχωσάμην, zürnen, τινός um Jem. betrübt sein. — *Πατροκλῆος* = 554 Πατρόκλου. — *λάσιος*, 3. dicht behaart, rauh, λάσιον κῆρ die zottige, männliche, muthige Brust.

(*μαω*), perf. ep. μέμαα, mit Prä- 555 sensbdtg., verlangen, begierig sein. — *σφῶιν φίλον ἔστω* möge es 556 euch gefallen; ἀμύνεσθαι steht abs. (den Feind) abzuwehren, zu kämpfen. — *ἢ καὶ ἀρείους* (nomin.) „ist 557 attrahirt vom Relativsatz οἷοί περ — ἦτε" F. wie ihr nämlich sonst waret oder noch besser (tapferer). — *εἰσάλλομαι* (ἅλλομαι), aor. ἐσ- 558 ήλατο und aor. sync. ἐσάλτο, hinanspringen, hinaufspringen, τεῖχος die Mauer anstürmen. — *ἀεικίζομαι* med. wie das act. V. 545 ent- 559 stellen: ἀλλ' εἰ etc. (Ausdruck des Wunsches) o könnten wir ihn nehmen und entstellen.

αὐτοῦ ἀμυνομένων, die ihn 561 vertheidigen. — *μενεαίνω*, V. 562 491 nach etw. trachten: καὶ αὐτοὶ ἀλέξασθαι μενέαινον doch sie waren auch selbst schon begierig zur Abwehr (zum Kampf). — *καρτύνω* 563 ep. st. κρατύνω (κράτος, τό) stark machen; med. sich (sibi) stark machen: ἐκαρτύναντο φάλαγγας, sie ihre Schlachtreihen von beiden Seiten (ἀμφοτέρωθεν) verstärkt hatten.

αὔω, imperf. αὖον, aor. ἤϋσα, 566 laut rufen, δεινὸν ἀΰσαντες mit furchtbarem Geschrei. — (*βραχω*) ep., nur 3. sing. ἔβραχε, krachen, V. 468. τεύχεα ἔβραχε ge-

waltig schallten (ertönten) die Waffen.
567 — ἐπιτανύω darüber spannen, ἐπὶ νυκτ' ὀλοὴν τάνυσε etc. breitete eine furchtbare Nacht über den gewaltigen Kampf. „Es war also noch wirklicher Tag. Die Alles bedeckende Dunkelheit sollte den Kampf noch schrecklicher und blutiger machen" F. Zeus vergrößert durch Finsterniß den Kampf gleichsam zur Sühne für den gefallenen Sarpedon, worauf der folgende Vers andeutet.
569 — πρότεροι Τρῶες. In Folge der Aufmunterung des Glaukus gingen die Troer zum Angriff über. — ἑλίκωψ, ωπος, ὁ, (ἑλίσσω, ὤψ) mit rollenden Augen (nach And. von ἕλιξ, mit runden gewölbten Augen), muthig.
570 βλῆτο, ἔβλητο, aor. sync. med. mit pass. Bdtg. von βάλλω, wurde
573 getroffen, fiel. — ἀνεψιός, ὁ, Geschwisterkind, Vetter. — ἐξεναρίζω (ἔναρα, τό) der Rüstung berauben, tödten, erlegen: nachdem er den trefflichen Vetter (im Streit) ge-
574 tödtet hatte. — ἱκετεύω, als Schutzflehender zu Jemdn. kommen, mit flehenden Bitten sich an Jem. wenden: er kam um Schutz flehend zum Peleus und der silberfüßigen Thetis.
575 ῥηξήνωρ, ορος, ὁ, ep. (ῥήγνυμι, ἀνήρ) Männer brechend, d. h. Männerreihen durchbrechend, männervertilgend. — πέμπον ἕπεσθαι
576 ließen ihn mitziehen. — εὔπωλος, 2. (πῶλος, ὁ, Fohlen) mit schönen
577 Fohlen, rossereich. — ἅπτω anknüpfen; med. anfassen, νέκυος den Todten anfassen: τόν ῥα τόθ' ἁπτόμενον νέκυος etc. diesen traf Hektor gerade als er die Leiche faßte, mit einem Feldstein am Kopfe; κεφαλὴν als griech. acc. den Theil bezeichnend, an
578 dem die Hdlg. sich äußert. — ἄνδιχα adv. (ἀνά, δίχα) in zwei Stücke, V. 412. auseinander. Daselbst auch κεάσθη und die folg. zwei V.
582 ἰθύω (ἰθύς) gerad auf etw. losgehen, διὰ προμάχων er drang vorwärts durch die Vorderreihen. — ἴρηξ, ηκος, ion. u. ep. st. ἱέραξ, Habicht, Falke: ἴρηκι ἐοικώς gleich
584 dem Habicht. — ἐφόβησε κολοιούς τε ψῆράς τε der Dohlen und Staare in die Flucht jagt. — Πατρόκλεις vocat. — ἱπποκέλευθος, 2. ep. (κέλευθος) eigtl. den Weg zu Rosse, zu Wagen machend, s. V. 126: so geradaus gegen die Lycier und Troer stürmtest du, zu Wagen kämpfender Patroklos.

585 χολόω zornig machen; pass. u. med. erzürnen, τινί Jemdm.; τινός um einer Person oder Sache willen. V. 61. 320. 546. — ῥῆξεν ἀπὸ
587 τοῖο τένοντες er zerriß ihm die Sehnen; ἀπορρήγνυμι abreißen, los-
588 reißen. — χώρησαν δ' ὑπό in tmesi, ὑποχωρέω, zurückweichen,
589 sich zurückziehen. — αἰγανέη, ἡ, (αἴξ) Jagdspieß. — ῥιπή, ἡ, der Wurf. — ταναός, 3. u. 2. (τανύω = τείνω) gestreckt, lang: ὅσση δ' αἰγανέης ῥιπὴ ταναοῖο τέτυκται (geworden ist, ist) so weit als der Wurf einer langen (schmächtigen) ist (so weit eine schmächtige Lanze geworfen fliegt).
590 ἥν ῥά τ' ἀνὴρ ἀφέῃ πειρώμενος ἢ ἐν ἀέθλῳ, die ein Mann zum Versuch hinschleudert oder im
591 Wettkampf. — δηΐων ὑπὸ θυμοραιστέων (έων als eine Silbe zu lesen) „unter dem Einfluß, der Einwirkung der lebenvertilgenden Feinde, von Feinden gedrängt" Faesi. —
592 ὠθέω, aor. ἔωσα, ὦσα, stoßen; med. sich vorwärts stoßen, vorwärts
594 dringen. — ἐτράπετο er wandte sich, d. h. wieder gegen den Feind, nach dem Zurückweichen.
595 Ἑλλάς, άδος, ursprünglich eine Stadt in Phthiotis in Thessalien, die zum Gebiete des Achilleus gehörte.
596 — ὄλβος, ὁ, das Gedeihen, Glück, Segen, Glücksgüter, mit πλοῦτος, Reichthum, hier verbunden: er zeichnete sich unter den Myrmidonen durch reiche Glücksgüter
598 aus. — ἐξαπίνης adv. plötzlich: στρεφθεὶς ἐξαπ. wie oben ἐτράπετο, plötzlich gewandt. — καταμάρπτω (μάρπτω) ergreifen, ereilen, erreichen.
600 κεχάροντο, aor. 2. med. redupl. von χαίρω, sich freuen, perf. med.
601 κεχάρημαι ich freue mich. — στάν st. ἔστησαν. — ἀολλής, ές, (εἴλω) gedrängt: στάν δ' ἀμφ' αὐτὸν ἰόντες ἀολλέες, sie traten, stellten

sich um ihn (den Glaukus) herum, indem sie schaarweis herankamen. — 602 οὐδ' ἄρ' Ἀχ. ἀλκῆς ἐξελάθοντο aber auch die Ach. vergaßen nicht (gedachten) die Abwehr, zeigten Kampfslust. — μένος δ' ἰθὺς φέρον αὐτῶν „und trugen ihren Kampfsmuth ihnen gerade entgegen.“ F.

606 γναθμός, ὁ, poët. der Kinnbacken. — οὖς, τό, g. ὠτός u. ion. u. ep. οὖας, οὔατος, das Ohr. — 607 μέλος, τό, Glied: schnell entschwand das Leben aus seinen Gliedern. — 609 τυγχάνω, fut. τεύξομαι, aor. 2. ἔτυχον, treffen, antreffen, erreichen; erg. zu τεύξεσθαι, αὐτοῦ. — ὑπασπίδιος, 2. unter dem Schilde, vom Schilde bedeckt, ὑπασπίδια als adv. — προβιβάς ep. partic. (βιβάω) zu προβαίνω, vorwärts schreiten: ὑπασπίδια προβιβ. obschon er vom Schilde gedeckt voran schritt.

610 ἄντα ἰδών entgegen blickend, auf den Gegner blickend, den Gegner im Auge habend (mied die eherne Lanze). 611 — κατακύπτω niederducken, den Kopf vornüber bücken. — ἐξόπιθε(ν) adv. ep. st. ἐξόπισθεν, von hinten, hinterwärts (die Lanze flog indem er sich bückte, ihm über den Kopf und fuhr hinter seinem Rücken 612 in den Boden). — οὖδας, εος, τό, poët. Fußboden; Erdboden. — ἐνισκίμπτω (σκίμπτω) darauf befestigen, heften; pass. darin befestigt werden, stecken bleiben. — οὐρίαχος, ὁ, (οὐρά, ἡ, Schwanz) das Hinterste, Letzte, οὐρίαχ. ἔγχεος das äußerste Ende der Lanze, der Schaft der Lanze. — ἐπί adv. dabei. — πελεμίζω, V. 108. erschüttern; pass. erzittern, erbeben. 613 — Ἄρης, Ares; als appell. symbolische Bezeichnung für Kriegsmuth: ἀφίει μένος ὄβριμος Ἄρης d. i. „die verderbende Kraft der Lanze hörte auf.“ Andere: „die mordende Kraft entfloh“; ὄβριμος, 2. poët. stark, gewaltig. — ἀφίημι, wegsenden, μένος die Kraft verlieren: ἀφίει μένος ὄβρ. Ἄρης der gewaltige Ares verlor seine Kraft, d. h. der gewaltige Wurf der Lanze verlor seine Kraft (als die Lanze in der Erde 614 steckte). — κραδαίνω wie κραδάω, schwingen, erschüttern. Bei Hom. nur partic. αἰχμὴ δ' Αἰνείαο κραδαινομένη κατὰ γαίης ᾤχετο die geschwungene Lanze des Aeneas war in die Erde gedrungen, steckte in der Erde.

ὀρούω (ὄρνυμι), f. ὀρούσω, bei 615 Hom. nur aor. losfahren: ὄρουσα, V. 258: αἰχμὴ ἅλιον στιβαρῆς ἀπὸ χειρὸς ὄρουσεν die Lanze flog vergebens aus der nervichten Hand. — θυμὸν (= κατὰ θυμὸν) 616 ἐχώσατο ward im Herzen von Zorn erfüllt. — ὀρχηστήν περ ἐόντα 617 enthält Spott auf des Meriones gewandtes Ausweichen vor dem Fluge der Lanze: wie sehr du auch ein Tänzer bist. „Dies ist um so passender bei Meriones, da die Kreter einen berühmten Waffentanz hatten (πυρρίχη).“ F. — ἔγχος ἐμόν 618 σε κατέπαυσε διαμπερές meine Lanze hätte dich ganz und gar zur Ruhe gebracht.

σβέννυμι, aor. ἔσβεσα, aus- 621 löschen: χαλεπόν (ἐστι) σε πάντων ἀνθρ. σβέσσαι μένος, ὅς schwer ist es (kaum möglich ist es), daß du die Kraft aller Menschen (eines jeden Menschen vertilgest, der &c. — τέτυξαι das perf. pass. in der 622 Bdtg. sein, schon oft dagewesen. — σε μεσόν: wenn ich dich mitten 623 träfe.

κλυτόπωλος, 2. ep. gepriesen 625 wegen der Rosse, rosseberühmt; öfter Beiw. des Hades. — ἐνένιπε 626 aor. 2. von ἐνίπτω, poët. hart anreden, tadeln (v. ἴπτω, „drücken“). — τί σὺ ταῦτα ἀγορεύεις; wes- 627 halb sagst du doch dieses? — οὔ 628 τοι Τρῶες ὀνειδείοις ἐπέεσσιν νεκροῦ χωρήσουσι „nicht werden die Troer durch schmähende Worte (bewogen) von dem Leichnam (des Sarpedon) zurückweichen.“ F. — πάρος τινὰ γαῖα καθέξει eher wird die Erde noch manchen in sich haben (bedecken).

τέλος, τό, Ende, Ausgang, πο- 630 λέμου Entscheidung des Krieges: in den Armen (in der Stärke des Armes) ist die Entscheidung des Kampfes. — ἐπέων, man erwartet als Gegensatz von ἐν χερσί, ἐν δ' ἔπεσι τέλος βουλῆς, in Worten aber die Entscheidung der Berathung;

hier aber: in der Berathung gehört die Entscheidung den Worten. — 631 τῷ als adv. drum. — ὀφέλλω vermehren, verstärken: οὔ τι χρὴ μῦθον ὀφέλλειν es ziemt nicht die Rede zu verlängern, nicht erst noch viele Worte zu machen. — 632 ὁ μὲν ἦρχ' ὁ δ' ἅμ' ἕσπετο der eine ging vor, ging zuerst vor, der andere folgte zugleich, d. h. beide drangen zum Leichnam vor, also, gegen einander. — 633 τῶν δέ. Die beiden vorher genannten waren nicht allein vorgegangen; ihnen waren die angehörenden Heerhaufen nachgefolgt. τῶν δέ ist noch einmal aufgenommen im V. 635. — δρυτόμος, 2. poët. st. δρυοτόμος (τέμνω) Eichen fällend, überh. holzhauend. — ὀρυμαγδός, ὁ, poët. Getöse, Lärm, Krachen. — ὄρωρα intr. perf. (von ὄρνυμι) sich rühren, sich erheben, entstehen; V. 126. — 634 βῆσσα, ἡ, poët. Schlucht, Waldthal. — ἀκουή, ἡ, das Gehörte, die Kunde: ἕκαθεν γίγνεται ἀκουή fernher findet das Vernehmen statt, d. h. man hört es aus der Ferne.

635 εὐρυόδεια, ὁ, (ὁδός) mit breiten Wagen, Beiw. der Erde, weil sie weit durchwandert wird, weitdurchwandert. — ὤρνυτο ἀπὸ χθονός stieg von der Erde auf. — 636 ῥινός, ἡ, poët. Haut am Leibe des Menschen; Fell, Rindshaut; der aus Leder gemachte Schild; „geht wohl auf rohe ungegerbte Rindshaut" F. — βοῦς, ὁ, ἡ, Stier, Ochse, Rind; βοῦς, ἡ, Rindshaut; βόες εὐποίηται schön gearbeitete Schilder von Rindshaut: χαλκοῦ τε ῥινοῦ τε etc. (abhäng. v. δοῦπος) von Metall, von Leder schön gearbeiteten Schilden. — 637 νισσομένων übereingest. mit τῶν: indem sie sich gegenseitig verwundeten (durchstießen) mit Schwertern und zweischneidigen Spießen. — ἀμφίγυος, 2. (γυῖον) eigtl. auf zwei Seiten Glieder habend; von der platten Speerspitze, die nach zwei Seiten ausgeschweifte Schärfen hat. — 638 φράδμων ἀνήρ, „ein achtsamer, Alles genau bemerkender Mann; nach And. ein genauer Bekannte: auch ein genauer Beobachter würde den edlen Sarped. nicht erkannt haben.

640 εἰλύω ep. st. εἰλύω, umwinden, umhüllen, bedecken. — ἐς πόδας ἄκρους bis an die Fußenden. — 642 σταθμός, ὁ, Stand, Gehege, Stall. — βρομέω, summen, von Fliegen, die zudringlich um die Milchtöpfe summend schwärmen. — περιγλαγής, ές, (γλάγος, τό, poët. st. γάλα) voll Milch. — πέλλα, ἡ, Gefäß zum Melken, mulctra, Milchtopf, Milchnapf. — 643 ὥρῃ ἐν εἰαρινῇ in Frühlingszeit. — δεύω, nur praes. und impf. act. und pass., benetzen: wenn Milch die Gefäße netzt, füllt.

646 φράζετο θυμῷ πολλὰ μάλ' ἀμφὶ φόνῳ Πατρόκλου dachte vielfach im Herzen nach über den Tod des Patroklos. — 647 μερμηρίζω, ep. (μερίζω theilen, μέρμερος sorgenvoll) unruhig im Geiste sein, hin und her bedenken, unschlüssig sein, „ob er den Fall des Patroklos durch Hektor jetzt schon herbeiführen oder noch verschieben solle." F. — 649 ἢ αὐτοῦ ἐπ' ἀντιθέῳ Σαρπηδόνι φαιδ. etc. ob Hektor ihn dort über dem Sarpedon (also, sogleich) mit Erze tödten solle.

650 δηόω, zsgz. aus δηϊόω (δήϊος) verwüsten, vernichten, tödten, V. 158. — 651 ὀφέλλω, V. 174. 631. vermehren: ἢ ἔτι καὶ πλεόνεσσιν etc. oder noch mehreren schreckliche Drangsal vermehren solle. — 652 (δοάζω) ungebr. praes. (von δοιοί) in Zweifel setzen; med. unschlüssig sein; δοάσσατο ep. defect. scheinen, dünken: ὧδε δέ οἱ φρονέοντι δοάσσατο κέρδ. εἶναι so schien es ihm beim Nachdenken vortheilhafter, besser, zu sein. — 654 ἐξαῦτις „scheint sich auf das oben 394 Erzählte zu beziehen: wieder, nochmals.

656 ἄναλκις, ιδος, ὁ, (ἀν-, ἀλκή) kraftlos, schwach, ἄναλκις θυμός, feiger Sinn, Feigherzigkeit: Ἕκτορι δὲ πρωτίστῳ (verstärktes πρῶτος) etc. und er erregte im Hektor zuerst feigherzigen Sinn. — 658 Διὸς ἱερὰ τάλαντα des Zeus heilige Entscheidung, des Zeus festen Entschluß, heiligen Willen.

660 βεβλαμμένον ἦτορ beschädigt am Herzen, d. h. im Herzen verwundet, beraubt des Lebens (näm-

lich ihren König Sarpedon). —
661 *ἄγυρις, ιος, ἡ*, aeol. st. *ἀγορά*,
662 Versammlung, Menge. — *εὖτε*, poët. und ion. zu der Zeit als, da. — *τανύω* = *τείνω*, spannen, über etw. verbreiten, verhängen: als Kronion den gewaltigen Kampf verhängt
663 hatte. — *οἱ δ' ἄρα* d. i. *οἱ ἀμφὶ Πάτροκλον*.
667 *εἰ δ' ἄγε* verstärktes *ἄγε*, wohlan denn, auf denn! — *καθαίρω*, reinigen, säubern; durch Reinigen etwas entfernen, abwaschen: wasche
668 das dunkle Blut ab. — *ἐλθὼν ἐκ βελέων Σαρπήδονα*, hierzu zu denken *ἀείρας* wie V. 678, nachdem du dahin gekommen den Sarpedon aus den Geschossen (aus dem Bereich der Geschosse) genommen
669 (hinweggebracht) hast. — *ἀποπρό* (*πρό*) weit weg: und ihm darauf weit weg tragend wasche ihn mit den Wellen (*ῥοή, ἡ*, Fluth, Welle) des Flusses.
670 *χρίω*, aor. *ἔχρισα*, imper. *χρῖσον*, salben. — *ἄμβροτος*, 2. (*ἀν-*, *βροτός*) unsterblich, göttlich. — *ἕννυμι*, fut. *ἕσω*, eq. *ἕσσω*, aor. 1. *ἕσσα*, kleiden, *περὶ* (adv.) *ἄμβροτα εἵματα νεκρόν* den Leichnam rundum mit göttlichen Gewändern umkleide. Hier ist von einer doppelten Reinigung die Rede, erst Säuberung vom Blut, dann eine genaue Waschung mit Flußwasser. —
671 *πομπός, ὁ, ἡ*, Geleiter, Begleiter. — *ἅμα* gehört zu *φέρεσθαι*. — *κραιπνός*, 3. reißend schnell: *πέμπε δέ μιν* etc. übergib ihn den schnellen Begleitern, auf daß sie ihn
672 zusammen tragen. — *διδυμάων, ονος, ὁ*, ep. der Zwillingsbruder,
674 nur im dual. u. plur. — *ταρχύω*, fut. *ταρχύσω*, bestatten, begraben, V. 456, ebendas. der folg. V.
676 *ἀνηκουστέω* (*ἀνήκουστος* von *αν*, *ἀκούω*) nicht auf Jem. hören, nicht gehorchen, mit negat. gern, wil-
677 lig gehorchen, *τινός*. — *φύλοπις, ιδος, ἡ*, poët. besond. ep. (*φῦλον*, *ὄψ* Stimme) Feldgeschrei, Schlachtgetümmel. — *αἰνός*, 3. schrecklich.
685 *μετακιάθω* ep. (*κιάθω*), nur im imperf., nachgehen, verfolgen. — *ἀάω*, aor. pass. *ἀάσθην*, verletzen; pass. Schaden erleiden; in's Unheil rennen: *μέγ' ἀάσθη* er stürzte sich in's große Verderben. — *ἀλλ' αἰεί τε Διὸς* 688
κρείσσων etc. doch immer ist mächtiger der Rathschluß des Zeus als jener der Menschen, d. h. des Zeus Rathschluß lenkt die Geschicke der Menschen. —
καὶ ἄλκιμον ἄνδρα φοβεῖ auch 689 den gewaltigen Mann jagt er in Flucht.

ὅτε (zuweilen, dann und wann) 690 *δ' αὐτὸς ἐποτρ. μάχεσθαι* manchmal auch treibt er selber ihn an zum Kampfe. — *ὅς οἱ καὶ τότε* 691 etc. der ihm auch jetzt Muth in's Herz gelegt; ihn auch jetzt das Herz in der Brust aufgeregt. — *ὅτε δή* 693 *σε* etc. als die Götter dich zum Tode riefen.

μνάομαι als Nebenform von 697 *μιμνήσκομαι*, sich erinnern, an etw. denken, gew. *τινός*, hier *φύγαδε μνώοντο* sie dachten auf die Flucht. — *περιπρό* ep. adv. (*πρό*) gar 699 sehr. — *θύω* wüthen, stürmen.

τῷ dem Patroklos. — *ὀλοὰ φρο-* 701 *νέων* Verderben sinnend. — *ἀρήγων, ὁ*, poët. bes. ep. Helfer. — *ἀγκών, ὁ*, Ellenbogen, Krümmung, 702 Ecke, *τείχεος* ediger Vorsprung der Mauer: dreimal drang Patroklos gegen die Ecke der hohen Mauer. — *ἀποστυφελίζω*, 703 fut. *-ξω*, mit Gewalt zurücktreiben. — *χείρεσσ' ἀθανάτῃσι φα-* 704 *εινήν* etc. indem er mit seinen göttlichen Händen dessen glänzenden Schild stieß.

ὁμοκλέω, V. 678; zurufen; an- 706 treiben; oft im partic. aor., mit inf. befehlen, wie V. 714. — *χάζω*, 707 einer Sache berauben; gew. med. weichen, zurückgehen, V. 122. — *πέρθω*, fut. *πέρσω*, aor. 2. *ἔπραθον*, dessen inf. sync. *πέρθαι*, zer- 708 stören: *οὔ νύ τοι αἶσα πόλιν πέρθαι Τρώων* nicht ist das Schicksal (des Schicksals Wille) durch deinen Speer die Stadt der Troer zu zerstören. — *ἀγέρωχος*, 2. (St. zweifelh. *ἀγείρω*, *ὄχος*) ehrendes Beiw. der Troer, rührig, thatkräftig, kriegsmuthig.

δίζω (*δίς*) nur *δίζε*, war unge- 713 wiß, zweifelhaft. — *κλόνος, ὁ*, poët. jede verworrene Beweg., Gedränge, Getümmel, V. 331. — *ἀλῆναι* 714 inf. aor. pass. von ind. *ἐάλην*, von

εἴλω, in die Enge treiben, zusammendrängen; pass. sich zusammendrängen, B. 403; sich sammeln.

716 *αἰζηός, ὁ*, kräftig, rüstig. — (*εἴδω*) ep. pass. u. med. *εἴδομαι*, aor. *εἰσάμην*, erscheinen; sich Anschein geben, ähnlich sein, glei-
717 chen. — *μήτρως, ωος, ὁ*, der Mutter-Bruder, Oheim. — *υἱὸς δὲ Δύμαντος*, Sohn des Dymas. „Nach Hom. war Hekabe Tochter des Dymas, nicht des Kisseus. Der hier genannte Asios ist ganz verschieden von dem oft vorgekommenen *Ἄσιος Ὑρτακίδης*." F.

721 *οὐδέ τί σε χρή* nicht ziemt es dir, nämlich: vom Kampfe abzu-
723 lassen. — *τῷ* adv. dann, alsdann. — *ἀπερωέω* (*ἐρωέω*), aor. *ἀπερώησα*, zurückweichen: *τῷ κε τάχα στυγερῶς* etc. dann dürftest du dich wohl sogleich voll Betrübniß vom Kampfe entfernen (so sehr würde ich dich für deine Lässigkeit strafen).
724 — *ἔφεπε* „erscheint hier als das wahre activum und causativ. von *ἐφέπομαι*: setze gegen den Patroklos die starkhufigen Rosse in Bewegung; treibe dein Gespann gegen den Patr.

726 *ἄμ' πόνον ἀνδρῶν* in das Getümmel der Männer (er hatte ja die Gestalt eines Kriegers angenom-
728 men). — *πλήσσω*, ep. aor. 2. redupl. *πέπληγον*, perf. *πέπληγα* act., hauen, schlagen; verwunden B. 332; *ἵππους ἐς πόλεμον* die Rosse in die Schlacht treiben.

733 *ἅλλομαι*, aor. *ἡλάμην*, gew. aor. 2. *ἡλόμην*, ep. aor. 2. sync. 3. sing. *ἆλτο*, springen, herabspringen, *χαμᾶζε* zur Erde (vom Wagen
734 herab). — *λάζομαι* dep., eine ep. Nebenf. von *λαμβάνω*, bei Hom. nur 3. plur. ind. und opt. nehmen, ergreifen.

735 *μάρμαρος, ὁ*, (*μαρμαίρω*) Stein; hier adjectivisch mit dem Nebenbegriff des Glanzes, schimmernd, glitzernd. — *ὀκριόεις*, poët. (*ὄκρις, ἄκρος*) scharfzackig: *τόν οἱ περὶ χεὶρ ἐκάλυψεν* den die
736 Hand umfassen konnte. — *ἐρείδω*, aor. *ἔρεισα*, stämmen, stützen; med. sich auf etw. stützen, stämmen. — *δήν*, lange. — *χάζομαι* B. 122: *οὐδὲ δὴν χάζετο φωτός* und nicht lange blieb der Stein von dem Manne entfernt, d. h. der Stein erreichte den Mann schnell. Faesi darüber: „Passender wäre aber der Sinn, wenn *δήν* auf den Raum bezogen werden könnte: und nicht weit blieb er entfernt von dem Manne (Hektor, traf ihn also nicht) doch warf er auch nicht ver-
737 geblich." — *ἀλιόω* (*ἅλιος*) vereiteln, *βέλος* einen Pfeil, Geschoß
738 vergebens schleudern. — *νόθος, ὁ*, unehelich, Bastard. — *ἀγακλεής, ές*, poët. (*ἄγαν, κλέος*) hochberühmt.
739 — *μετώπιον, τό*, wie *μέτωπον*, die Stirn.

740 *ὀφρύς, ἡ*, pl. Augenbrauen. — *συναιρέω*, zusammennehmen; wegreißen, zerschmettern, zermalmen.
742 — *ἀρνευτήρ, ῆρος, ὁ*, wie *κυβιστήρ*, Luftspringer, Gaukler, der
744 sich überschlägt. — *ἐπικερτομέω* (*κερτομέω*) ausschelten, beschimpfen, höhnen, verhöhnen.

745 *ἐλαφρός*, 3. flink; rüstig. — *κυβιστάω* (verwdt. *κύπτω*) kopfüber stürzen, auf den Kopf herabstürzen (wie ein Taucher von einer Höhe in's Wasser sich stürzt). —
746 *εἰ δή που καί*, „wenn er vielleicht noch gar", F. wenn er sich etwa einmal in das fisch-
747 reiche Meer stürzte. — *κορέννυμι*, fut. *κορέσω*, sättigen. — *τῆθος, τό*, die Auster. — *διφάω*, aufsuchen, vom Taucher, der unter dem Wasser Austern aufsucht. —
748 *δυςπέμφελος*, 2. ep. (*δυς, πέμπω*) vom stürmischen Meere, mit Gefahr zu befahren: *νηὸς ἀποθρ. εἰ καὶ δυςπέμφελος* (sc. *πόνος*) *εἴη* vom Schiffe hinabspringend, wenn es auch gefährlich wäre.

751 *βέβηκα* bei Hom., gegangen sein, die verkürzte Form *βέβαα*, gehen; plqpf. *ἐβεβήκειν* gew. die Bdtg. des imperf. oder aor. *ὣς εἰπὼν ἐπὶ Κεβριόνῃ* etc. stürzte er sich auf
752 den Kebriones los. — *οἶμα, τό*, (*οἰμάω* poët. st. *ὁρμάω*) stürmischer Andrang, Anfall, Sprung: *οἶμα λέοντος ἔχων* mit dem Sprunge eines Löwen. — *κεραΐζω*, (*κείρω*) von Grund aus zerstören, verwüsten.
753 — *βάλλω*, mit einem aor. sync. med. mit pass. Bdtg., *ἔβλητο* er wurde getroffen, verwundet. —

ἑή τέ μιν ὤλεσεν ἀλκή und seine eigene Stärke verdarb ihn, gereichte ihm zum Verderben.

756 δηρινθήτην ep. 3. dual. aor. pass. gleichbedeutend mit dem med. δηριάομαι, streiten, kämpfen: diese beiden kämpften, wie zwei Löwen,

757 um den Kebriones. — κτείνω, aor. 2. med. ἐκτάμην mit pass. Bdtg., partic. κτάμενος, getödtet, er-

758 legt. — πεινάω, hungern, hungrig sein: ὤ τ' ὄρεος κορυφῆσι περὶ κταμένης etc. die auf den Höhen des Gebirges um einen erlegten Hirsch, beide vom Hunger gequält, mit großem

759 Muthe kämpfen. — μήστωρ, ωρος, ὁ, (μήδομαι) Berather, Ordner, Anführer: ἀϋτῆς Lenker der Feldschlacht.

761 ἱεντ' ἀλλήλων ταμέειν etc. streben einander den Leib mit grausamem Erze zu zerflei-

762 schen. — Ἕκτωρ μὲν κεφαλῆφιν ἐπεὶ λάβεν (nämlich Κεβριόνην), οὐχὶ μεθίει als Hektor ihn am Kopfe gefaßt, ließ er ihn nicht los.

763 — ἔχεν ποδός sc. Κεβριόνην

764 hielt ihn am Fuß. — σύναγον κρατερὴν ὑσμίνην führten den harten Kampf zusammen, d. h. geriethen mit einander in einen wüthenden Kampf.

766 βῆσσα, ἡ, poët. (βαίνω) Schlucht, Waldthal, gew. οὔρεος ἐν βήσσῃς in den Waldschluchten des Gebirges. — πελεμίζω, aor. ep. πελέμιξα, schwingen, erschüttern, V. 108: wie der Euros und Notos um die Wette mit einander streiten in des Gebirges Schluchten den tiefen Wald zu erschüt-

767 tern. — φηγός, ἡ, die Speiseiche (die eßbare Frucht liefert). — μελίη, ἡ, die Esche. — τανύφλοιος, 2. poët. (φλοιός) „mit langer Rinde", lang gewachsen, schlank gewachsen. — κρανεία, ἡ, Kornel-

768 kirschbaum. — τανυήκης, ές, ep. (τανύω, ἀκή) langspitzig, weithin ragend. — ὄζος, ὁ, Zweig, Sproß: die die weitgestreckten Aeste gegen einander schlagen. —

769 ἠχή, ἡ, der Schall, Geräusch, Gebrause. — θεσπέσιος, 3. göttlich, sehr groß; θεσπεσίῃ ἠχῇ mit gewaltigem Brausen. — πάταγος ἀγνυμενάων (der genannten Bäume), ergänze γίγνεται und es entsteht ein Krachen der brechenden Bäume.

770 θρώσκω, aor. 2. ἔθορον, springen, anspringen, anstürmen. —

771 δηϊόω zsgz. δηόω, verwüsten, niederhauen: ἐπ' ἀλλήλοισι θορόντες δῄουν gegen einander stürzend mordeten sie (einander). — μνάομαι, zsgz. μνῶμαι poët. Nebenform v. μιμνήσκομαι: οὐδ' ἕτεροι μνώοντ' ὀλοοῖο φόβοιο, und keine der beiden (Parteien) gedachte der verderblichen Flucht (auf der Flucht erst erfolgt die Nieder-

772 lage). — πήγνυμι feststecken, festschlagen; perf. intr. πέπηγα fest werden, stecken bleiben, haften: πολλὰ δὲ Κεβρ. ἀμφ' etc. viele spitzige Speere blieben um den Kebr. stecken, starrten um ihn. —

774 στυφελίζω (στύφω), fut. στυφελίξω, schlagen, erschüttern: πολλὰ δὲ χερμάδια etc. viele große Feldsteine schmetterten gegen die Schilde, indem sie um ihn kämpften (μαρναμεν. ist gen. absol.)

775 στροφάλιγξ, ἡ, ep. Wirbel, κονίης, Staubwirbel. —

776 μεγαλωστί adv. in großem Raume, immer μέγας μεγαλωστί groß und lang ausgestreckt. — ἱπποσύνη, die Kunst vom Wagen zu kämpfen, Kampf zu Wagen. —

777 ὄφρα μὲν ἥλιος μέσον οὐρανὸν etc. während die Sonne die Mitte des Himmels umstieg, zur Mitte des Himmels emporstieg. —

778 ἅπτω anknüpfen; med. sich anknüpfen, anfassen, haften, βέλη ἅπτετο die Geschosse trafen: ἀμφοτέρων beider, auf beiden Seiten. —

779 ἦμος, ep. als. — μετανίσσομαι poët. (νίσσομαι) hinübergehen, auf die andere Seite gehen. — βουλυτός, (βοῦς, λύω) sc. καιρός, die Zeit zum Stierabspannen: als aber die Sonne zum Thierabspannen sich neigte.

780 ὑπὲρ αἶσαν (ultra modum) eigtl. über das Schicksal hinaus, d. i. gegen das Schicksal: gegen Gebühr trugen alsdann die Achäer den Sieg davon. —

782 ἐνοπή, ἡ, V. 246, Schlachtruf, Schlacht. ἐξ ἐνοπῆς eigtl. schon in ἐκ βελέων gesagt, aber durch den Zusatz Τρώων wird es

bezeichnender: sie rissen den Helden Kebriones aus den Geschossen, d. h. sie rissen den Kebr. aus der Schußweite und aus dem Gedränge der Troer.
783 — κακὰ φρονέων Arges sinnend, d. h. voll Ingrimm. — Τρωσὶ ἐνόρουσεν stürzte sich auf die
784 Troer. — ἀτάλαντος, 2. (ἀ ist copul.) gleich, vergleichbar.
785 σμερδαλέος, 3. poët. furchtbar, schrecklich. — ἰάχω (ἄχω) bei Hom. nur praes. partic. laut schreien. — τρὶς ἐννέα φῶτας ἔπεφνεν tödtete dreimal neun Mann. Patroklos soll hiernach noch etwas Außerordentliches thun, bevor er sel-
786 ber erlegt wird. — τέταρτον zum viertenmale, nämlich, stürmte: bei jedem Sturme erlegte er neun Mann, beim vierten Sturme sollten wieder neun Mann durch ihn fallen. — ἐπισεύω, plqpf. pass. ἐπεσσύμην und eben aor. 2. sync. med., im pass. u. aor. 2. med. losstürzen,
788 anstürmen. — ἄντομαι poët. Nebenf. v. ἀντάω, begegnen, treffen.
789 — κλόνος, ὁ, Gedränge: er erkannte den im Gedränge herankommenden nicht.
790 ἀήρ, gen. ep. ἠέρος st. ἀέρος, ἡ, die Luft. Dunst, Nebel, in den sich die Götter als selbst luftige Wesen zu hüllen pflegten, wenn sie den Menschen unsichtbar erscheinen wollten. — ἀντιβολέω entgegen kommen,
791 begegnen. — στῆ δ' ὄπιθε(ν) trat hinter ihn. — πλῆξεν μετάφρενον schlug ihn in das Genick.
792 — καταπρηνής, ές, ep. (πρηνής) vorwärts niedergesenkt, χεὶρ καταπρ. die flache Hand. Der Dichter erhebt dadurch den Patroklos, daß er ihn durch einen Gott fallen läßt, ein Sterblicher ihm nicht gewachsen war. — στρεφεδινέω (στρέφω, δινέω) im Wirbel drehen, pass. im Wirbel sich umdrehen: στρεφεδίνηθεν δέ οἱ ὄσσε es drehten sich ihm im Kreise die Augen, d. h. es schwindelten ihm die Augen. —
794 καναχή, ἡ, (καναζω) Schall, Geklirr, καναχὴν ἔχε verursachte Geklirr, klirrte: erklirrte hinrollend zu den Füßen der Rosse.
795 αὐλῶπις, ιδος, Beiw. des Helmes τρυφαλεία, mit Visirlöchern versehen, oder: mit Bügel, Kegel, versehen, in welchem der Helmbusch steckte, vgl. 13, 441. — μιαίνω, besudeln. — ἔθαιρα, ἡ, das Haupthaar, = αἱ τρίχες. — πάρος
796 γε μὲν οὐ θέμις ἦεν hier c. inf. μιαίνεσθαι: früher, sonst war es nicht nach Gebühr, war (von Göttern) nicht gestattet, daß der buschige (ἱππόκομον) Helm im Staube sich besudelte. — ἐρύω, ziehen; med.
799 an sich ziehen; V. 542 beschützen, schützen: sondern er schützte des göttlichen Mannes anmuthiges Haupt, des Achilleus. — τότε δὲ Ζεὺς δῶκεν etc. damals nur gestattete Zeus dem Hektor auf seinem Haupte ihn zu tragen.

800 σχεδόθεν nahe: nahe war ihm sein Verderben; gleichsam der Grund, weshalb Zeus ihm den Helm des Achilleus zu tragen gestattete. —
801 πᾶν δέ οἱ etc. „Hier kehrt die Erzählung wieder auf Patroklos selbst zurück und schließt sich an die ersten Worte von 796 an." F. — ἄγη st. ἐάγη brach, von ἄγνυμι. — δολιχόσκιος, (δολιχός, laug, σκιά) weitschattig, überh. lang. —
802 στιβαρός, 3. gedrungen, fest, stark. — κορύσσω rüsten, davon das ep. partic. perf. κεκορυθμένος gew. mit χαλκῷ mit Erz versehen, beschlagen, auch so ohne χαλκῷ. —
803 τελαμών, ῶνος, ὁ, Wehrgehäng; der Riemen, mit dem man den Schild festhielt, trug, der Halter. — τερμιόεις, εσσα, εν, bis ans Ende reichend, ὀσπίς Schild, der den ganzen Körper deckte.

805 ἄτη, ὁ, Verderben, ἄτη φρένας εἷλε Verderben, Unheil verwirrte seinen Geist. — λύθεν ep. st. λύθησαν v. λύω. —
806 (θαφω), pf. 2. τέθηπα, aor. 2. ἔταφον, staunen, betäubt sein. —
807 σχεδόθεν βάλε „er traf ihn mit der geworfenen Lanze aus der Nähe." F. — Δάρδανος ἀνήρ ein Dardanier. —
808 ἡλικίη, ἡ, Lebensalter; concret, die Altersgenossen. — καίνυμαι poët. dep. perf. κέκασμαι, übertreffen: ἡλικίην ἐκέκαστο der sich vor seinen Altersgenossen ausgezeichnet hatte. —
809 ἱπποσύνη, ἡ,

die Kunst, Rosse zu lenken, vom Wagen aus zu kämpfen.

810 *βαίνω* trans. nur poët. aor. *ἔβησα*, gehen machen: *φῶτας βῆσεν ἀφ' ἵππων* warf die Männer 811 vom Wagen herab. — *πρῶτα* zum erstenmale. — *διδάσκομαι* lernen, *τὶ πρός τινος*, das partic. c. gen. *διδασκόμενος πολέμοιο* noch ein Lehrling im Kriege, Neuling im Kr. 813 — *οὐδὲ δάμασσε* doch nicht tödtete er dich, d. h. doch bliebst du nicht todt, o Patroklos. — *αὖτις ἀνέδραμε* er eilte wieder zurück. — *μίκτο*, *ἔμικτο* ep. aor. 2. sync. med. mischte sich, von *μίγνυμι*: *μίκτο δ' ὁμίλῳ* er verbarg sich in der Menge. Patroklos sah sich durch die Wunde genöthigt 814 zu weichen. — *οὐδ' ὑπέμεινεν* nämlich der Gegner des Patroklos; wie wenn stände: *ὁ δ' οὐχ ὑπεμ.* jener aber hielt dem Patr. nicht Stand.

815 *γυμνόν περ ἐόντα* obschon er entblößt war; mit Bezug auf 819 das im V. 793 Gesagte. — *ἀναχάζομαι* zurückweichen, zurückgehen.

820 *ἀγχίμολος*, 2. (*ἄγχι*, *μολεῖν*) nahe kommend: *ἀγχίμολον οἱ ἦλθε* kam nahe zu ihm. — *κατὰ στί-* 821 *χας* durch die Reihen. — *νείατος* st. *νέατος*, poët. ion. und ep. st. *νέος* letzte, äußerste. — *κενεών*, *ῶνος*, *ὁ*, die Weichen, die Seiten des Unterleibes, zwischen Hüften und Rippen. — *ἀκαχίζω*, aor. 2. *ἤκαχον*, fut. *ἀκαχήσομαι*, betrüben, 823 mit Schmerz erfüllen. — *ἀκάμας*, *αντος*, *ὁ*, unermüdet; gewaltig, *σῦν* den gewaltigen Eber. — *ἐβιήσατο χάρμῃ* bewältigte im Kampfe. — *ὦ μέγα φρονέοντε μάχεσθον* 824 welche beide mit trotzigem Muthe kämpften.

πίδαξ, *ἡ*, Quelle: um eine kleine 825 Quelle (aus welcher beide trinken wollten), wie sie auf Berghöhen denkbar sind. — *ἀσθμαίνω*, röcheln. 826 — (*φενω*), aor. 2. *ἔπεφνον* ep. sync. aor. 2. tödten, morden. — *θυμὸν ἀπηύρα* entriß das Leben. 828

ἦ που ἔφησθα etc. du meintest vielleicht meine Stadt zu zerstören. 830 — *τάων* (*τῶν γυναικῶν*) 833 *δὲ προσθε* für sie zu ihrem Schutze. — *ὀρέγω*, perf. med. 834 *ὀρώρεγμαι*, 3. pl. plqpf. *ὀρωρέχατο*, recken, strecken, med. sich strecken, im schnellen Laufe sein: *ἵπποι ποσσὶν ὀρωρέχαται* die strecken die Füße (im Laufe) weit aus, sind im gestreckten Laufe.

Τρωσὶ μεταπρέπω zeichne 835 mich unter den Troern aus, bin den Troern voran. — *ἔδονται* fut. v. 836 *ἐσθίω*: dich aber werden die Geier hier verzehren. — (*χραισμεω*) aor. 1. 837 *ἐχραίσμησα*, aber davon nur 3. sing. helfen, beistehen.

δαΐζω poët. (*δαίω*), fut. *δαΐξω*, 841 theilen, zertheilen, zerreißen, *χαλκῷ χιτῶνα* mit dem Erze zerhauen. — *ὀλιγοδρανέω* (*δράω*), schwach, 843 ohnmächtig sein.

τοιοῦτοι nämlich *οἷος σὺ εἶ* 847 wie du bist, (aber keiner der Götter). — *εἴπερ* etc. gesetzt auch, daß zwanzig mir entgegen träten.

σὺ τρίτος, du der dritte. „Die 850 Moina und Apollo müssen als ein Begriff betrachtet werden." — *θήν* 852 sicherlich, gewiß.

